



Statistische Nachrichten

*Lebensqualität aus Bürgersicht
Befragung in deutschen und
europäischen Städten 2023*



Hanse- und Universitätsstadt
ROSTOCK

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
davon	=	vollständige Aufgliederung einer Summe
darunter	=	teilweise Ausgliederung einer Summe

Auf- und Abrundungen: Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zur Endsumme ergeben.

Quelle: Europäische Kommission
Commission department Regional and Urban Policy

Herausgeberin: Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Die Oberbürgermeisterin
Pressestelle

Redaktion: Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Hauptamt
Kommunale Statistikstelle
18050 Rostock
Sitz: Neuer Markt 1 / Rathaus-Anbau
18055 Rostock
Telefon: 0381 381-1190
Telefax: 0381 381-1910
E-Mail: statistik@rostock.de
Internet www.rostock.de/statistik

Redaktionsschluss: 01. Oktober 2024

Titelbild: Wikimedia Commons, Joebloggsy

Die Weiterverwendung der Daten, auch auszugsweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen		3
1. Infrastruktur		
1.0	Zufriedenheit mit Infrastrukturmerkmalen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick	7
1.1	Zufriedenheit mit der Gesundheitsversorgung	9
1.2	Zufriedenheit mit den Sportanlagen	11
1.3	Zufriedenheit mit den kulturellen Einrichtungen	13
1.4	Zufriedenheit mit den Grünflächen	15
1.5	Zufriedenheit mit den öffentlichen Flächen	17
1.6	Zufriedenheit mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen	19
2. Umweltfaktoren		
2.0	Zufriedenheit mit Umweltfaktoren in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick	21
2.1	Zufriedenheit mit der Luftqualität	22
2.2	Zufriedenheit mit dem Lärmpegel	24
2.3	Zufriedenheit mit der Sauberkeit	26
3. Wohnungs- und Arbeitsmarkt		
3.0	Zufriedenheit mit dem Wohnungs- und Arbeitsmarkt in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick	28
3.1	Zufriedenheit mit dem Arbeitsmarkt	29
3.2	Zufriedenheit mit dem Wohnungsmarkt	31
4. Vertrauen und Sicherheitsempfinden		
4.0	Vertrauen und Sicherheitsempfinden in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick	33
4.1	Vertrauen innerhalb der Stadt	34
4.2	Vertrauen innerhalb der Nachbarschaft	36
4.3	Sicherheitsempfinden innerhalb der Stadt	38
4.4	Sicherheitsempfinden innerhalb der Nachbarschaft	40
5. Lebensqualität für Bevölkerungsgruppen		
5.0	Lebensqualität für Bevölkerungsgruppen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick	42
5.1	Rostock als guter Wohnort für Menschen im Allgemeinen	43
5.2	Rostock als guter Wohnort für ethnische Minderheiten	45
5.3	Rostock als guter Wohnort für schwule und lesbische Personen	47
5.4	Rostock als guter Wohnort für Einwanderer aus anderen Ländern	49
5.5	Rostock als guter Wohnort für Familien mit jungen Kindern	51
5.6	Rostock als guter Wohnort für ältere Menschen	53
6. Kriminalität		
6.0	Erlebte Kriminalität und Vertrauen in die örtliche Polizei im Überblick	55
6.1	Vertrauen in die örtliche Polizei	56
6.2	Diebstähle von Geld und Eigentum innerhalb der letzten 12 Monate	58
6.3	Angriffe und Überfälle innerhalb der letzten 12 Monate	60

7.	Öffentlicher Nahverkehr	
7.0	Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick	62
7.1	Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr	63
7.2	Bewertung der Preise im öffentlichen Nahverkehr	65
7.3	Bewertung der Sicherheit öffentlicher Verkehrsmittel	67
7.4	Bewertung der Erreichbarkeit öffentlicher Verkehrsmittel	69
7.5	Bewertung der Frequenz öffentlicher Verkehrsmittel	71
7.6	Bewertung der Zuverlässigkeit öffentlicher Verkehrsmittel	73
8.	Öffentliche Verwaltung	
8.0	Zufriedenheit mit der öffentlichen Verwaltung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick	75
8.1	Zufriedenheit mit der Bearbeitungsdauer von Anfragen	76
8.2	Zufriedenheit mit der Verständlichkeit verwendeter Verfahren	78
8.3	Zufriedenheit mit den erhobenen Gebühren der öffentlichen Verwaltung	80
8.4	Zufriedenheit mit der Onlineverfügbarkeit von Informationen und Dienstleistungen	82
8.5	Korruption in der öffentlichen Verwaltung der Stadt	84
9.	Allgemeine Zufriedenheit und aktuelle Lebenssituation	
9.0	Allgemeine Zufriedenheit und aktuelle Lebenssituation in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick	86
9.1	Zufriedenheit mit der Stadt	88
9.2	Zufriedenheit mit der Nachbarschaft	90
9.3	Zufriedenheit mit der persönlichen Jobsituation	92
9.4	Zufriedenheit mit der finanziellen Situation	94
9.5	Allgemeine Lebenszufriedenheit	96
9.6	Bewertung der Lebensqualität im Vergleich zu vor fünf Jahren	98
9.7	Finanzielle Schwierigkeiten	100
10.	Gesundheit und psychosoziales Wohlbefinden	
10.0	Gesundheit und psychosoziales Wohlbefinden in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick	102
10.1	Bewertung des allgemeinen Gesundheitszustandes	103
10.2	Einsamkeit innerhalb der letzten 4 Wochen	105
10.3	Einsamkeit innerhalb der letzten 12 Monate	107
10.4	Möglichkeit des Erhalts materieller Hilfen	109
10.5	Möglichkeit des Erhalts immaterieller Hilfen	111

Anhang

Tabellenteil

Vorbemerkungen

Das Statistische Amt der Europäischen Union EUROSTAT führt seit Ende der Neunzigerjahre eine städtevergleichende Datensammlung objektiver Strukturdaten durch. Ergänzend zu dieser Datensammlung werden seit 2004 alle drei Jahre Meinungsbefragungen in ausgewählten europäischen Städten durchgeführt (Originaltitel: „Perception survey on quality of life in European cities“). Seit 2009 beteiligt sich auch die Hanse- und Universitätsstadt Rostock an diesem europäischen Städtevergleich.

Die aktuellste Befragung fand zwischen Januar und April 2023 mit mehr als 70.000 Teilnehmenden aus 83 Städten in 36 Ländern statt (siehe Auflistung). In jeder Stadt wurden ca. 850 nach dem Zufallsprinzip ermittelte Personen ab einem Alter von 15 Jahren ausgewählt. Die Meinungsumfrage erfolgte telefonisch oder online. Für Deutschland wählte die EU die Städte Berlin, Dortmund, Essen, Hamburg, Leipzig, München und Rostock aus.¹

Europäische Union

Länder	Städte
Austria (AT)	Graz
	Vienna
Belgium (BE)	Antwerp
	Brussels (Greater)
	Liège
Bulgaria (BG)	Burgas
	Sofia
Croatia (HR)	Zagreb
Czechia (CZ)	Ostrava
	Prague
Cyprus (CY)	Nicosia
Denmark (DK)	Aalborg
	Copenhagen (Greater)
Estonia (EE)	Tallinn
Finland (FI)	Helsinki
	Oulu
France (FR)	Bordeaux
	Lille
	Marseille
	Rennes
	Strasbourg
	Paris (Greater)
Germany (DE)	Berlin
	Dortmund
	Essen
	Hamburg
	Leipzig
	Munich
	Rostock
Greece (GR)	Athens
	Heraklion
Hungary (HU)	Budapest
	Miskolc

Länder	Städte
Italy (IT)	Bologna
	Naples (Greater)
	Palermo
	Rome
	Turin
	Verona
Ireland (IE)	Dublin
Luxembourg (LU)	Luxembourg
Latvia (LV)	Riga
Lithuania (LT)	Vilnius
Malta (MT)	Valletta (Greater)
Netherlands (NL)	Amsterdam (Greater)
	Groningen
	Rotterdam (Greater)
Poland (PL)	Białystok
	Kraków
	Gdańsk
	Warsaw
Portugal (PT)	Braga
	Lisbon
Romania (RO)	Bucharest
	Cluj Napoca
	Piatra Neamt
Slovenia (SI)	Ljubljana
Slovakia (SK)	Bratislava
	Košice
Spain (ES)	Barcelona (Greater)
	Madrid
	Málaga
	Oviedo
Sweden (SE)	Malmö
	Stockholm (Greater)

¹ Auch weitere deutsche Städte, die an der Urban-Audit-Datensammlung beteiligt und im Verband Deutscher Städtestatistiker organisiert sind, wollten die erhobenen objektiven Indikatoren durch eine Meinungsbefragung ihrer Bürger ergänzen. Deshalb gründeten sie 2006 die Arbeitsgemeinschaft „Koordinierte Bürgerumfrage zur Lebensqualität“. In ähnlichen zeitlichen Abständen wie die EU-Erhebung führt der Verband Deutscher Städtestatistiker nun Befragungen in 21 deutschen Städten mit entsprechenden Fragestellungen durch. Die nächste Befragung aus dem Arbeitskreis ist für Herbst 2024 geplant.

weitere Länder

Länder	Städte
Albania (AL)	Tirana
Iceland (IS)	Reykjavik
Montenegro (ME)	Podgorica
North Macedonia (MK)	Skopje
Norway (NO)	Oslo
Serbia (RS)	Belgrade
Switzerland (CH)	Geneva
	Zürich

Länder	Städte
Türkiye (TR)	Ankara
	Istanbul
	Antalya
	Diyabakir
United Kingdom (UK)	Belfast
	Cardiff
	Glasgow
	London (Greater)
	Manchester (Greater)
	Tyneside conurbation (Greater)

Auswertbare Stichprobe der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Die auswertbare Stichprobe der Befragung bildet die Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in Rostock in Bezug auf Alter und Geschlecht der Befragten gut ab. Die Anteile männlicher und weiblicher Befragter sind fast deckungsgleich. In Hinblick auf die Altersgruppen sind Befragte im Alter von 45 bis 54 leicht über- und die Altersgruppe der über 55-Jährigen leicht unterrepräsentiert.

Merkmal	Auswertbare Stichprobe		Grundgesamtheit	
	Urban Audit		Bevölkerung mit Hauptwohnung ab 15 Jahre am 31.12.2022	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Gesamt	856	100	185.282	100
männlich	414	48,4	90.038	48,6
weiblich	442	51,6	95.244	51,4
15 bis 24 Jahre	92	10,7	23.871	12,9
25 bis 44 Jahre	231	27,0	44.762	24,2
45 bis 54 Jahre	207	24,2	35.674	19,3
55 Jahre und älter	326	38,1	80.975	43,7

Die Ergebnisse der Befragung wurden gewichtet. Zum einem hinsichtlich Einwohnerzahl, zum anderen hinsichtlich soziodemografischer Angaben wie Geschlecht, Alter und Bildungsniveau.²

² Detaillierte Informationen zur Wichtung finden sich im Evaluationsreport unter https://ec.europa.eu/regional_policy/sources/reports/qol2023/evaluation_report.pdf

Berichtaufbau und methodische Hinweise

Im Mittelpunkt der folgenden Auswertungen steht der Vergleich der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit den weiteren europäischen Städten und Ballungsgebieten. Die Ergebnisse für Rostock im innerdeutschen Vergleich werden zusätzlich separat dargestellt.

Die Grafiken sind nach Anteil der Zufriedenheit („sehr zufrieden“ und „eher zufrieden“) bzw. der Zustimmung („stimme sehr zu“ und „stimme eher zu“) in absteigender Rangfolge von der höchsten Wertung bis zur niedrigsten sortiert. Entsprechend ergeben sich die Platzierungen im europäischen Vergleich von Rang 1 (höchste Zufriedenheit bzw. Zustimmung) bis Rang 83 (niedrigste Zufriedenheit bzw. Zustimmung).

Für den innerdeutschen Vergleich erfolgt die grafische Darstellung nach den beiden Polen für Zustimmung bzw. Ablehnung. Die Kategorie „weiß nicht/keine Angabe“ wird hier nicht ausgewiesen. Daher ergibt sich bei der Aufsummierung der Anteile eine Differenz zu 100 Prozent. Die Grafiken für den innerdeutschen Vergleich sind ebenfalls nach Zufriedenheit bzw. Zustimmung sortiert. Der in Klammern ausgewiesene Wert hinter dem Städtenamen entspricht dem Rang im gesamteuropäischen Vergleich³.

Die Befragung 2023 umfasst über 50 Fragestellungen rund um die Zufriedenheit mit öffentlichen Einrichtungen und Dienstleistungen wie ÖPNV, Gesundheitswesen und der Verwaltung sowie Arbeits- und Wohnungsmarkt, dem Sicherheitsempfinden der Bevölkerung und Einschätzungen der persönlichen Lebenssituation. Für die Auswertung wurden die einzelnen Fragestellungen zu zehn thematischen Komplexen zusammengefasst:

- Infrastruktur
- Umweltfaktoren
- Wohnungs- und Arbeitsmarkt
- Vertrauen und Sicherheitsempfinden
- Lebensqualität verschiedener Bevölkerungsgruppen
- Kriminalität
- ÖPNV
- öffentliche Verwaltung
- persönliche Lebenssituation
- Gesundheit und psychosoziales Wohlbefinden

Eine detaillierte Auswertung der Befragungsergebnisse für Rostock nach Geschlecht, Altersgruppen und Bildungsniveau findet sich im Anhang.

Die in den Anhangstabellen ausgewiesene Einteilung der Bildungsniveaus erfolgte auf Grundlage des ISCED-Standards⁴.

Bildungsniveau:

- niedrig (ISCED 0–2): Elementar- und Primärbereich und Sekundarbereich I
- mittel (ISCED 3–4): Sekundarbereich II und postsekundärer nicht-tertiärer Bereich
- hoch (ISCED 5–8): Kurzes tertiäres Bildungsprogramm, Bachelor- und Master bzw. gleichwertige Bildungsprogramme sowie Promotion

ISCED (Internationale Standardklassifikation des Bildungswesens) dient der vereinheitlichten Darstellung von Bildungsabschlüssen, um Vergleiche sowohl auf internationaler als auch auf nationaler Ebene zu erleichtern bzw. überhaupt erst zu ermöglichen. Die Klassifikation wurde Anfang der 1970er Jahre entwickelt und mehrfach überarbeitet. Seit 2015 findet die neue ISCED 2011 in der Bildungsberichterstattung internationaler Organisationen Anwendung.

³ In dem von der EU herausgegebenen Bericht „Report on the Quality of life in European cities“ wurde die Kategorie „weiß nicht/keine Angabe“ aus den Ergebnissen herausgerechnet und dann die Einzelantworten auf 100 skaliert, sodass sich teilweise Unterschiede zwischen den Rängen zu dieser Veröffentlichung ergeben. Um eine Vergleichbarkeit der Rostocker Ergebnisse zu den Vorjahren zu ermöglichen, wurde auf dieses Vorgehen verzichtet.

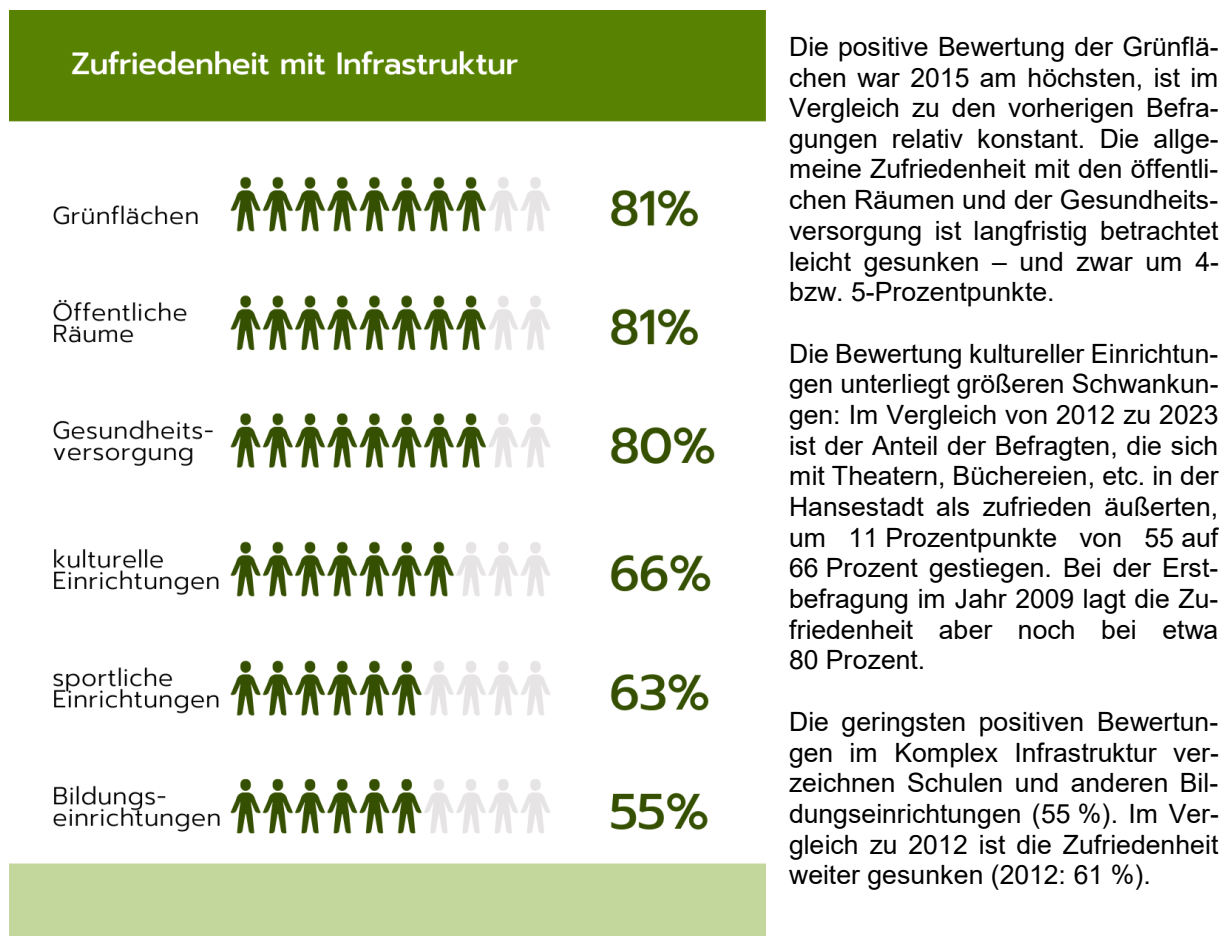
⁴ vgl. Bundesministerium für Bildung und Forschung: <https://www.datenportal.bmbf.de/portal/de/G293.html>

1. Infrastruktur

1.0 Zufriedenheit mit Infrastrukturmerkmalen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick

In einem ersten Fragenkomplex sollen die Teilnehmer*innen ihre Zufriedenheit mit der städtischen Infrastruktur und den örtlichen Gegebenheiten¹ einschätzen. Die Fragestellung „*Einmal ganz allgemein gesprochen, sagen Sie mir bitte, ob Sie mit den folgenden Dingen in (Stadtname) sehr zufrieden, eher zufrieden, eher unzufrieden oder sehr unzufrieden sind.*“ wird seit 2009 erhoben und ermöglicht daher einen Vergleich des Antwortverhaltens über einen Zeitraum von knapp 15 Jahren. Ausnahme bildet die Abfrage zu den Bildungseinrichtungen. Diese wurde 2012 in den Fragenkatalog aufgenommen.

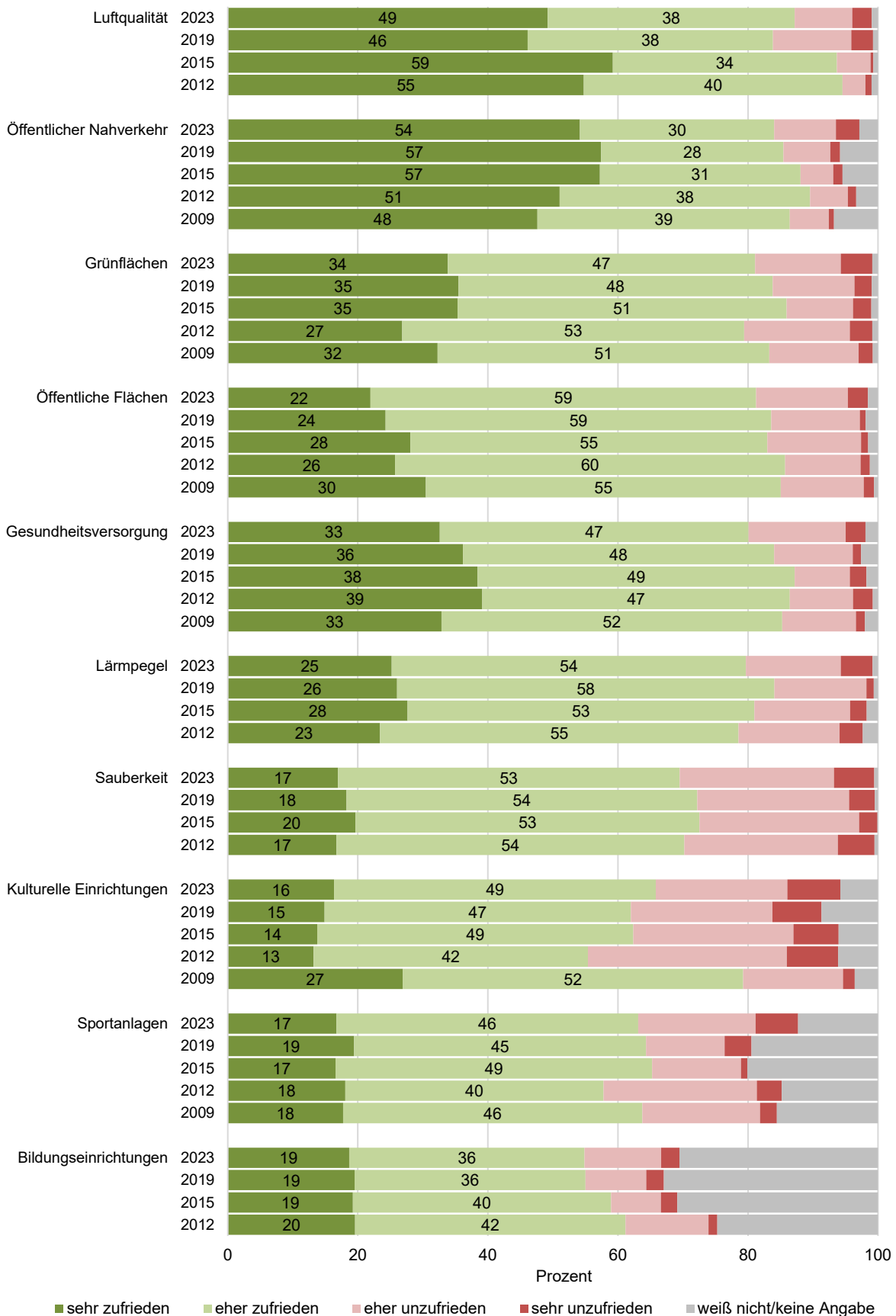
In der aktuellen Befragung zeigt sich eine hohe Zufriedenheit bei städtischen Grünflächen wie Parks, öffentlichen Räumen (Märkte, Plätze und Fußgängerzonen) und der Gesundheitsversorgung: 8 von 10 Befragte äußerten sich mit sehr zufrieden bis eher zufrieden.



Es ist jedoch zu berücksichtigen, dass fast ein Drittel der Befragten die Zufriedenheit mit Bildungseinrichtungen nicht einschätzen konnten oder wollten und hier keine Antwort gab.

¹ Das Item allgemeine Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr wurden dem Kapitel 7 zugeordnet.

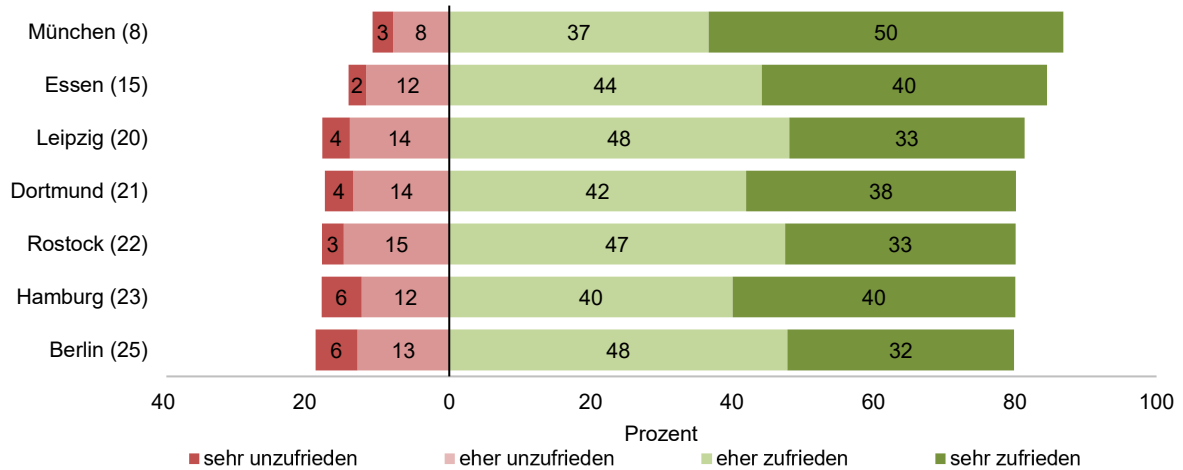
Zufriedenheit mit Infrastrukturmerkmalen im Zeitvergleich



1.1 Zufriedenheit mit der Gesundheitsversorgung

Zufriedenheit mit der Gesundheitsversorgung (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

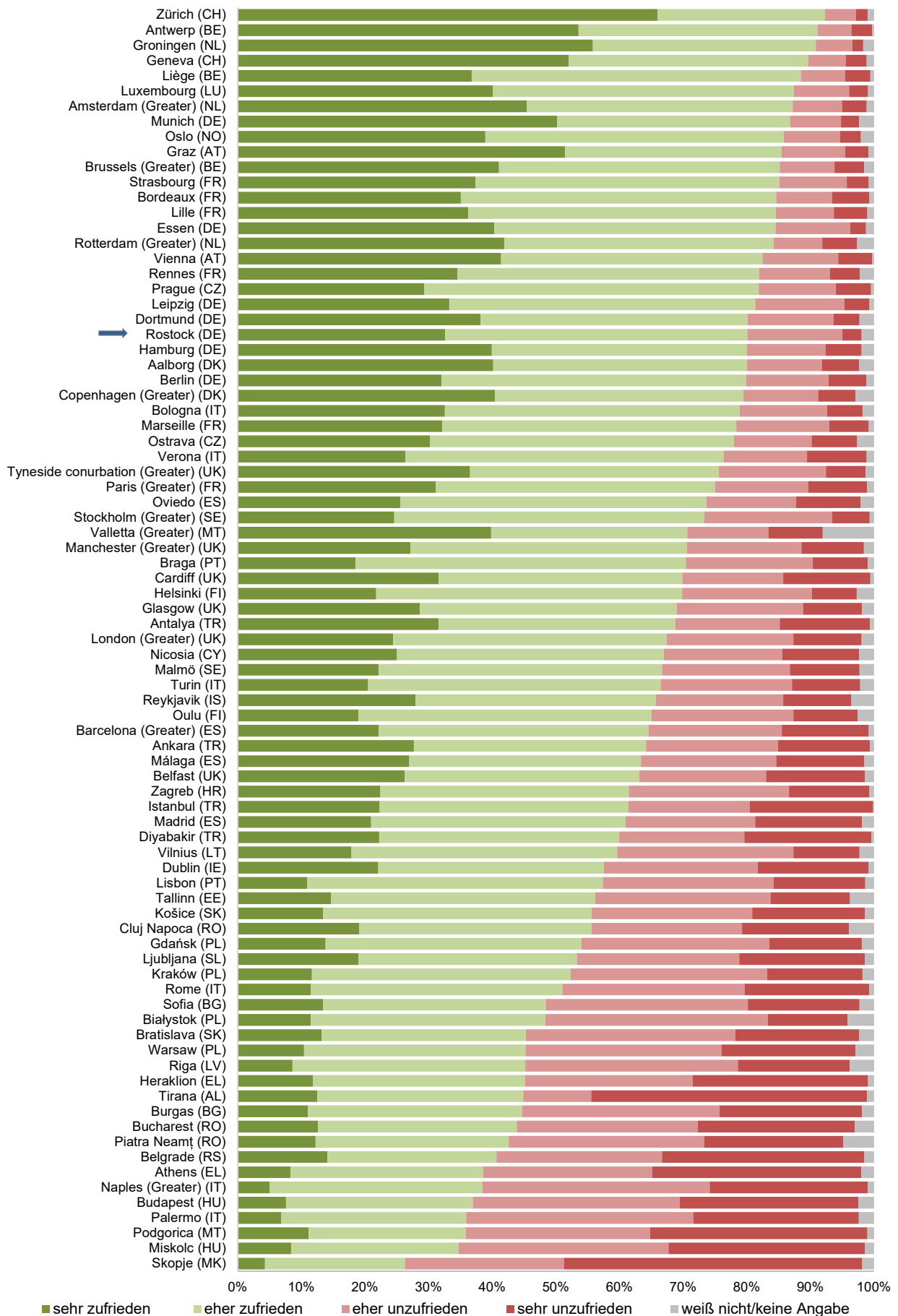


Die Zufriedenheit mit der Gesundheitsversorgung durch Ärzte und Krankenhäuser ist in den teilnehmenden deutschen Städten relativ hoch und bewegt sich in der Spanne zwischen 87 bis 80 Prozent und damit im oberen Bereich der Gesamtwertung aller Teilnehmerstädte. Züricher Befragte zeigen sich mit der Gesundheitsversorgung am zufriedensten (92 %), Befragungsteilnehmende der nordmazedonischen Hauptstadt Skopje mit 30 Prozent am wenigsten zufrieden.

In Rostock sind 80 Prozent der Befragten mit der Gesundheitsversorgung zufrieden. Die Hansestadt liegt damit auf Platz 22, dicht gefolgt von den Großstädten Hamburg und Berlin. Das deutsche Ranking führt München mit 87 Prozent an und landet damit in den Top 10 der Gesamtwertung.

Bei den Rostocker Befragten lassen sich geringe altersgruppenspezifische Unterschiede bei der Einschätzung der Gesundheitsversorgung erkennen: Am zufriedensten sind ältere Befragte ab 55 Jahren (83 %), am wenigsten zufrieden die Altersgruppe der 25-39-Jährigen (76 %).

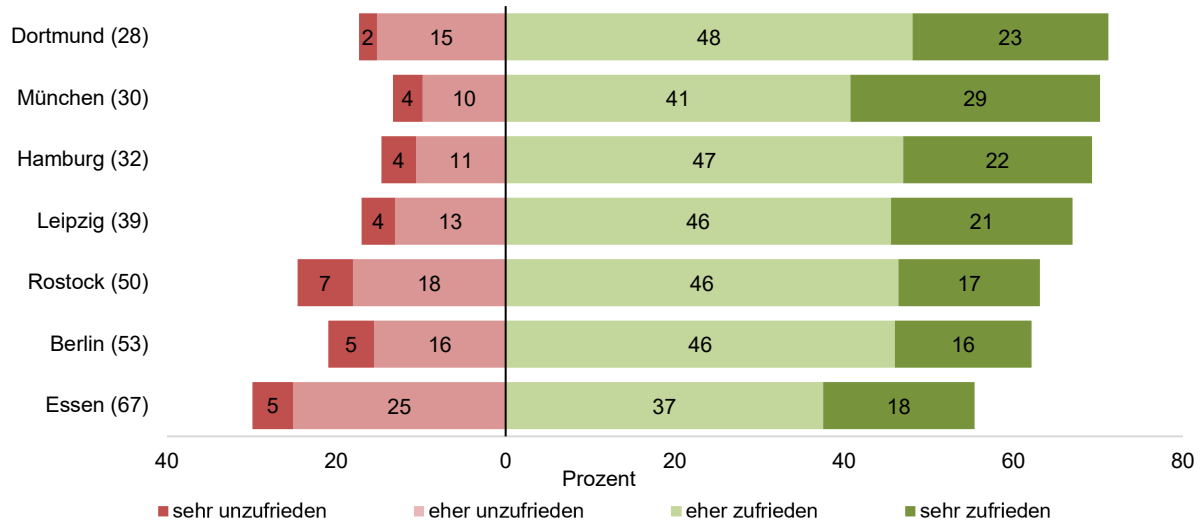
Zufriedenheit mit der Gesundheitsversorgung (gesamt)



1.2 Zufriedenheit mit den Sportanlagen

Zufriedenheit mit den Sportanlagen (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

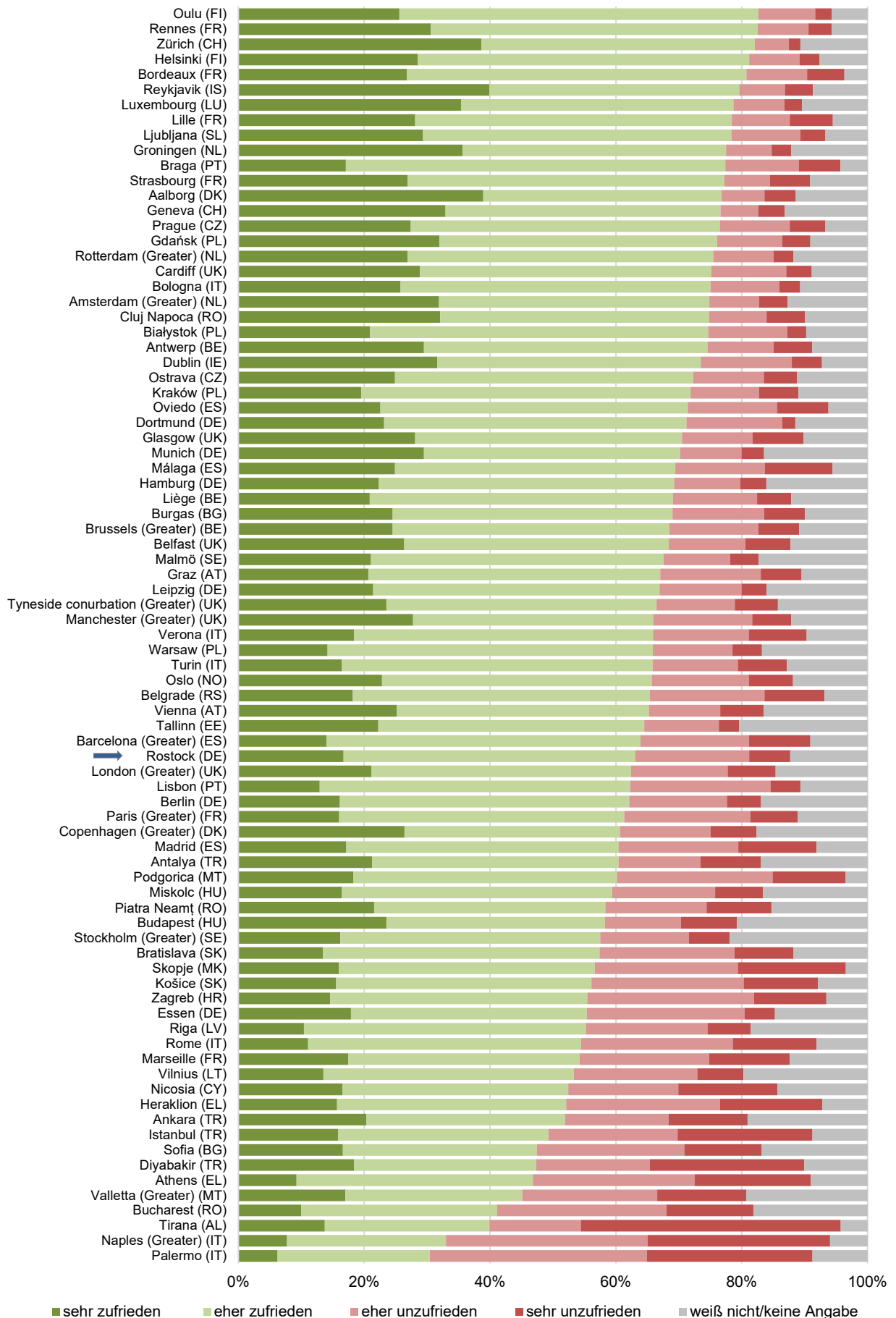


Die Bewertungen der deutschen Teilnehmerstädte hinsichtlich Sportanlagen wie Sportplätze und -hallen sind im Mittelfeld des Befragungsrankings zu verorten. Dortmund weist mit 71 Prozent die höchsten, Essen mit 55 Prozent die niedrigsten Zufriedenheitsanteile auf. Rostock liegt mit 63 Prozent positiven Wertungen auf Platz 5 der deutschen Verteilung und auf Platz 50 im Gesamtvergleich. Jeder Vierte Befragte der Hanse- und Universitätsstadt äußert sich in der Befragung 2023 als unzufrieden.

Ein Blick auf die vergangenen Befragungen zeigt: 2012 äußerten sich die Befragten als am wenigsten zufrieden. Mit einem Anteil von 58 Prozent rangierte die Hansestadt im letzten Drittel des Gesamtrankings. In den Folgebefragungen wurden leichte Steigerungen erzielt. Die Umfragewerte von 2023 entsprechen in etwa denen von 2009. Aktuell liegt Rostock im unteren Mittelfeld des europäischen Städtevergleichs.

Am unzufriedensten mit den Sportanlagen in Rostock ist die jüngste Altersgruppe: 31 Prozent der 15- bis 24-Jährigen äußerten sich negativ. Unterschiede zwischen weiblichen und männlichen Befragten sind minimal (positive Bewertung: Männer: 65 %, Frauen 62 %).

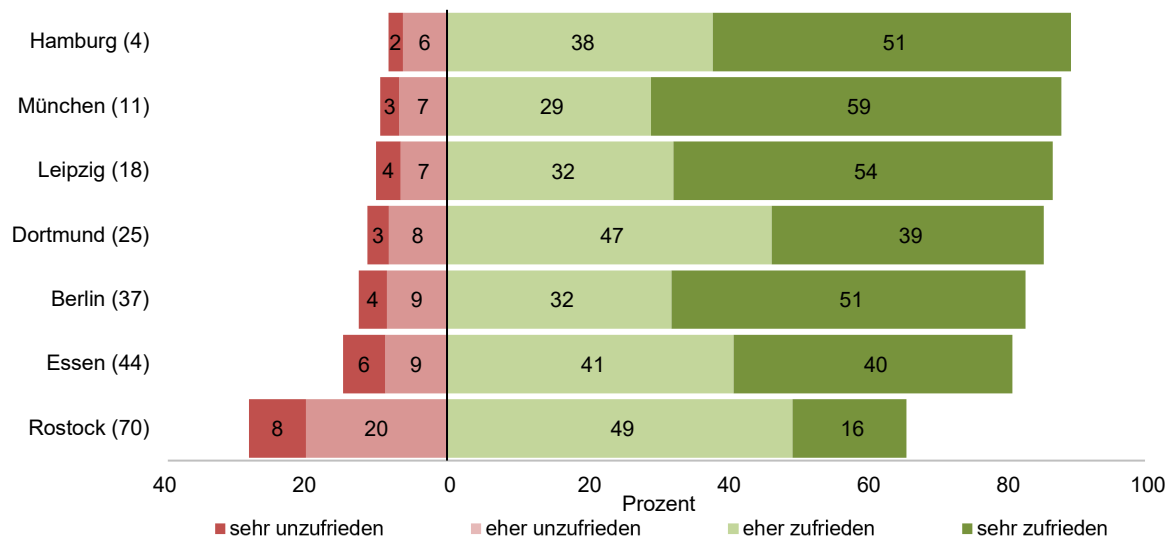
Zufriedenheit mit den Sportanlagen (gesamt)



1.3 Zufriedenheit mit den kulturellen Einrichtungen

Zufriedenheit mit den kulturellen Einrichtungen (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -



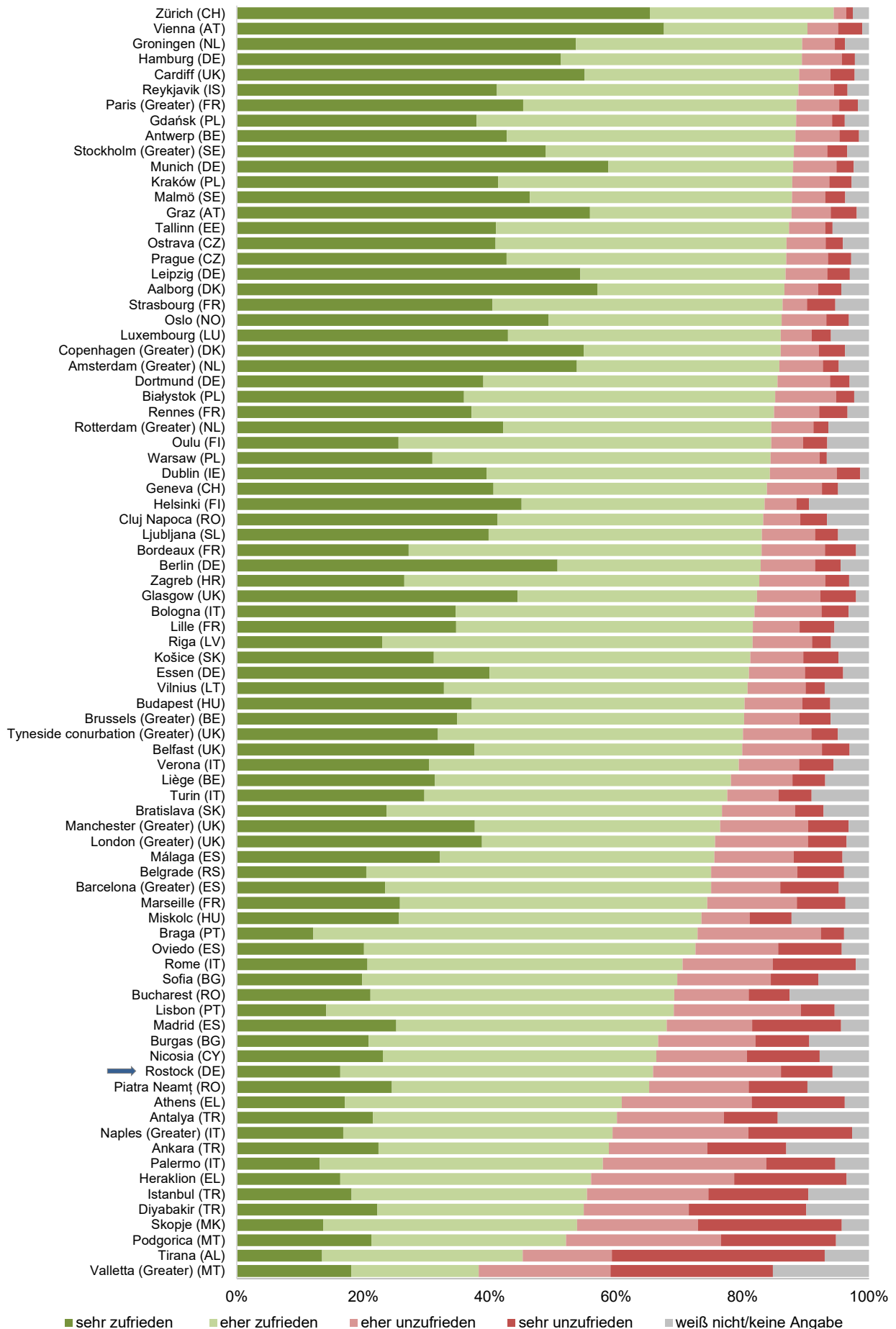
Wie auch bei den vorangegangenen Befragungen liegt Rostock bei der Bewertung von Konzerthäusern, Theater, Museen und Büchereien im innerdeutschen Ranking an letzter Stelle. Im Vergleich zu 2012 hat sich das Stimmungsbild zwar verbessert (Zufriedenheit 2012: 55 %, 2023: 66 %), 2009 lagen die positiven Bewertungen jedoch weitaus höher (80 %). Zudem ist der Unterschied zu den weiteren deutschen Städten auffällig: Alle Teilnehmerstädte weisen bei der Befragung 2023 Zufriedenheitsanteile von über 80 Prozent auf.

Im Vergleich mit den anderen europäischen Städten liegen hinter Rostock lediglich 13 Teilnehmerstädte.

Die Altersgruppe ab 55 Jahren bewertet die kulturellen Einrichtungen am positivsten (68 % Zufriedenheit). Am wenigsten zufrieden sind die 40 bis 54-jährigen Rostocker*innen (63 %).

Wie auch bei der Gesundheitsversorgung führt Zürich bei der Zufriedenheit mit kulturellen Einrichtungen das europäische Ranking an.

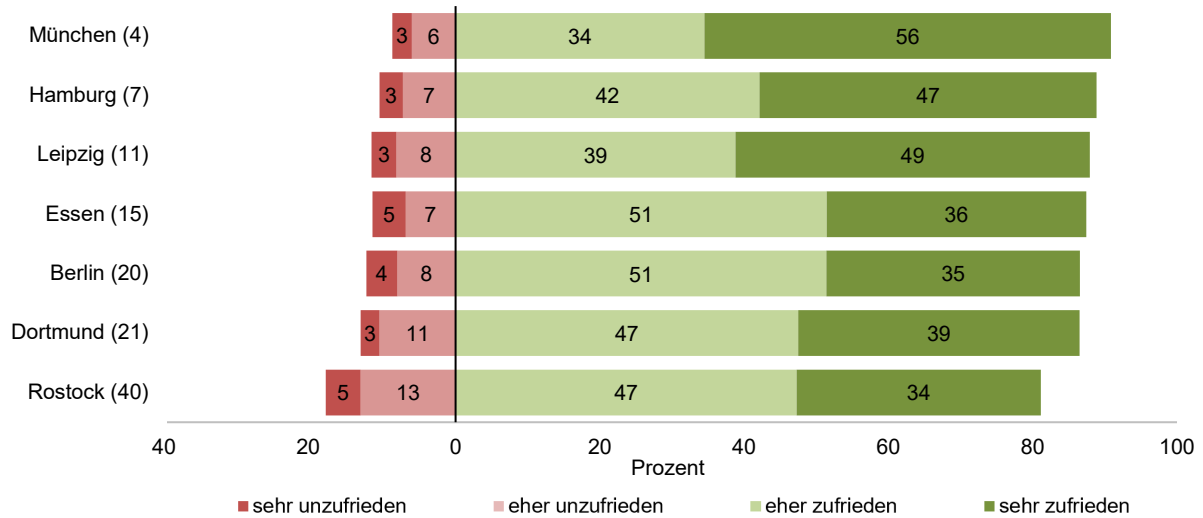
Zufriedenheit mit den kulturellen Einrichtungen (gesamt)



1.4 Zufriedenheit mit den Grünflächen

Zufriedenheit mit den Grünflächen (Deutschland)

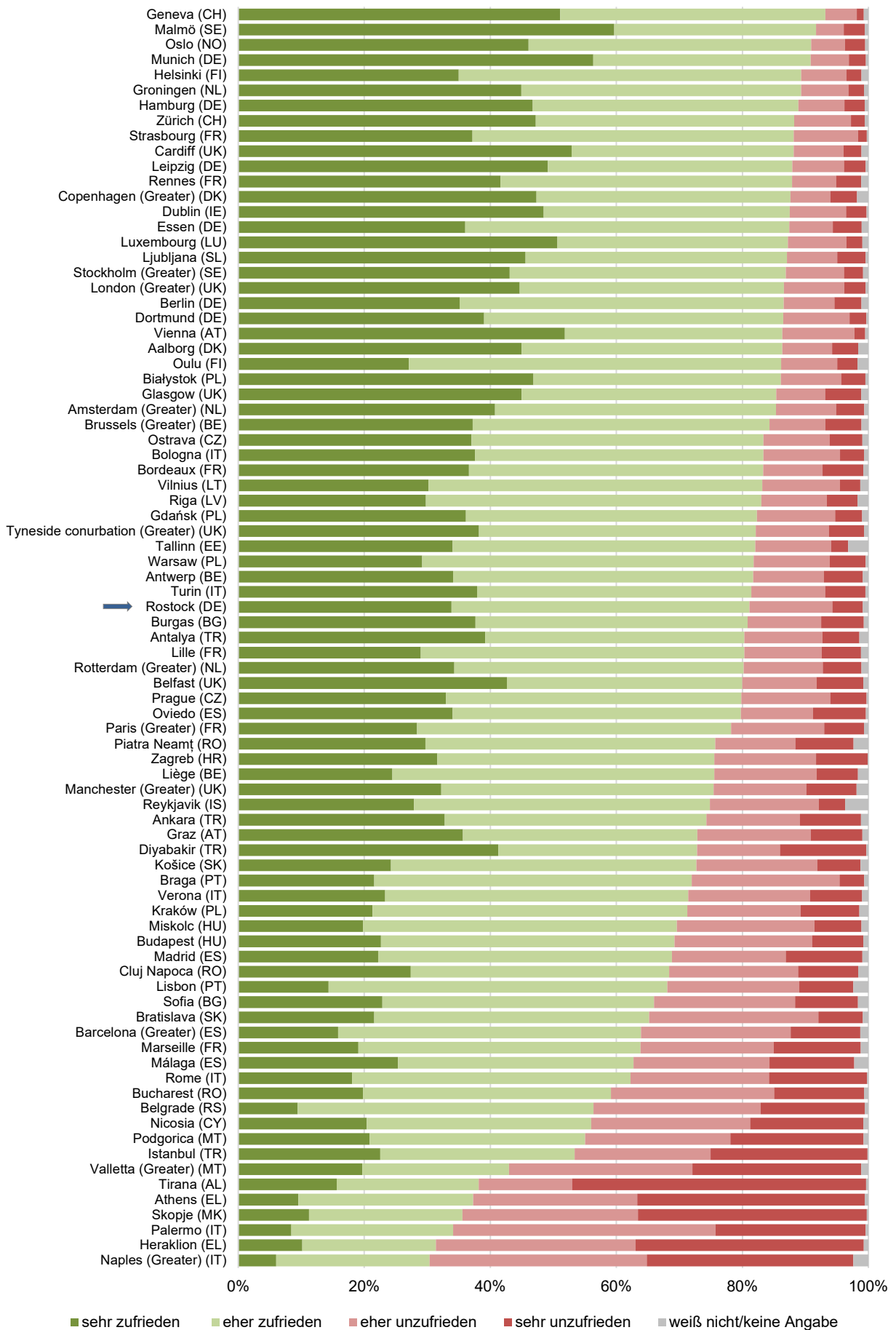
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



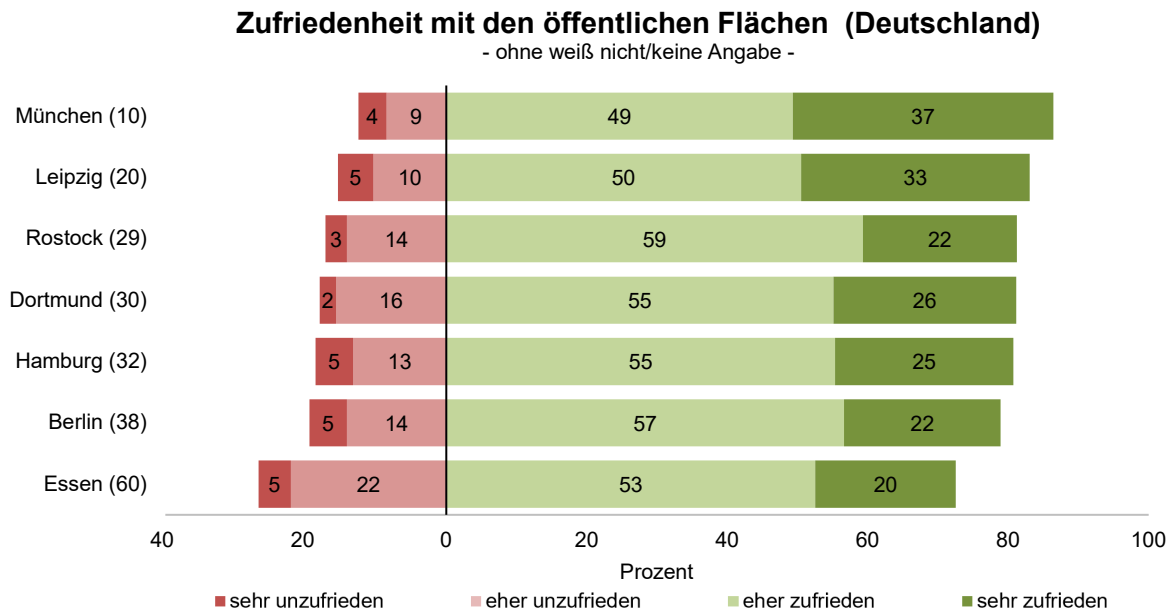
Die Bewertungen der Rostocker Grünflächen wie Parks und öffentliche Gärten sind über den Zeitraum von 14 Jahren weitestgehend stabil: Die Zufriedenheit liegt bei den Befragungen um die 80 Prozent. Seit 2015 ist ein leichter Abwärtstrend zu erkennen: 86 Prozent äußerten sich 2015 als zufrieden, 2023 sind es 81 Prozent.

Im europäischen Vergleich befindet sich Rostock damit im Mittelfeld (Rang 40). Die weiteren deutschen Teilnehmerstädte schneiden besser ab. Am positivsten äußerten sich Münchner Befragte: 9 von 10 gaben an, mit den Grünflächen ihrer Stadt zufrieden zu sein.

Zufriedenheit mit den Grünflächen (gesamt)



1.5 Zufriedenheit mit den öffentlichen Flächen

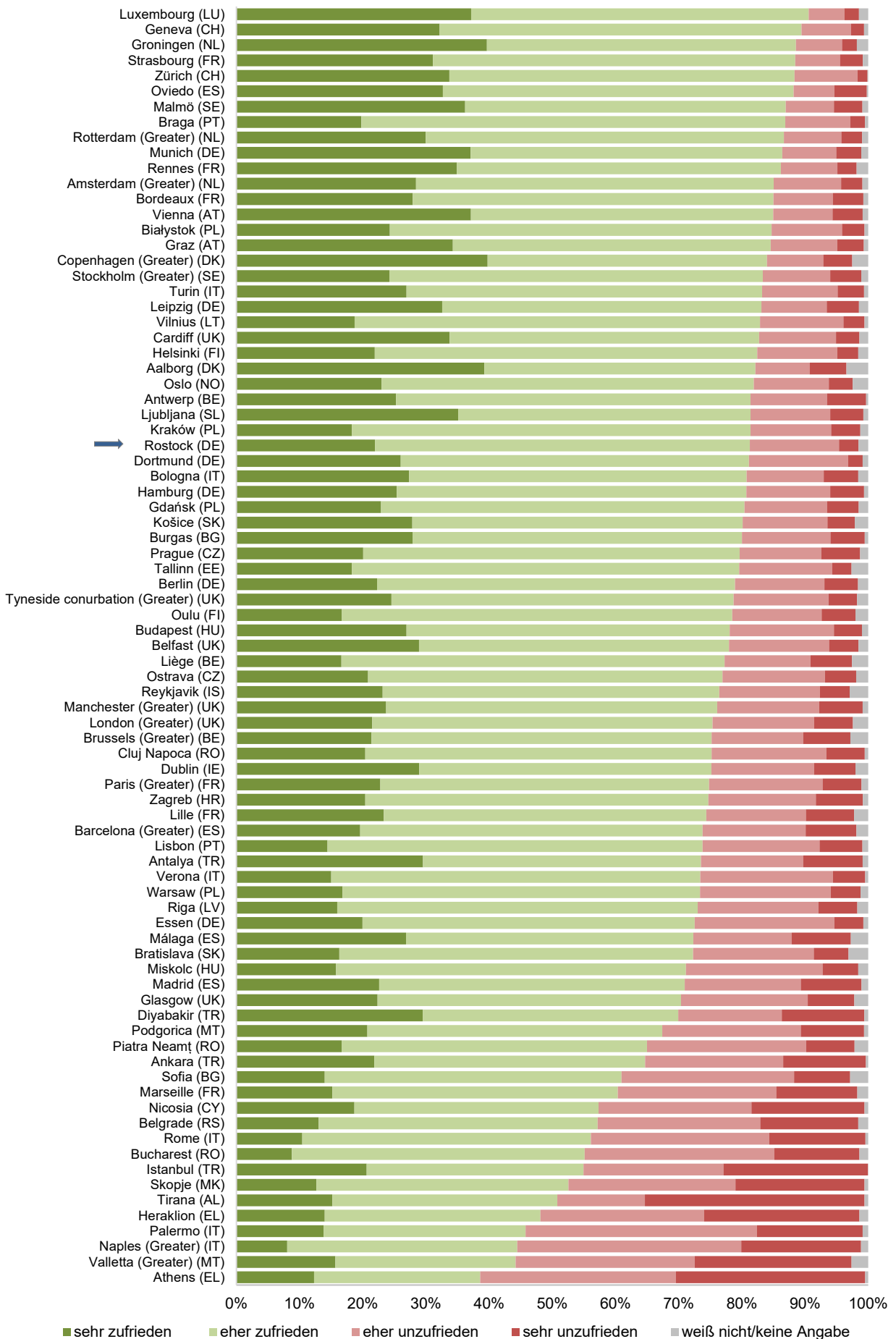


Die Zufriedenheit mit öffentlichen Flächen wie Märkte, Plätze und Fußgängerzonen liegt in Rostock bei 81 Prozent. 17 Prozent der Befragten äußern sich sehr bis eher unzufrieden.

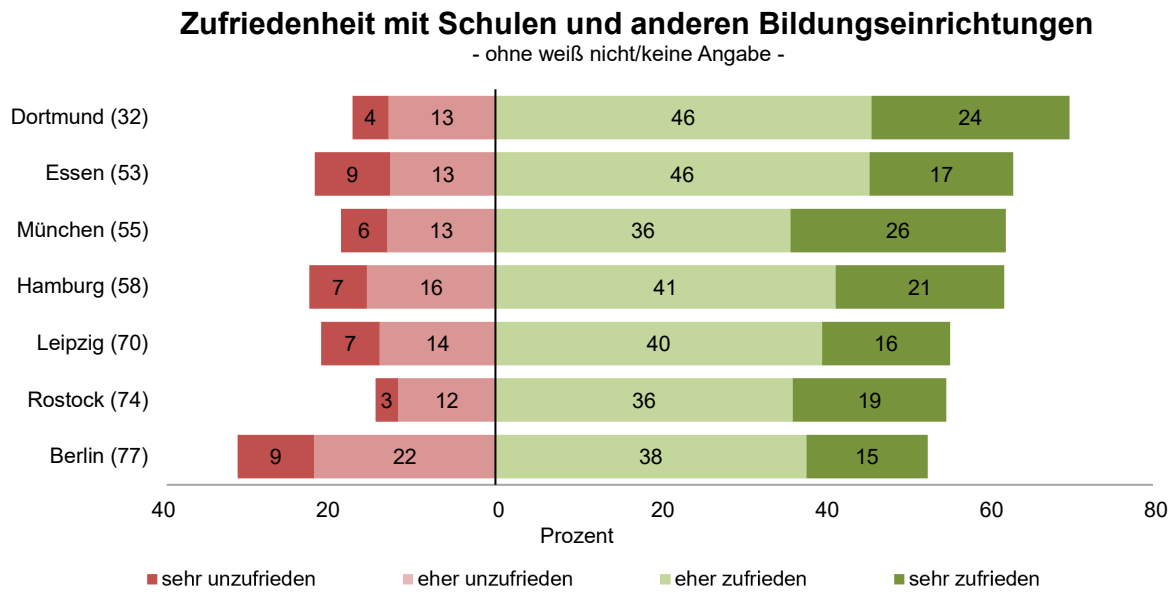
Im Vergleich zur Befragung 2009 ist die Zufriedenheit leicht gesunken (4 Prozentpunkte).

Die höchsten Zufriedenheitswerte unter den deutschen Teilnehmerstädten in der Befragung 2023 weist München auf (86 %) und liegt auf Rang 10.

Zufriedenheit mit öffentlichen Flächen (gesamt)



1.6 Zufriedenheit mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen

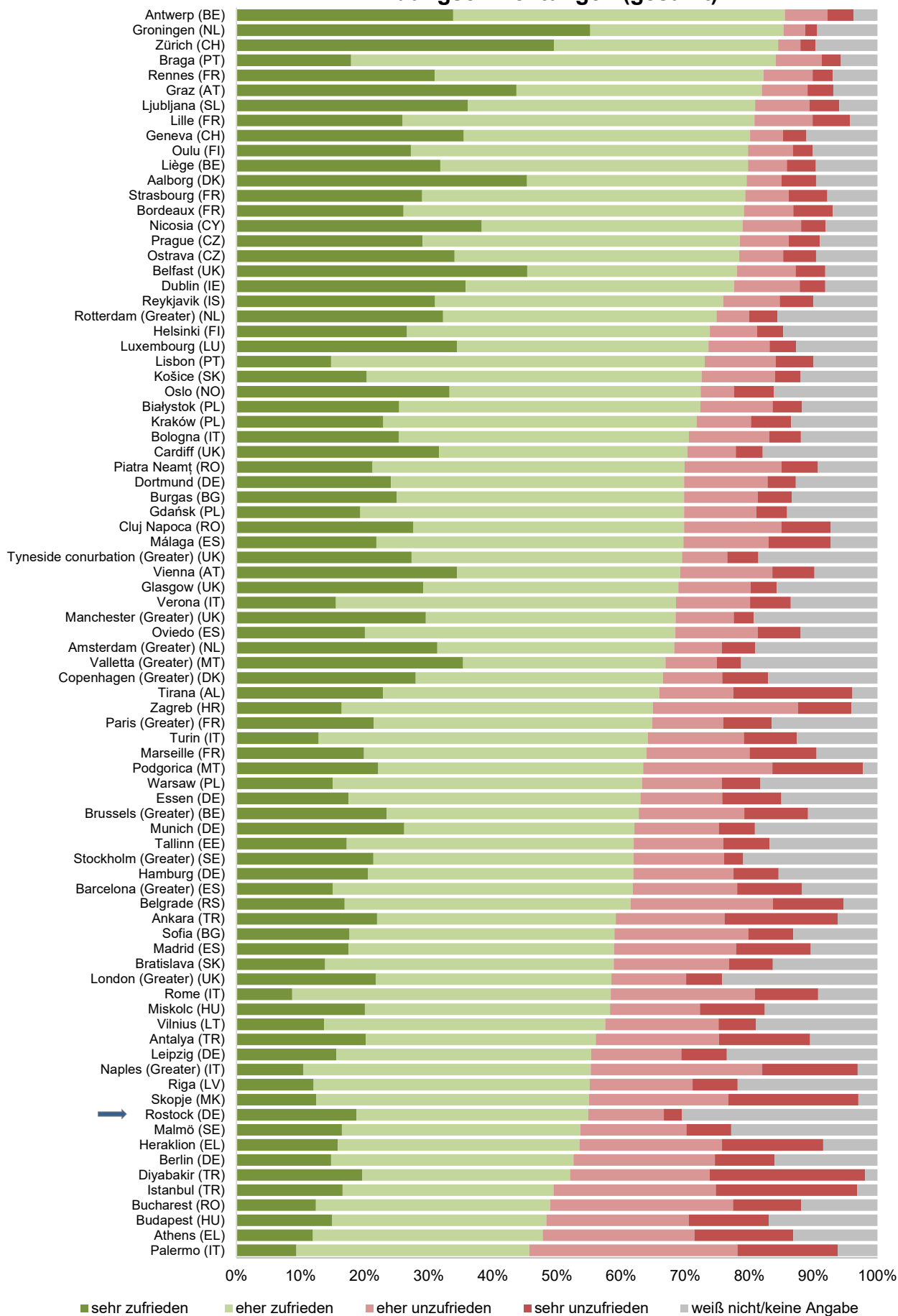


Mit den Schulen und anderen Bildungseinrichtungen sind 19 Prozent der Rostocker sehr und 36 Prozent eher zufrieden. Bei der Befragung 2012, in der die Fragestellung erstmals erhoben wurde, waren 20 Prozent sehr und 41 Prozent eher mit den Bildungseinrichtungen zufrieden. 2012 lag Rostock mit diesen Werten auf Platz 63, 2023 auf Platz 74.

Allerdings ist zu berücksichtigen, dass der Anteil der Rostocker Befragten, die zu dieser Frage keine Antwort geben wollten oder konnten, wie auch in den vorherigen Befragungen sehr hoch ist (2012 und 2023: 31 %). Betrachtet man nur die kritischen Äußerungen (3 % überhaupt nicht zu zufrieden, 12 % eher unzufrieden) zeigt sich, dass in Rostock der Anteil der kritischen Stimmen im innerdeutschen Vergleich am niedrigsten ist.

Berechnet man die Anteile unter Ausschluss der Personen, die sich nicht zu dieser Fragestellung äußerten, ergibt sich eine Zufriedenheitsquote von 79 Prozent. Gemäß dieser Berechnung liegt Rostock im Mittelfeld der europäischen Befragung und an Platz 2 des innerdeutschen Rankings (höchste Zufriedenheit: Dortmund mit 80%, niedrigste Zufriedenheit: Berlin mit 63 %).

Zufriedenheit mit Schulen und anderen Bildungseinrichtungen (gesamt)

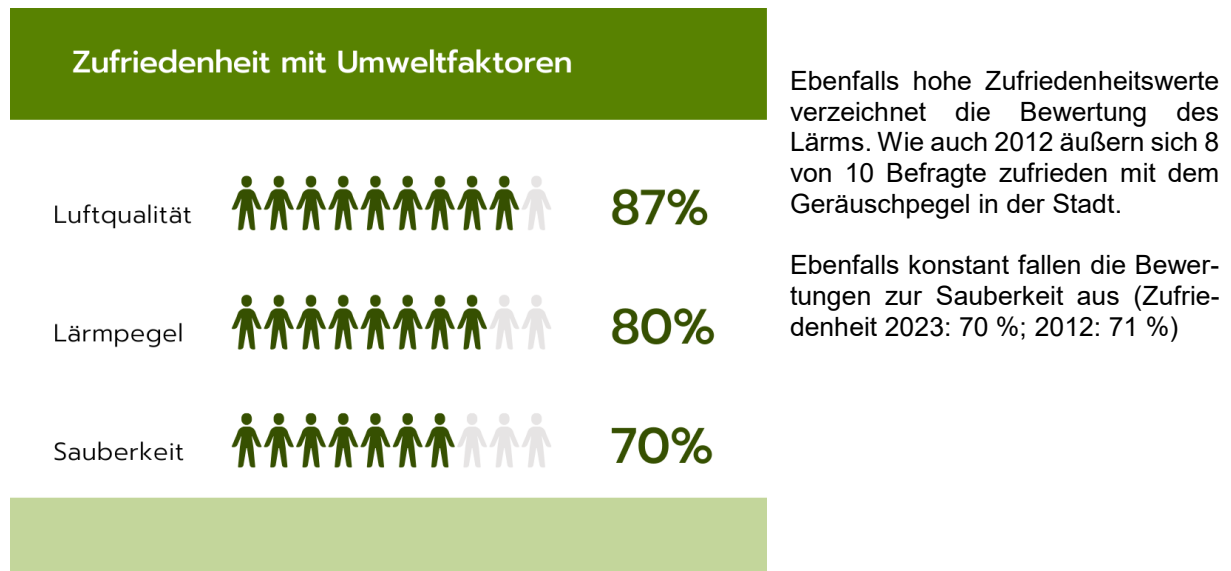


2. Umweltfaktoren

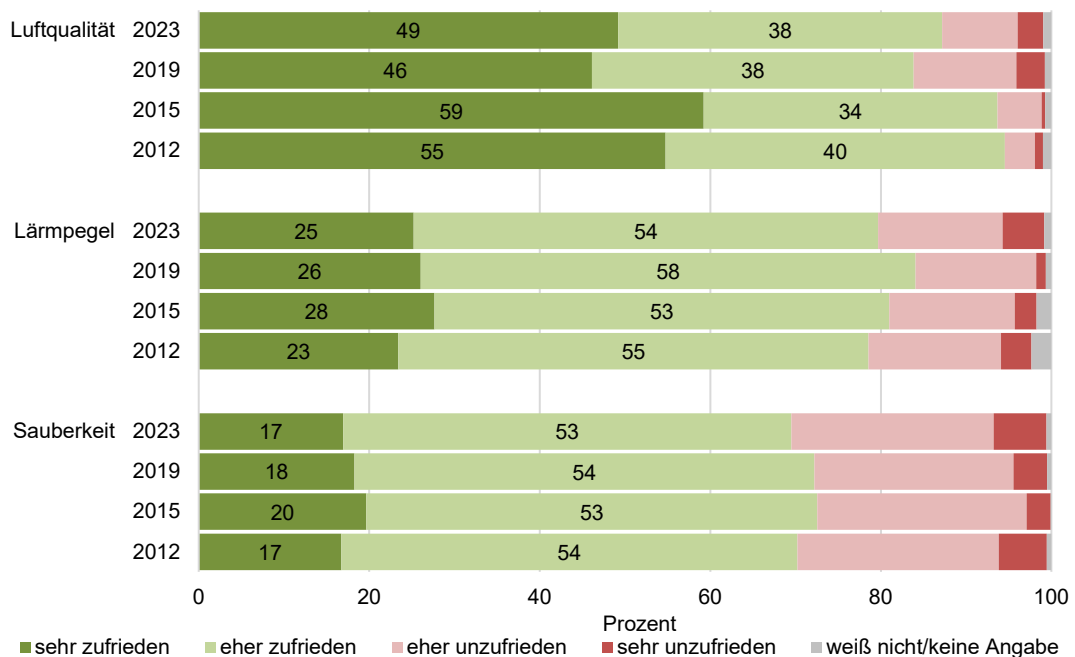
2.0 Zufriedenheit mit Umweltfaktoren in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick

Seit 2012 liegen Fragestellungen zu Umweltfaktoren als vergleichbare Datensätze vor.

Insbesondere die Luftqualität schneidet bei den befragten Rostocker*innen stets sehr gut ab. In der Befragung 2023 geben 87 Prozent an, mit der Qualität der Luft sehr zufrieden bzw. eher zufrieden zu sein. Die Hanse- und Universitätsstadt belegt damit im europäischen Vergleich den 3. Platz.



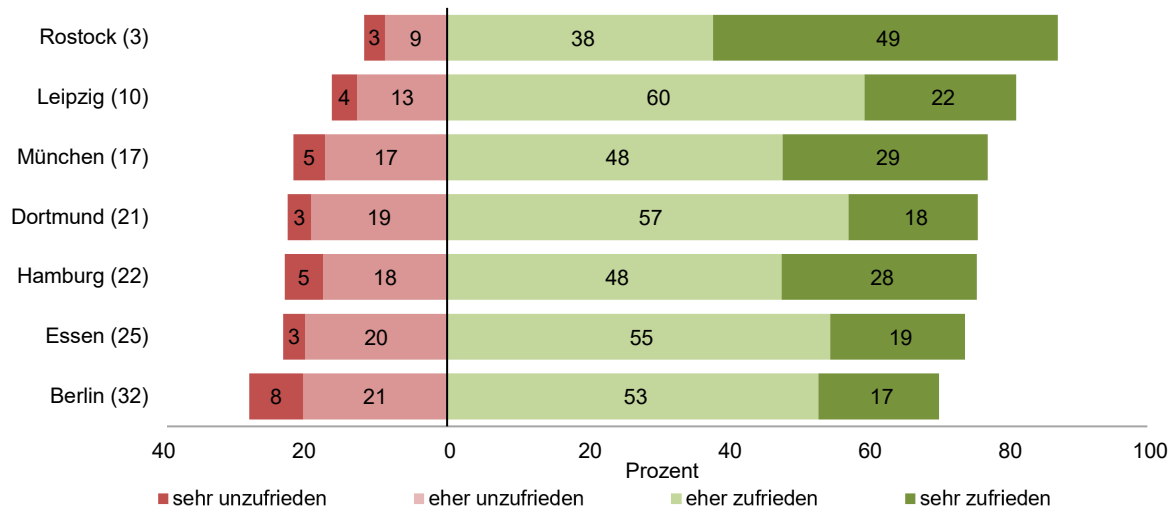
Zufriedenheit mit Umweltaspekten im Zeitvergleich



2.1 Zufriedenheit mit der Luftqualität

Zufriedenheit mit der Luftqualität (Deutschland)

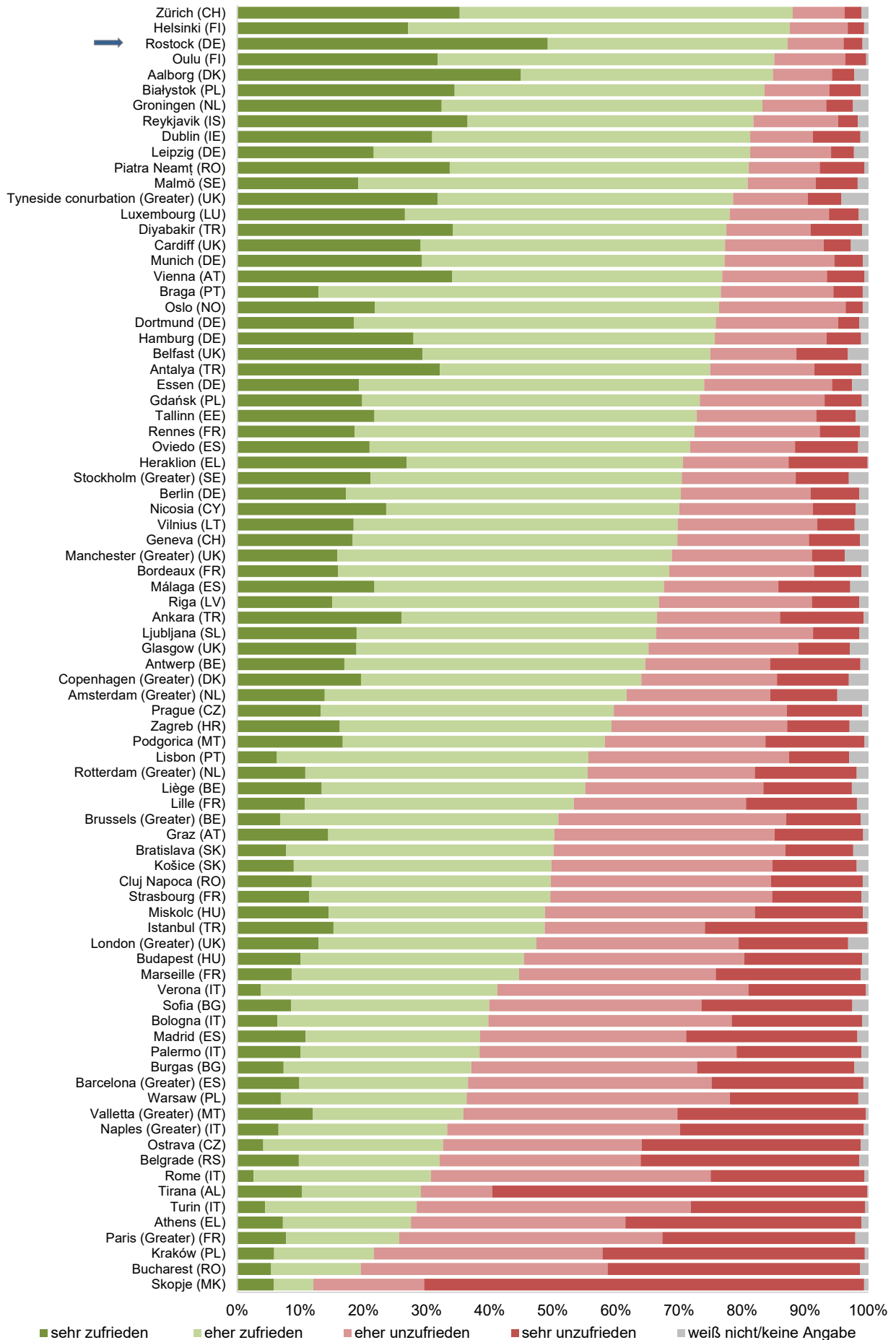
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



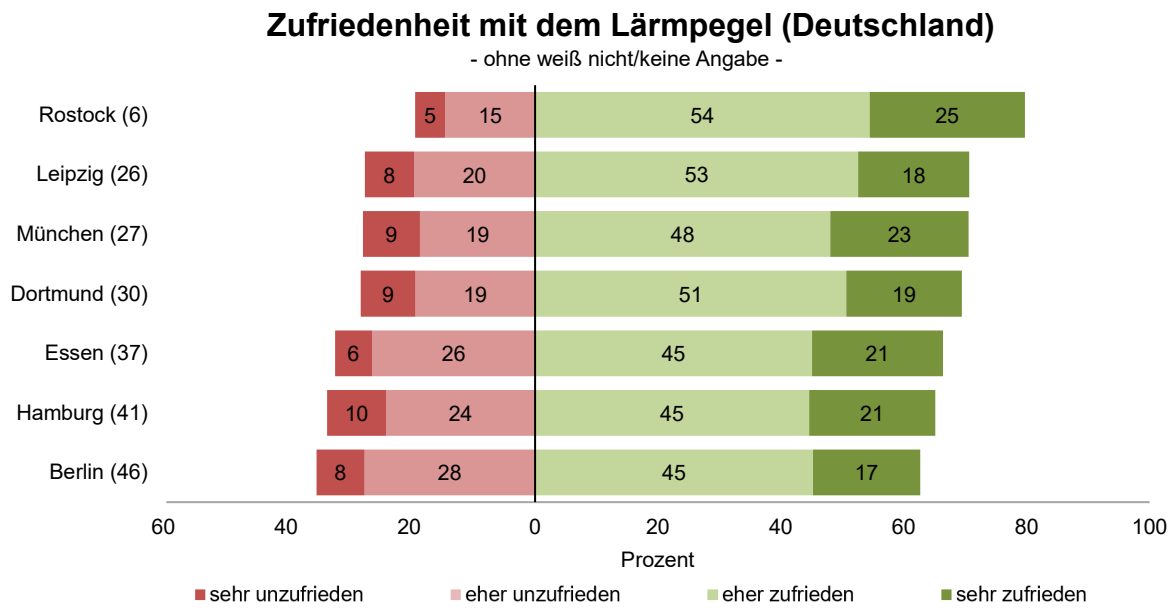
Bei der Zufriedenheit mit der Luftqualität nimmt Rostock seit Beginn der Teilnahme an den europaweiten Befragungen im Jahr 2012 einen Spitzenplatz ein: 2012 waren 95 Prozent der Befragten mit der Luftqualität zufrieden, darunter 55 Prozent sehr zufrieden.

2023 hat die Zufriedenheit im Vergleich zur Erstbefragung um 7 Prozentpunkte abgenommen. Trotzdem liegt die Hansestadt mit einem Anteil von 87 Prozent in den Top 3 (nach Zürich und Helsinki) des europäischen Städtevergleichs.

Zufriedenheit mit der Luftqualität (gesamt)



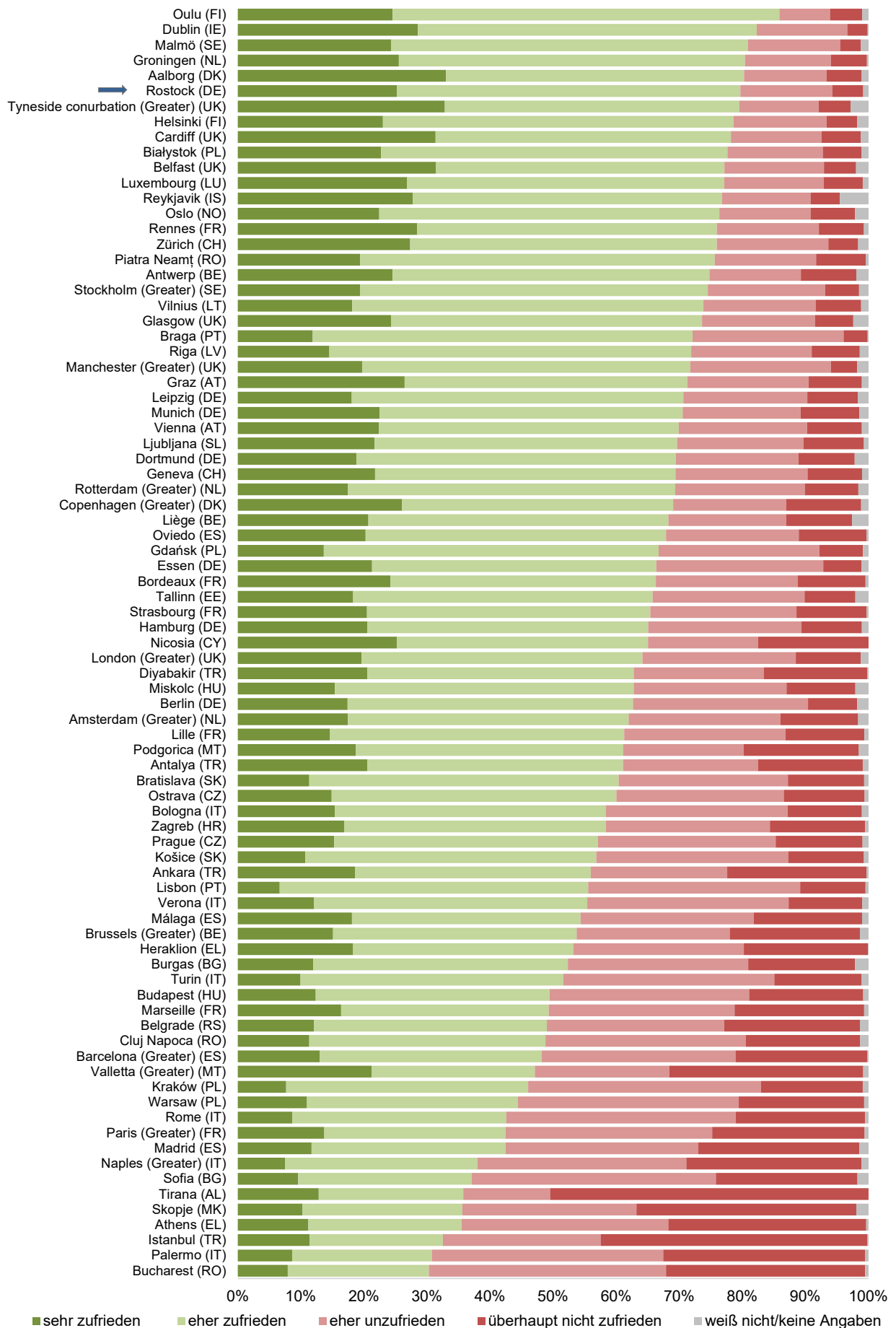
2.2 Zufriedenheit mit dem Lärmpegel



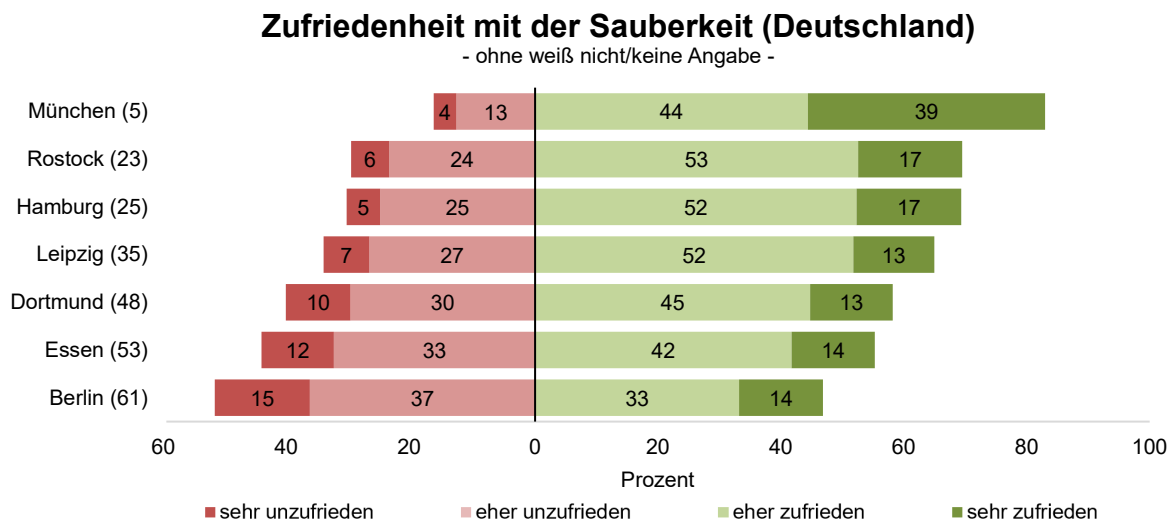
Im europäischen Städtevergleich rangiert Rostock bei der Zufriedenheit mit dem Lärmpegel (wie auch 2019) auf Rang 6.

Im Vergleich mit anderen deutschen Städten belegt die Hanse- und Universitätsstadt den vordersten Rang und konnte damit ihre Spitzenposition aus in beiden vorangegangenen Befragungen halten.

Zufriedenheit mit dem Lärmpegel (gesamt)



2.3 Zufriedenheit mit der Sauberkeit

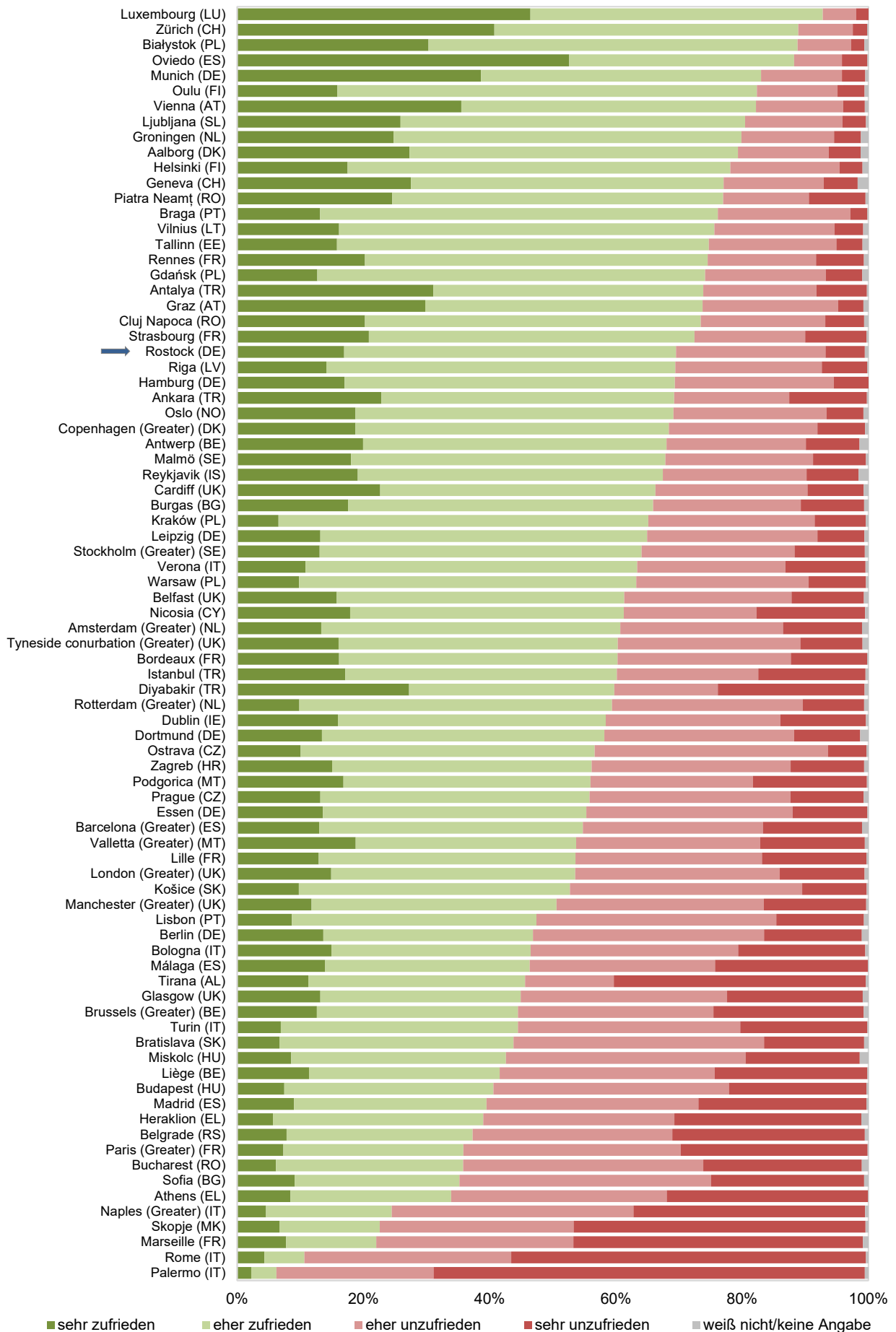


Mit der Sauberkeit in ihrer Stadt sind die Rostocker*innen etwas weniger zufrieden als mit der Luftqualität und der Lärmbelästigung. Im Vergleich mit den anderen Städten schneidet Rostock sowohl deutschland- als auch europaweit schlechter als bei den beiden vorherigen Aspekten ab.

Gegenüber der ersten Befragung gibt es in der aktuell vorliegenden Befragung keine Veränderungen: Wie auch 2012 äußern sich rund 70 Prozent der befragten Rostocker*innen als zufrieden mit der Sauberkeit in der Stadt.

Im europäischen Vergleich liegt Rostock auf Rang 23, im innerdeutschen Vergleich befindet sich die Hansestadt auf Platz 2. Die höchsten Zufriedenheitswerte in Deutschland verzeichnet München, die geringsten Berlin.

Zufriedenheit mit der Sauberkeit (gesamt)



3. Wohnungs- und Arbeitsmarkt

3.0 Zufriedenheit mit dem Wohnungs- und Arbeitsmarkt in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick

Während die Zufriedenheit mit den Beschäftigungsmöglichkeiten von den Rostocker*innen über die letzten 15 Jahre hinweg stetig gestiegen ist, ist die Zustimmung zur Aussage „Es ist leicht, guten Wohnraum zu vernünftigen Preisen zu finden“ stark gesunken.

Zufriedenheit mit Wohnungs- und Arbeitsmarkt

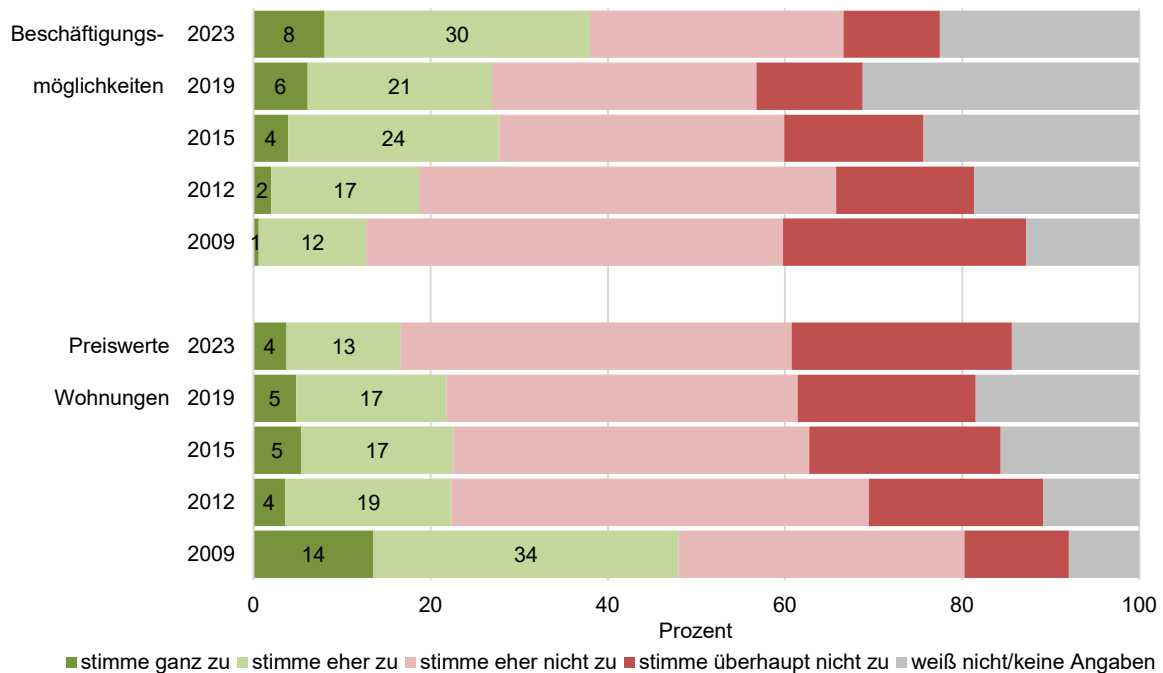
Beschäftigungsmöglichkeiten  **38%**

preiswerte Wohnungen  **17%**

2009 lag die Zustimmung noch bei knapp 50 Prozent. Bereits in der Befragung 2012 sanken die Zustimmungswerte auf 23 Prozent. 2023 stimmten der Aussage, es sei leicht preiswerten Wohnraum zu finden, nur noch 17 Prozent der Befragten zu.

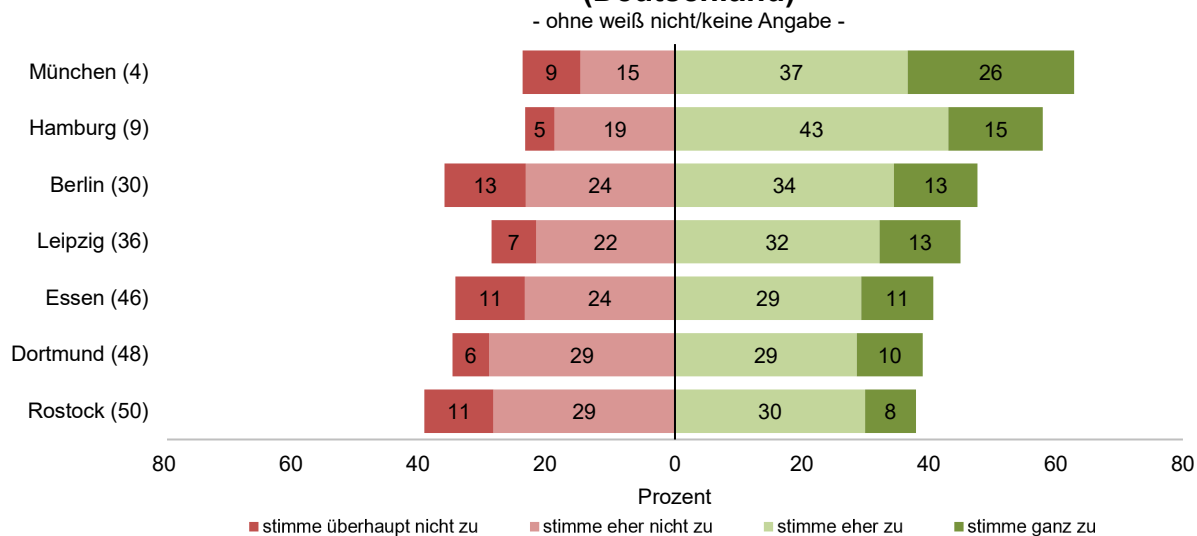
Dem Statement „Es ist einfach, einen guten Job in meiner Stadt zu finden“ gaben in der Befragung 2023 38 Prozent der Rostocker*innen ihre Zustimmung. 2009 lag der Anteil bei nur 13 Prozent.

Wohnungs- und Arbeitsmarkt im Zeitvergleich



3.1 Zufriedenheit mit dem Arbeitsmarkt

Es ist einfach, einen guten Job in meiner Stadt zu finden. (Deutschland)

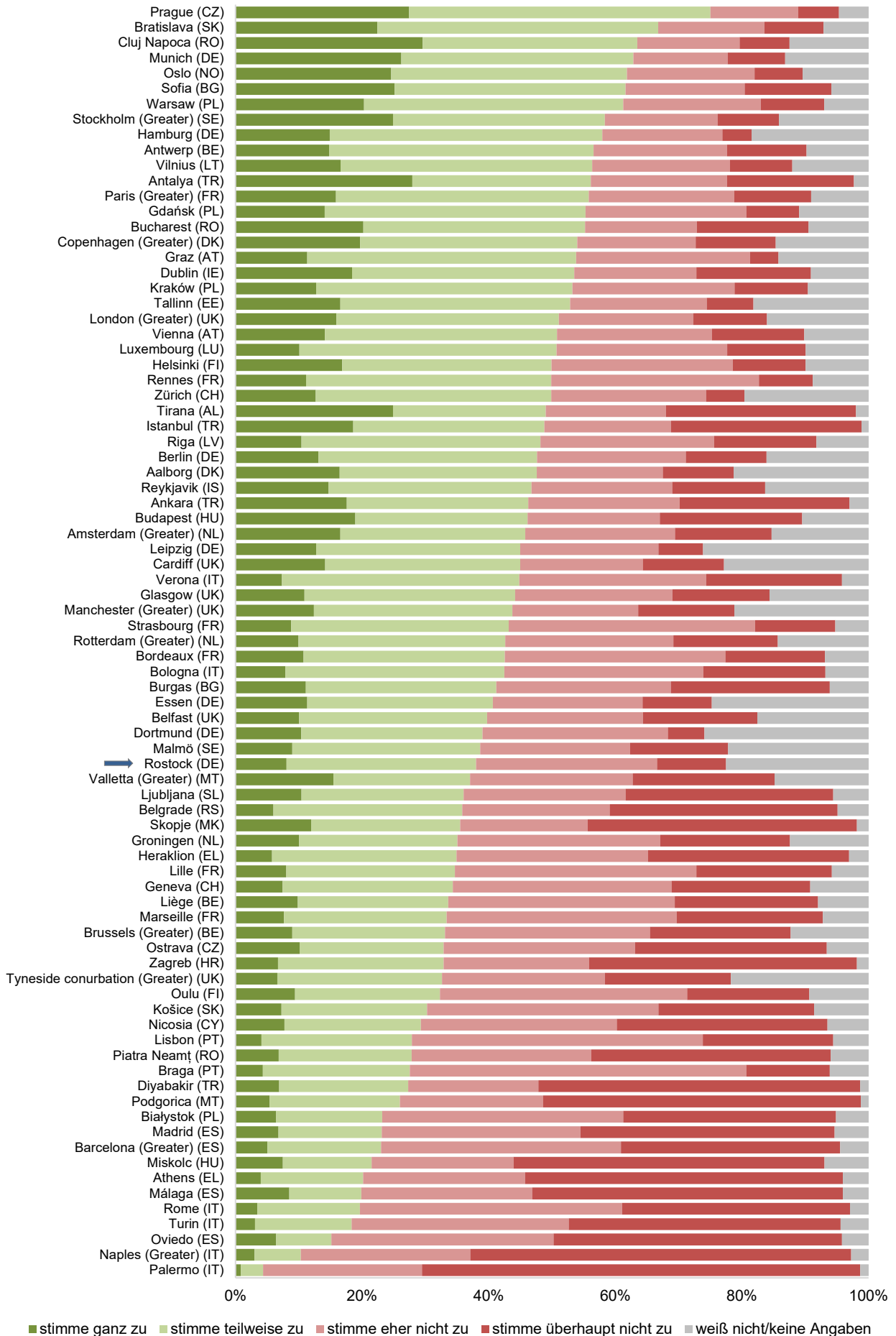


Zwei deutsche Städte platzieren sich bei der Einschätzung der Beschäftigungsmöglichkeit in den Top 10 des europäischen Rankings: München befindet sich auf Platz 4; Hamburg auf Platz 9. Rostock schafft es im Gesamtvergleich nur ins untere Mittelfeld (Platz 50).

Im Vergleich der deutschen Städte liegt Rostock bei der Aussage „Es ist einfach, einen guten Job in meiner Stadt zu finden.“ auf dem letzten Platz. 38 Prozent der Befragten geben ihre Zustimmung, jedoch äußern sich 40 Prozent ablehnend. Zu beachten ist, dass mehr als jeder Fünfte die Fragestellung nicht beantworten konnte oder wollte.

Im Vergleich zur Erstbefragung 2009 sind die Zustimmungswerte um 25 Prozentpunkte gestiegen (2009: 13 %, 2023: 38 %).

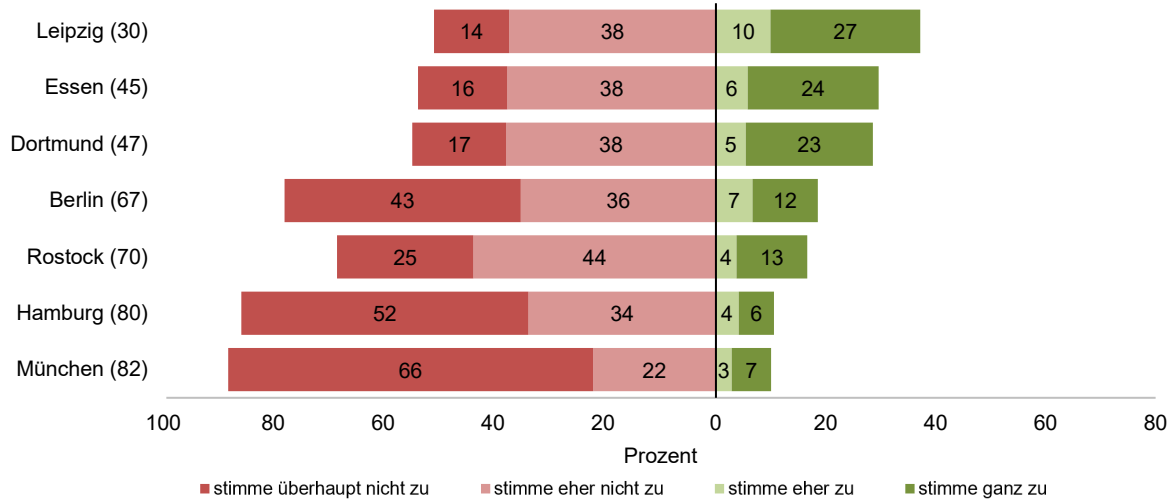
Es ist einfach, einen guten Job in meiner Stadt zu finden. (gesamt)



3.2 Zufriedenheit mit dem Wohnungsmarkt

Es ist einfach, guten Wohnraum zu vernünftigen Preisen zu finden. (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

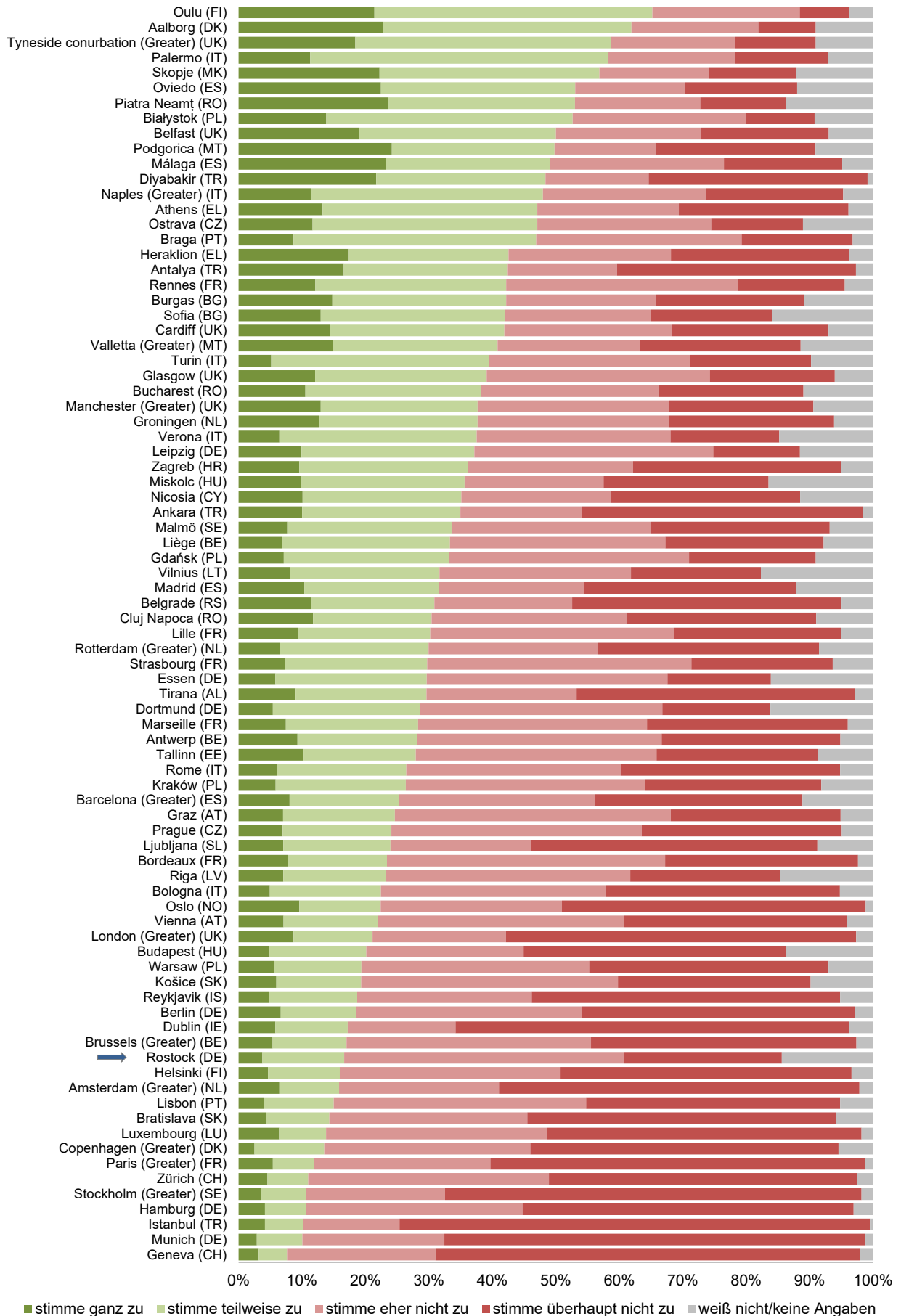


Guten und günstigen Wohnraum zu finden, wird vor allem in den Großstädten München und Hamburg als schwierig bewertet. Aber auch in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock stimmen nur 17 Prozent der Aussage „Es ist einfach, guten Wohnraum zu vernünftigen Preisen zu finden“ zu.

Im Vergleich zur Erstbefragung im Jahr 2009 ist der Anteil der Zustimmung um 31 Prozentpunkte gesunken (2009: 48%; 2023: 17%). Auffallend ist der starke Einbruch zwischen den Befragungen in den Jahren 2009 und 2012 (2009: 48 %; 2012: 23 %). In den Folgebefragungen hat sich der Zufriedenheitsanteil zwischen 22 und 23 Prozent eingependelt. In der aktuellen Befragung ist nun ein weiterer Rückgang um 5 Prozentpunkte zur vorherigen Befragung zu verzeichnen (2019: 22 %; 2023: 17 %).

Auch im europäischen Vergleich befindet sich Rostock im hinteren Bereich des Rankings (Platz 70). München liegt auf dem vorletzten Platz (Platz 82). Als einzige deutsche Stadt lässt sich Leipzig im oberen Drittel verorten (Platz 30).

Es ist einfach, guten Wohnraum zu vernünftigen Preisen zu finden. (gesamt)



4. Vertrauen und Sicherheitsempfinden

4.0 Vertrauen und Sicherheitsempfinden in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick

Vertrauen zu Menschen in...

der Nachbarschaft  **85%**

Rostock  **78%**

Das Vertrauen und das Sicherheitsempfinden innerhalb der Nachbarschaft und der Stadt insgesamt ist bei den Befragungsteilnehmenden hoch: Im innerdeutschen Vergleich belegt die Hanse- und Universitätsstadt bei den Fragestellungen zum Themenkomplex jeweils den ersten oder zweiten Rang.

Der Aussage, dass sie Menschen in ihrer Nachbarschaft vertrauen, stimmen 85 Prozent der befragten Rostocker*innen zu. Seit 2012 ist dieser Wert nur leicht gesunken (um 5 Prozentpunkte). Die Frage „Generell kann man den meisten Menschen in meiner Stadt vertrauen.“ befindet sich seit 2009 im Fragenkatalog der europaweiten Befragung. Seit der Erstbefragung ist der Zustimmungswert um 10 Prozentpunkte gesunken. Aber noch immer ist das generelle Vertrauen innerhalb der Stadt hoch: 8 von 10 Befragten würden sagen, dass sie den Rostocker Einwohner*innen Vertrauen entgegenbringen.

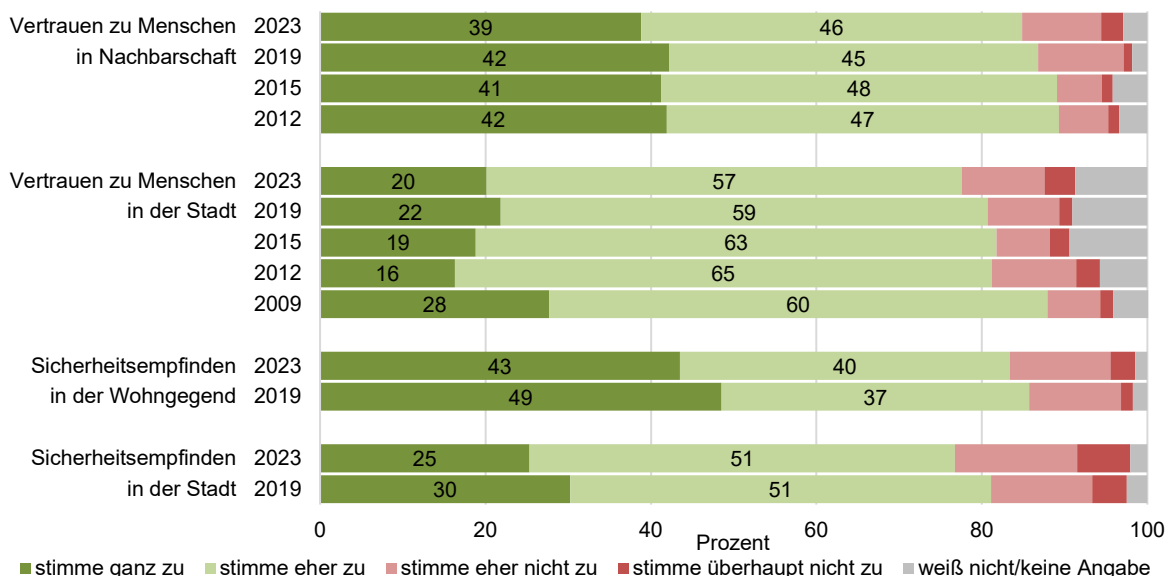
Sicherheitsempfinden in...

der Nachbarschaft  **83%**

Rostock  **77%**

Ähnlich hoch wird die Sicherheit in der Nachbarschaft und in der Hansestadt selbst eingeschätzt.

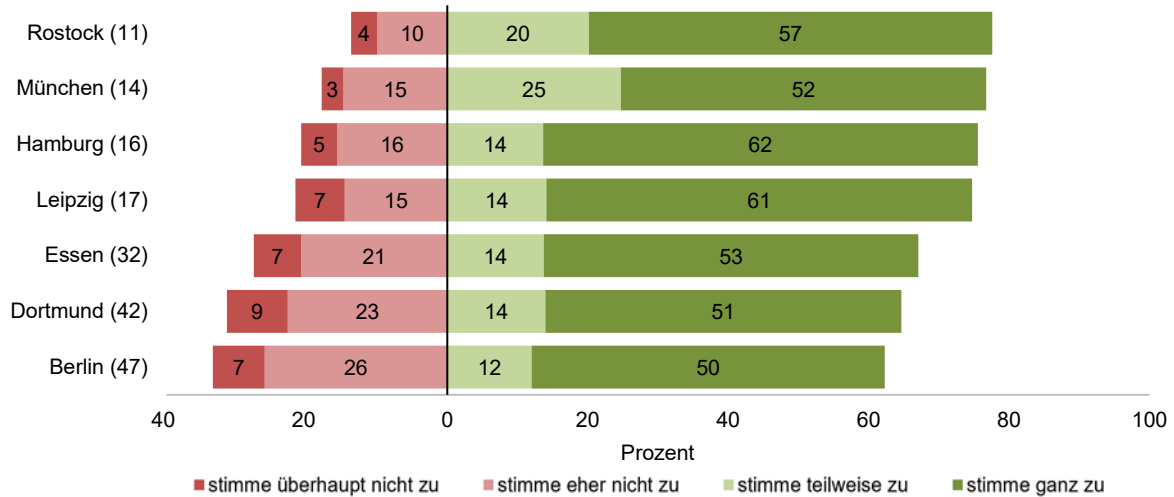
Vertrauen und Sicherheitsempfinden im Zeitvergleich



4.1 Vertrauen innerhalb der Stadt

Generell kann man den meisten Menschen in der Stadt vertrauen (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

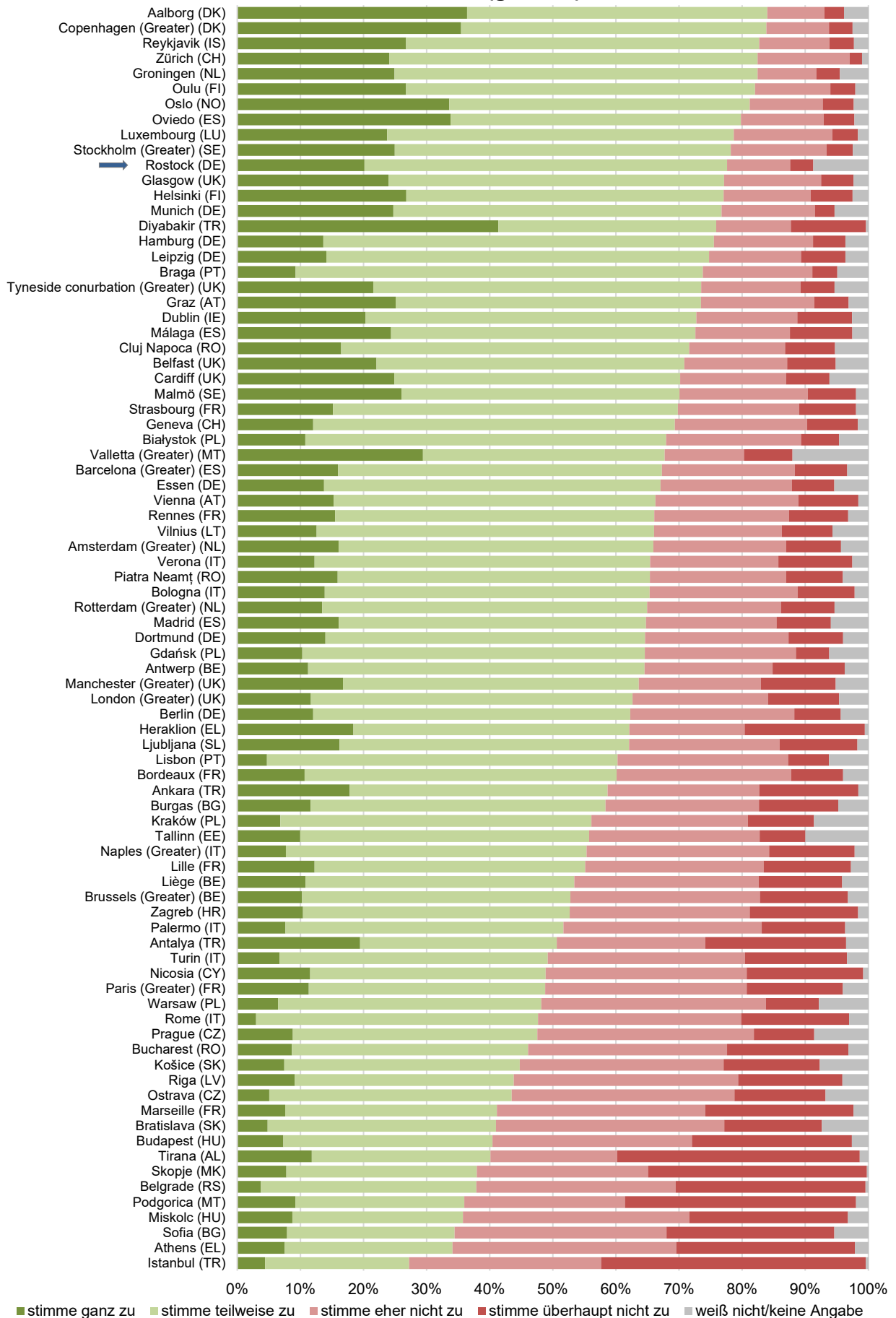


4 der 7 deutschen Teilnehmerstädte konnten sich in den Top 20 platzieren: Rostock (Rang 11), München (Rang 14), Hamburg (Rang 16) und Leipzig (Rang 17).

Zwar ist seit der Erstbefragung im Jahr 2009 der Anteil der Rostocker Befragten, die der Aussage „Generell kann man den meisten Menschen in der Stadt vertrauen.“ um 10 Prozentpunkte gesunken, aber trotzdem liegt die Hansestadt im Vergleich der deutschen Städte bei der Befragung 2023 an vorderster Stelle.

Knapp 9 Prozent der Rostocker Teilnehmenden haben die Frage mit „weiß nicht“ oder gar nicht beantwortet. Betrachtet man die Befragungsergebnisse ohne diese Gruppe befindet sich Rostock sogar auf Platz 4 des europaweiten Rankings.

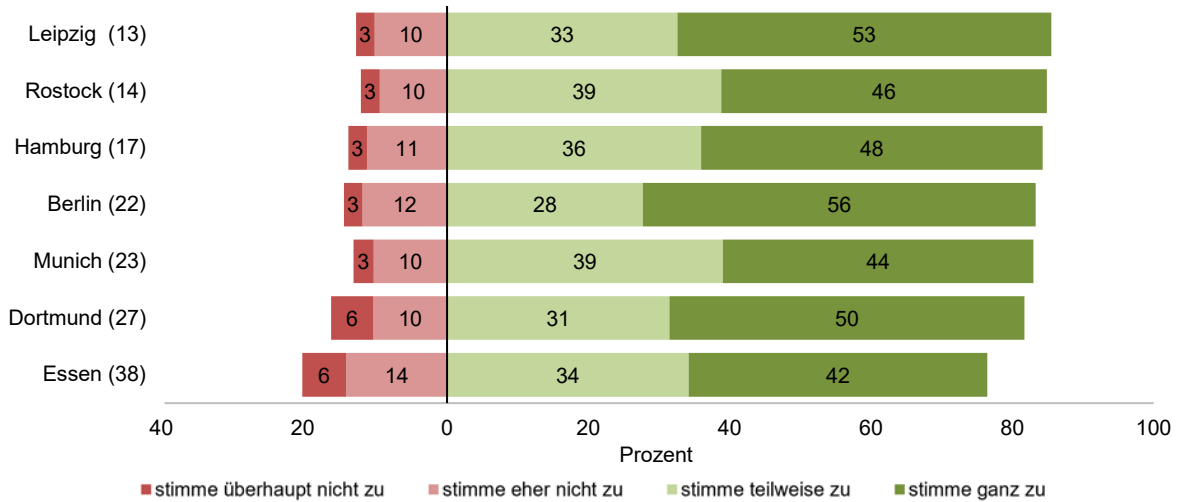
Generell kann man den meisten Menschen in der Stadt vertrauen (gesamt)



4.2 Vertrauen innerhalb der Nachbarschaft

Generell kann man den meisten Menschen in meiner Nachbarschaft vertrauen (Deutschland)

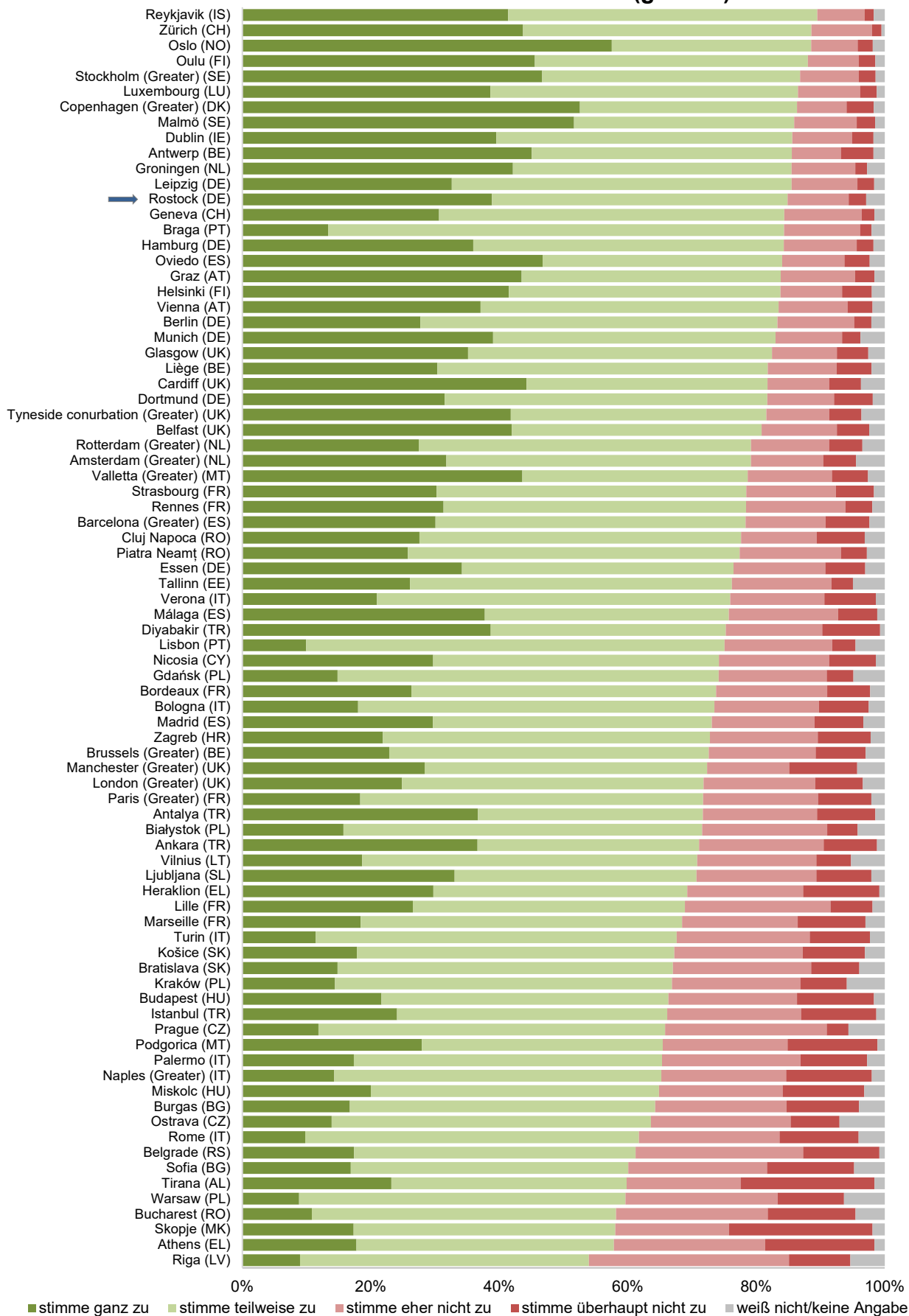
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Noch höher als das Vertrauen zu Menschen in der Stadt insgesamt wird das Vertrauen zu Menschen in der engeren Nachbarschaft eingeschätzt: Über 80 Prozent stimmen der Aussage „Generell kann man den meisten Menschen in meiner Nachbarschaft vertrauen.“ zu. Im Vergleich deutscher Städte liegt Rostock mit diesem Wert auf Platz 2 (hinter Leipzig) und im europaweiten Vergleich auf Platz 14.

Die höchsten Zustimmungswerte weist die Altersgruppe der über 55-Jährigen auf (89 %), die niedrigste Zustimmung erteilt die Altersgruppe der 25- bis 39-Jährigen (79 %). Mit einer Differenz von 6 Prozentpunkten zeigen sich zudem leichte geschlechterspezifische Unterschiede (männlich: 88 %, weiblich: 82 %).

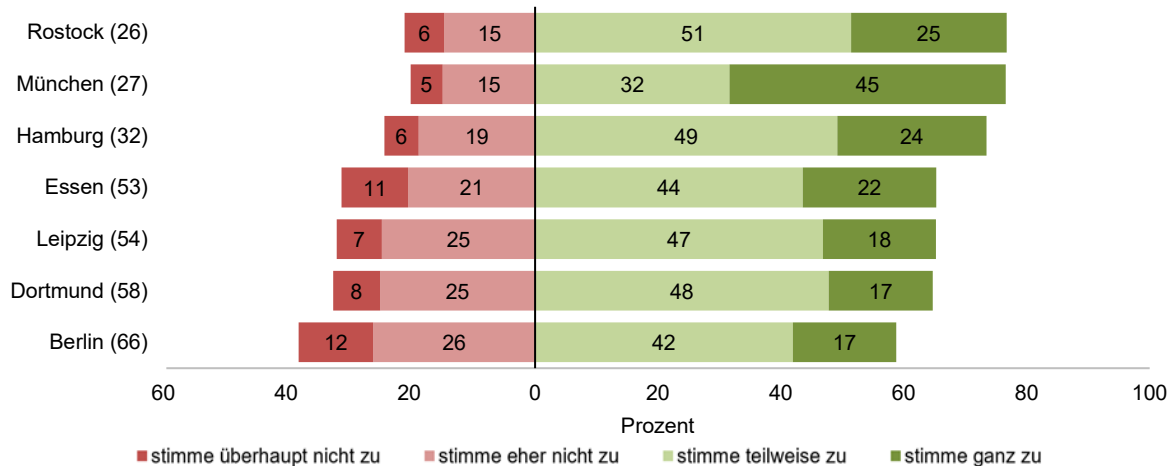
Generell kann man den meisten Menschen in meiner Nachbarschaft vertrauen (gesamt)



4.3 Sicherheitsempfinden innerhalb der Stadt

Ich fühle mich sicher, nachts alleine durch meine Stadt zu gehen (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -



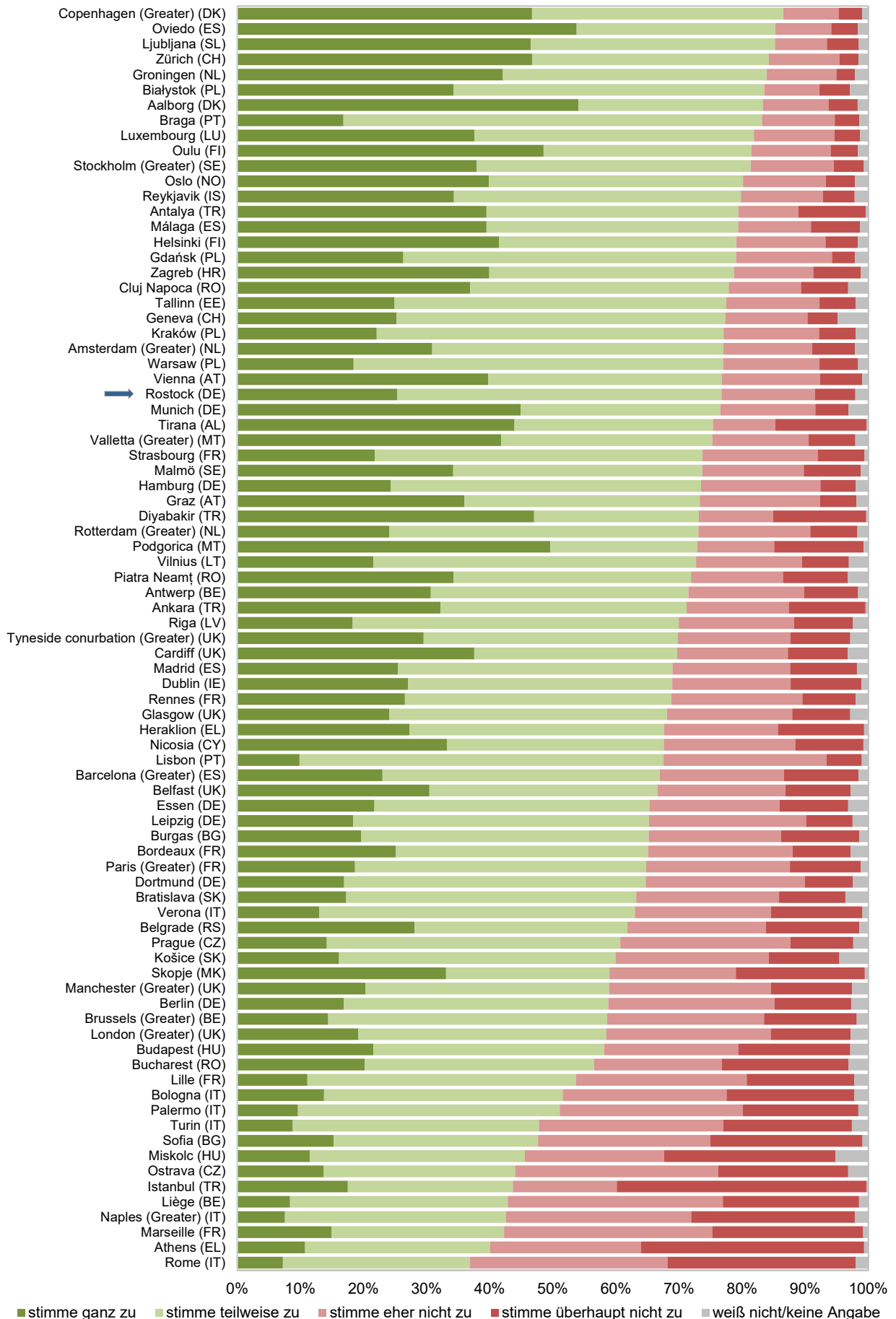
Im innerdeutschen Vergleich liegt Rostock bei der Bewertung der Aussage „Ich fühle mich sicher, nachts alleine durch meine Stadt zu gehen“ an erster Stelle. Mehr als Dreiviertel der Befragten stimmen eher bis ganz zu. Die geringsten Zustimmungswerte wurden von der Altersgruppe der 25- bis 39-Jährigen erteilt (71 %), die höchsten in der Altersklasse der 40 bis 45-Jährigen (82 %).

Zu der Befragung im Jahr 2019 ist insgesamt ein leichter Rückgang zu verzeichnen (2019: 81 %).

Im europäischen Vergleich liegt Rostock im oberen Drittel (Platz 26). Angeführt wird der Städtevergleich von Kopenhagen (Dänemark), Platz 83 belegt Rom (Italien).

In den Jahren 2012 und 2015 wurde das allgemeine Sicherheitsempfinden in der Stadt befragt - ohne die Zusätze „allein“ und „nachts“ in den Fragestellungen. Ein direkter Vergleich zur aktuellen Befragung ist somit nicht möglich. 2012 stimmten 85 Prozent der Befragten zu, dass sie sich sicher in der Stadt fühlen, 2015 lag die Zustimmung sogar bei 90 Prozent.

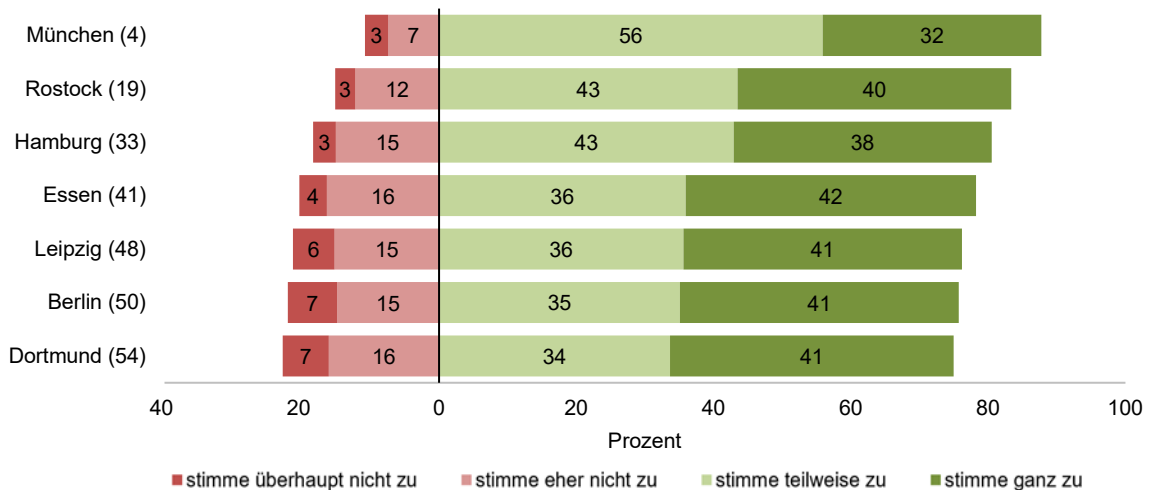
Ich fühle mich sicher, nachts alleine durch meine Stadt zu gehen (gesamt)



4.4 Sicherheitsempfinden innerhalb der Nachbarschaft

Ich fühle mich sicher, nachts alleine durch meine Nachbarschaft zu gehen (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Generell bewerten Befragte die Sicherheit in ihrer direkten Nachbarschaft höher als die Sicherheit in der Gesamtstadt.

Rostock liegt bei den deutschen Teilnehmerstädten auf Platz 2 (hinter München). Im europäischen Vergleich platziert sich die Hansestadt auf Rang 19.

83 Prozent der befragten Rostocker*innen geben der Aussage „Ich fühle mich sicher, nachts alleine durch meine Nachbarschaft zu gehen.“ ihre Zustimmung. Rund 15% lehnen die Aussage ab.

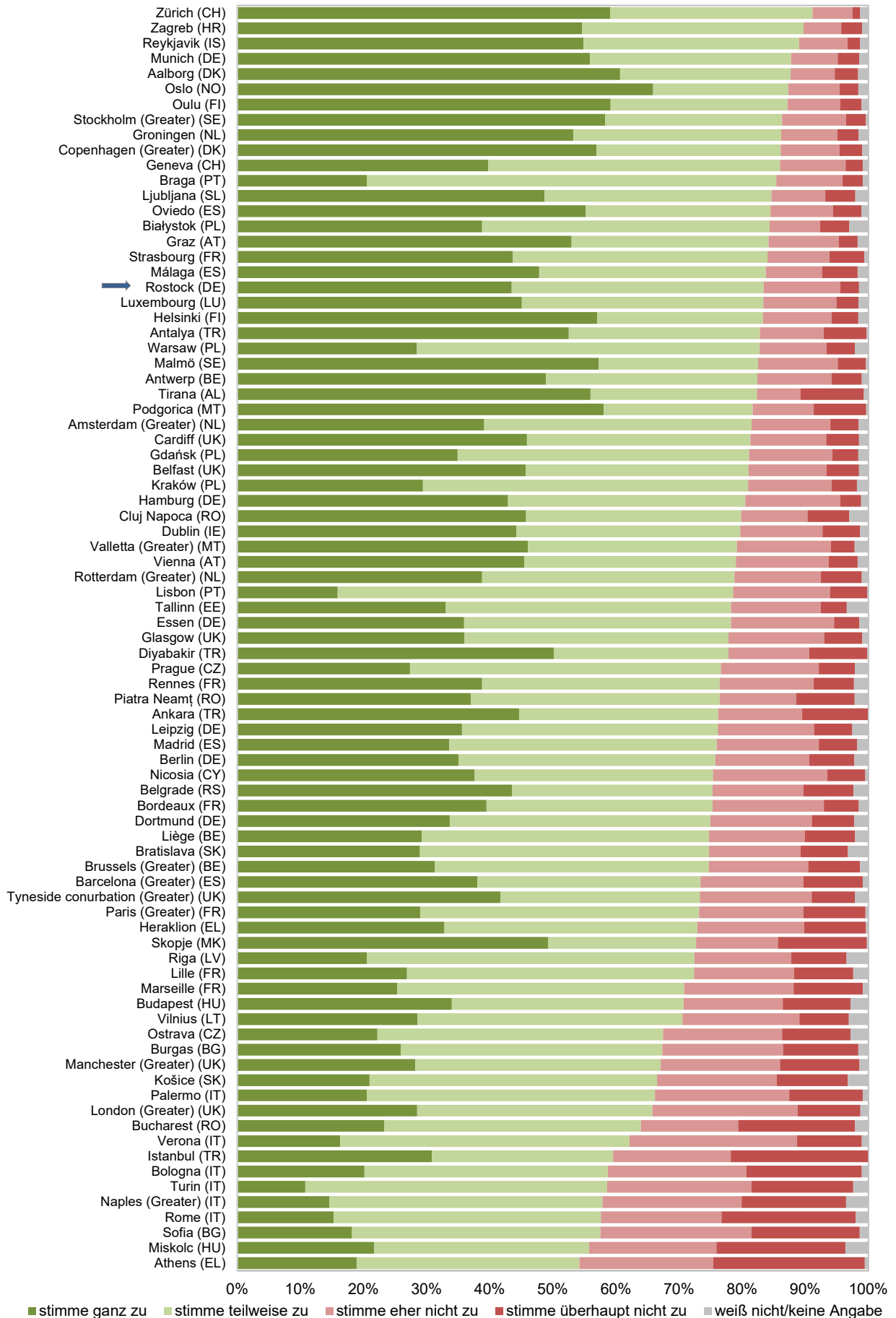
Im Vergleich zur Vorbefragung im Jahr 2019 hat das Sicherheitsempfinden etwas abgenommen (2019: 86 %).

Bei der Bewertung der Aussage zeigen sich Unterschiede zwischen den Geschlechtern: Männer fühlen sich in der eigenen Nachbarschaft sicherer als Frauen (Männer: 89 %; Frauen: 79 %). Auch das Bildungsniveau scheint die Beurteilung der Sicherheit innerhalb der Nachbarschaft zu beeinflussen: Je höher dieses, desto höher wird die Sicherheit in der Nachbarschaft eingeschätzt (Bildungsniveau hoch: 89 %; mittel 82%; niedrig 79%).

Wie auch bei der Fragestellung nach dem Sicherheitsempfinden in der Stadt, hat sich auch bei dieser Fragestellung der Wortlaut zu 2012 und 2015 geändert: In den älteren Befragungen sollte das generelle Sicherheitsempfinden in der Nachbarschaft bewertet werden, ohne die Zusätze „allein“ und „nachts“.

2012 lag hier der Anteil der Zustimmung bei 91 Prozent, 2015 bei 95 Prozent.

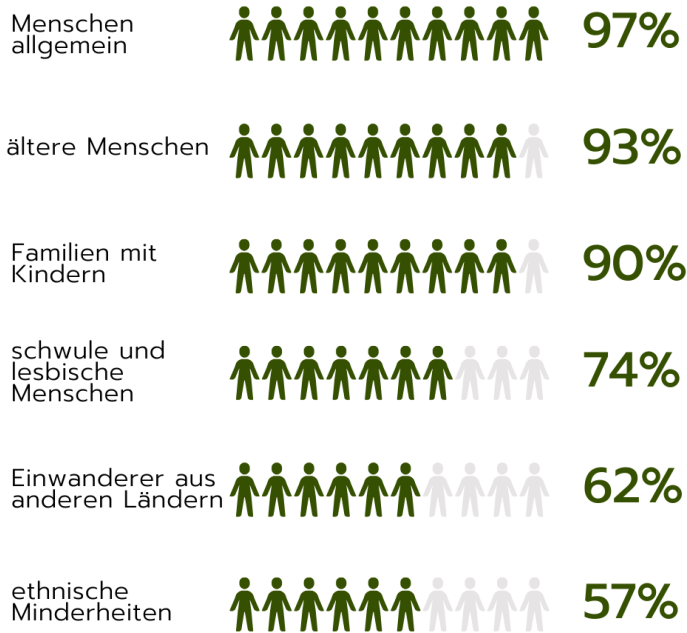
Ich fühle mich sicher, nachts alleine durch meine Nachbarschaft zu gehen (gesamt)



5. Lebensqualität für Bevölkerungsgruppen

5.0 Lebensqualität für Bevölkerungsgruppen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick

Rostock ist ein guter Ort für

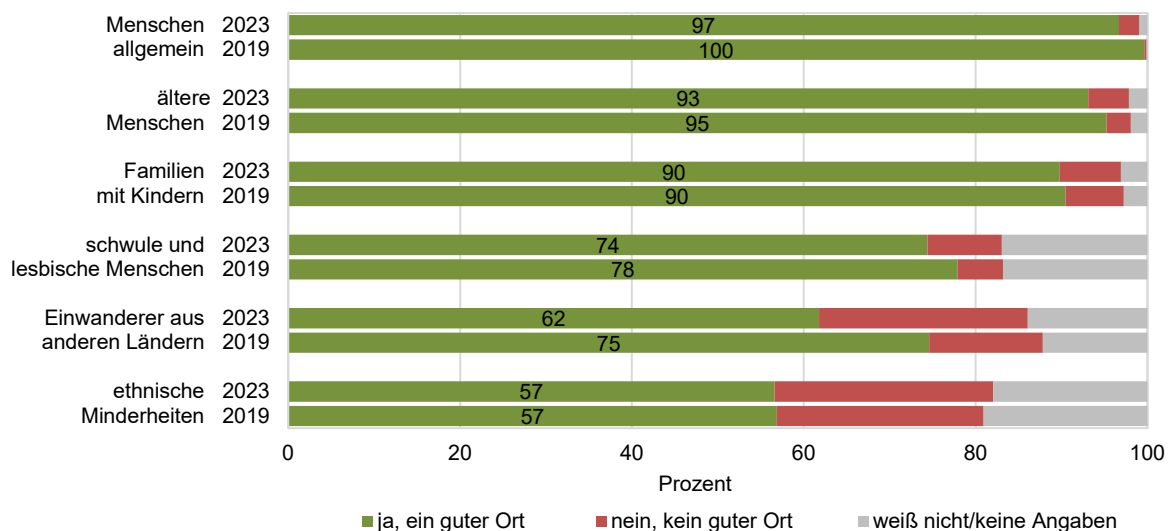


„Ist die Stadt, in der Sie leben, für die folgenden Gruppen ein guter Wohnort oder kein guter Wohnort?“ Die meisten Befragten in Rostock beantworteten diese Frage in der Tendenz ähnlich wie im Jahr 2019. Allerdings hat die Zustimmung, dass Rostock ein guter Ort für bestimmte Bevölkerungsgruppen sei, im Zeitverlauf für alle Gruppen abgenommen.

Für Menschen allgemein sei Rostock definitiv ein guter Ort, 97 Prozent der Befragten stimmten dem zu, womit Rostock auf Platz drei aller teilnehmenden Städte liegt. Wird jedoch gefragt, ob Zugewanderte aus dem Ausland in der Stadt gut leben können, liegt Rostock im Vergleich zu den anderen deutschen Städten auf dem letzten Platz und im europäischen Vergleich auf Platz 52. Besonders auffällig ist der Rückgang bei der Einschätzung für Eingewanderte aus anderen Ländern: Während 2018 noch 75 Prozent der Befragten der Meinung waren, dass Rostock ein guter Ort für sie ist, sind es 2023 nur noch 62 Prozent. Auch die Überzeugung, dass die Stadt ein freundlicher Ort für schwule und lesbische Menschen ist, hat abgenommen – hier sank die Zustimmung von 78 Prozent im Jahr 2019 auf 74 Prozent.

In Bezug auf queeres Leben liegt Rostock im bundesdeutschen Vergleich im Mittelfeld und hinter den großen Städten Hamburg, München und Berlin.

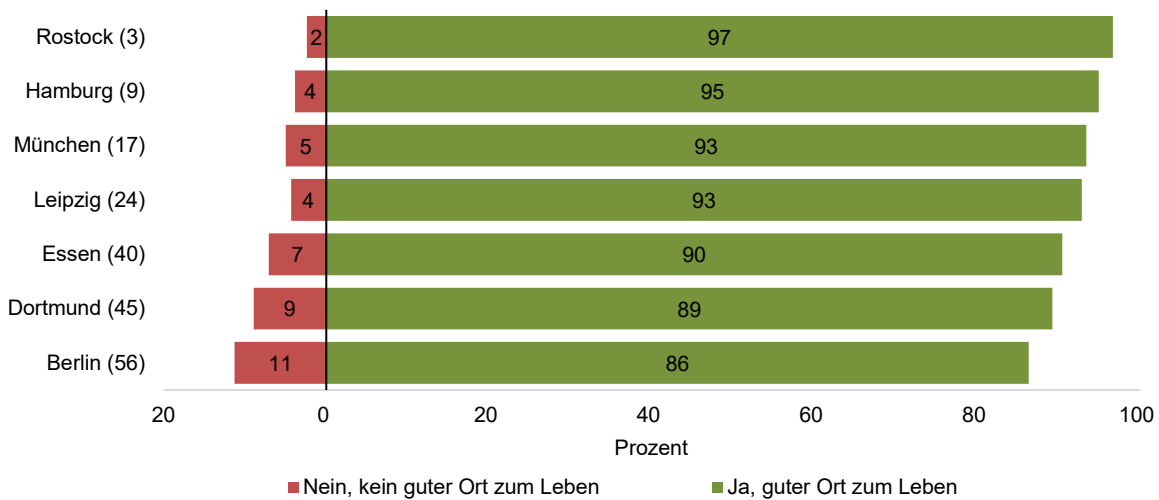
Ist Rostock ein guter Ort für



5.1 Rostock als guter Wohnort für Menschen im Allgemeinen

Ist die Stadt, in der Sie leben, für Menschen im Allgemeinen ein guter Wohnort? (Deutschland)

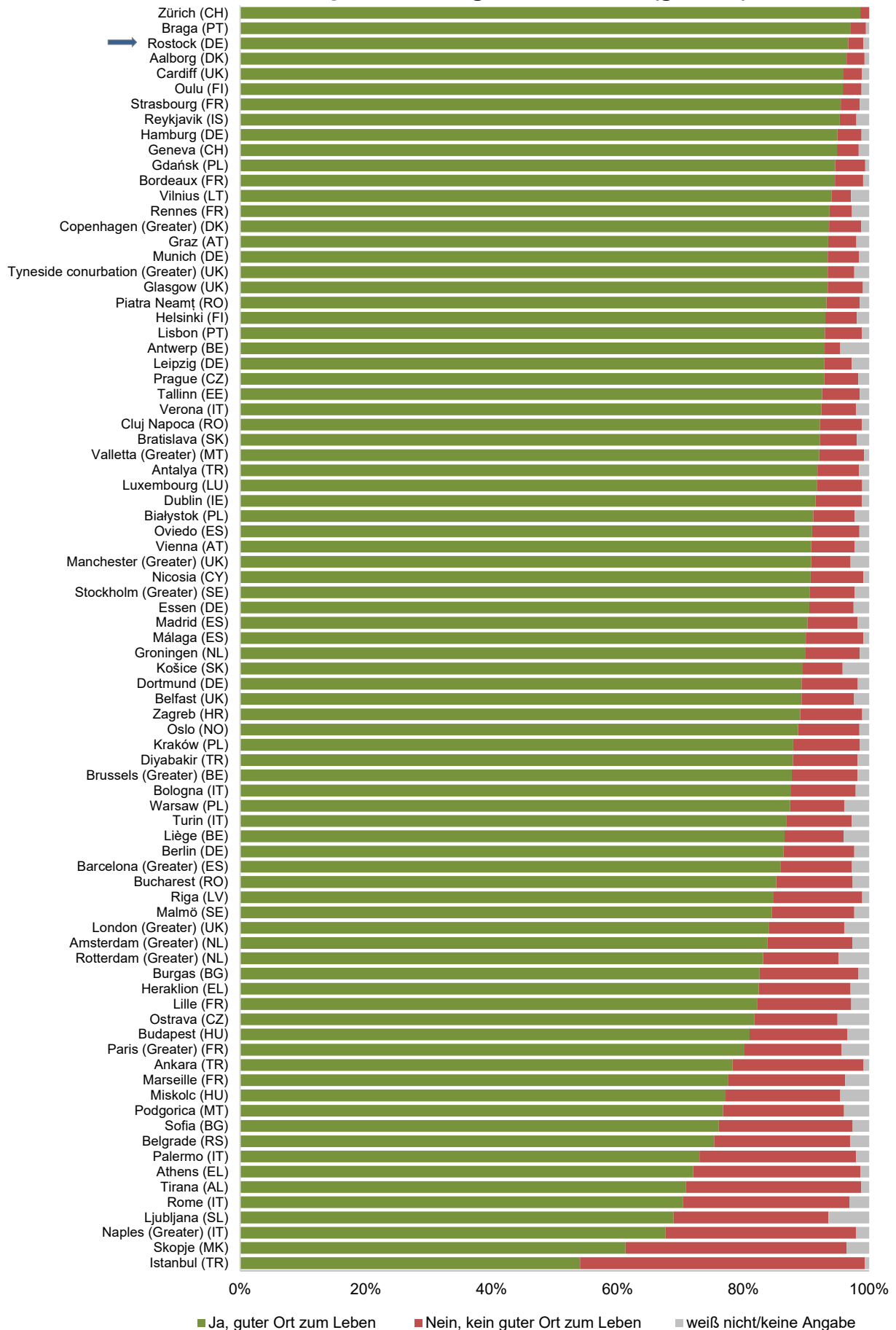
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Rostockerinnen und Rostocker scheinen im bundesdeutschen Vergleich ihre Stadt für besonders lebenswert zu halten. Auf europäischer Ebene rangiert Rostock auf Platz 3. Mit Hamburg befindet sich eine zweite deutsche Stadt unter den Top 10 im europäischen Vergleich.

In Rostock stimmen rund 97 Prozent der Befragten der Aussage zu, dass die Stadt für Menschen im Allgemeinen ein guter Wohnort ist. Im Vergleich zu 2019 sind das knapp 3 Prozentpunkte weniger. Am höchsten ist die Zustimmung bei den 55-Jährigen und Älteren, die 25- bis 39-Jährigen am geringsten. Menschen mit einem niedrigen Bildungsniveau stimmten der Aussage mit 93 Prozent am wenigsten zu.

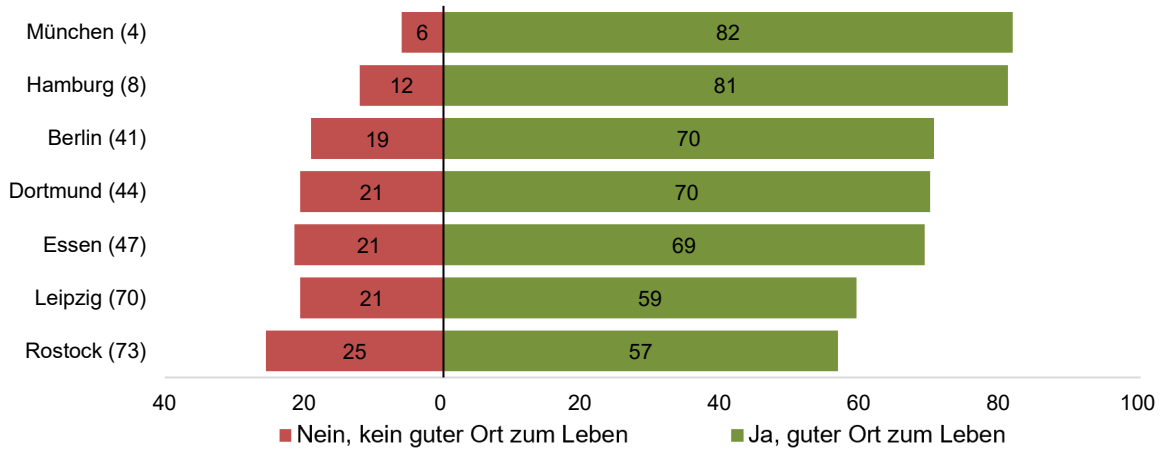
Ist die Stadt, in der Sie leben, für Menschen im Allgemeinen ein guter Wohnort? (gesamt)



5.2 Rostock als guter Wohnort für ethnische Minderheiten

Ist die Stadt, in der Sie leben, für ethnische Minderheiten ein guter Wohnort? (Deutschland)

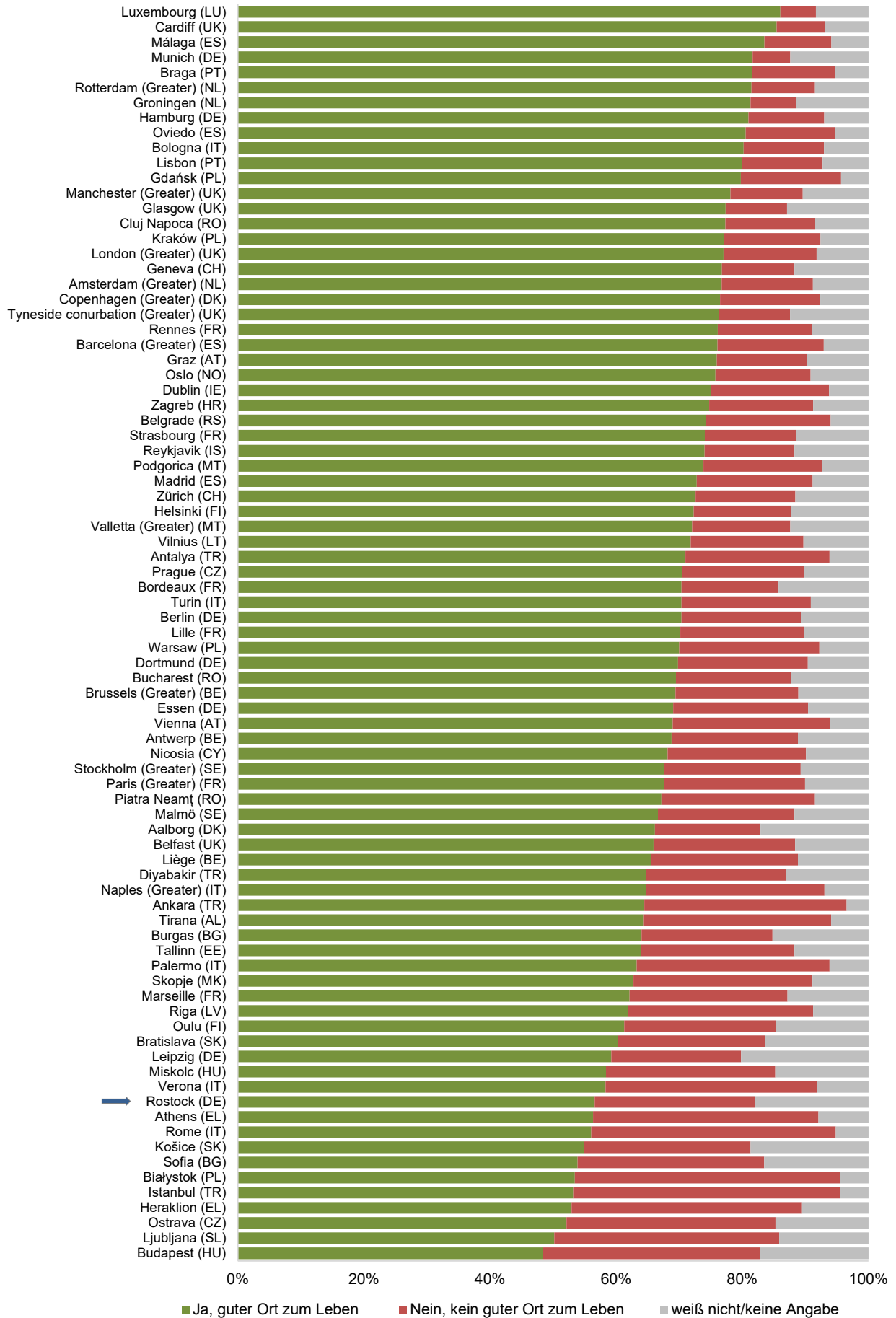
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Bei der Frage, ob Rostock ein guter Ort zum Leben für ethnische Minderheiten ist, zeigt sich, dass die deutschen Städte überwiegend im unteren Mittelfeld rangieren. Lediglich Hamburg und München schaffen es unter die Top 10. Rostock befindet sich mit Platz 73 auf einem der hinteren Ränge. Am schlechtesten schätzen die Menschen in Budapest (Ungarn) die Lebenssituation für ethnische Minderheiten ein.

In Rostock selbst sind 56 Prozent der Befragten der Meinung, die Stadt sei ein guter Wohnort für ethnische Minderheiten, während 25 Prozent dieser Aussage nicht zustimmen. Es zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen den Altersgruppen. Die Altersgruppe der 25- bis 39-Jährigen weist mit 45 Prozent die geringste Zustimmung auf. Zudem lässt sich ein Zusammenhang zwischen dem Bildungsniveau und der Einschätzung erkennen: Je höher der Bildungsstand der Befragten, desto positiver fällt ihre Bewertung der Lebenssituation in Rostock aus.

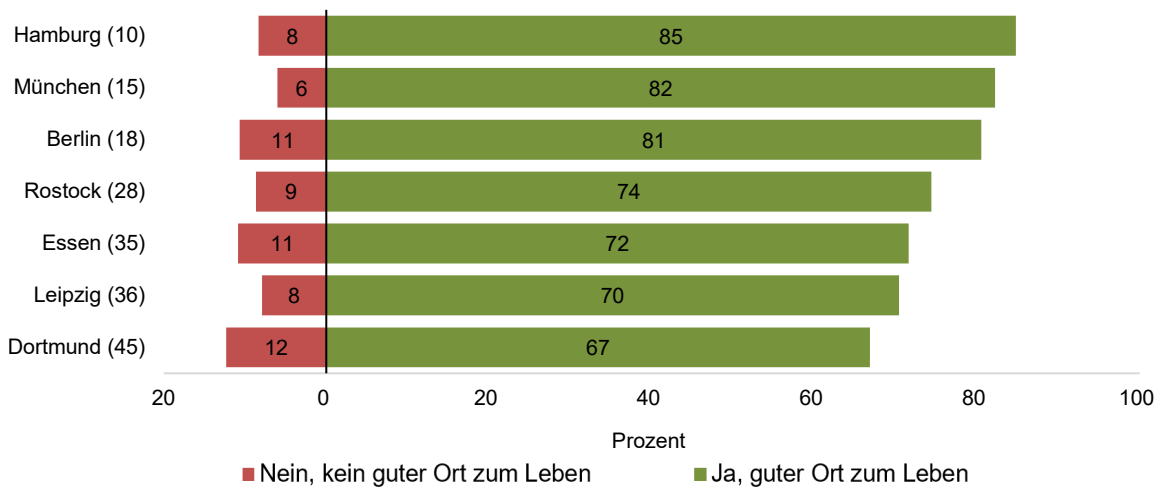
Ist die Stadt, in der Sie leben, für ethnische Minderheiten ein guter Wohnort? (gesamt)



5.3 Rostock als guter Wohnort für schwule und lesbische Personen

Ist die Stadt, in der Sie leben, für schwule und lesbische Personen ein guter Wohnort? (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

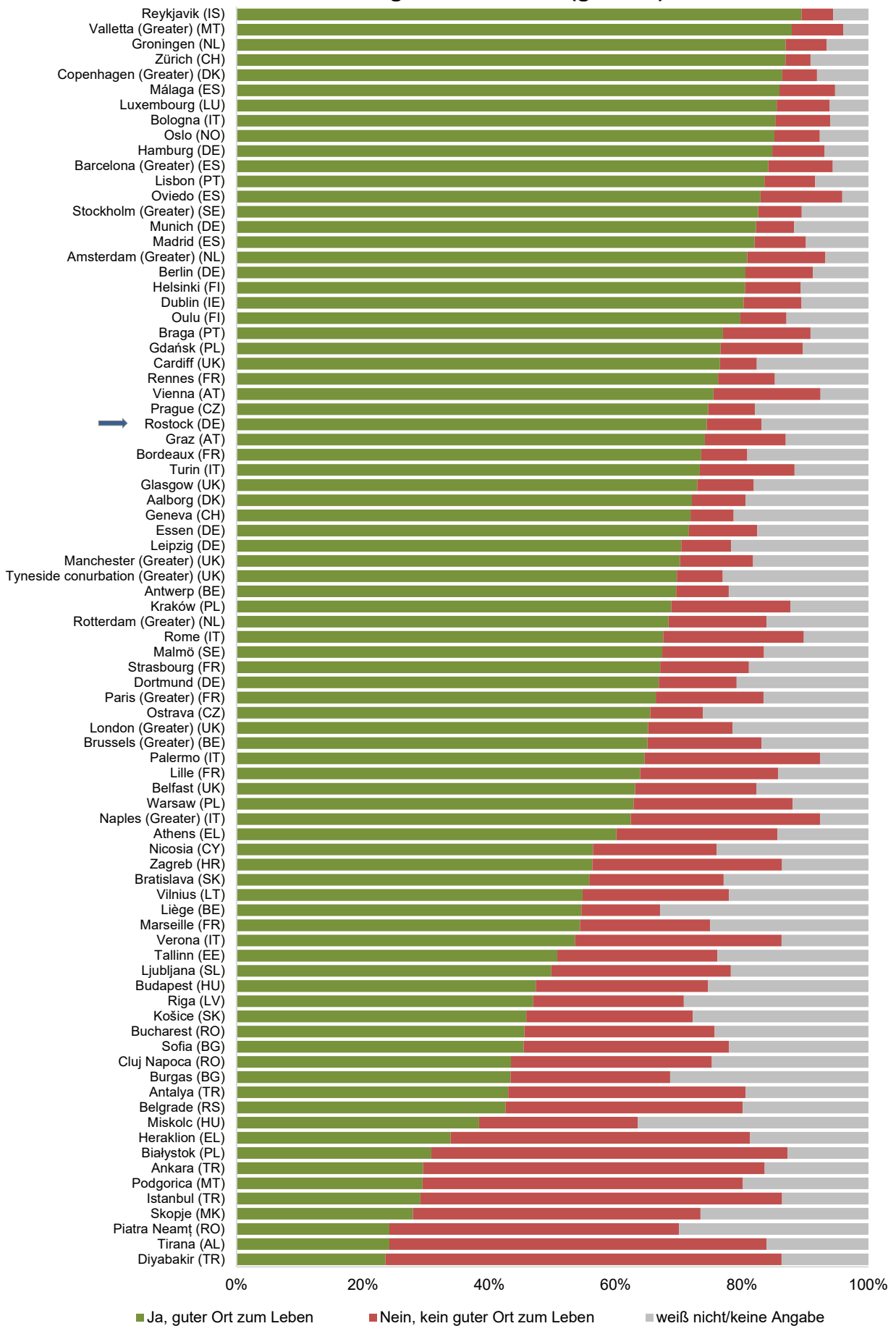


Die Befragten wurden gebeten, die Lebenssituation von queeren Menschen in ihrer Stadt einzuschätzen: Ist Rostock für schwule und lesbische Personen ein guter Wohnort? 74 Prozent der Rostockerinnen und Rostocker stimmen dem zu, während 9 Prozent dies ablehnen. Mit knapp 17 Prozent wussten mehr Menschen keine Antwort oder machten keine Angabe als bei den vorausgegangenen Fragen.

Die Ablehnung der Aussage ist in den jüngeren Altersgruppen stärker ausgeprägt. So halten fast 12 Prozent der 15- bis 24-Jährigen Rostock für keinen guten Wohnort für schwule und lesbische Menschen. In der Altersgruppe der 55-Jährigen und älter liegt dieser Wert hingegen nur bei 6 Prozent.

Im Vergleich zu 2019 ist die Zustimmung leicht zurückgegangen. Damals stimmten noch 78 Prozent der Befragten zu, 2023 sind es 74 Prozent (Minus 4 Prozentpunkte). Im nationalen Vergleich liegt Rostock im Mittelfeld, hinter den größeren Städten Hamburg, München und Berlin. Im europäischen Ranking belegt Rostock Platz 28. An der Spitze steht Reykjavik (Island), während Diyarbakir in der Türkei den letzten Platz einnimmt.

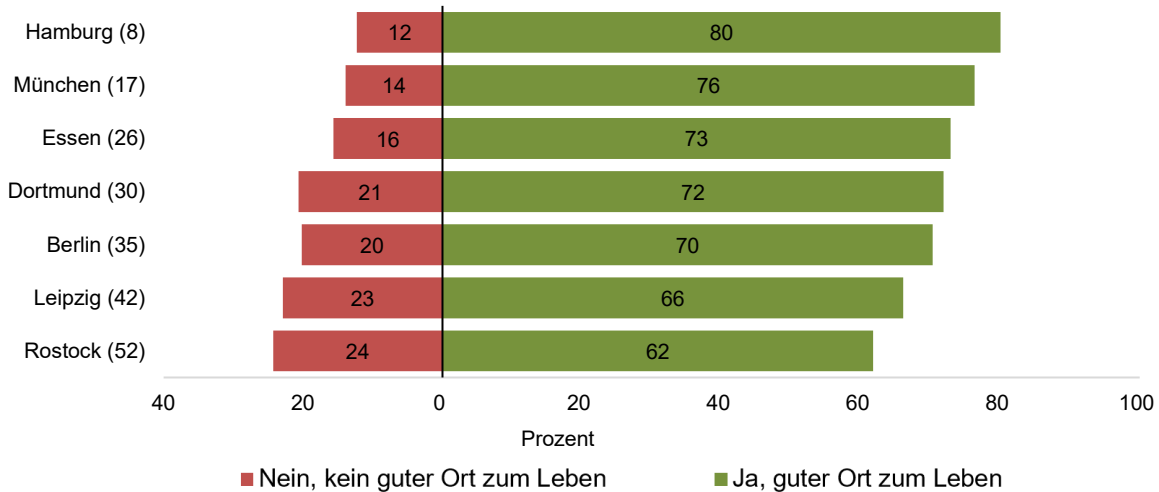
Ist die Stadt, in der Sie leben, für schwule und lesbische Personen ein guter Wohnort? (gesamt)



5.4 Rostock als guter Wohnort für Einwanderer aus anderen Ländern

Ist die Stadt, in der Sie leben, für Einwanderer aus anderen Ländern ein guter Wohnort? (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

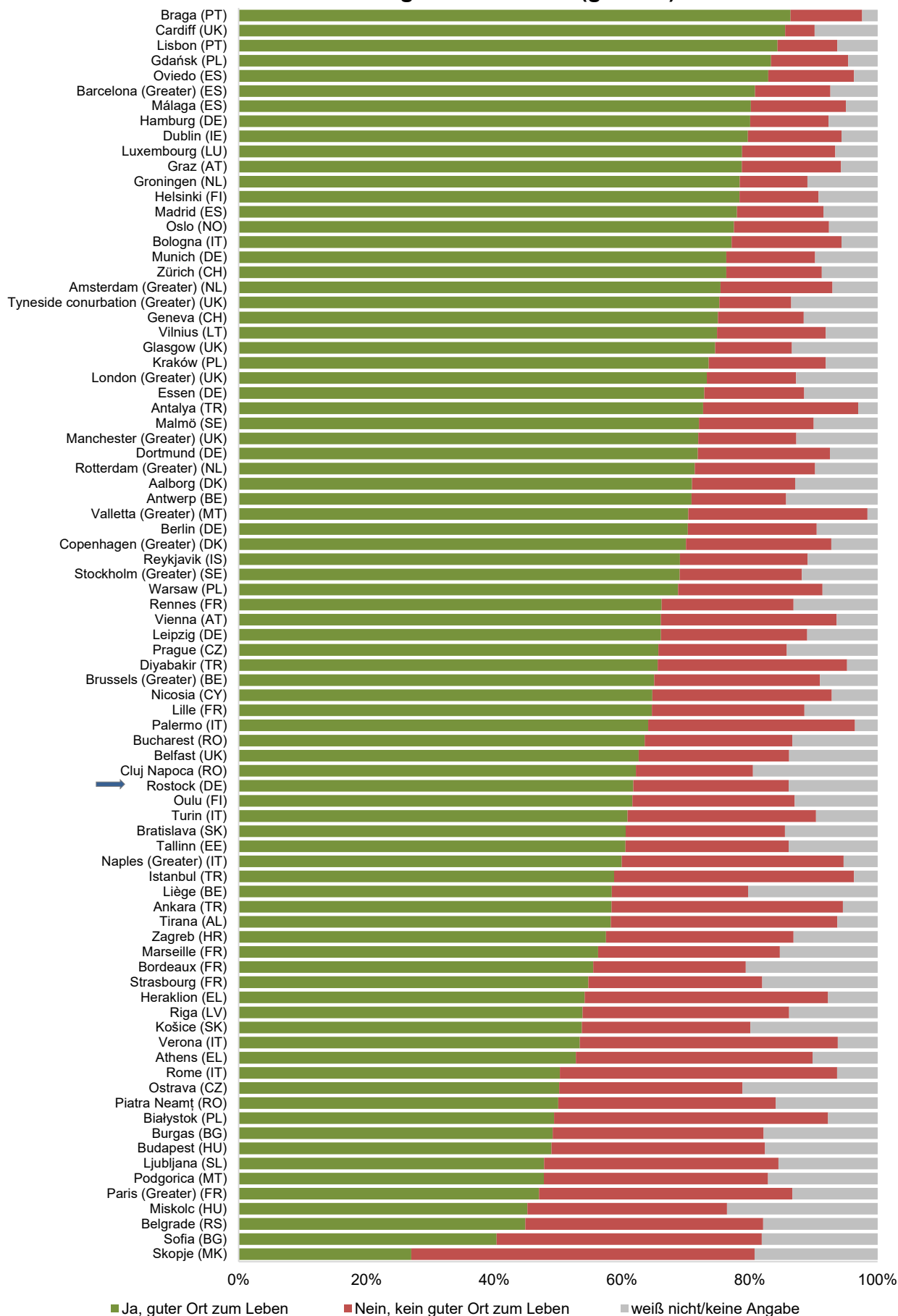


Bezüglich der Lebensqualität für Einwanderer aus anderen Ländern schneidet Rostock im innerdeutschen Vergleich am schlechtesten ab und liegt deutlich hinter anderen deutschen Städten. Auf europäischer Ebene belegt Rostock Platz 52, während Braga in Portugal den ersten Platz und Skopje in Mazedonien den letzten einnehmen. Zwei deutsche Städte schaffen es unter die Top 20 in Europa: Hamburg auf Platz 8 und München auf Platz 17.

In Rostock stimmen 61 Prozent der Befragten der Aussage zu, dass ihre Stadt ein guter Wohnort für Einwanderer sei, während 24 Prozent dies verneinen. Knapp 14 Prozent geben an, keine Antwort zu wissen oder machen keine Angabe. Auch hier unterscheiden sich die Altersgruppen. Die 25- bis 39-Jährigen zeigen mit 56 Prozent die geringste Zustimmung, während die 40- bis 54-Jährigen mit 67 Prozent am häufigsten zustimmen. Auch beim Bildungsniveau zeigen sich klare Differenzen: Personen mit niedrigem und hohem Bildungsniveau stimmen der Aussage am häufigsten zu. Männer stimmen mit 64 Prozent etwas häufiger zu als Frauen, bei denen der Wert bei knapp 60 Prozent liegt.

Im Vergleich zur Erstbefragung im Jahr 2019 ist die Zustimmung deutlich zurückgegangen. Damals stimmten noch 75 Prozent der Befragten zu, im Jahr 2023 sind es nur noch 62 Prozent. Dies entspricht einem Rückgang von fast 13 Prozentpunkten.

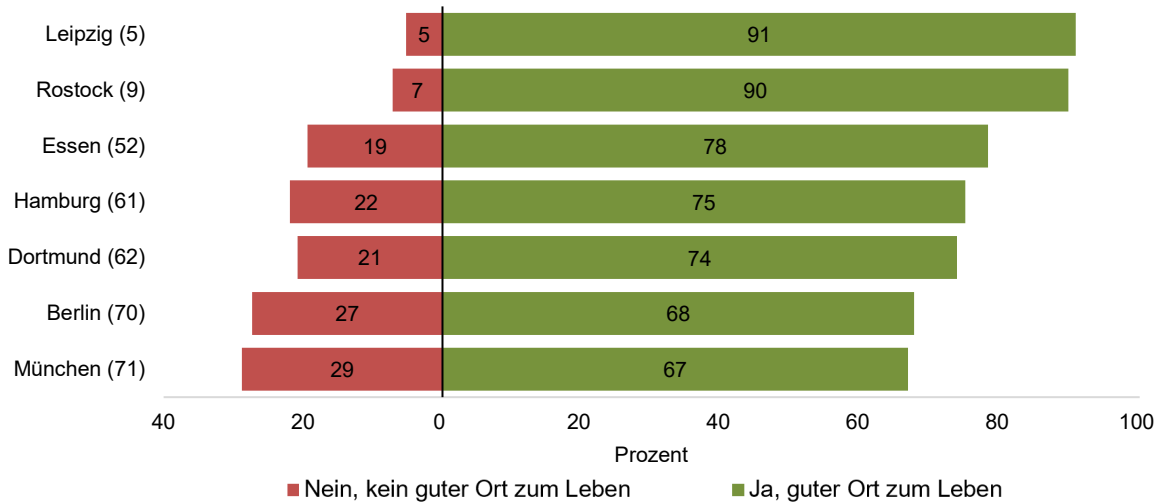
Ist die Stadt, in der Sie leben, für Einwanderer aus anderen Ländern ein guter Wohnort? (gesamt)



5.5 Rostock als guter Wohnort für Familien mit jungen Kindern

Ist die Stadt, in der Sie leben, für Familien mit jungen Kindern ein guter Wohnort? (Deutschland)

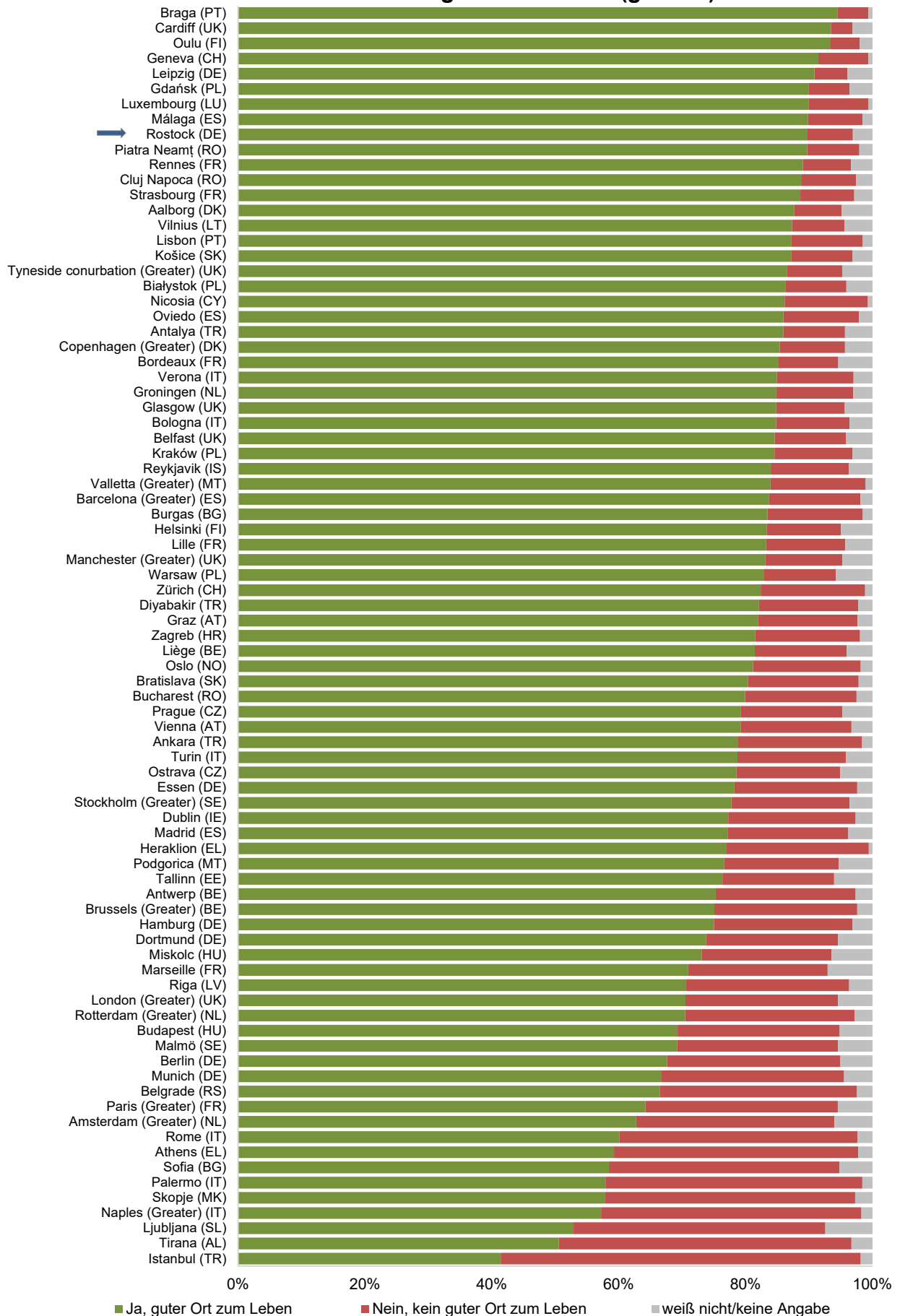
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Im europäischen Vergleich der familienfreundlichsten Städte liegen Rostock auf Platz neun und Leipzig auf Platz fünf unter den besten zehn. Andere deutsche Städte sind deutlich weiter hinten im Ranking: Essen auf Platz 52, Hamburg auf Platz 61, Dortmund auf Platz 62, Berlin und München auf Platz 70 und 71. Am familienfreundlichsten wird Braga in Portugal eingeschätzt, während Istanbul (Türkei) den letzten Rang belegt.

In Rostock stimmen insgesamt 90 Prozent der Befragten der Aussage „Ja, guter Wohnort“ zu, 7 Prozent sagen „Nein, kein guter Ort“. Die Zustimmung ist bei den Altersgruppen der 15- bis 24-Jährigen und über 55-Jährigen am größten (95 % und 94 %). Die Altersgruppe der 25- bis 39-Jährigen, also jene im klassischen Alter der Familiengründung, zeigt mit 82 Prozent die geringste Zustimmung. Personen mit hohem Bildungsniveau stimmen etwas seltener zu (88 %) als jene mit niedrigem oder mittlerem Bildungsniveau.

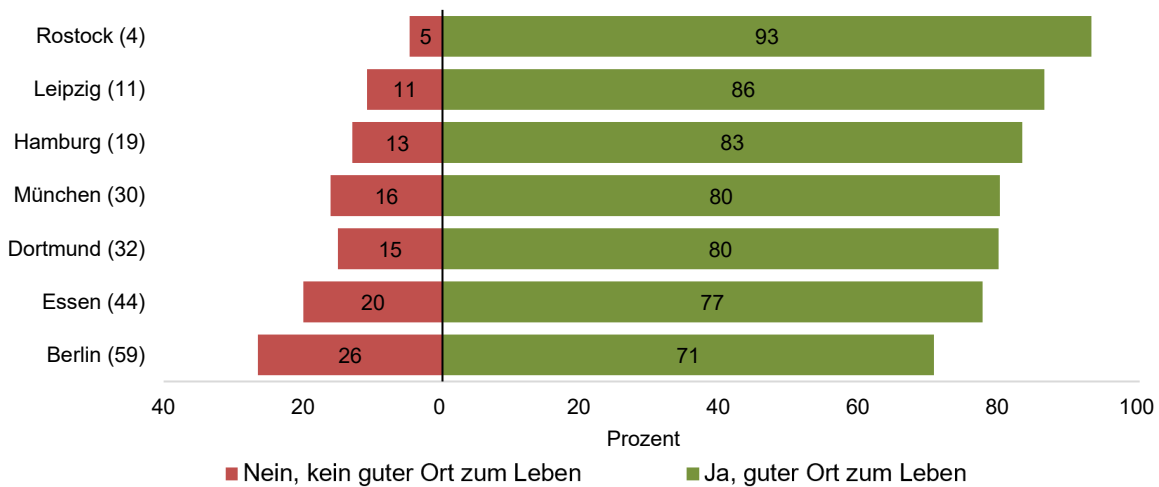
Ist die Stadt, in der Sie leben, für Familien mit jungen Kindern ein guter Wohnort? (gesamt)



5.6 Rostock als guter Wohnort für ältere Menschen

Ist die Stadt, in der Sie leben, für ältere Menschen ein guter Wohnort oder kein guter Wohnort?

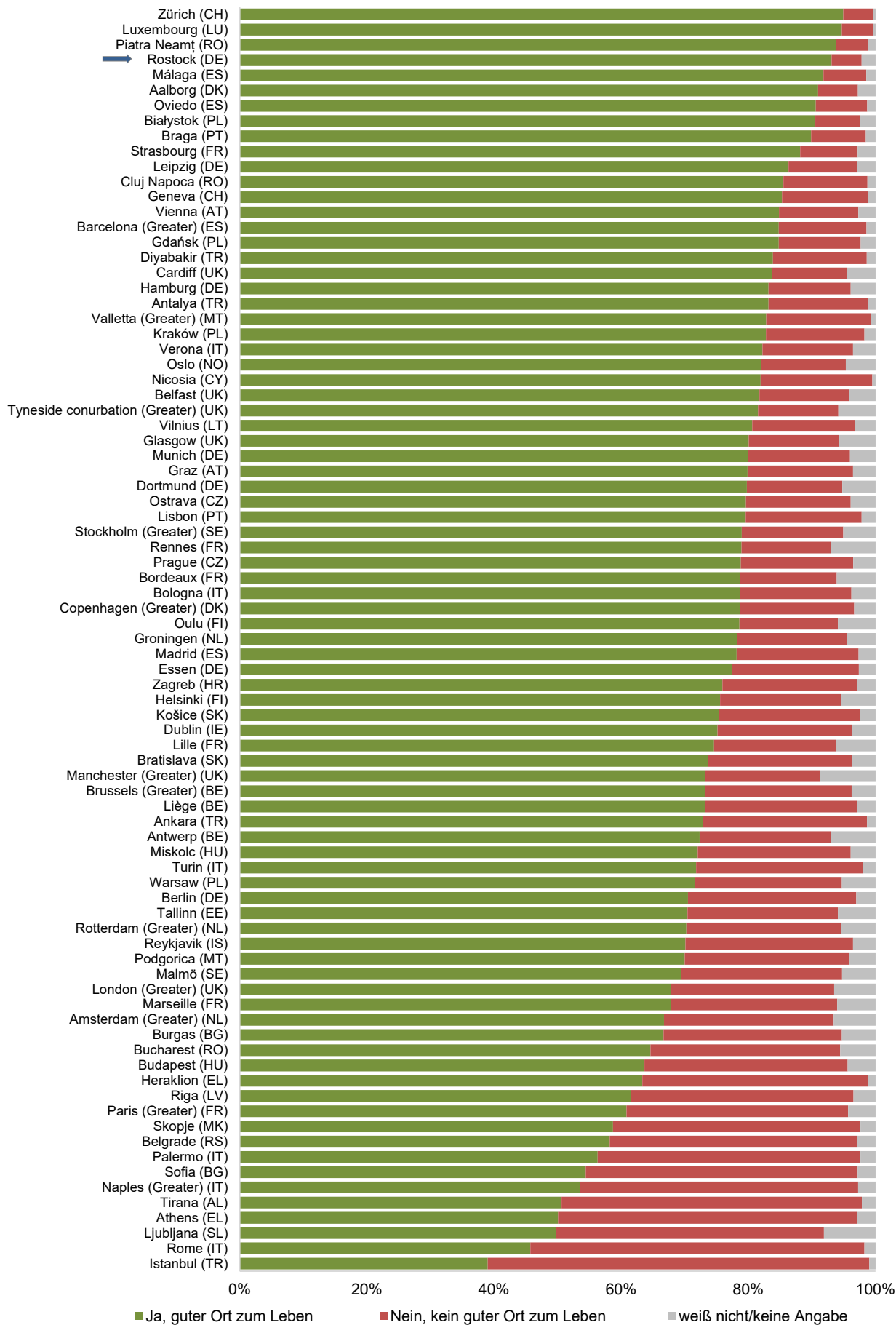
- ohne weiß nicht/keineAngabe -



Im Vergleich der deutschen Städte belegt Rostock den ersten Platz als guter Wohnort für ältere Menschen. Im europäischen Vergleich erreicht Rostock den vierten Platz. Angeführt wird die Rangfolge von Zürich (Schweiz), während Istanbul (Türkei) erneut den letzten Platz belegt. Drei deutsche Städte sind unter den besten 20: Rostock auf Platz vier, Leipzig auf Platz elf und Hamburg auf Platz 19.

Während im Jahr 2019 in Rostock 95 Prozent aller Befragten zustimmten, Rostock sei ein guter Wohnort für ältere Menschen, sind es 2023 noch 93 Prozent. 5 Prozent der Rostockerinnen und Rostockerinnen empfinden die Stadt nicht als guten Wohnort für Ältere. Die Zustimmung variiert zwischen den Altersgruppen: mit 96 Prozent der 15- bis 24-Jährigen und 95 Prozent bei den 55-Jährigen und älter ist die Zustimmung hier am größten.

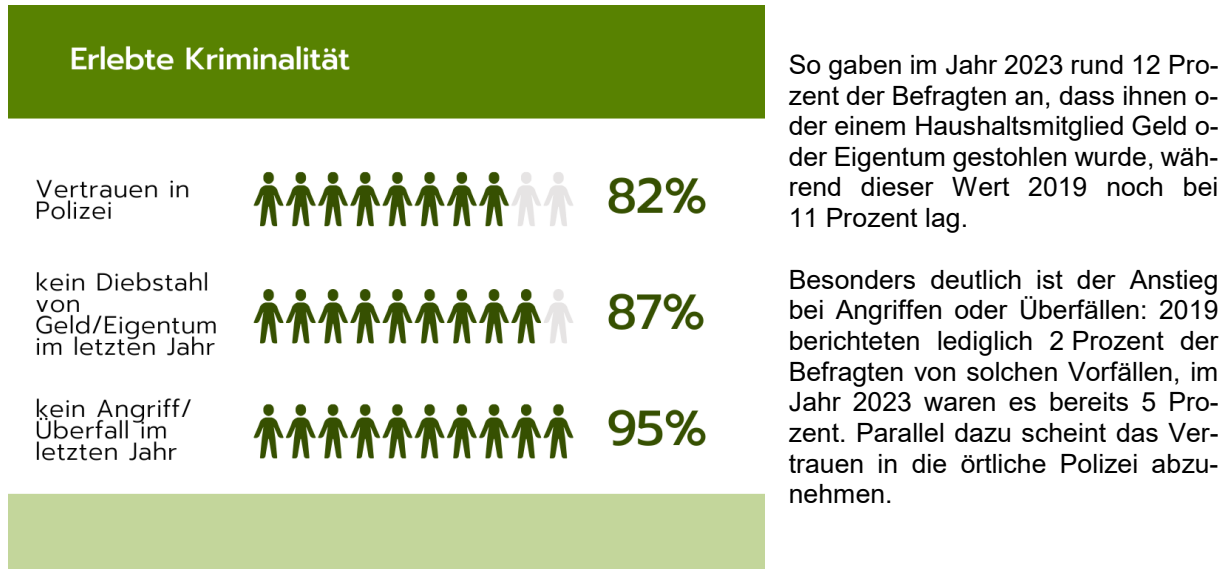
Ist die Stadt, in der Sie leben, für ältere Menschen ein guter Wohnort? (gesamt)



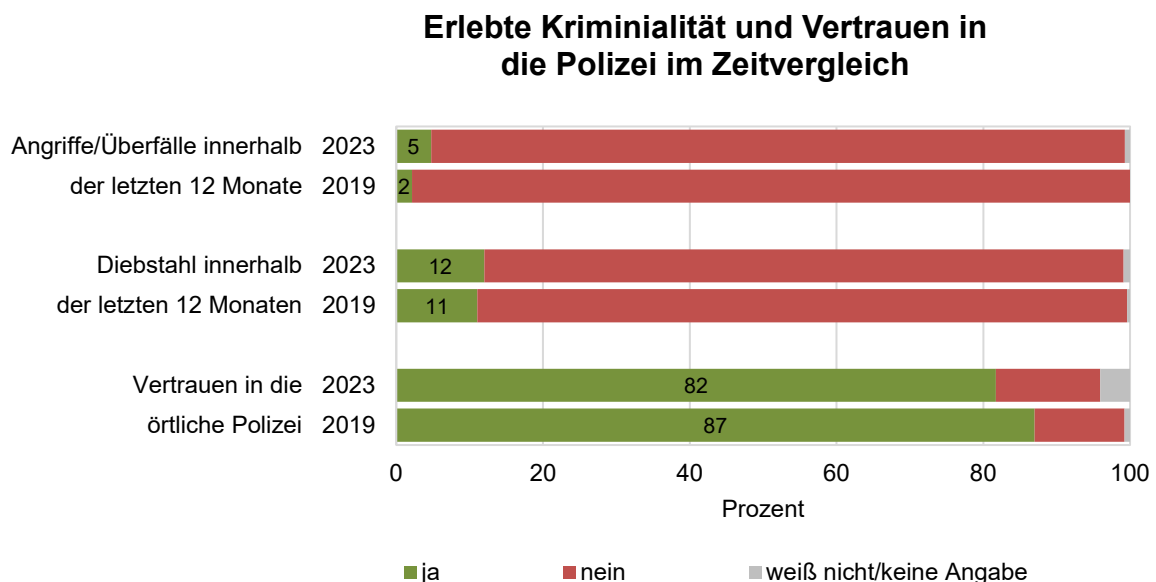
6. Kriminalität

6.0 Erlebte Kriminalität und Vertrauen in die örtliche Polizei im Überblick

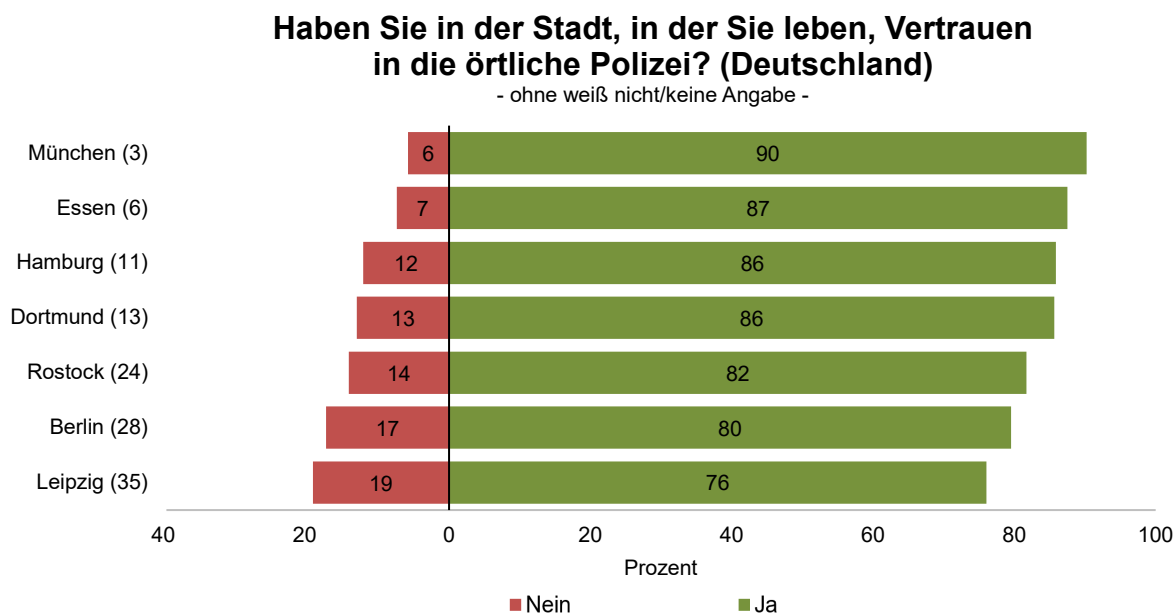
Seit 2019 umfasst der Europäische Städtevergleich drei Fragen zum Thema Kriminalität. Die Befragten werden gebeten, ihr Vertrauen in die lokale Polizei einzuschätzen und anzugeben, ob sie im vergangenen Jahr einen Diebstahl oder einen Angriff bzw. Überfall erlebt haben. In Rostock zeigt sich dabei ein Anstieg der erlebten Kriminalität.



Während 2019 noch 87 Prozent der Rostockerinnen und Rostocker der Polizei ihr Vertrauen aussprachen, ist dieser Anteil 2023 auf 82 Prozent gesunken.



6.1 Vertrauen in die örtliche Polizei

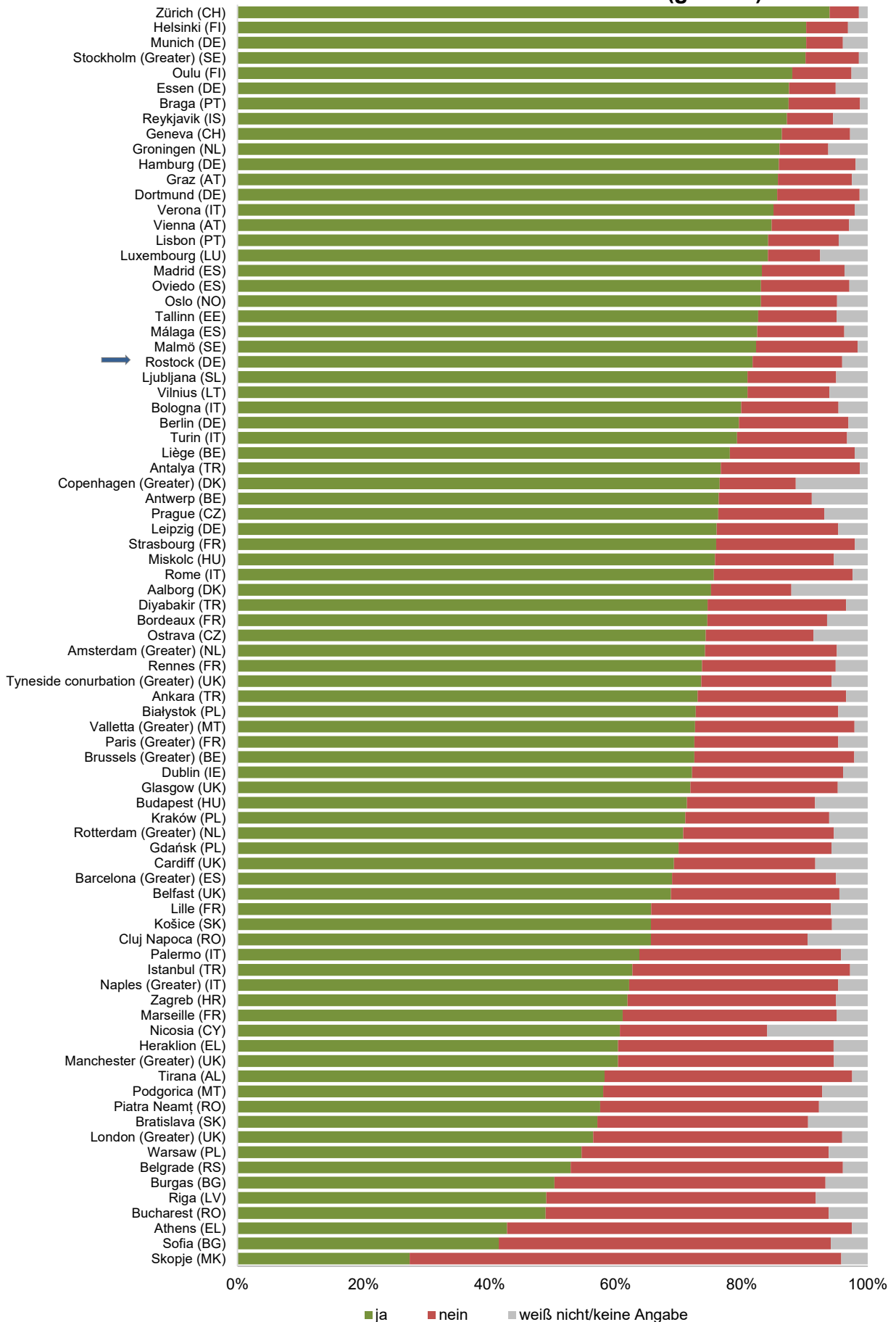


Während Städte wie München und Essen unter den besten zehn landen, befinden sich Rostock, Berlin und Leipzig noch in den Top 35. Rostock belegt Rang 24, wo 82 Prozent der Befragten angeben, Vertrauen in die örtliche Polizei zu haben, während 14 Prozent der Aussage widersprechen.

Besonders stark ist das Vertrauen in der Altersgruppe der über 55-Jährigen, von denen 83 Prozent der Polizei ihr Vertrauen aussprechen. Je jünger die Befragten, desto geringer fällt die Zustimmung aus: Nur 78 Prozent der 15- bis 24-Jährigen haben Vertrauen in die Polizei. Personen mit niedrigem Bildungsniveau zeigen das höchste Vertrauen (86 %).

Im Vergleich zur Erstbefragung im Jahr 2019 ist die Zustimmung leicht gesunken. Damals gaben noch 87 Prozent der Befragten an, Vertrauen in die örtliche Polizei zu haben. Im Jahr 2023 liegt dieser Wert nur noch bei 82 Prozent.

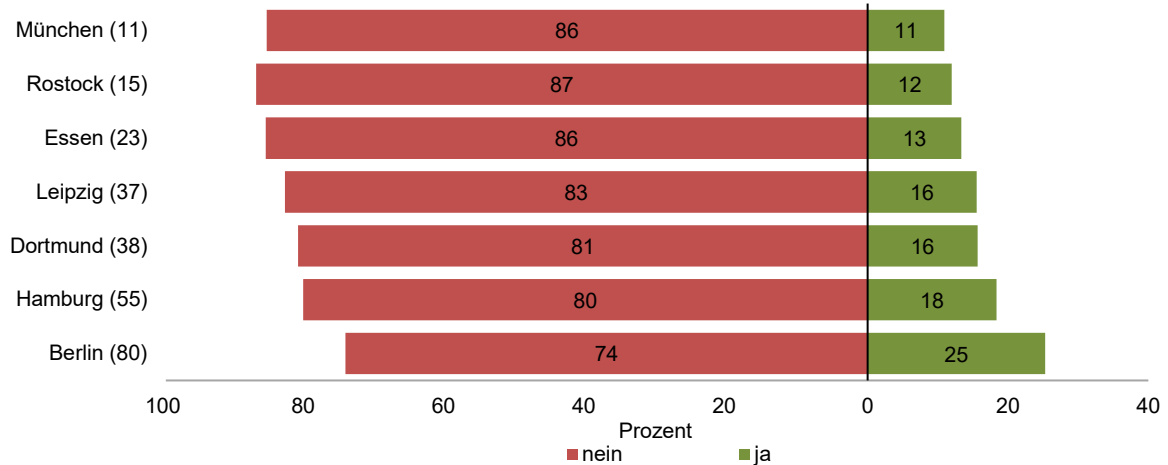
Haben Sie in der Stadt, in der Sie leben, Vertrauen in die örtliche Polizei? (gesamt)



6.2 Diebstähle von Geld und Eigentum innerhalb der letzten 12 Monate

Wurde Ihnen oder einem anderen Haushaltsmitglied in Ihrer Stadt in den letzten 12 Monaten Geld oder Eigentum gestohlen? (Deutschland)

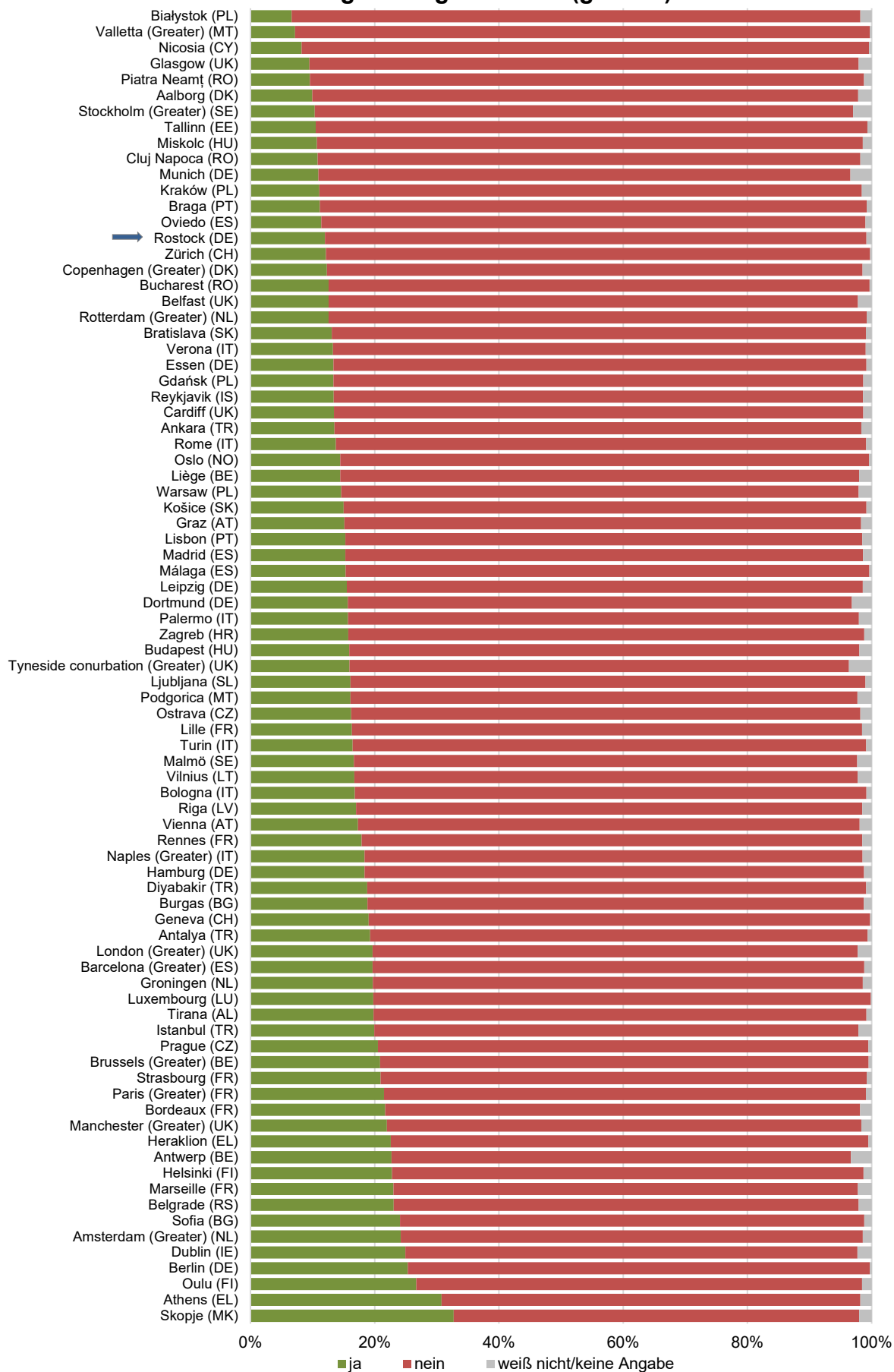
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



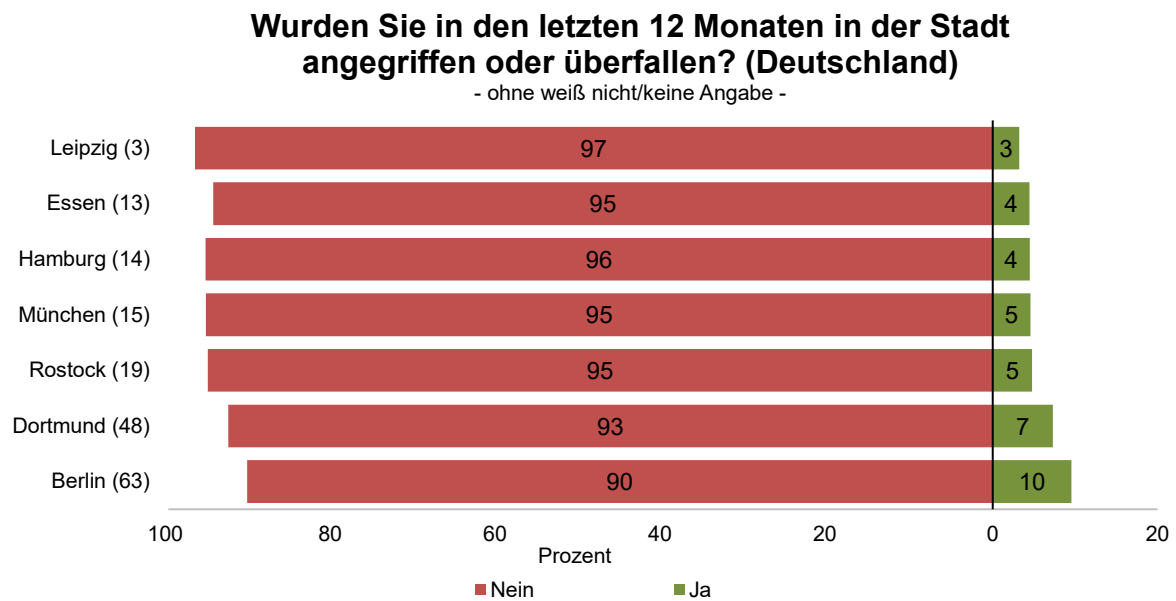
Im innerdeutschen Vergleich erreicht Rostock den zweiten Platz direkt hinter München. Im europäischen Vergleich rangiert Rostock auf Platz 15. Den Spitzenplatz belegt Białystok in Polen, während Skopje in Mazedonien auf dem letzten Platz landet.

Insgesamt geben 87 Prozent der Rostockerinnen und Rostocker an, dass ihnen oder einem Haushaltsmitglied in den letzten 12 Monaten kein Geld oder Eigentum gestohlen wurde. 12 Prozent berichten hingegen von einem Diebstahl. Besonders selten betroffen ist die Altersgruppe der 15- bis 24-Jährigen, von denen 90 Prozent keinen Diebstahl erlebt haben. In den anderen Altersgruppen liegt dieser Wert zwischen 86 und 87 Prozent. Im Vergleich zur Erstbefragung im Jahr 2019 zeigt sich ein leichter Anstieg der Diebstähle. Während damals 11 Prozent angaben, bestohlen worden zu sein, stieg dieser Anteil im Jahr 2023 auf 12 Prozent.

Wurde Ihnen oder einem anderen Haushaltsmitglied in Ihrer Stadt in den letzten 12 Monaten Geld oder Eigentum gestohlen? (gesamt)



6.3 Angriffe und Überfälle innerhalb der letzten 12 Monate

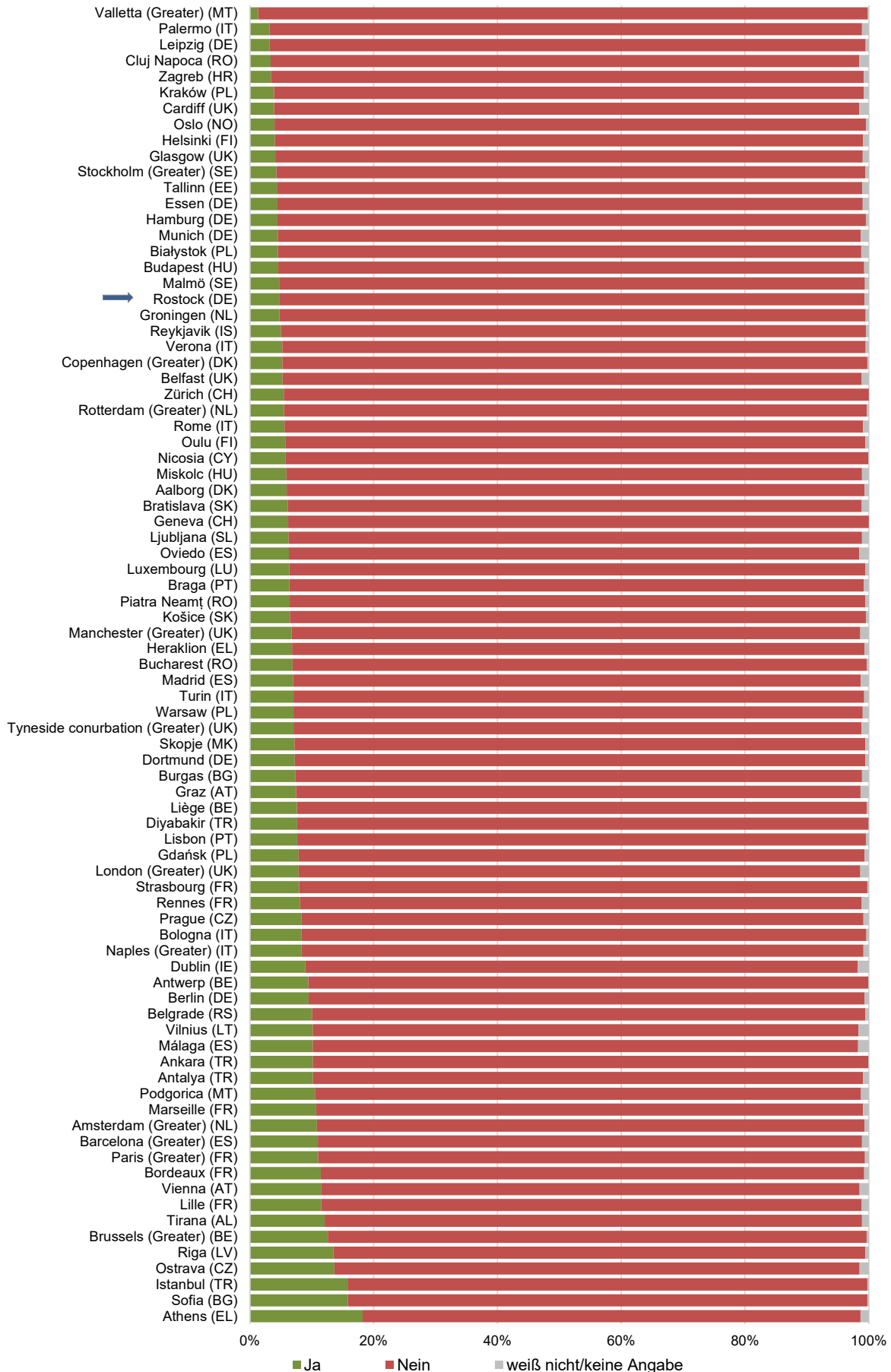


Im innerdeutschen Vergleich rangiert Rostock bei der Frage nach Angriffen oder Überfällen auf dem fünften Platz von sieben Städten. Auf europäischer Ebene belegt die Stadt Platz 19. Besonders häufig berichten Personen aus Athen (Griechenland) von solchen Vorfällen.

Insgesamt geben 95 Prozent der Rostockerinnen und Rostocker an, in den letzten 12 Monaten weder angegriffen noch überfallen worden zu sein. 5 Prozent der Befragten hingegen haben entsprechende Vorfälle erlebt, während 1 Prozent keine Angabe machte. Besonders junge Menschen im Alter von 15 bis 24 Jahren sind am häufigsten betroffen – hier berichten 6 Prozent von Angriffen oder Überfällen. Bei den über 55-Jährigen liegt der Anteil bei 5 Prozent, und die 25- bis 39-Jährigen sowie die 40- bis 54-Jährigen sind mit jeweils 4 Prozent etwas seltener betroffen.

Im Vergleich zur Befragung von 2019 hat sich der Anteil derer, die von einem Überfall oder Angriff berichten, deutlich erhöht. Vor vier Jahren lag dieser Wert noch bei 2, heute bei 5 Prozent.

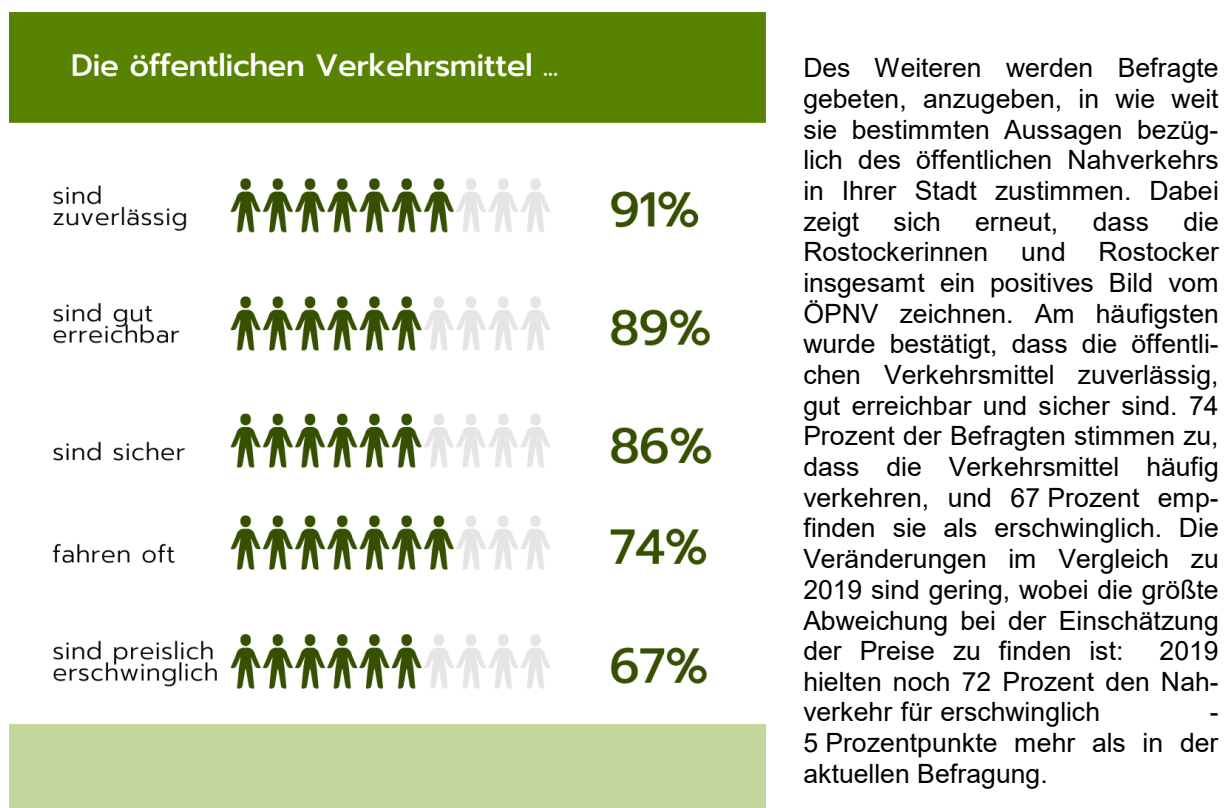
Wurden Sie in den letzten 12 Monaten in der Stadt angegriffen oder überfallen? (gesamt)



7. Öffentlicher Nahverkehr

7.0 Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick

Dieses Kapitel befasst sich mit den seit 2019 erhobenen Daten zur Nutzung von Verkehrsmitteln und zur Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr. Bereits seit 2009 wird gefragt: „In wie weit sind sie zufrieden oder unzufrieden mit dem Öffentlichen Nahverkehr (z.B. Bus, Straßenbahn, U-Bahn) in Ihrer Stadt?“. 84 Prozent der Befragten äußern sich zufrieden über den öffentlichen Nahverkehr in Rostock, 54 Prozent der Teilnehmenden sogar sehr zufrieden. Im Zeitvergleich zeigt sich jedoch, dass die Zufriedenheitswerte im Jahr 2012 mit fast 90 Prozent noch deutlich höher lagen und seitdem rückgängig sind.



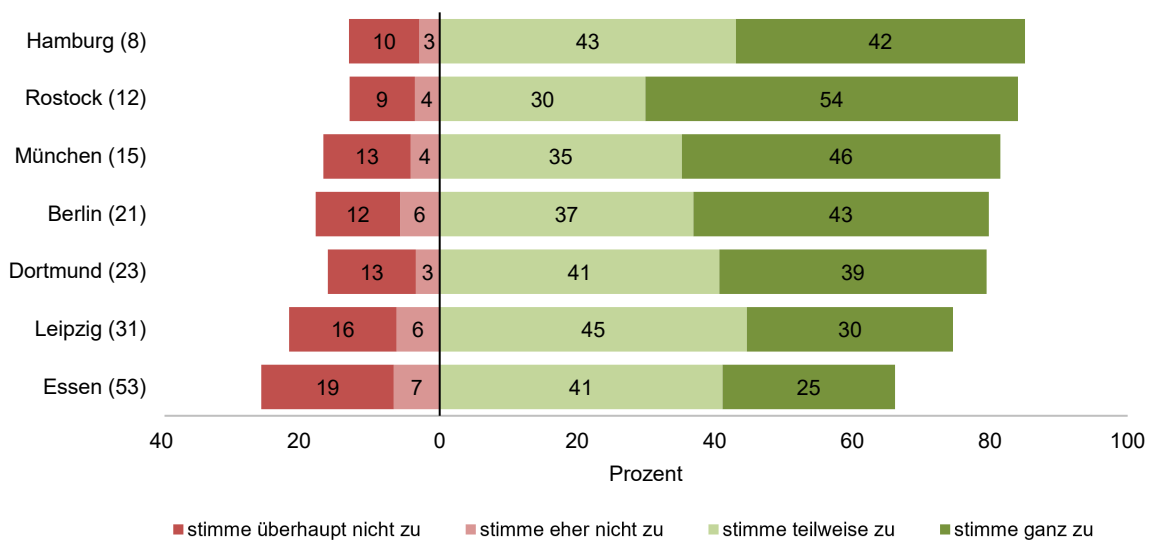
Darüber hinaus wurden die Teilnehmenden gebeten, die Verkehrsmittel zu nennen, die sie an einem typischen Tag am häufigsten nutzen. Dabei waren maximal zwei Antworten möglich. Das Auto führt die Liste mit 43 Prozent der Nennungen an, dicht gefolgt vom öffentlichen Nahverkehr mit 41 Prozent. Zu Fuß gehen ist für etwas mehr als ein Viertel der Rostocker*innen (26 %) die häufigste Fortbewegungsart, während knapp ein Fünftel regelmäßig das Fahrrad nutzt. Motorrad, Zug und andere Verkehrsmittel werden jeweils von weniger als 5 Prozent der Befragten genannt.

Da im Jahr 2019 keine Mehrfachnennungen möglich waren, lässt sich kein direkter Vergleich der Ergebnisse ziehen.

7.1 Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr

Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr (Deutschland)

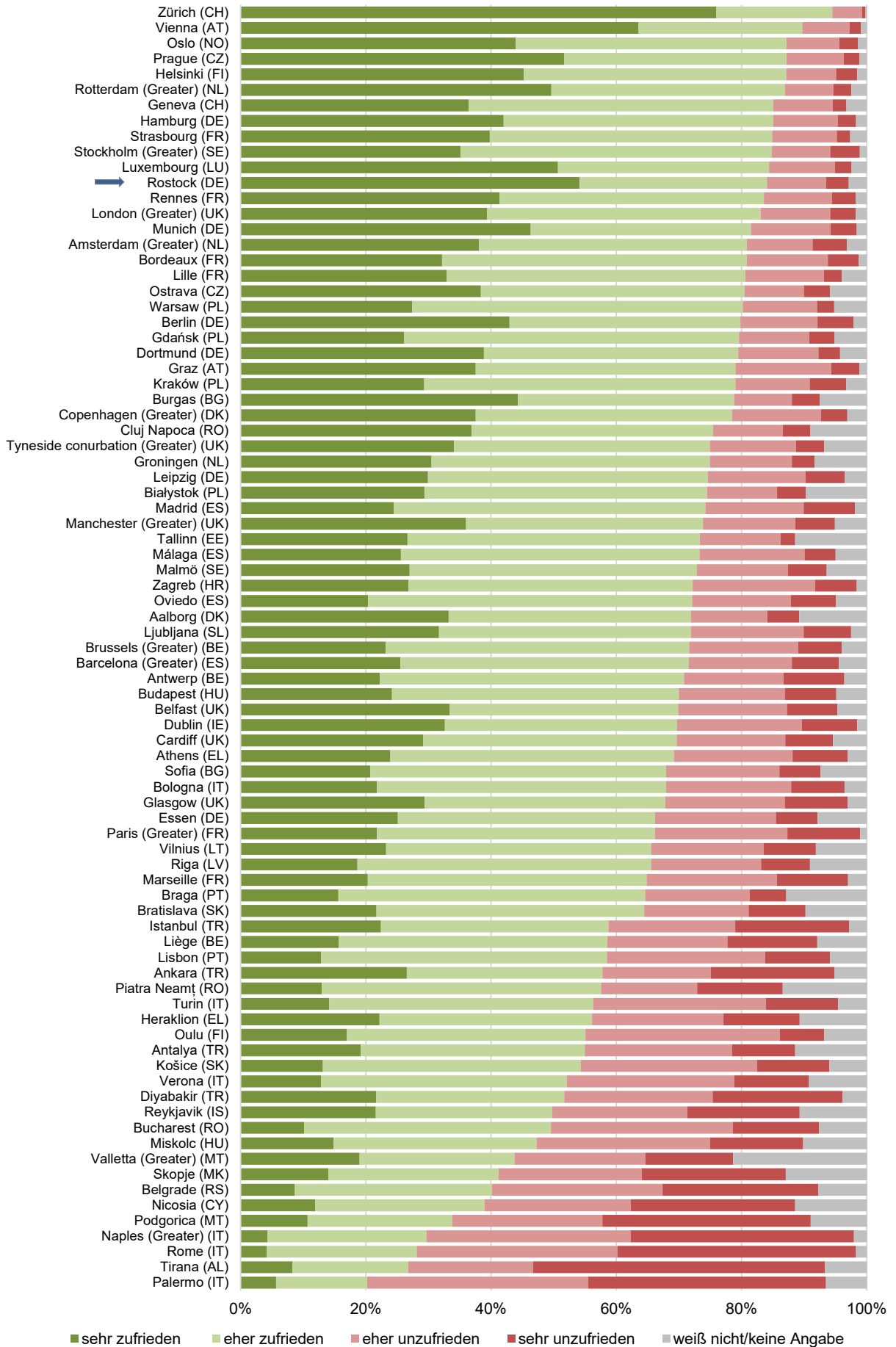
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Bei der Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr liegt Rostock sowohl im nationalen als auch im europäischen Vergleich Spitzenplätze. Unter den deutschen Städten liegt Rostock hinter Hamburg auf dem 2. Platz. Im internationalen Vergleich erreicht Rostock den 12. Rang und verzeichnet mit 54 Prozent der „sehr Zufriedenen“ sogar den dritthöchsten Wert.

In der Befragung von 2023 äußern sich ältere Menschen tendenziell positiver zum öffentlichen Nahverkehr als die jüngeren Altersgruppen der 15- bis 24-Jährigen und der 25- bis 39-Jährigen. Frauen zeigen sich etwas häufiger zufrieden mit dem ÖPNV in Rostock (85 %) als Männer (83 %).

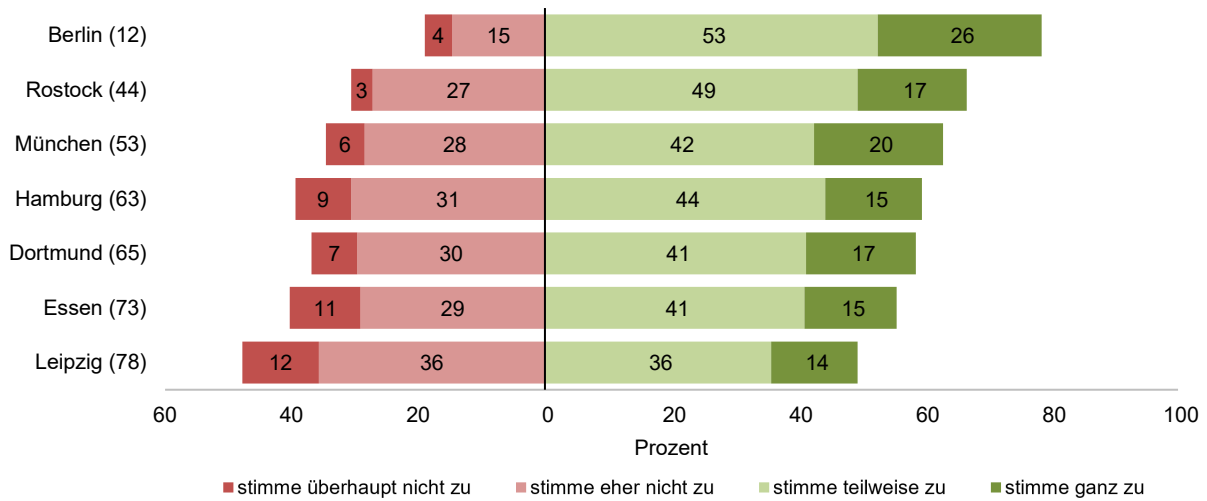
Zufriedenheit mit dem öffentlichen Nahverkehr (gesamt)



7.2 Bewertung der Preise im öffentlichen Nahverkehr

Die öffentlichen Verkehrsmittel sind preislich erschwinglich. (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

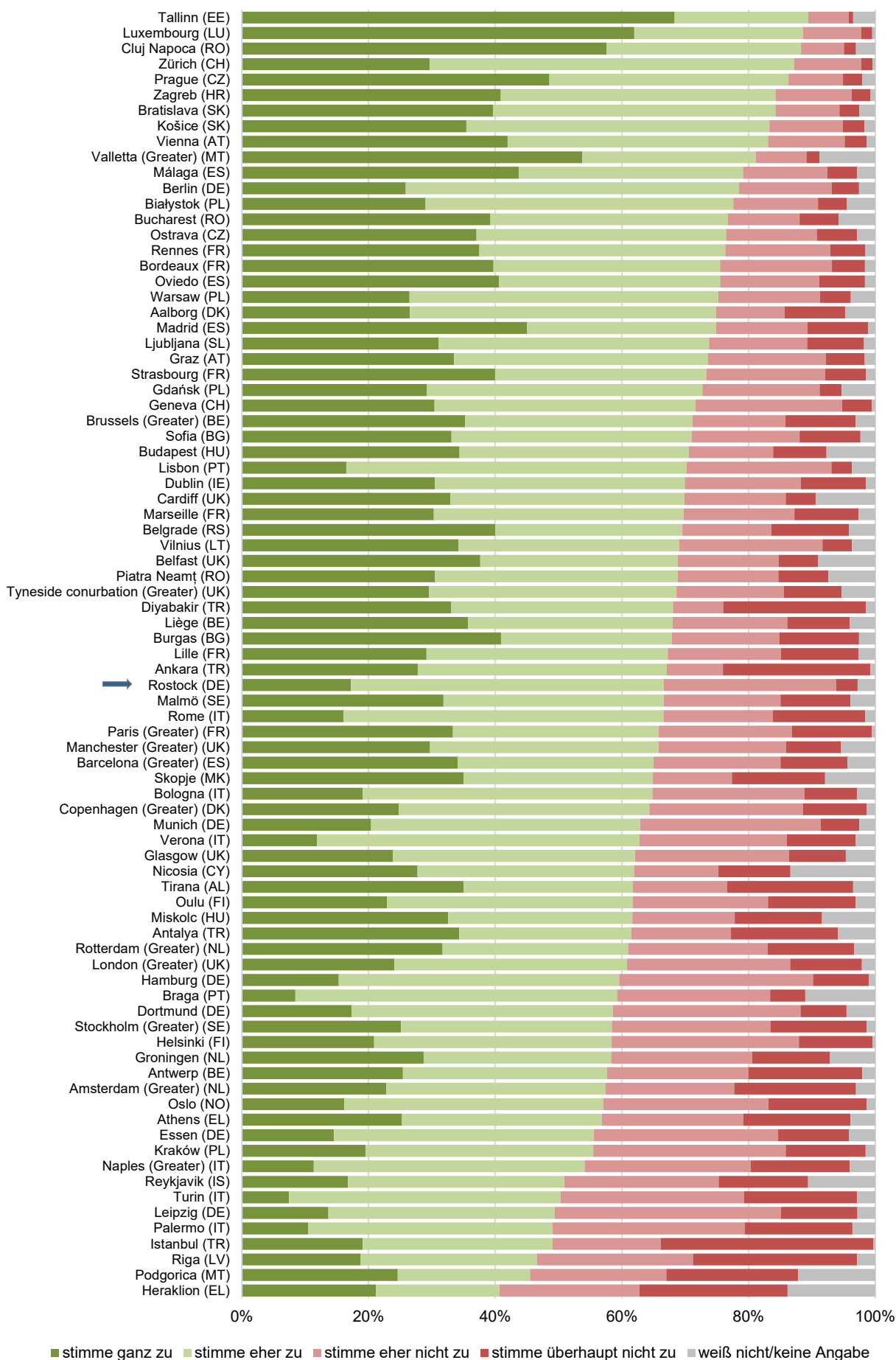


Im innerdeutschen Vergleich belegt Rostock bei der Einschätzung der Erschwinglichkeit öffentlicher Verkehrsmittel den zweiten Platz, hinter Berlin. Europaweit rangiert Rostock auf Platz 44, während Tallinn in Estland den Spitzenplatz und Iraklion in Griechenland den letzten Rang einnehmen. Von den deutschen Städten schafft es nur Berlin unter die Top 15 auf Platz 12, während die übrigen deutschen Städte weiter hinten rangieren.

In Rostock stimmen 67 Prozent der Befragten der Aussage zu, dass die öffentlichen Verkehrsmittel preislich erschwinglich sind, während 31 Prozent dies ablehnen und 3 Prozent keine Angabe machen. Besonders die jüngste Altersgruppe der 15- bis 24-Jährigen zeigt mit 70 Prozent die höchste Zustimmung, während die 40- bis 54-Jährigen mit 63 Prozent am wenigsten zustimmen. Die anderen Altersgruppen (25-39 Jahre und 55+) liegen jeweils bei 67 Prozent.

Männer zeigen sich mit 68 Prozent etwas zufriedener mit den Preisen des ÖPNV als Frauen mit 65 Prozent. Auch bei den Bildungsniveaus gibt es Unterschiede: Personen mit niedrigem Bildungsniveau stimmen zu 73 Prozent zu, während die Zustimmung bei Menschen mit mittlerem Bildungsniveau bei 66 Prozent und bei hohem Bildungsniveau bei 64 Prozent liegt.

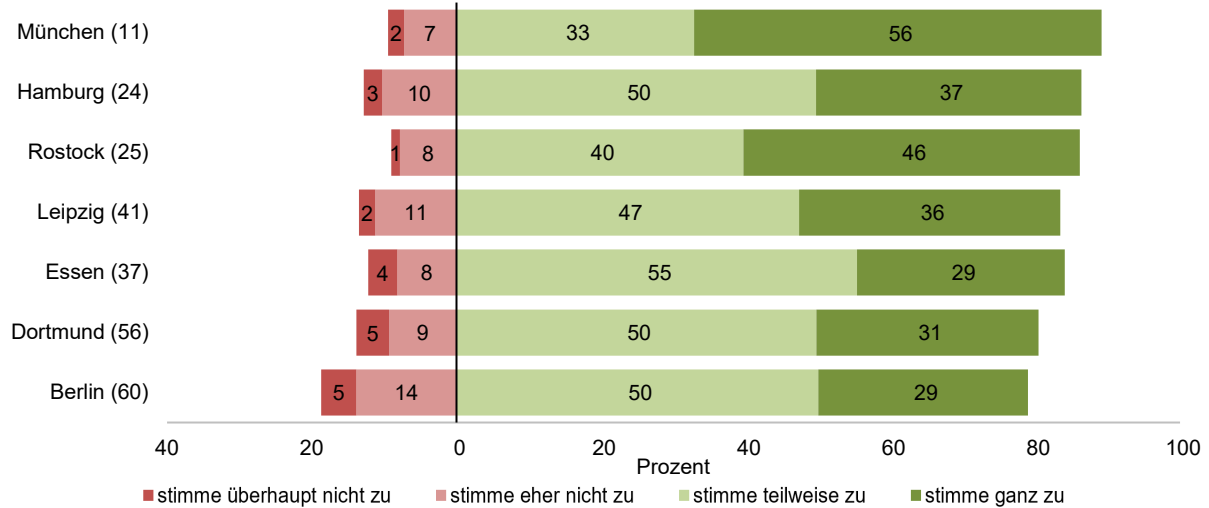
Die öffentlichen Verkehrsmittel sind preislich erschwinglich. (gesamt)



7.3 Bewertung der Sicherheit öffentlicher Verkehrsmittel

Die öffentlichen Verkehrsmittel sind sicher. (Deutschland)

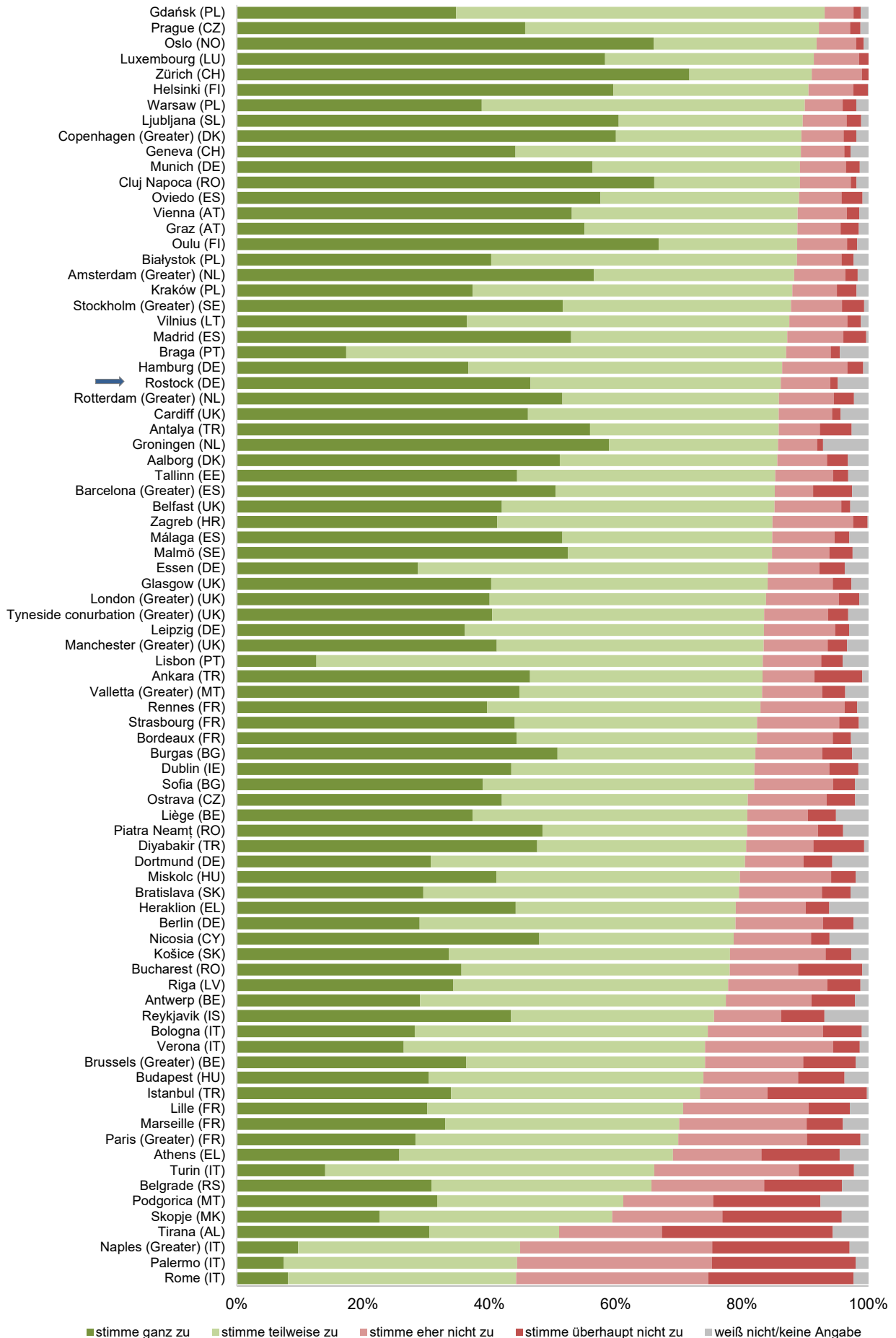
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Im innerdeutschen Vergleich belegt Rostock bei der Wahrnehmung der Sicherheit öffentlicher Verkehrsmittel den dritten Platz, dicht hinter Hamburg. Im europäischen Vergleich liegt Rostock auf Platz 25, wobei Danzig in Polen den Spitzenplatz und Rom in Italien den letzten Rang einnehmen. Von den deutschen Städten schafft es nur München unter die Top 15 (Platz 11).

In Rostock halten 86 Prozent der Befragten die öffentlichen Verkehrsmittel für sicher, 9 Prozent sehen dies eher kritisch, und knapp 5 Prozent machten keine Angabe. Besonders die Altersgruppe der 15- bis 24-Jährigen hebt sich mit einer Zustimmungsrate von 95 Prozent deutlich von den anderen Altersgruppen ab. Personen mit niedrigem Bildungsniveau stimmen der Aussage ebenfalls häufiger zu (90 %), während die Zustimmung bei Menschen mit mittlerem und hohem Bildungsniveau bei etwa 86 Prozent liegt. Auch zwischen den Geschlechtern gibt es Unterschiede: 89 Prozent der Männer halten die Verkehrsmittel für sicher, bei den Frauen sind es 84 Prozent.

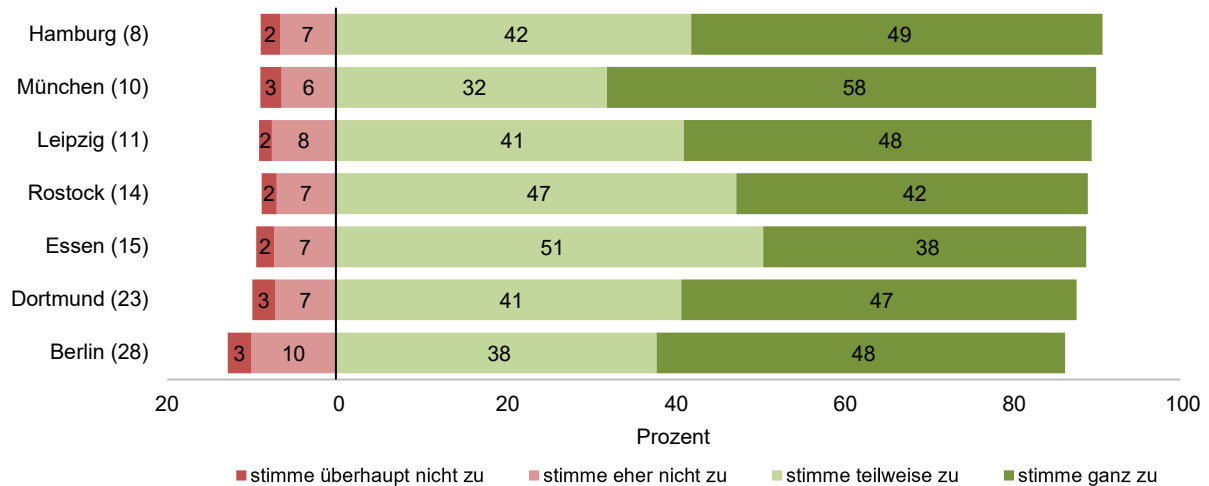
Die öffentlichen Verkehrsmittel sind sicher. (gesamt)



7.4 Bewertung der Erreichbarkeit öffentlicher Verkehrsmittel

Die öffentlichen Verkehrsmittel sind gut erreichbar. (Deutschland)

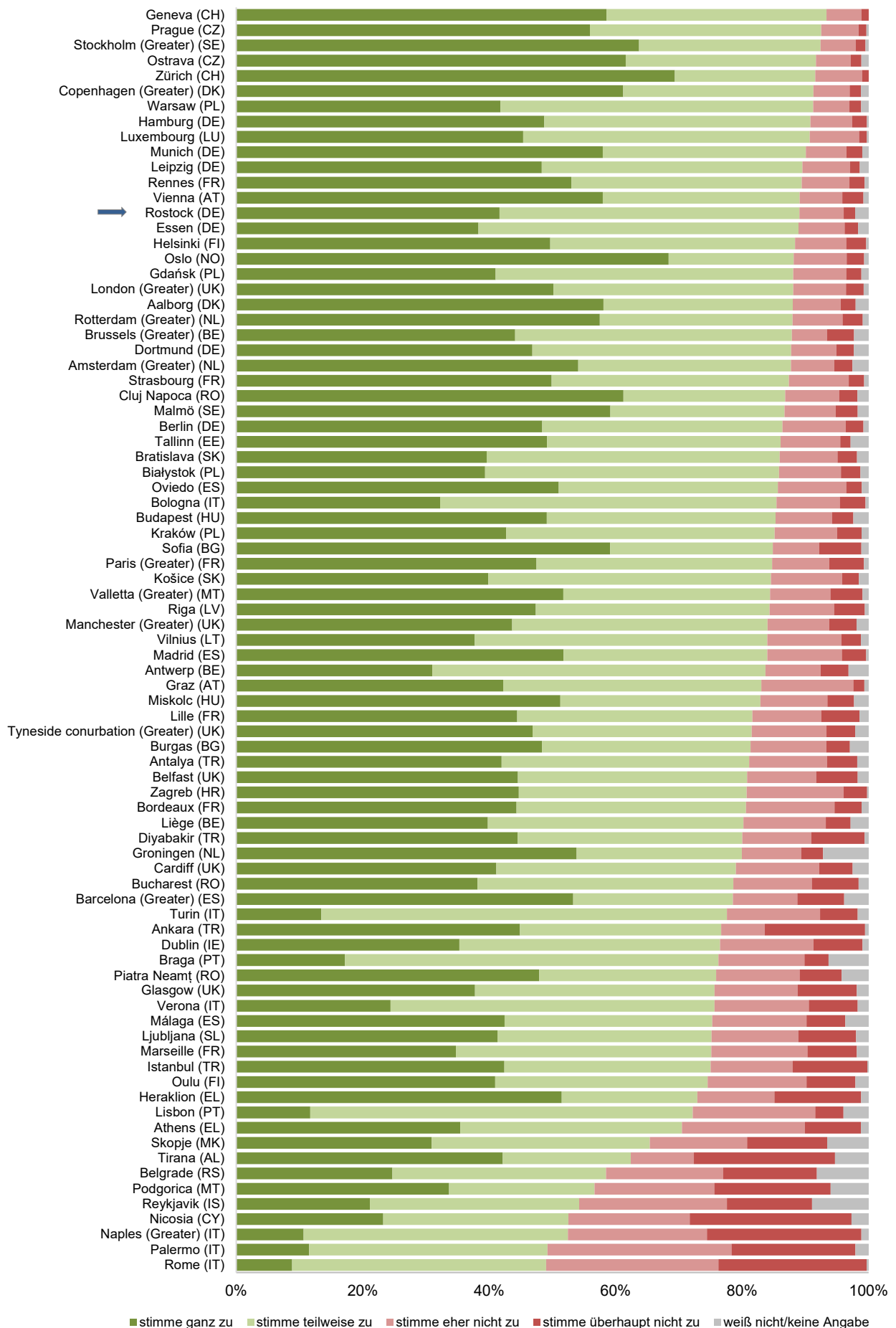
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Rostock belegt bei der Erreichbarkeit öffentlicher Verkehrsmittel in Deutschland den vierten Platz, hinter Hamburg, München und Leipzig. Im europäischen Vergleich erreicht Rostock Platz 14, während Genf (Schweiz) an der Spitze und Rom (Italien) am Ende der Rangliste stehen. Fünf deutsche Städte schaffen es unter die Top 15: Hamburg, München, Leipzig, Rostock und Essen (Platz 8, 10, 11, 14 und 15).

Insgesamt stimmen 89 Prozent der Rostocker Befragten zu, dass die öffentlichen Verkehrsmittel gut erreichbar sind, während 9 Prozent dies ablehnen. Besonders die Altersgruppe der 15- bis 24-Jährigen zeigt mit 83 Prozent eine niedrigere Zustimmung als die älteren Gruppen (25-39 Jahre: 92 %, 40-54 Jahre: 89 %, 55+ Jahre: 89 %). Frauen sind mit 90 Prozent etwas zufriedener als Männer (88 %).

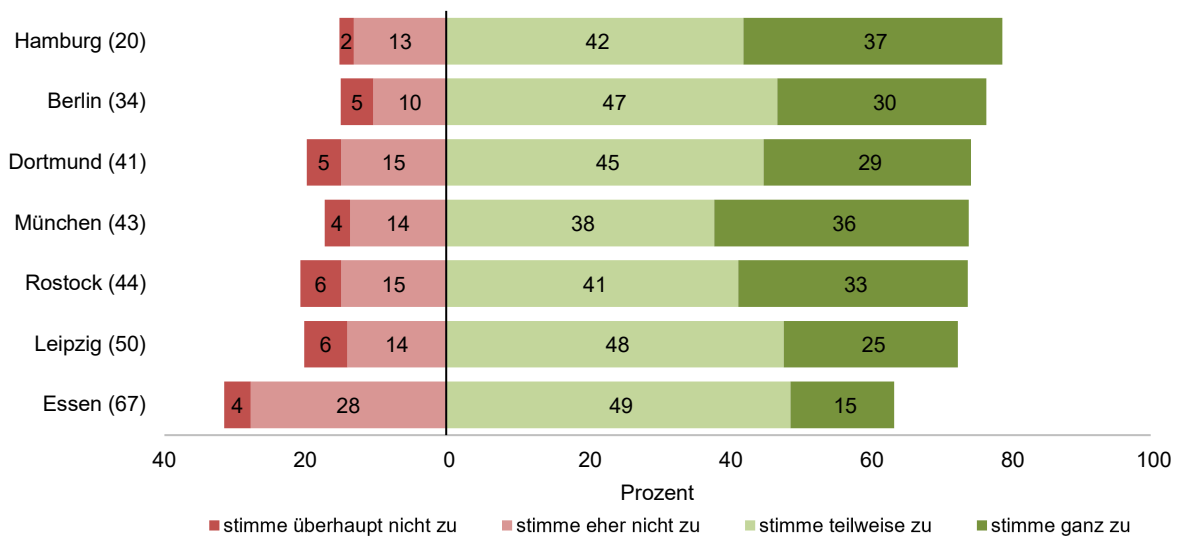
Die öffentlichen Verkehrsmittel sind gut erreichbar. (gesamt)



7.5 Bewertung der Frequenz öffentlicher Verkehrsmittel

Die öffentlichen Verkehrsmittel fahren oft. (Deutschland)

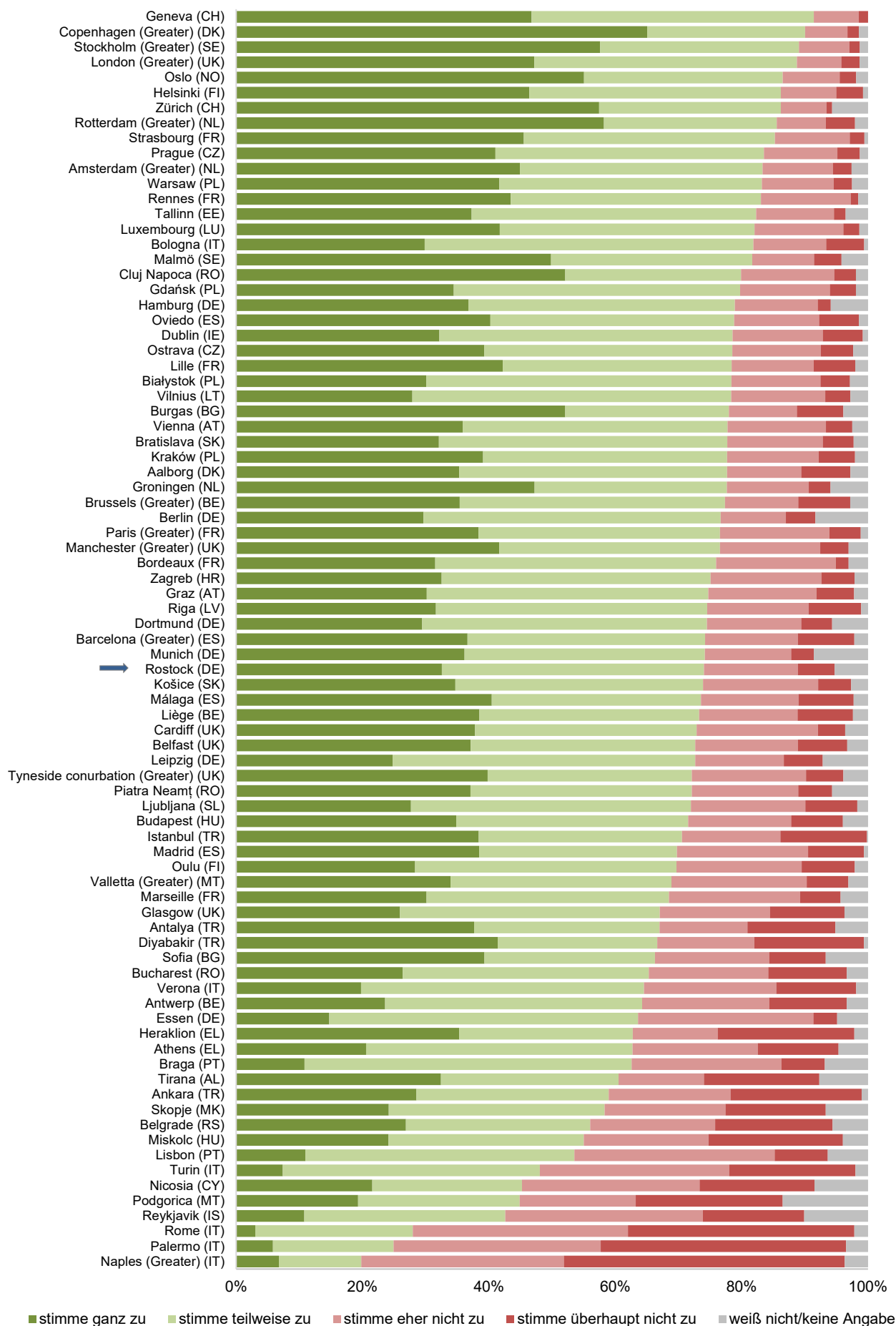
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Insgesamt sind 74 Prozent der Rostockerinnen und Rostocker der Meinung, dass die öffentlichen Verkehrsmittel oft genug fahren, während 21 Prozent dies weniger positiv sehen. Besonders auffällig ist, dass die jüngsten Befragten im Alter von 15 bis 24 Jahren am seltensten zustimmen, dass die Taktung der Verkehrsmittel ausreichend ist.

Im Vergleich der deutschen Städte landet Rostock auf dem 5. Platz. Europaweit reicht es für Platz 44, während Genf in der Schweiz die Spitzenposition belegt und Neapel in Italien das Schlusslicht bildet. Unter den deutschen Städten schafft es nur Hamburg unter die Top 20.

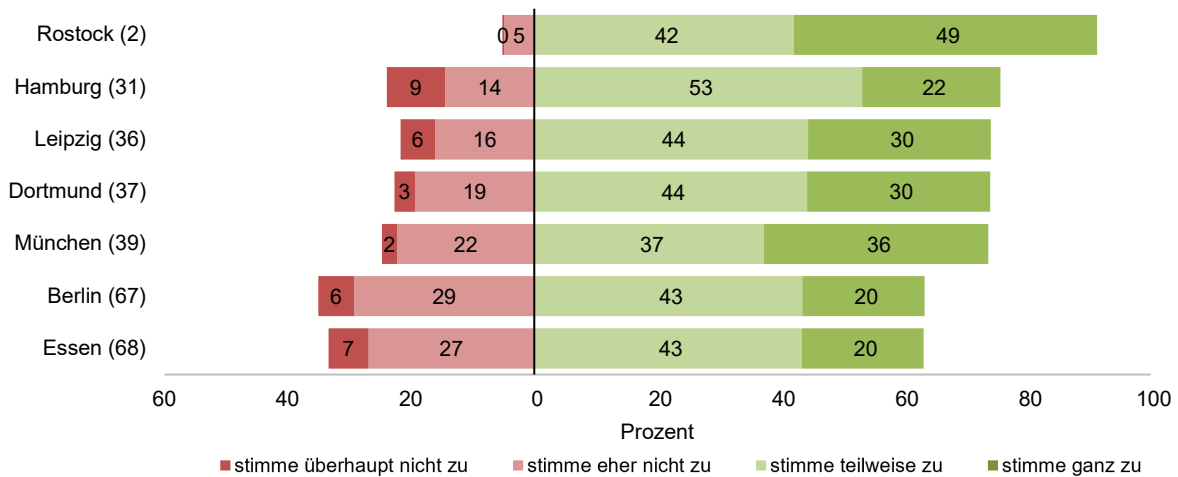
Die öffentlichen Verkehrsmittel fahren oft. (gesamt)



7.6 Bewertung der Zuverlässigkeit öffentlicher Verkehrsmittel

Die öffentlichen Verkehrsmittel sind zuverlässig. (Deutschland)

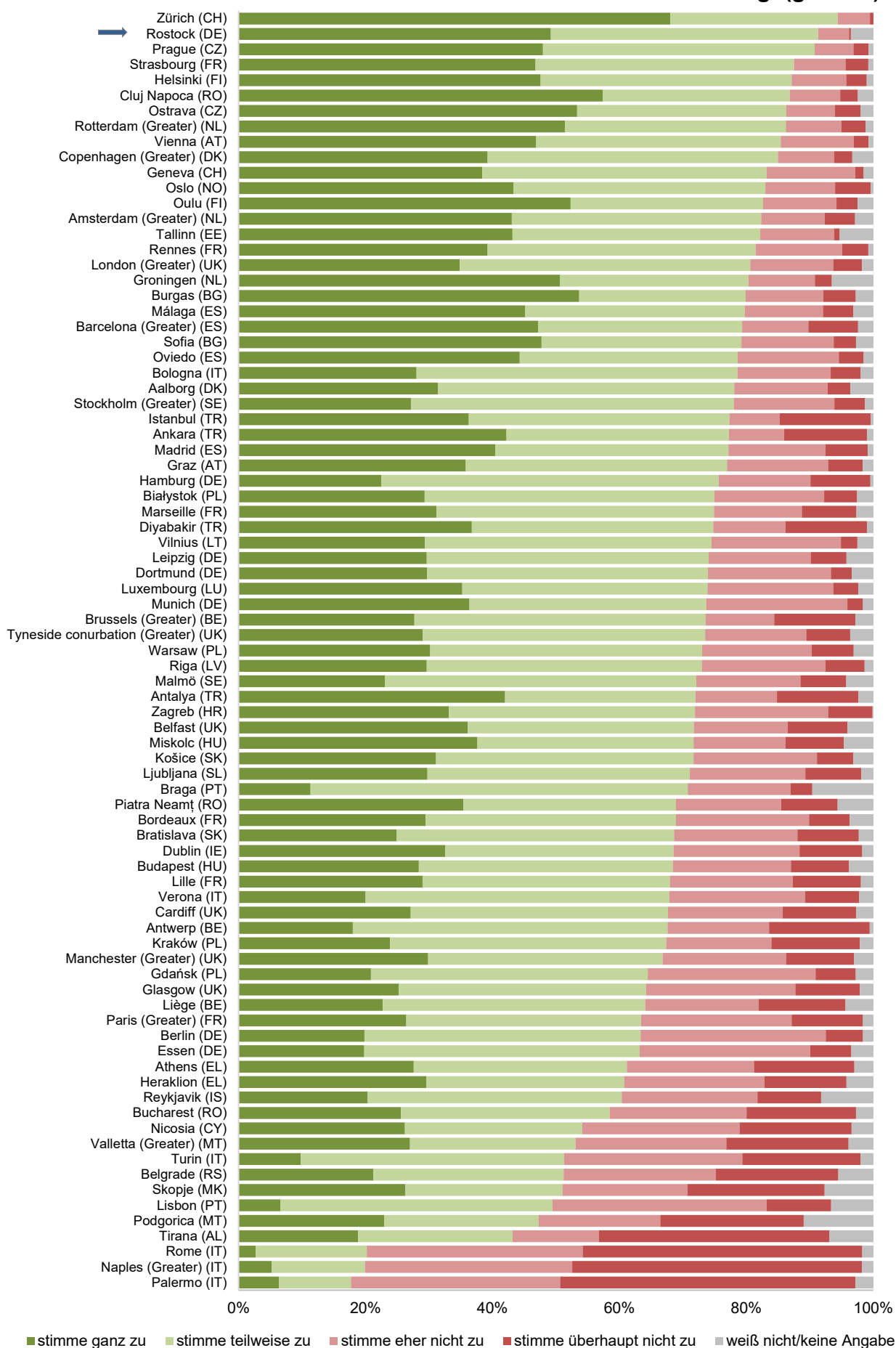
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Die öffentlichen Verkehrsmittel in Rostock werden von den Bürgerinnen und Bürgern als sehr zuverlässig wahrgenommen. Mit einer Zustimmung von 91 Prozent führt Rostock das nationale Ranking an und liegt vor allen anderen deutschen Städten. Europaweit belegt die Hanse- und Universitätsstadt den zweiten Platz hinter Zürich in der Schweiz, während Palermo (Italien) den letzten Rang einnimmt. Damit ist Rostock die mit Abstand bestplatzierte deutsche Stadt in dieser Kategorie – die übrigen deutschen Städte sind deutlich weiter unten platziert.

Besonders zufrieden zeigen sich die älteren Befragten: Die Altersgruppe 55+ stimmt der Aussage zur Zuverlässigkeit der Verkehrsmittel mit 93 Prozent am häufigsten zu. Auch bei den Bildungsniveaus gibt es Unterschiede: Personen mit mittlerem Bildungsniveau bestätigen die Zuverlässigkeit am stärksten (93 %), während die Zustimmung bei niedrigem Bildungsniveau mit 85 Prozent am geringsten ausfällt.

Die öffentlichen Verkehrsmittel sind zuverlässig. (gesamt)



8. Öffentliche Verwaltung

8.0 Zufriedenheit mit der öffentlichen Verwaltung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick

Im Themenkomplex zur öffentlichen Verwaltung wurden die Befragten um Zustimmung oder Ablehnung folgender Aussagen gebeten:

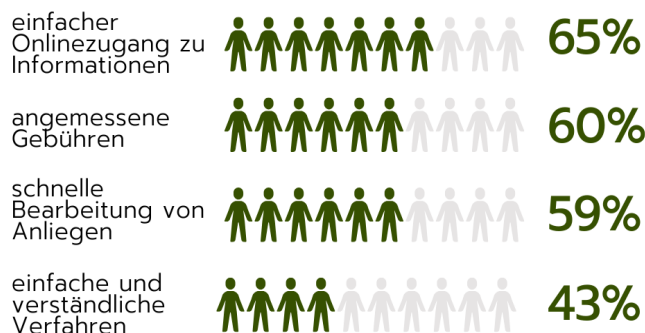
- „Informationen und Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt sind bequem online abrufbar.“
- „Die von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt erhobenen Gebühren sind angemessen.“
- „Ich bin mit der Zeit zufrieden, die es dauert, bis eine Anfrage von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt bearbeitet wird.“
- „Die von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt verwendeten Verfahren sind unkompliziert und leicht verständlich.“
- „In der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt gibt es Korruption.“

In der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt gibt es keine Korruption

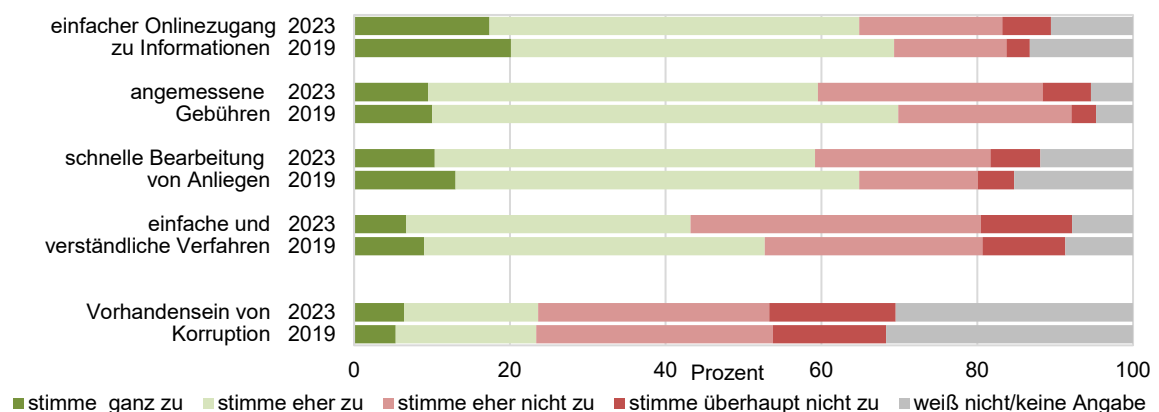


Die Zufriedenheit mit der öffentlichen Verwaltung ist, bezogen auf die vier oberen Aussagen, in Rostock zwischen 2019 und 2023 gesunken. Die Zustimmung zur Aussage „Informationen und Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt sind bequem online abrufbar“ sank von 69 Prozent im Jahr 2023 auf 65 Prozent in 2019. Auch die Zufriedenheit mit der Bearbeitungsdauer von Anliegen ist im gleichen Zeitraum um 6 Prozentpunkte gesunken. Auch die „Angemessenheit der Gebühren“ und die „Einfachheit und Verständlichkeit von Verfahren“ werden 2023 von weniger Menschen bestätigt als 2019 (jeweils -10 Prozentpunkte). Zudem wurde danach gefragt, ob die Menschen die öffentliche Verwaltung in ihrer Stadt für korrupt halten. Der Großteil der Rostockerinnen und Rostocker wirft der Verwaltung keine Korruption vor (2023: 46 %, 2019: 45 %). Auffällig ist der hohe Anteil derjenigen, die keine Antwort wissen oder keine Angabe machen (30 %), besonders im Vergleich zu den anderen Fragen des Themenkomplexes.

Merkmale der öffentlichen Verwaltung



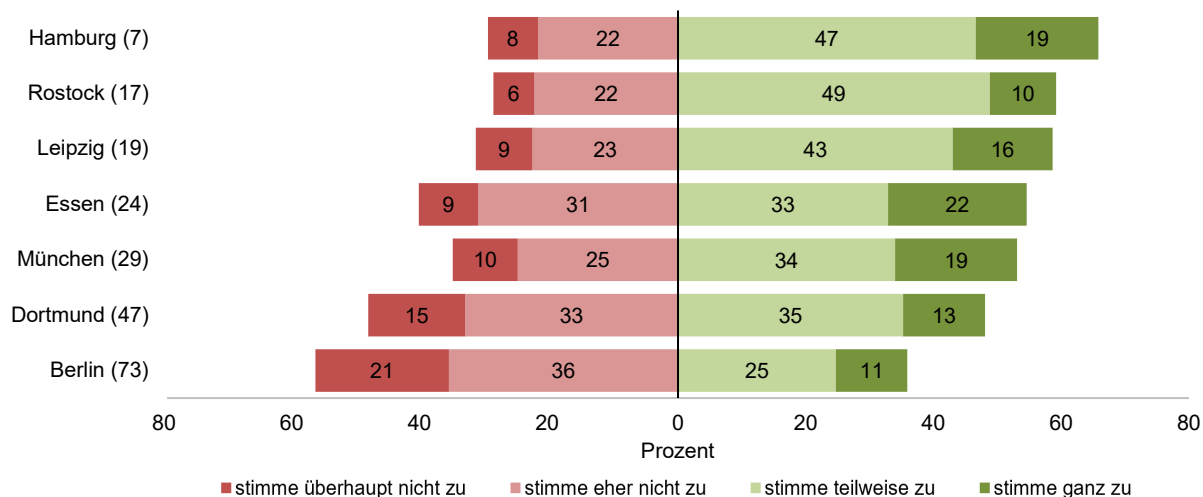
Merkmale der öffentlichen Verwaltung im Zeitvergleich



8.1 Zufriedenheit mit der Bearbeitungsdauer von Anfragen

Ich bin mit der Zeit zufrieden, die es dauert, bis eine Anfrage von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt bearbeitet wird. (Deutschland)

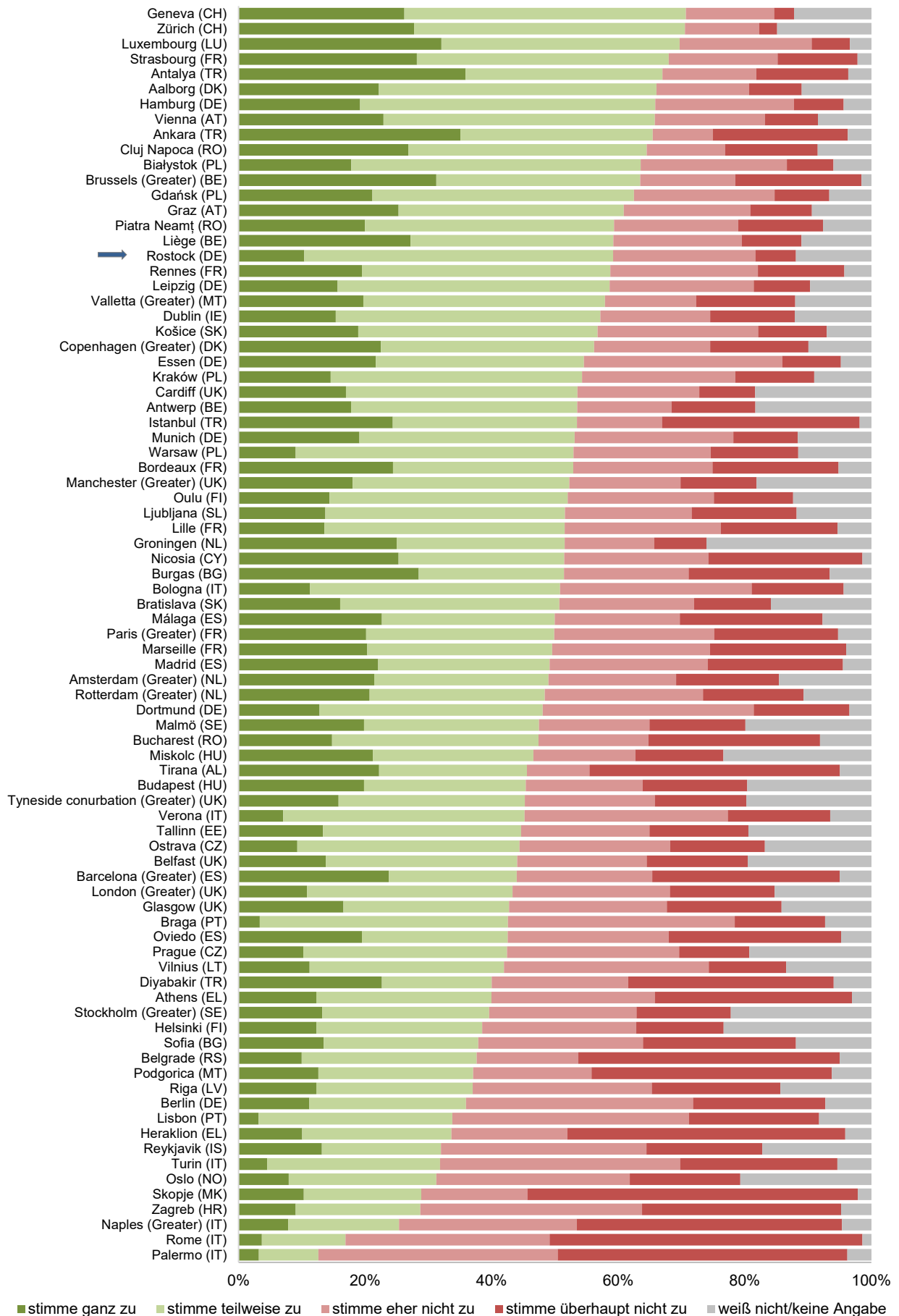
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Die Rostocker Bürgerinnen und Bürger bewerten die Bearbeitungsdauer von Anfragen in der öffentlichen Verwaltung insgesamt positiv. Im Vergleich der deutschen Städte sichert sich Rostock den zweiten Platz, direkt hinter Hamburg und vor Leipzig. Auch im europäischen Vergleich erreicht Rostock mit Platz 17 einen der vorderen Ränge.

Insgesamt zeigen sich 59 Prozent der Rostocker Befragten zufrieden mit der Bearbeitungsdauer, während rund 29 Prozent unzufrieden sind. Besonders auffällig ist der Rückgang der Zustimmung im Vergleich zur Befragung 2019 – die Werte sind um 6 Prozent gesunken, während der Anteil der Enthaltungen um 3 Prozent zurückgegangen ist.

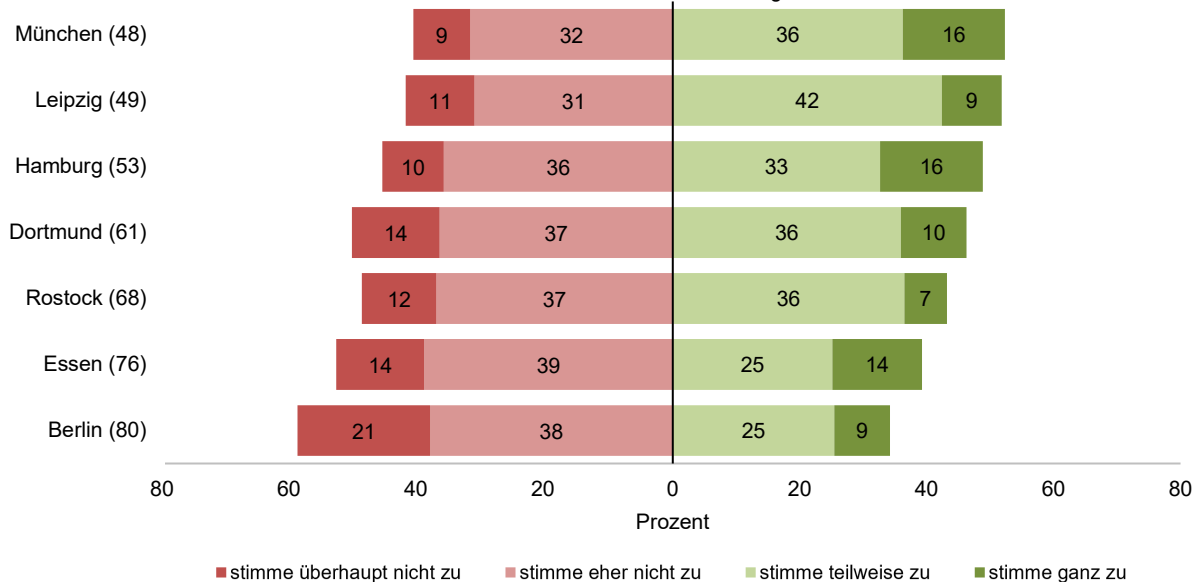
Ich bin mit der Zeit zufrieden, die es dauert, bis eine Anfrage von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt bearbeitet wird. (gesamt)



8.2 Zufriedenheit mit der Verständlichkeit verwendeter Verfahren

Die von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt verwendeten Verfahren sind unkompliziert und leicht verständlich (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

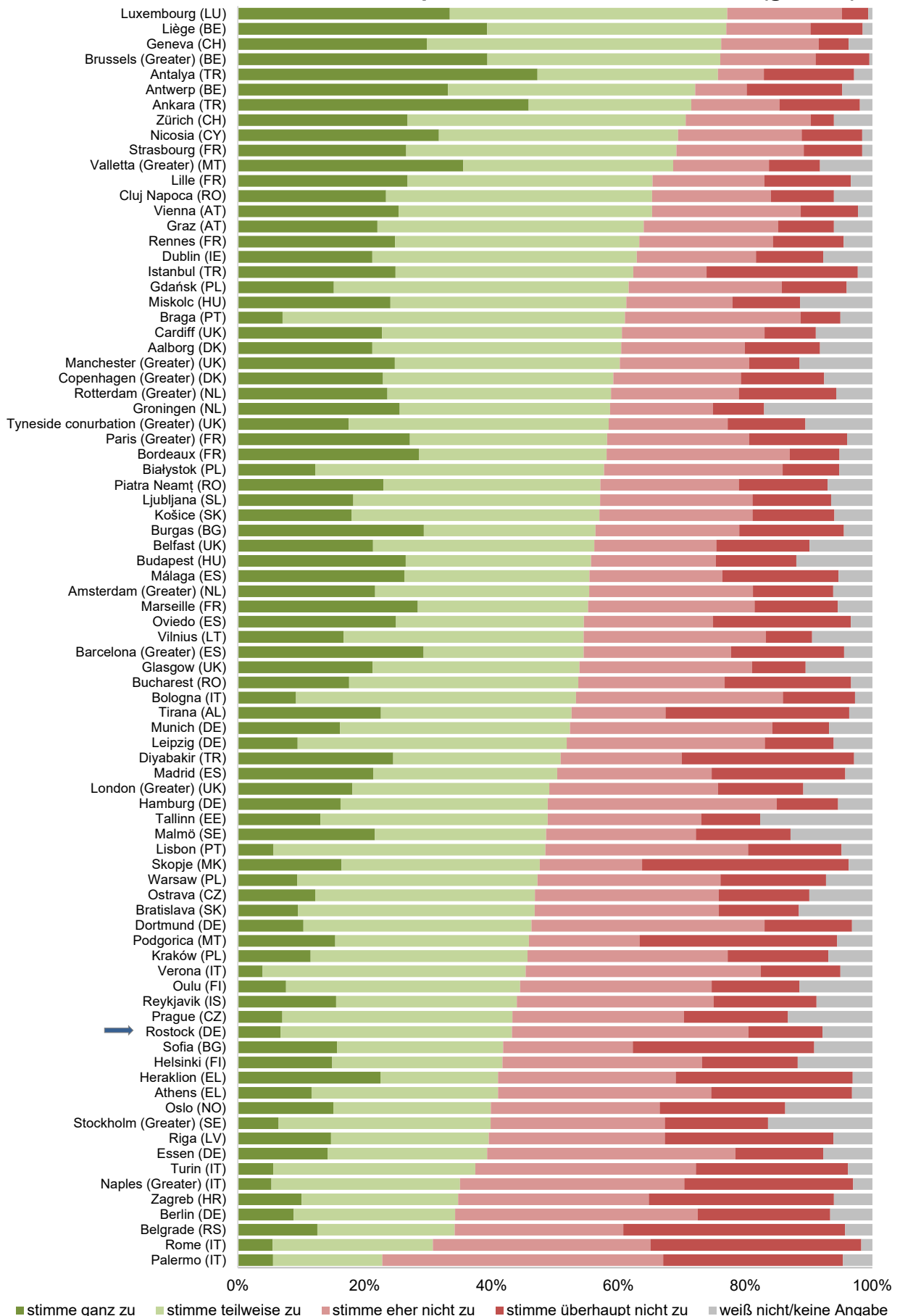


Die Verfahren in der öffentlichen Verwaltung werden von den Rostocker Bürgerinnen und Bürgern nicht als einfach und verständlich wahrgenommen. Im deutschlandweiten Vergleich belegt Rostock Platz 5 von 7, während im europäischen Vergleich nur Platz 68 erreicht wird. Alle deutschen Städte belegen Plätze in der unteren Hälfte der Rangliste, mit München auf Platz 48 und Berlin auf Platz 80.

In Rostock stimmen nur 43 Prozent der Befragten der Aussage zu, dass die Verfahren unkompliziert und verständlich sind, während fast 49 Prozent dies verneinen. Jüngere Befragte im Alter von 15 bis 39 Jahren zeigen mit knapp 48 Prozent die höchste Zustimmung, während diese bei der Altersgruppe 55+ mit nur 36 Prozent deutlich niedriger ausfällt.

Im Vergleich zur Befragung von 2019 ist die Zustimmung um 10 Prozent gesunken – damals stimmten noch 53 Prozent der Befragten zu, dass die Verfahren verständlich und einfach sind.

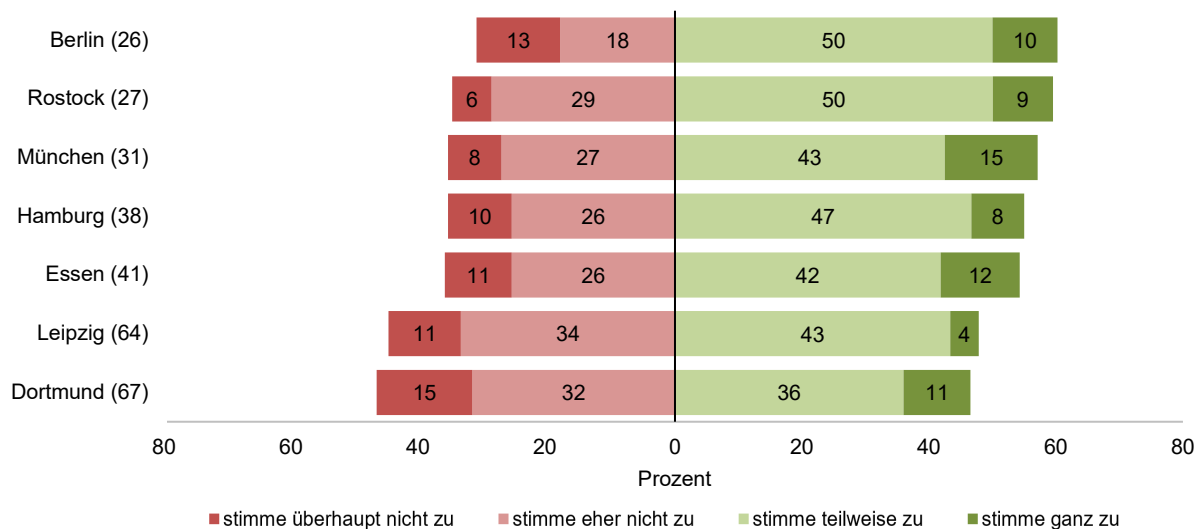
Die von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt verwendeten Verfahren sind unkompliziert und leicht verständlich (gesamt)



8.3 Zufriedenheit mit den erhobenen Gebühren der öffentlichen Verwaltung

Die von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt erhobenen Gebühren sind angemessen (Deutschland)

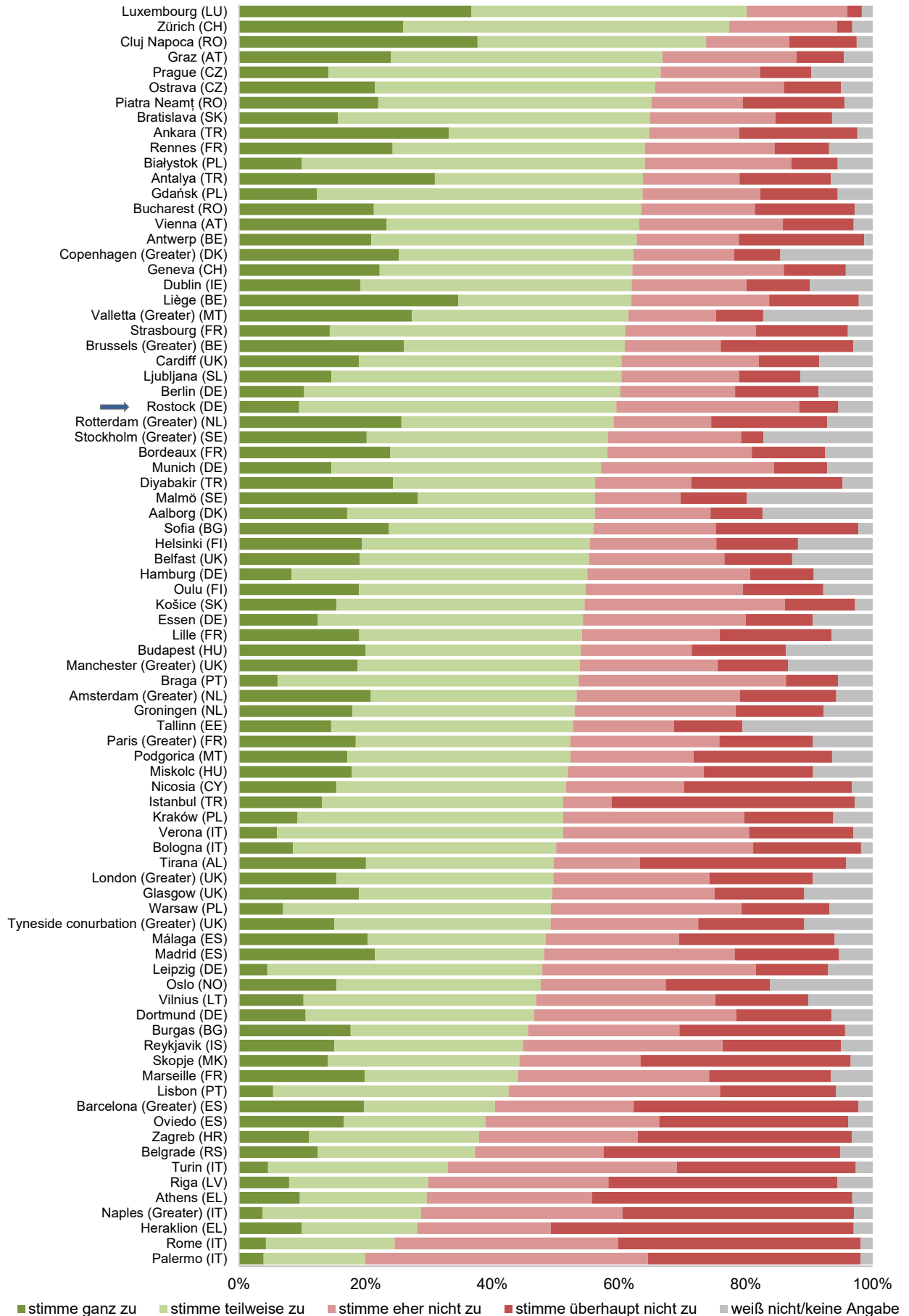
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Die Gebühren in der öffentlichen Verwaltung werden von den Rostocker Bürgerinnen und Bürgern größtenteils als angemessen empfunden. Im nationalen Vergleich erreicht Rostock Platz 2, knapp hinter Berlin. Europaweit liegt die Stadt auf Rang 27. Neben Berlin und Rostock schaffen es nur wenige deutsche Städte unter die Top 30, während Städte wie München und Dortmund weiter unten auf den Plätzen 31 bis 67 rangieren.

Insgesamt stimmen 60 Prozent der Rostocker Befragten zu, dass die Gebühren fair sind, während 35 Prozent dies nicht so sehen. Männer bewerten die Gebühren deutlich positiver als Frauen (64 % gegenüber 56 %). Im Vergleich zur Umfrage von 2019 ist die Zustimmung um 10 Prozent gesunken – damals lag sie noch bei 70 Prozent.

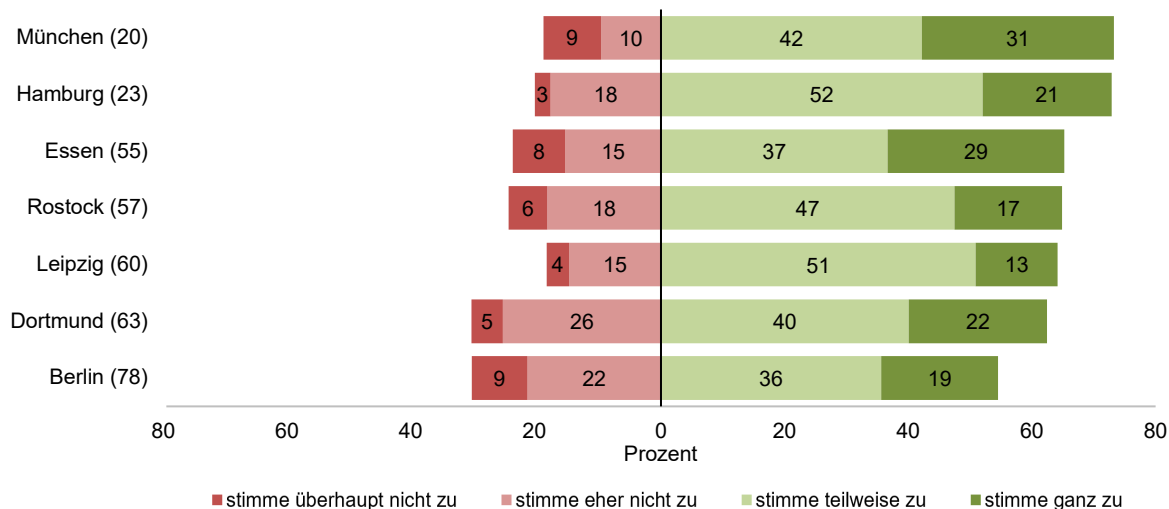
Die von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt erhobenen Gebühren sind angemessen (Deutschland)



8.4 Zufriedenheit mit der Onlineverfügbarkeit von Informationen und Dienstleistungen

Informationen und Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt sind bequem online abrufbar (Deutschland)

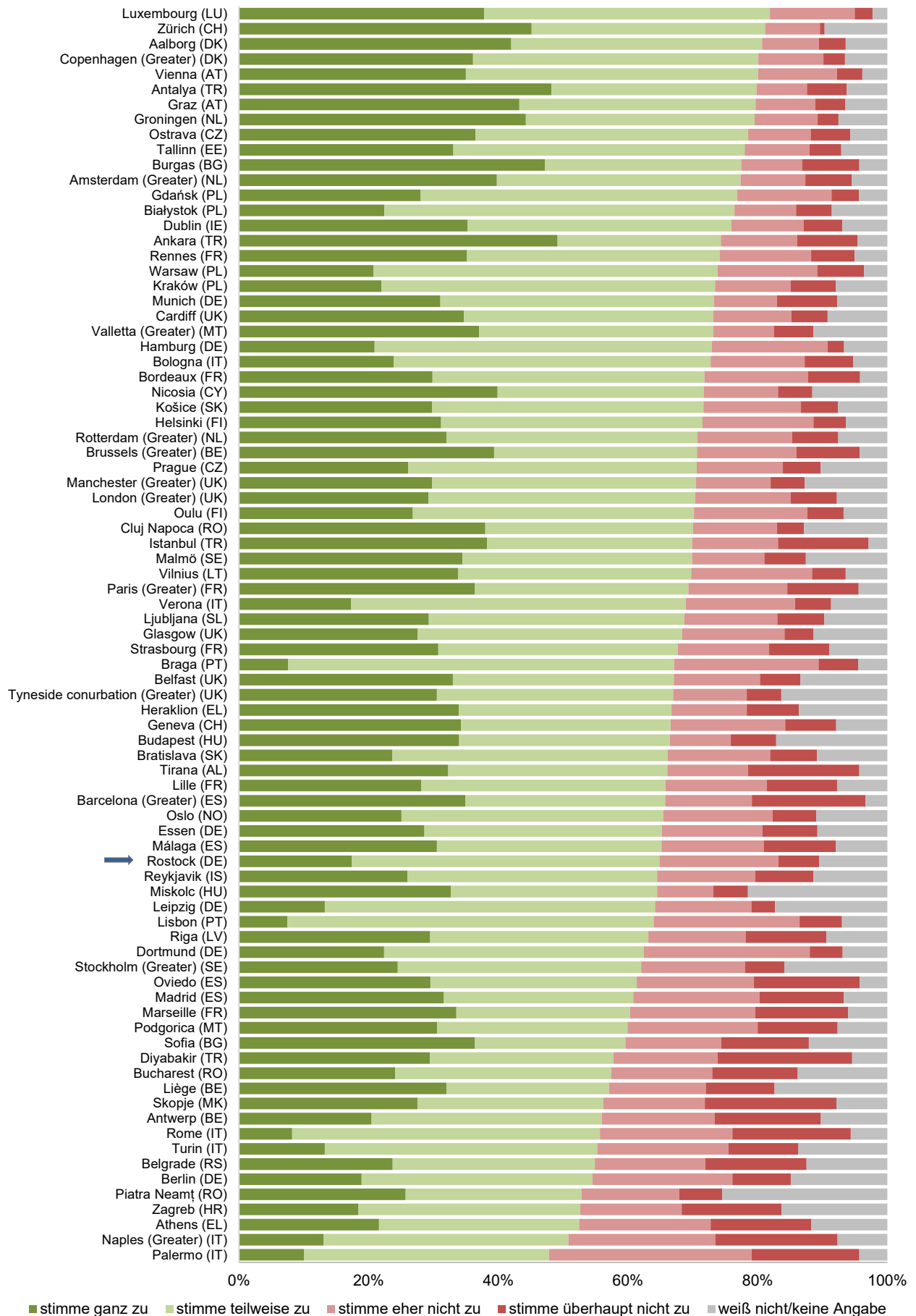
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



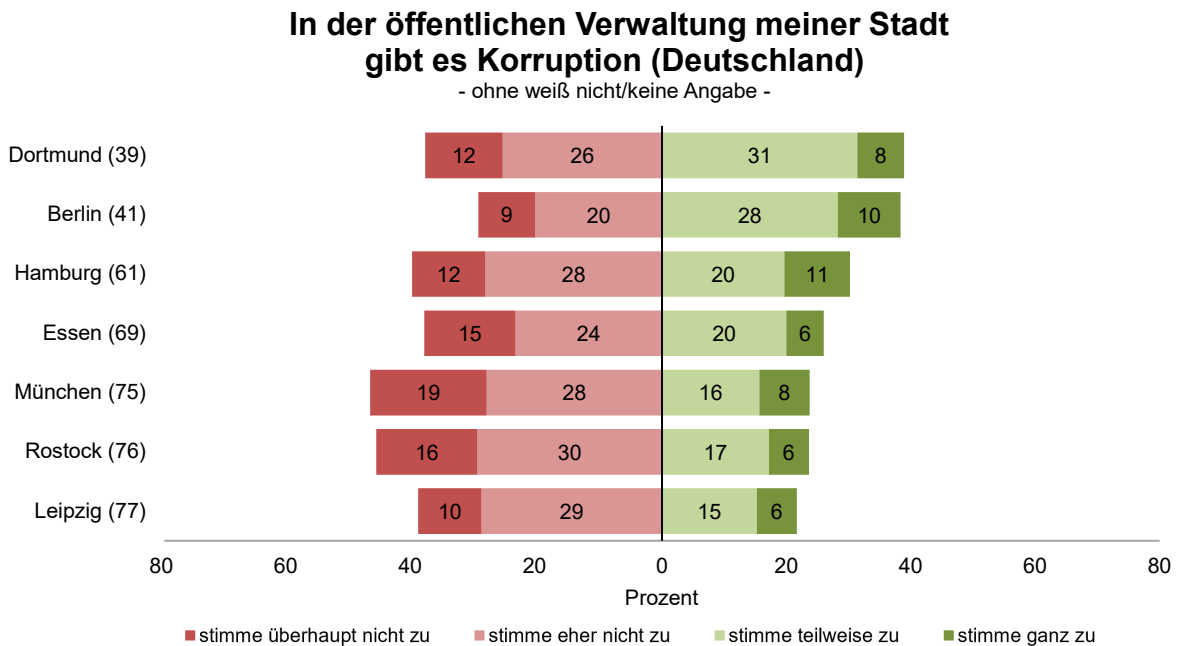
Die Onlineverfügbarkeit von Informationen und Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung wird in Rostock überwiegend positiv bewertet. Im deutschlandweiten Vergleich liegt Rostock auf Platz 4 von 7 Städten, während die Stadt europaweit Platz 57 belegt.

Insgesamt stimmen 65 Prozent der Rostocker Bürgerinnen und Bürger zu, dass Informationen und Online-Dienstleistungen der Verwaltung bequem abrufbar sind. Etwa 25 Prozent sind damit eher unzufrieden. Besonders die jüngste Altersgruppe (15-24 Jahre) zeigt mit 76 Prozent die höchste Zustimmung, während diese bei den über 55-Jährigen nur 61 Prozent beträgt. Im Vergleich zur Befragung von 2019 ist die Zustimmung jedoch um 5 Prozentpunkte gesunken (2019: 70 %).

Informationen und Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt sind bequem online abrufbar (gesamt)



8.5 Korruption in der öffentlichen Verwaltung der Stadt



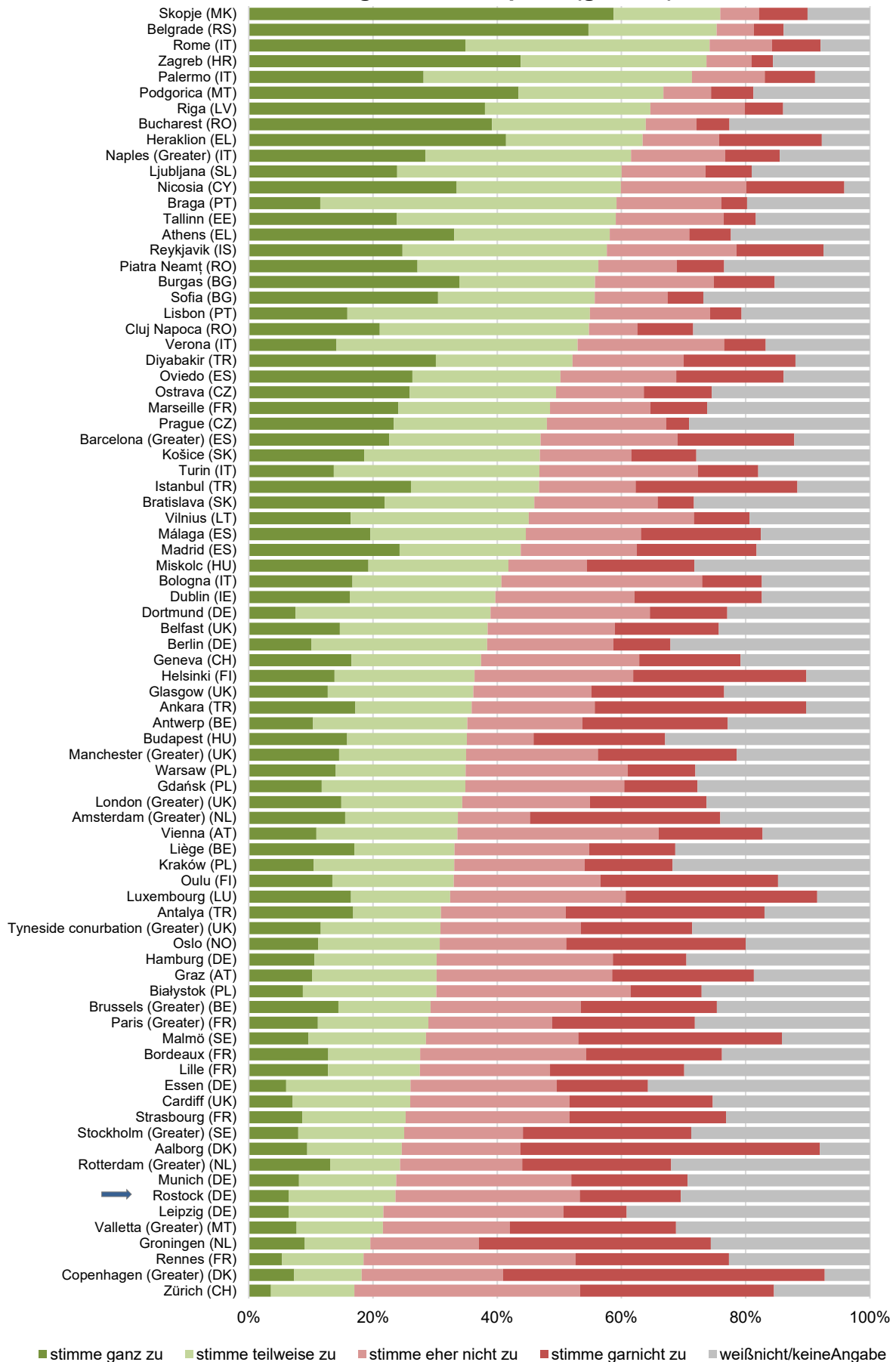
Knapp ein Viertel (24 %) der Befragten in Rostock stimmt der Aussage „In der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt gibt es Korruption“ zu, während 46 Prozent dies verneinen. Ein beachtlicher Anteil von 30 Prozent enthält sich, was auf eine hohe Unsicherheit hinweist (die Kategorie „weiß nicht/keine Angabe“ wird in den nationalen Vergleichsgrafiken nicht dargestellt).

Es ist wichtig zu beachten, dass eine Zustimmung zur Aussage über Korruption in der öffentlichen Verwaltung Unzufriedenheit der Befragten widerspiegelt. Eine Platzierung auf den hinteren Rängen steht nun also für eine positive Bewertung der öffentlichen Verwaltung durch die Befragten.

Im Vergleich der deutschen Städte belegt Rostock einen guten 6. Platz – nur Leipzig liegt noch dahinter, dort gehen also noch weniger Befragte von Korruption in der öffentlichen Verwaltung aus. Auf europäischer Ebene erreicht Rostock Platz 76 und steht damit gemeinsam mit München (Platz 75) und Leipzig (Platz 77) im internationalen Vergleich gut da.

Personen mit niedrigem Bildungsniveau zeigen das geringste Vertrauen in die öffentliche Verwaltung der Stadt Rostock und stimmen der Aussage, dass die Verwaltung korrupt sei, am häufigsten zu (30 %). Befragte mit mittlerem und hohem Bildungsniveau stimmen deutlich seltener zu (22 % bzw. 25 %).

In der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt gibt es Korruption (gesamt)



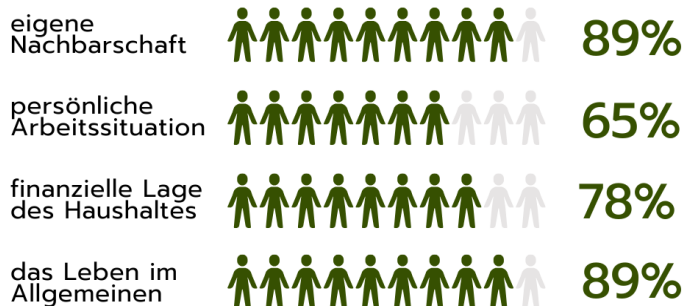
9. Allgemeine Zufriedenheit und aktuelle Lebenssituation

9.0 Allgemeine Zufriedenheit und aktuelle Lebenssituation in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick

Zufriedenheit mit dem Leben in Rostock



Zufriedenheit mit der persönlichen Situation



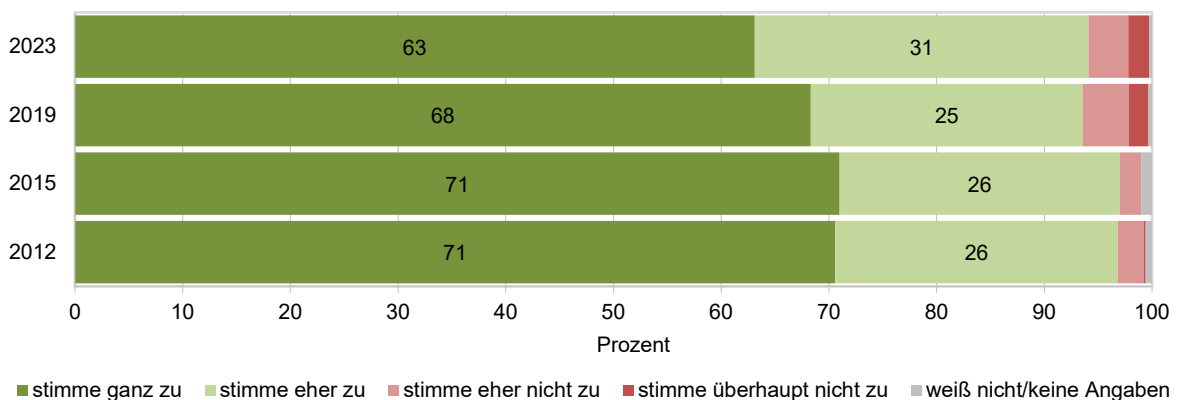
„Ich bin zufrieden, in meiner Stadt zu leben“. Rostockerinnen und Rostocker wurden gebeten einzuschätzen, inwieweit sie dieser Aussage zustimmen. Mit 94 Prozent der Befragten ist der Großteil der Rostocker Befragten zufrieden mit dem Leben in Rostock. Im Vergleich zur ersten Befragung im Jahr 2012 ist die Zufriedenheit um knapp 3 Prozentpunkte gesunken. Schon im Jahr 2019 war sie auf 87 Prozent gesunken, bevor sie 2023 wieder leicht anstieg.

Im Fragenkomplex Q4 sollen die Befragten dann noch etwas detaillierter einschätzen: „In wie weit sind sie zufrieden oder unzufrieden mit den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt?“

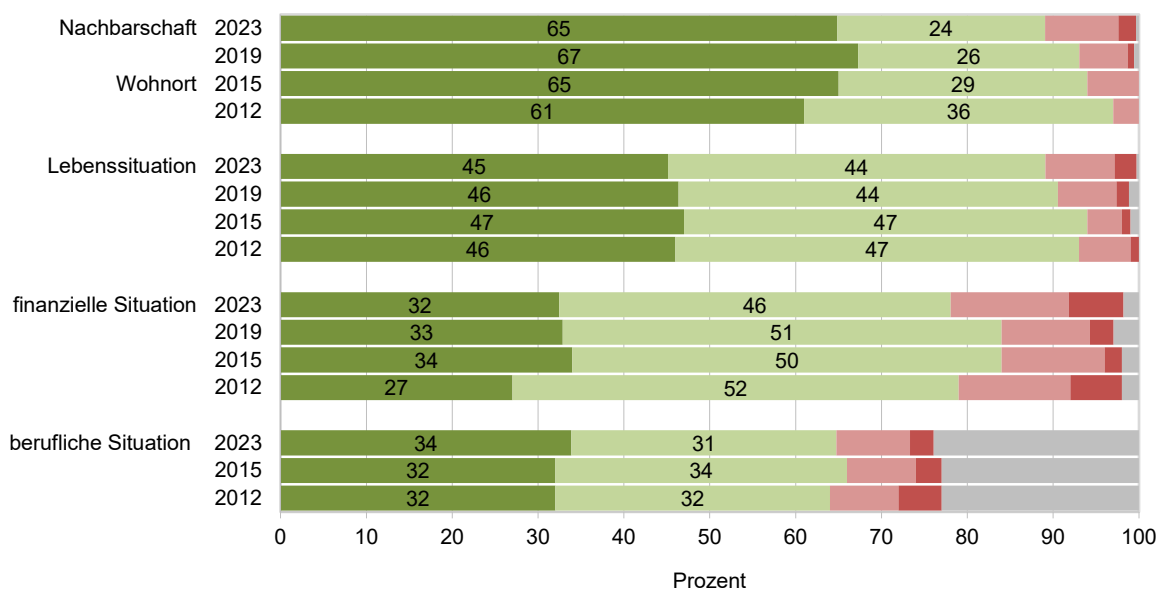
- eigene Nachbarschaft
- persönliche Arbeitssituation
- die finanzielle Lage Ihres Haushaltes
- das Leben, welches Sie führen“

Zur Einschätzung der eigenen Nachbarschaft wurde bis 2015 die Frage in anders formuliert, damals fragte man, wie zufrieden die Menschen mit ihrem Wohnort seien. 89 Prozent der Befragten sind demnach zufrieden mit der eigenen Nachbarschaft, genau wie mit dem Leben im Allgemeinen. mit 78 Prozent ist der Großteil auch zufrieden mit der finanziellen Lage des eigenen Haushaltes und 65 Prozent behaupten dies auch über ihre persönliche berufliche Situation.

Ich bin zufrieden mit meinem Leben in Rostock



Bewertung der persönlichen Situation im Zeitvergleich

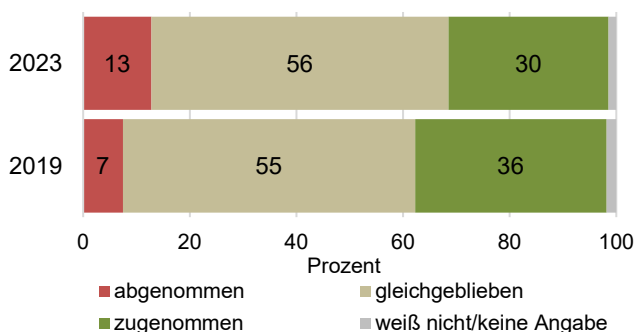


Hinweis: a) eigene Nachbarschaft seit 2019, 2012 und 2015 anderer Wortlaut: "Wohnort"
 b) berufliche Situation für 2019 aufgrund abweichender Befragungssystematik nicht dargestellt

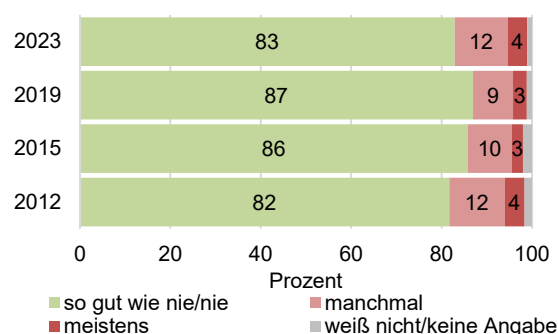
Des Weiteren wurde erfragt, wie die Menschen die Lebensqualität in ihrer Stadt im Vergleich zu der von vor fünf Jahren einschätzen. Mit 30 Prozent aller Befragten gibt ein geringerer Anteil als noch 2019 an, die Lebensqualität in Rostock habe sich verbessert (36 % in 2019). Nun finden 13 Prozent aller Rostockerinnen und Rostocker, dass diese abgenommen hat, 2019 waren es noch 7 Prozent.

Zusätzlich sollte angegeben werden, ob die Menschen in den letzten 12 Monaten Schwierigkeiten hatten, ihre Rechnungen am Monatsende zu bezahlen. Auch hier findet sich im Vergleich zum Jahr 2019 eher eine negative Tendenz. Mit 83 Prozent aller Befragten war im Jahr 2023 der Anteil derer, die so gut wie nie oder nie in den letzten 12 Monaten Schwierigkeiten hatten, ihre Rechnungen zu bezahlen, um 4 Prozentpunkte geringer als noch 2019. 12 Prozent der Menschen gaben an, dies sei manchmal der Fall, 4 Prozent der Befragten haben meistens Schwierigkeiten, ihre Rechnungen zu begleichen. Im Vergleich zu den Vorjahren ist das Level der Antworten im Jahr 2023 auf einem vergleichbaren Niveau zu 2012, als diese Frage zum ersten Mal gestellt wurde.

Veränderung der Lebensqualität innerhalb der letzten 5 Jahre



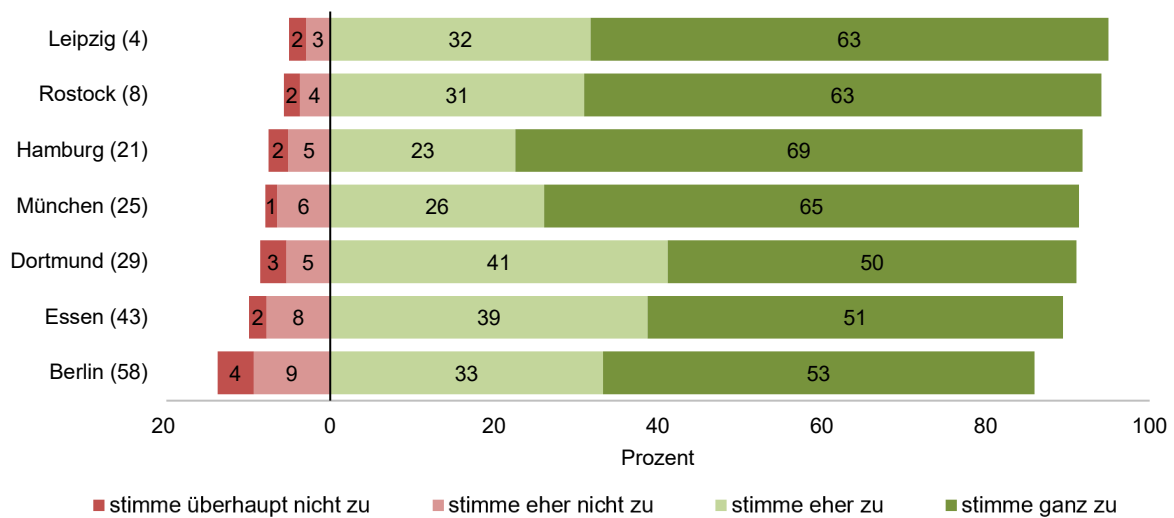
Hatten Sie in den letzten 12 Monaten Schwierigkeiten, Ihre Rechnungen am Monatsende zu bezahlen?



9.1 Zufriedenheit mit der Stadt

Ich bin zufrieden, in meiner Stadt zu leben. (Deutschland)

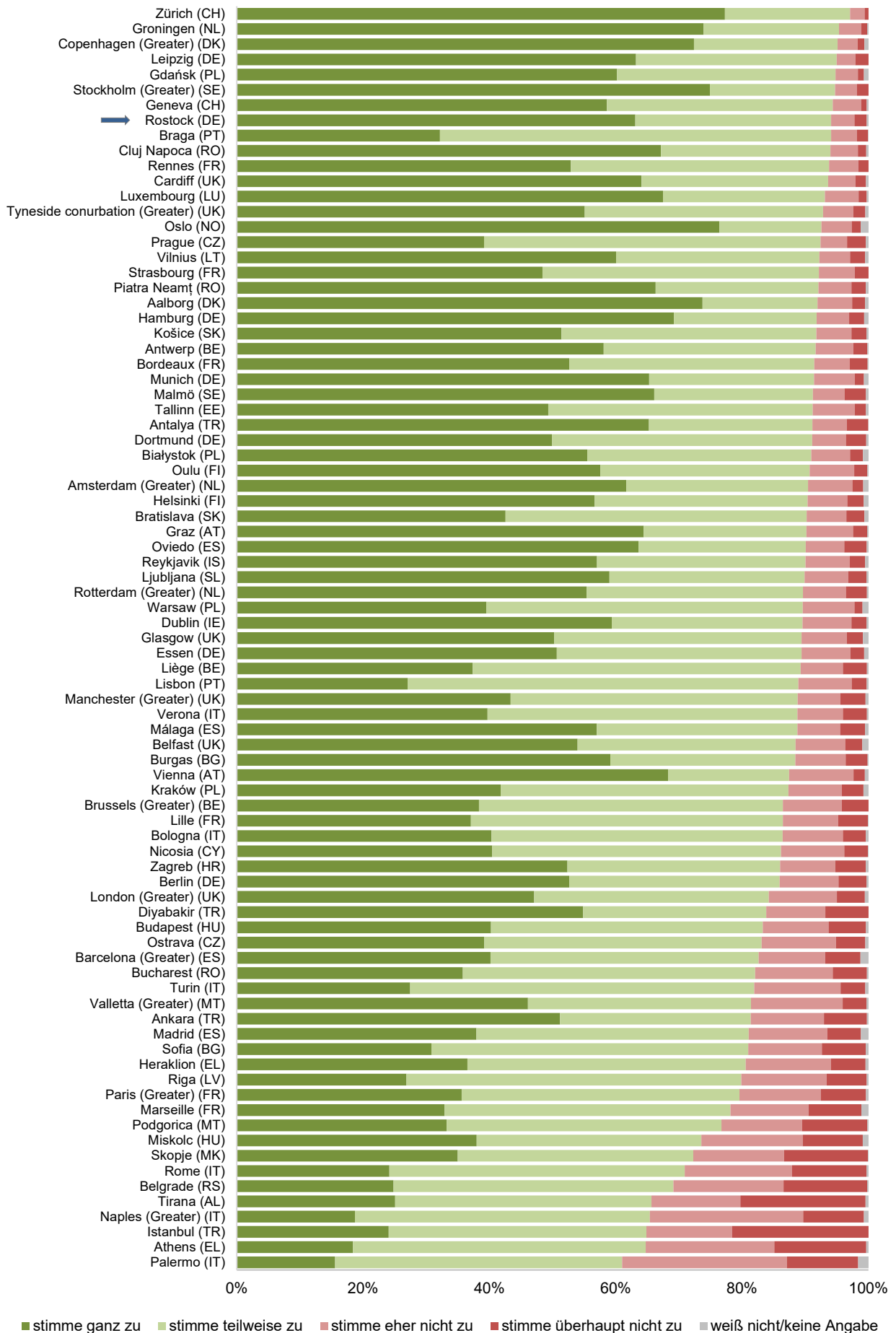
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



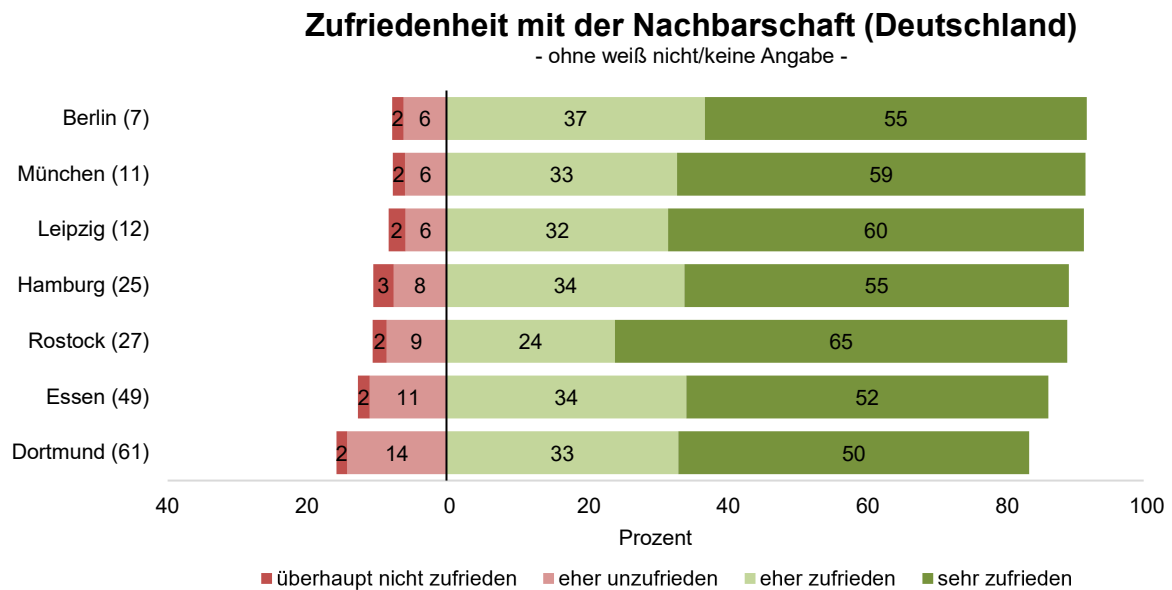
Die Zufriedenheit der Rostocker Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Leben in der Stadt ist nach wie vor sehr hoch. Im deutschlandweiten Vergleich sichert sich Rostock den zweiten Platz, nur knapp hinter Leipzig. Auch auf europäischer Ebene erreicht Rostock mit Platz 8 einen der vorderen Ränge. An der Spitze steht Zürich, während Palermo in Italien das Schlusslicht bildet. Neben Leipzig und Rostock schafft es auch Hamburg auf Platz 21 unter die besten 30 Städte Europas.

Insgesamt geben 94 Prozent der Rostocker Befragten an, dass sie zufrieden damit sind, in ihrer Stadt zu leben, während nur rund 6 Prozent dies verneinen. Die jüngste Altersgruppe der 15- bis 24-Jährigen zeigt eine etwas geringere Zufriedenheit im Vergleich zu den anderen Altersgruppen. Menschen mit niedrigerem Bildungsniveau stimmen der Aussage ebenfalls etwas seltener zu (88 %). Männer sind insgesamt etwas zufriedener als Frauen (95 % vs. 93 %).

Ich bin zufrieden, in meiner Stadt zu leben. (gesamt)



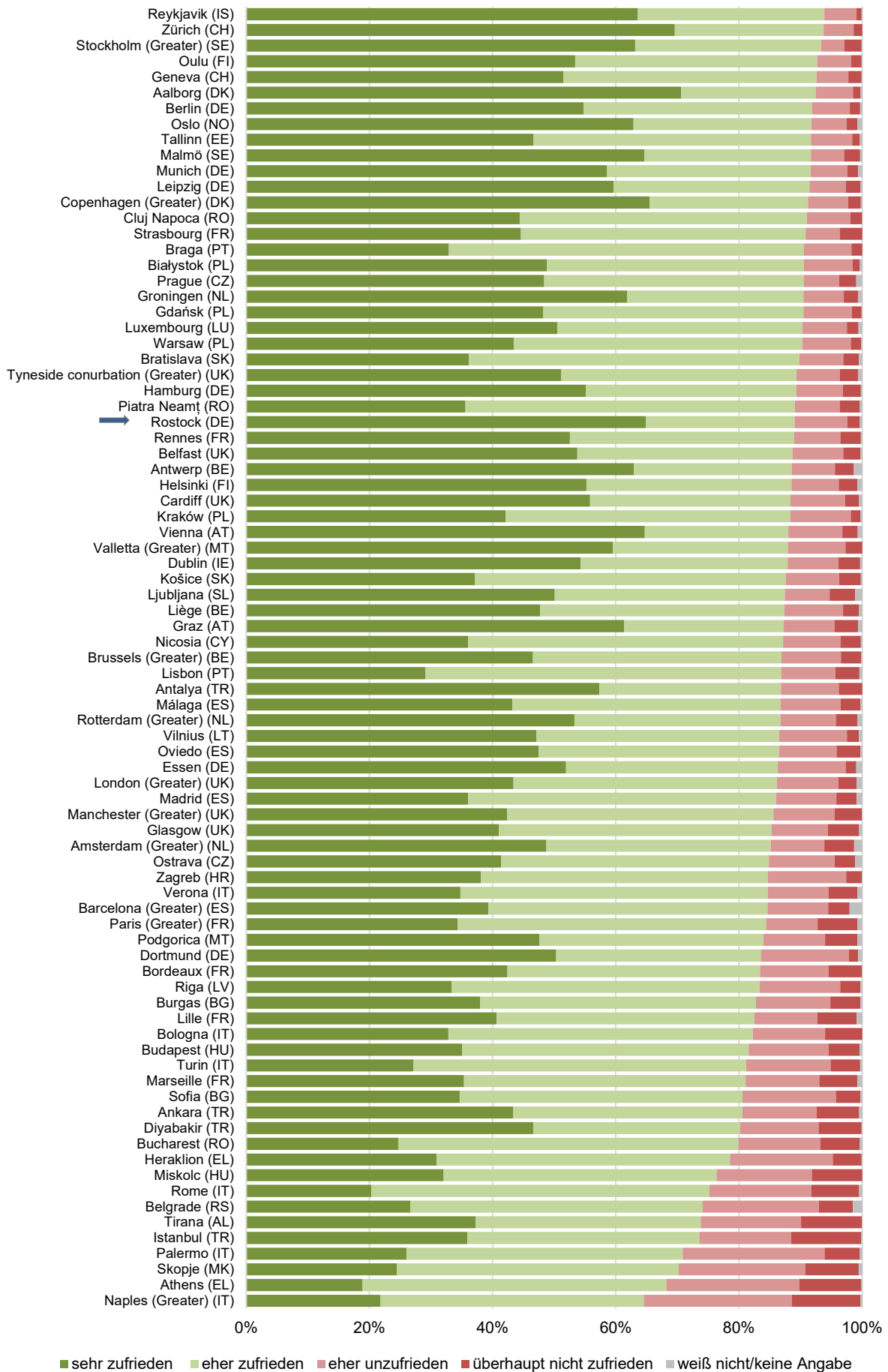
9.2 Zufriedenheit mit der Nachbarschaft



Die Rostocker Bürgerinnen und Bürger sind insgesamt sehr zufrieden mit ihrer Nachbarschaft, auch wenn die Stadt im deutschlandweiten Vergleich nur auf Platz fünf von sieben liegt. Im europäischen Vergleich erreicht Rostock Platz 27, während Reykjavik (Island) die Liste anführt und Neapel (Italien) das Schlusslicht bildet. Berlin schafft es auf den 7. Platz gefolgt von München, Leipzig und Hamburg, bevor Rostock auf Platz 27 ebenfalls noch unter den besten 30 landet.

Insgesamt sind 89 Prozent der Rostocker Befragten eher bis sehr zufrieden mit ihrer Nachbarschaft, während rund 11 Prozent unzufrieden sind. Die jüngste Altersgruppe der 15- bis 24-Jährigen zeigt mit 91 Prozent die größte Zufriedenheit, während die 25- bis 39-Jährigen mit 85 Prozent am wenigsten zufrieden sind. Verglichen mit der Erstbefragung 2019 ist die Zufriedenheit um gut 4 Prozent gesunken – damals lag sie noch bei 93 Prozent.

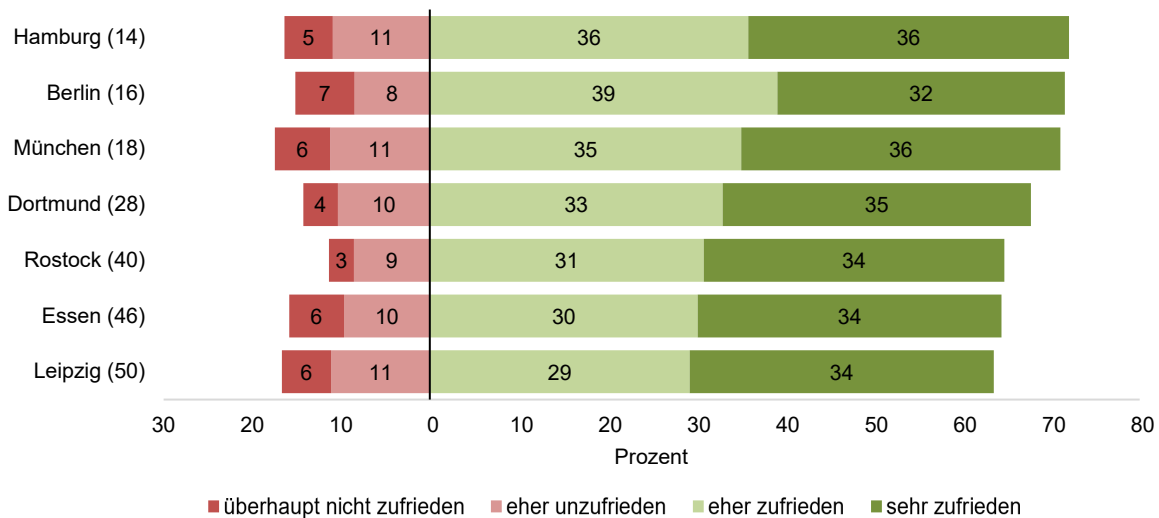
Zufriedenheit mit der Nachbarschaft (gesamt)



9.3 Zufriedenheit mit der persönlichen Jobsituation

Zufriedenheit mit der persönlichen Jobsituation (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

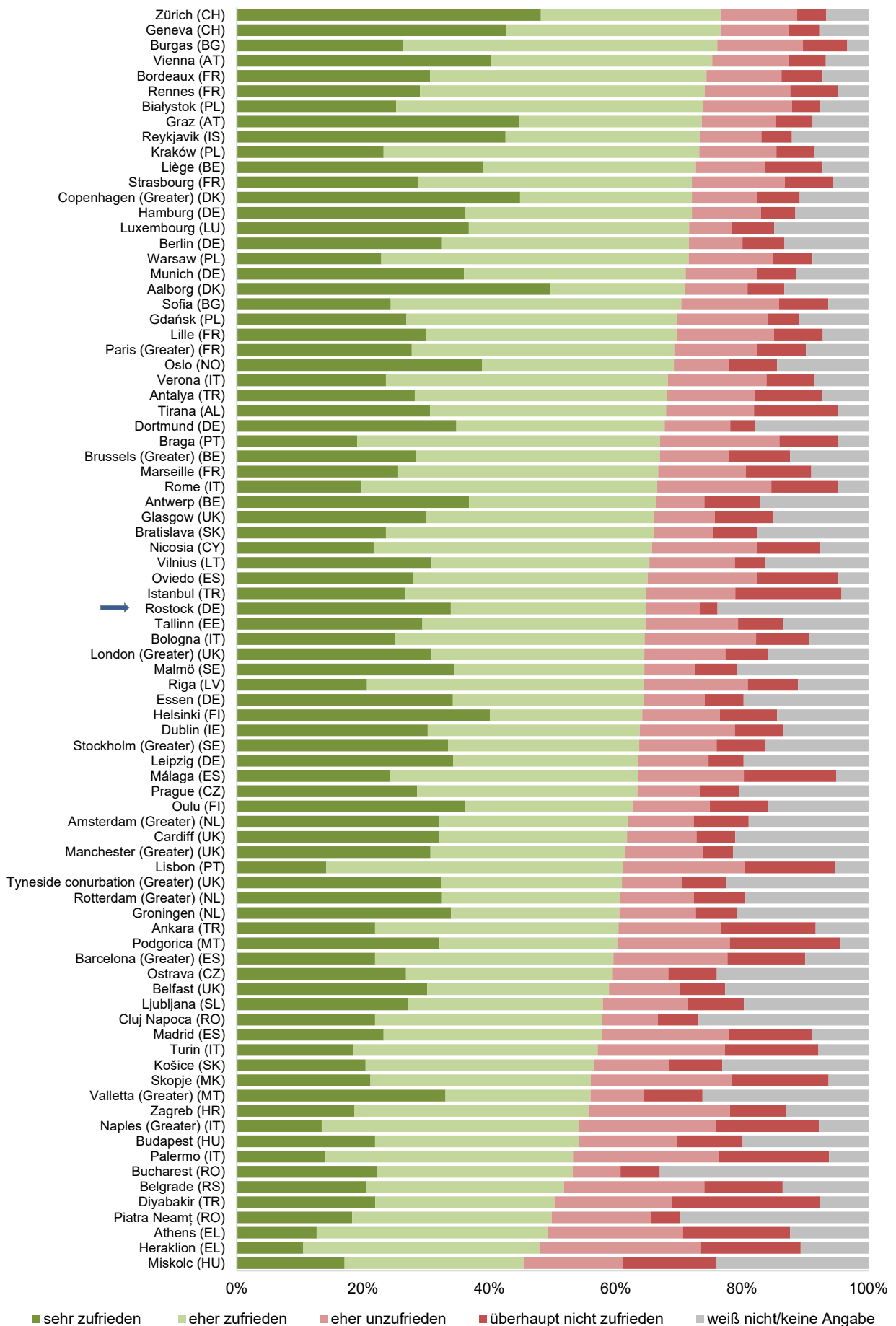


Die Zufriedenheit der Rostockerinnen und Rostocker mit ihrer persönlichen Jobsituation ist insgesamt positiv, auch wenn die Stadt im deutschlandweiten Vergleich auf Platz fünf von sieben liegt. Im europäischen Vergleich rangiert Rostock auf Platz 40, während Zürich (Schweiz) das Ranking anführt und Miskolc in Ungarn den letzten Platz belegt.

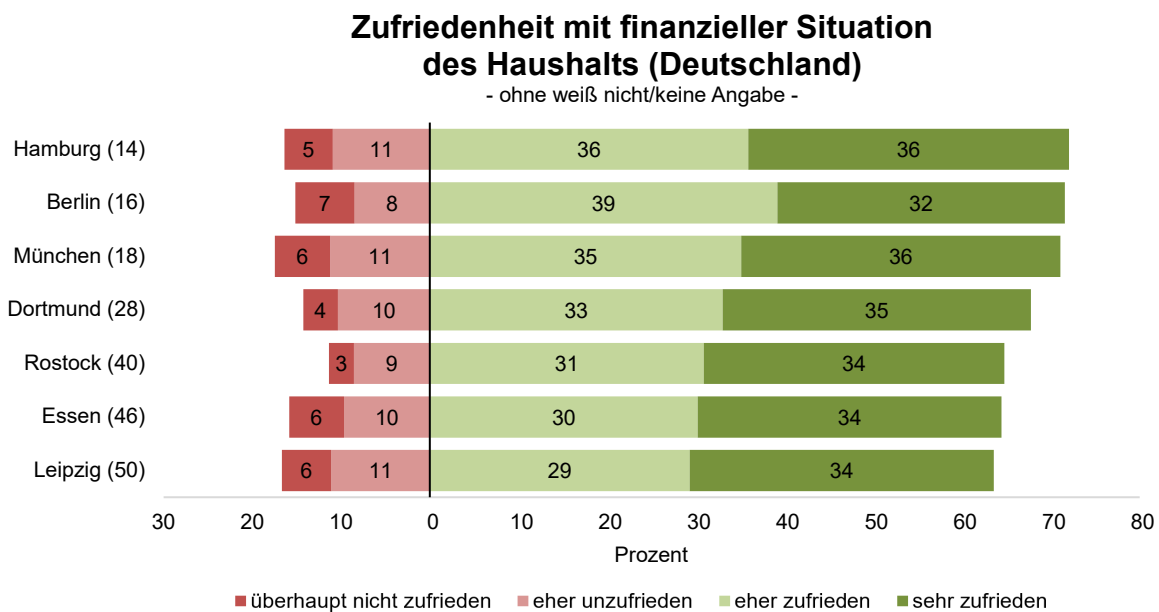
Insgesamt sind 65 Prozent der Befragten in Rostock eher bis sehr zufrieden mit ihrer Jobsituation, während 11 Prozent eher bis sehr unzufrieden sind. Auffällig ist der hohe Anteil derjenigen, die keine Angabe gemacht haben (24 %, in Grafik nicht dargestellt). In dem von der EU herausgegebenen Bericht „Report on the Quality of life in European cities“ wurde die Kategorie „weiß nicht/keine Angabe“ aus den Ergebnissen herausgerechnet. Nach dieser Vorgehensweise liegt Rostock bei der Frage nach der persönlichen Jobsituation auf Rang 1 aller teilnehmenden Städte (siehe auch methodische Hinweise auf Seite 4).

Männer sind tendenziell zufriedener mit ihrer Jobsituation als Frauen (67 % versus 63 %). Menschen mit hohem Bildungsniveau sind dabei am wenigsten zufrieden (63 %), während jene mit mittlerem Bildungsniveau mit 66 Prozent am zufriedensten sind.

Zufriedenheit mit der persönlichen Jobsituation (gesamt)

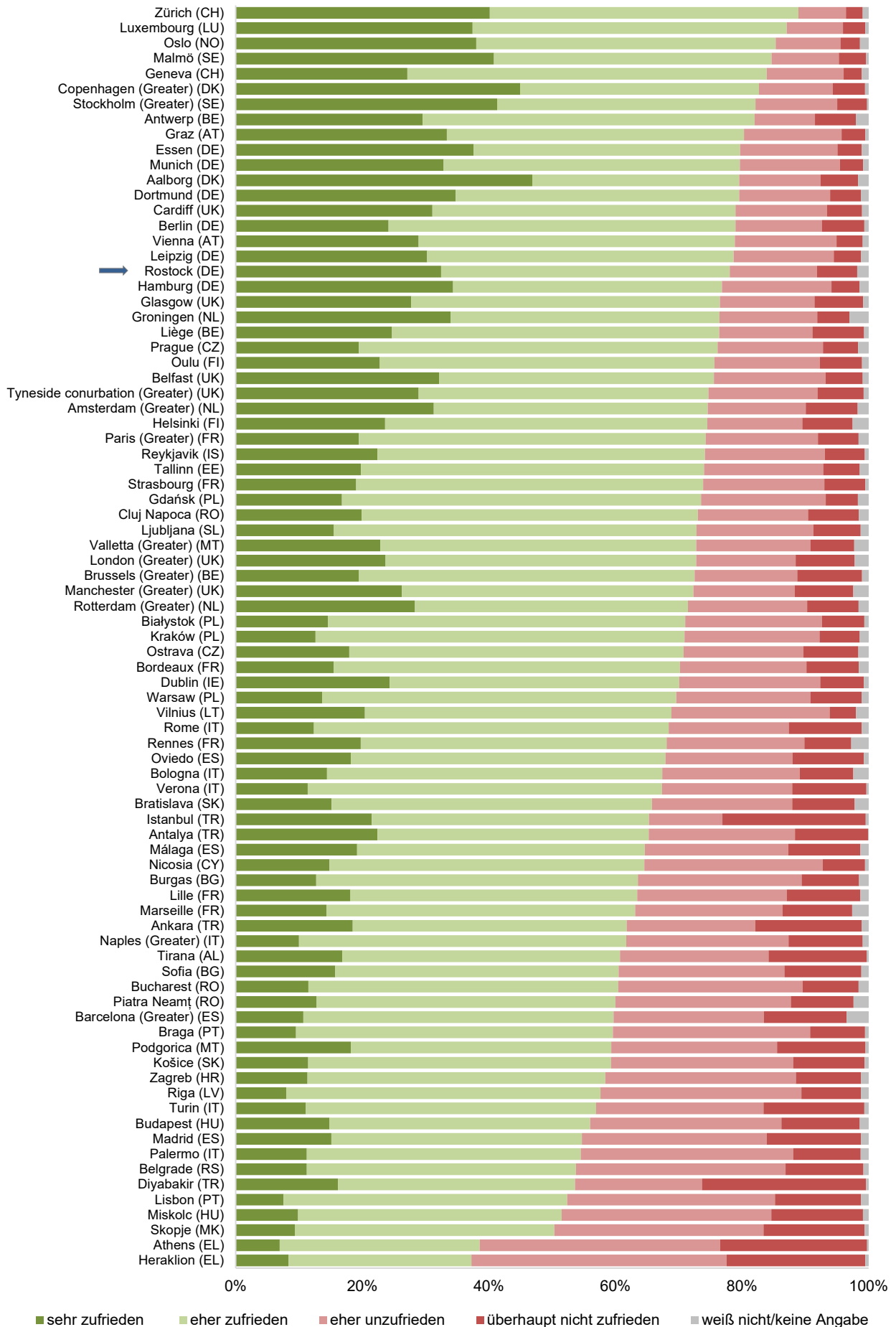


9.4 Zufriedenheit mit der finanziellen Situation



Die Zufriedenheit der Rostocker Befragten mit ihrer finanziellen Situation ist insgesamt gut, obwohl die Stadt im deutschlandweiten Vergleich nur Platz fünf von sieben erreicht. Im europäischen Vergleich liegt Rostock auf Platz 40, während Hamburg, Berlin und München es unter die besten 20 geschafft haben. 78 Prozent der Rostockerinnen und Rostocker sind eher bis sehr zufrieden mit ihrer finanziellen Lage, während 20 Prozent diese eher negativ bewerten. Auffällig ist dabei die deutliche Geschlechterdifferenz: 84 Prozent der Männer sind zufrieden, bei den Frauen sind es hingegen nur 73 Prozent. Im Vergleich zur Erstbefragung 2012 ist die Zufriedenheit leicht um 1 Prozent gesunken. Betrachtet man den Höchstwert von 84 Prozent in den Jahren 2015 und 2019, zeigt sich ein Rückgang von fast 6 Prozent.

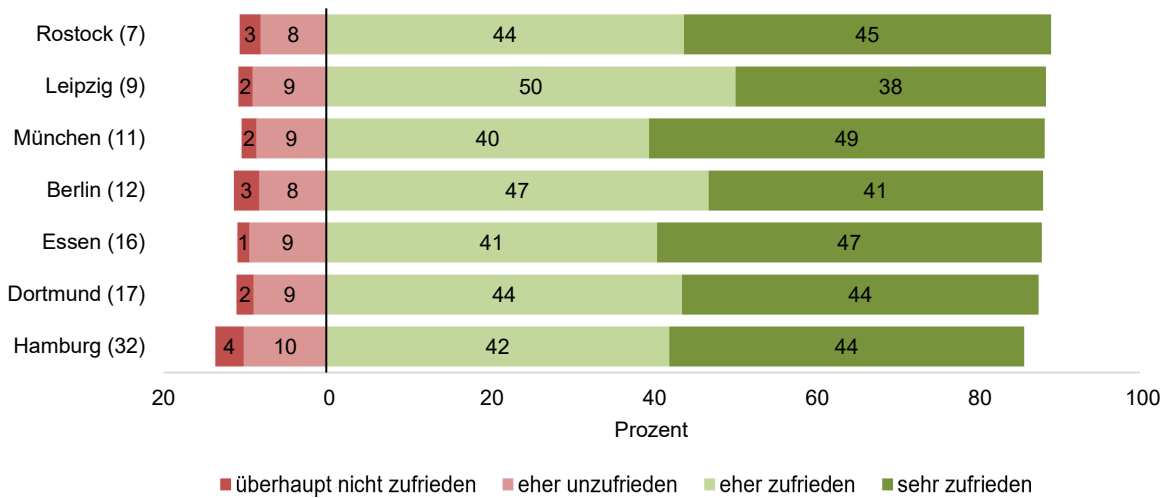
Zufriedenheit mit finanzieller Situation des Haushalts (gesamt)



9.5 Allgemeine Lebenszufriedenheit

Allgemeine Lebenszufriedenheit (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

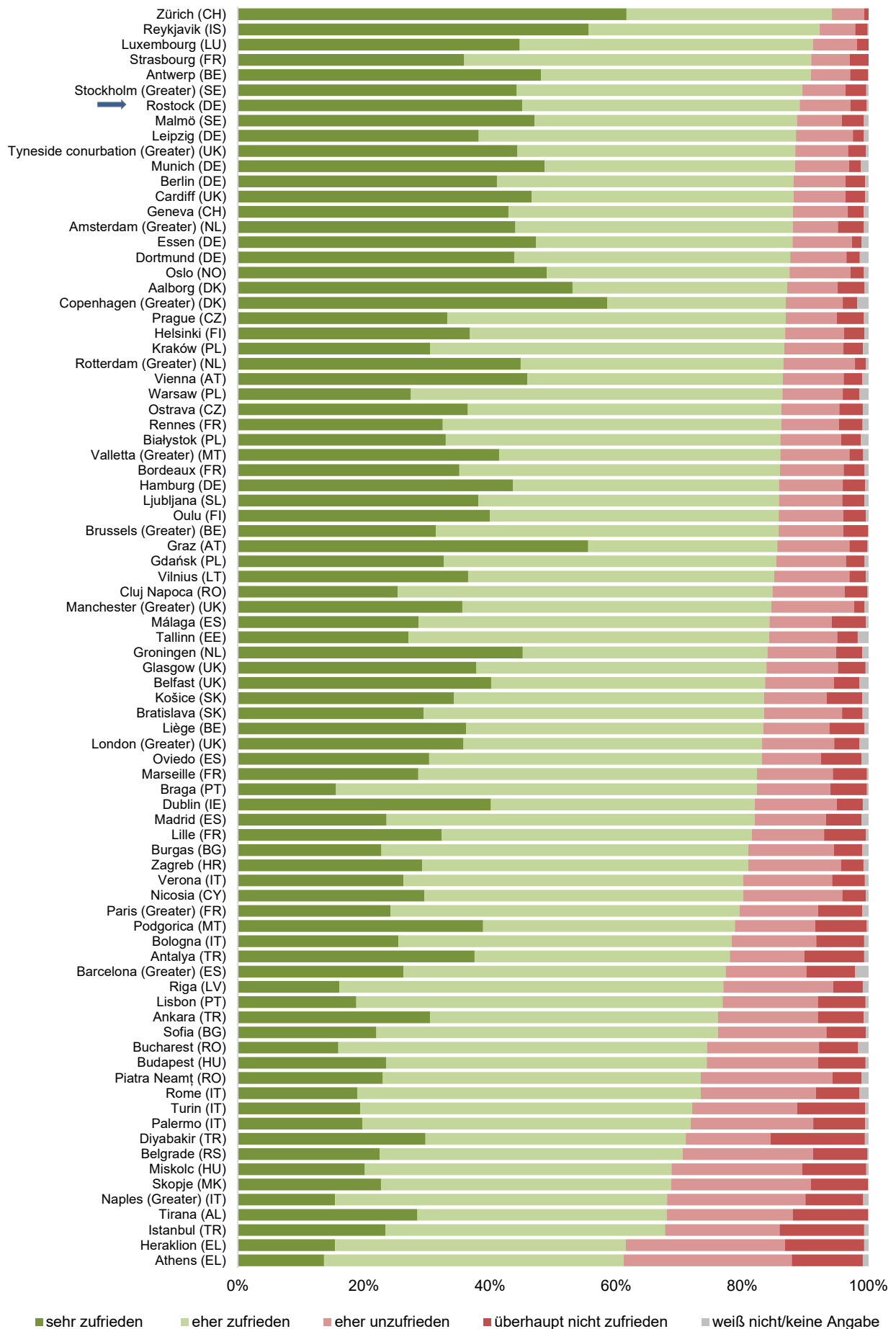


Befragt nach der Zufriedenheit mit ihrem Leben, welches sie aktuell führen, sind Rostocker*innen im nationalen Vergleich am zufriedensten, gefolgt von Leipzig und München. Im europäischen Vergleich belegt Rostock Platz 7, während sich die restlichen deutschen Städte, mit Ausnahme von Hamburg, unter den besten 20 befinden.

Insgesamt sind 89 Prozent der Befragten in Rostock eher bis sehr zufrieden, während 11 Prozent unzufrieden sind. Männer sind mit ihrer allgemeinen Lebenssituation etwas zufriedener als Frauen (männlich: 91 %; weiblich: 88 %).

Im Zeitvergleich zur Erstbefragung im Jahr 2012 ist die Zufriedenheit um 4 Prozentpunkte gesunken (2012: 93 %; 2023: 89 %). Im Vergleich zum Höchstwert im Jahr 2015 von 94 Prozent ergibt sich sogar eine Differenz von 5 Prozentpunkten.

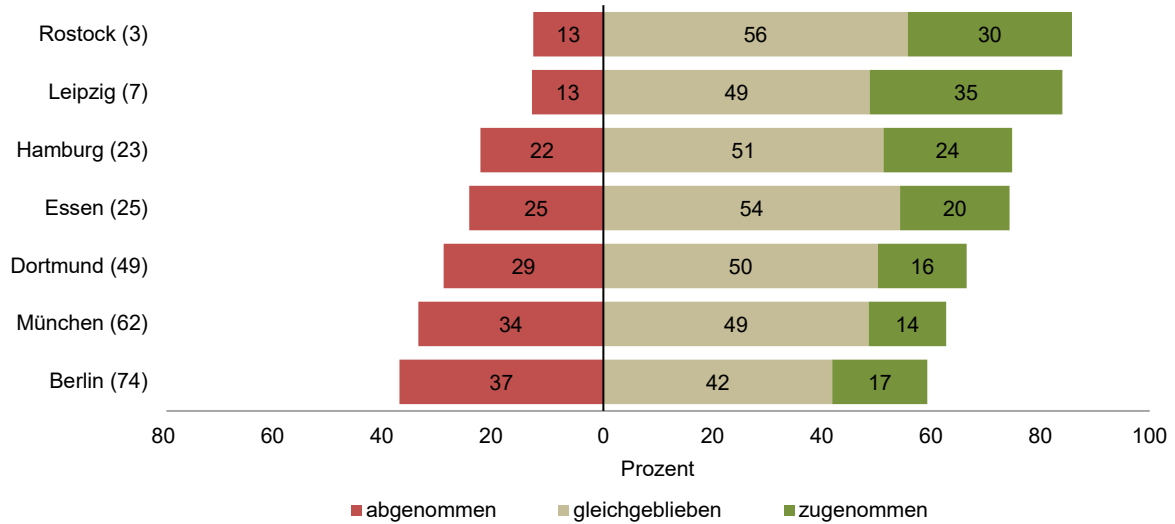
Allgemeine Lebenszufriedenheit (gesamt)



9.6 Bewertung der Lebensqualität im Vergleich zu vor fünf Jahren

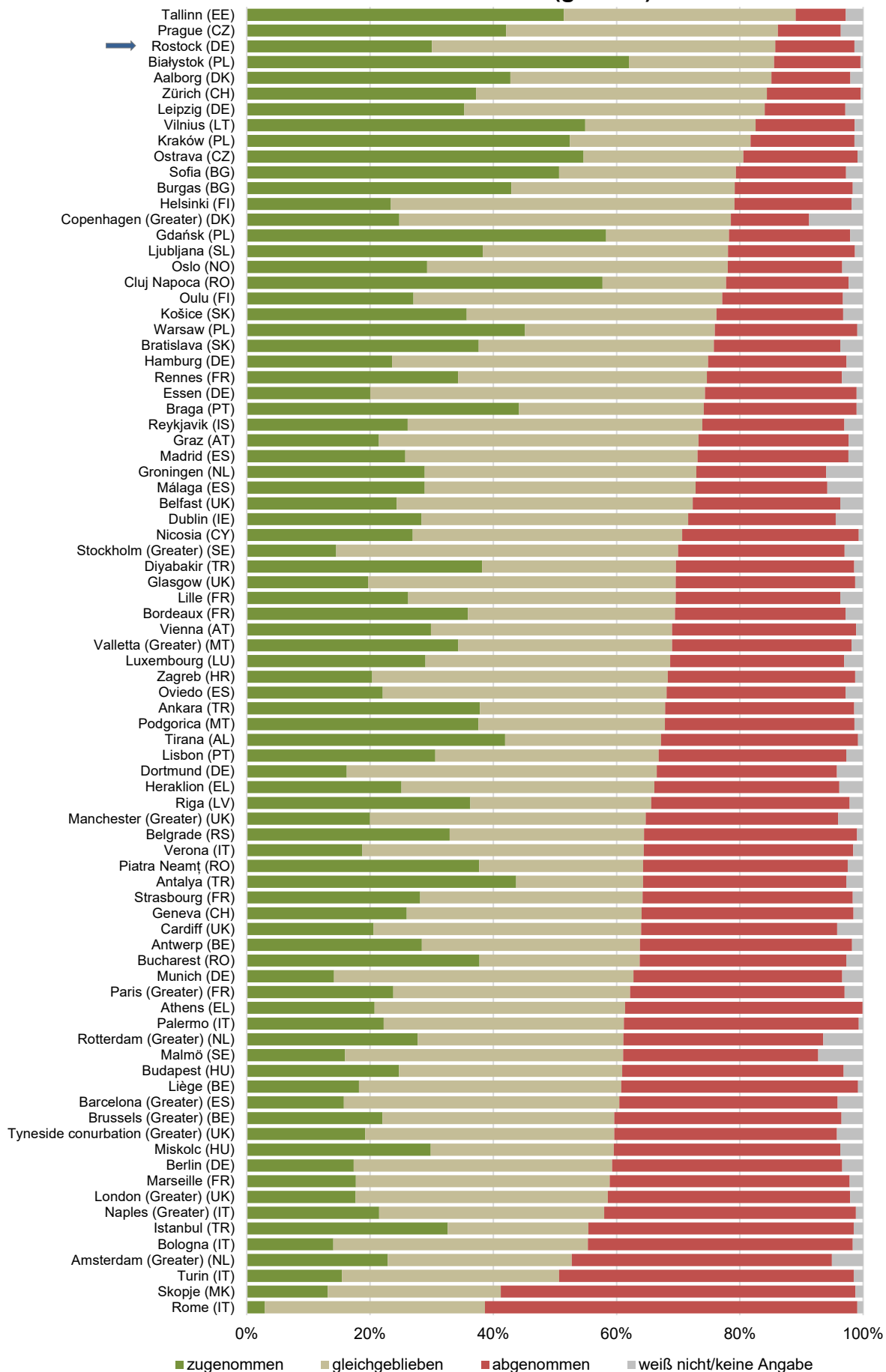
Bewertung der Lebensqualität im Vergleich zu vor 5 Jahren

- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Die Lebensqualität in ihrer Stadt im Vergleich zum Zeitpunkt vor 5 Jahren bewerten die Rostockerinnen und Rostocker überwiegend als gleich hoch oder sogar höher (86 %). Damit führt Rostock das nationale Ranking an und liegt im europäischen Vergleich auf Platz 3, hinter Tallin in Estland und Prag in Tschechien. Mit 56 Prozent aller Befragten bewertet die Mehrheit die Lebensqualität als gleichbleibend, 30 Prozent meinen sie sei höher als vor 5 Jahren.

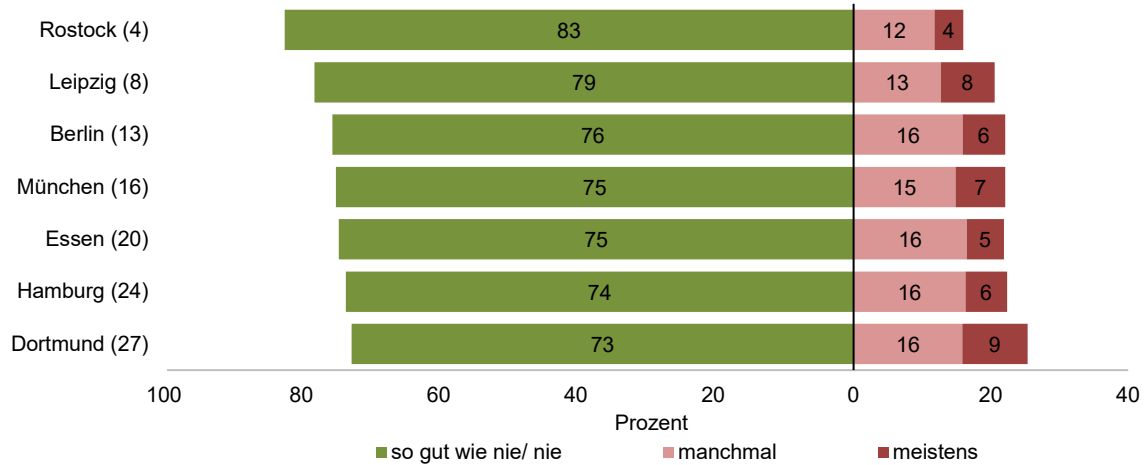
Bewertung der Lebensqualität im Vergleich zu vor 5 Jahren (gesamt)



9.7 Finanzielle Schwierigkeiten

Würden Sie sagen, dass Sie in den letzten 12 Monaten Schwierigkeiten hatten, Ihre Rechnungen am Monatsende zu bezahlen? (Deutschland)

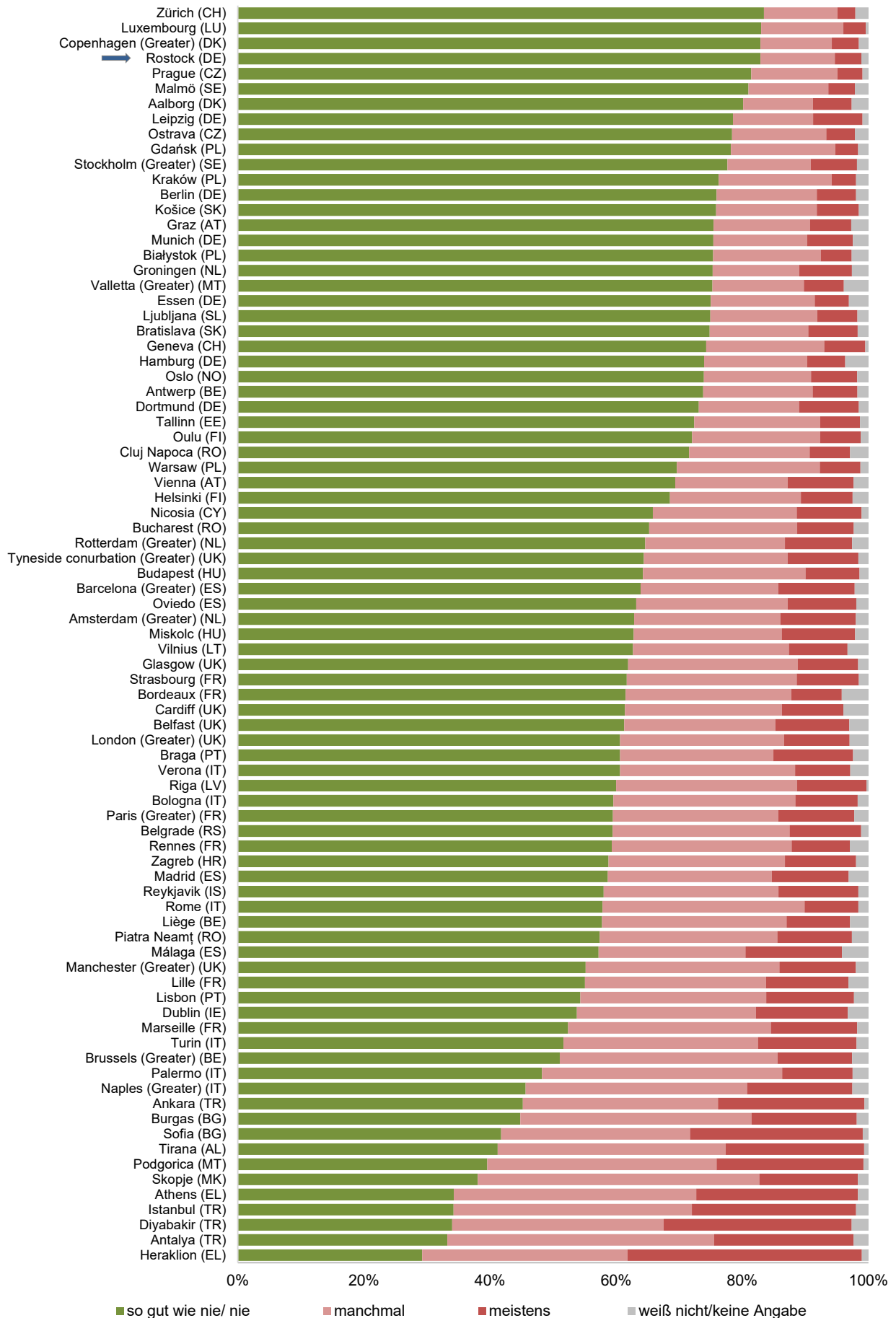
- ohne weiß nicht/keine Angabe -



Die meisten Rostocker*innen gaben an, in den letzten 12 Monaten kaum Schwierigkeiten gehabt zu haben, ihre Rechnungen am Monatsende zu bezahlen. Im deutschlandweiten Vergleich liegt Rostock damit auf Platz 1, noch vor Leipzig und Berlin. Im europäischen Vergleich belegt die Stadt den 4. Platz, hinter Zürich, Luxemburg und Kopenhagen. Alle deutschen Städte befinden sich unter den besten 30.

83 Prozent der Befragten in Rostock geben an, „so gut wie nie“ oder „nie“ Schwierigkeiten beim Bezahlen ihrer Rechnungen zu haben, während 16 Prozent dies „manchmal“ oder „meistens“ erleben. Besonders wenig Probleme hat die Altersgruppe der 15- bis 24-Jährigen mit 88 Prozent, gefolgt von den über 55-Jährigen mit 83 Prozent.

Würden Sie sagen, dass Sie in den letzten 12 Monaten Schwierigkeiten hatten, Ihre Rechnungen am Monatsende zu bezahlen? (gesamt)



10. Gesundheit und psychosoziales Wohlbefinden

10.0 Gesundheit und psychosoziales Wohlbefinden in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock im Überblick

Die Fragen zur Gesundheit und materiellen sowie immateriellen Unterstützungssystemen wurden im Jahr 2019 in die Befragung zur Lebensqualität aufgenommen. Die Fragestellungen zur Einsamkeit kamen 2023 neu in den Fragenkatalog hinzu.

Gesundheit und Einsamkeit

guter Gesundheitszustand  65%

selten einsam (kurzfristig)  76%

selten einsam (langfristig)  75%

65 Prozent der befragten Rostocker*innen schätzen die eigene Gesundheit als gut bis sehr gut ein. Im Vergleich zur vorherigen Befragung hat sich die Einschätzung des gesundheitlichen Zustands nicht verändert.

Dass sie in den vergangenen 4 Wochen ein Gefühl von Einsamkeit verspürten, beantworteten Dreiviertel der Befragungsteilnehmenden mit „nie“ bzw. „wenig“. Befragt nach Empfinden von Einsamkeit innerhalb der letzten 12 Monate ist das Bild ähnlich: 76 Prozent antworten, dass sie sich in diesem Zeitraum „wenig“ bis „nie“ einsam fühlten. Die Hansestadt platziert sich mit diesen Werten auf den vorderen Rängen innerhalb des europäischen Vergleichs.

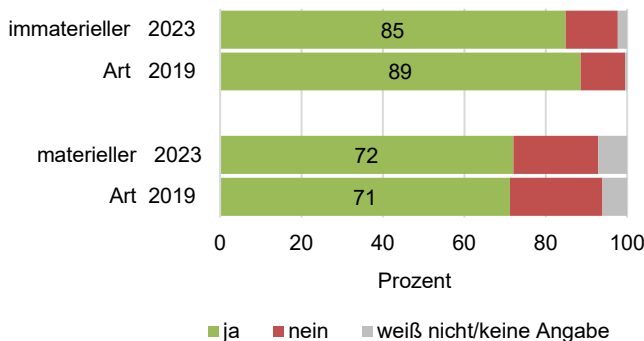
Möglichkeit des Erhalts von Hilfen aus dem sozialen Umfeld

materieller Art  72%

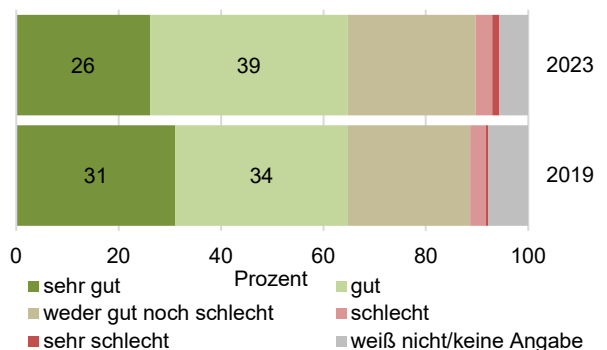
immaterieller Art  85%

7 von 10 Befragten sehen es als wahrscheinlich an, dass Freunde, Bekannte oder Familie ihnen materielle Unterstützung zukommen lassen würden, wenn sie es bräuchten. Höher ist der Anteil, wenn es um immaterielle Unterstützung (also bspw. jemanden zum Zuhören) geht: 85 Prozent sind der Ansicht, dass sie derartige Hilfen aus dem sozialen Umfeld erhalten würden.

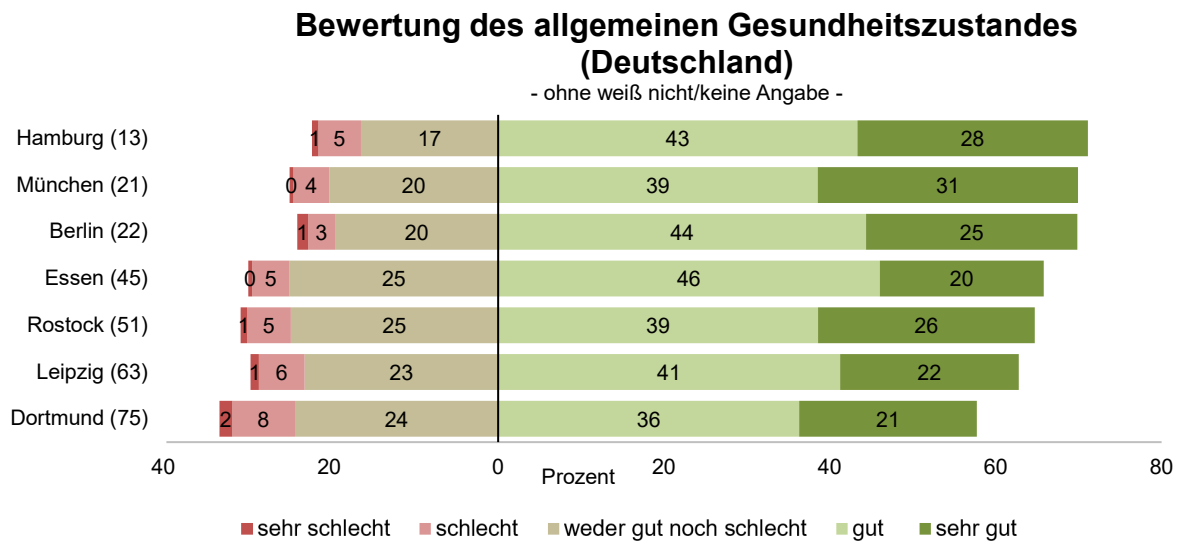
Möglichkeit von Hilfen aus sozialem Umfeld



Einschätzung des Gesundheitszustands



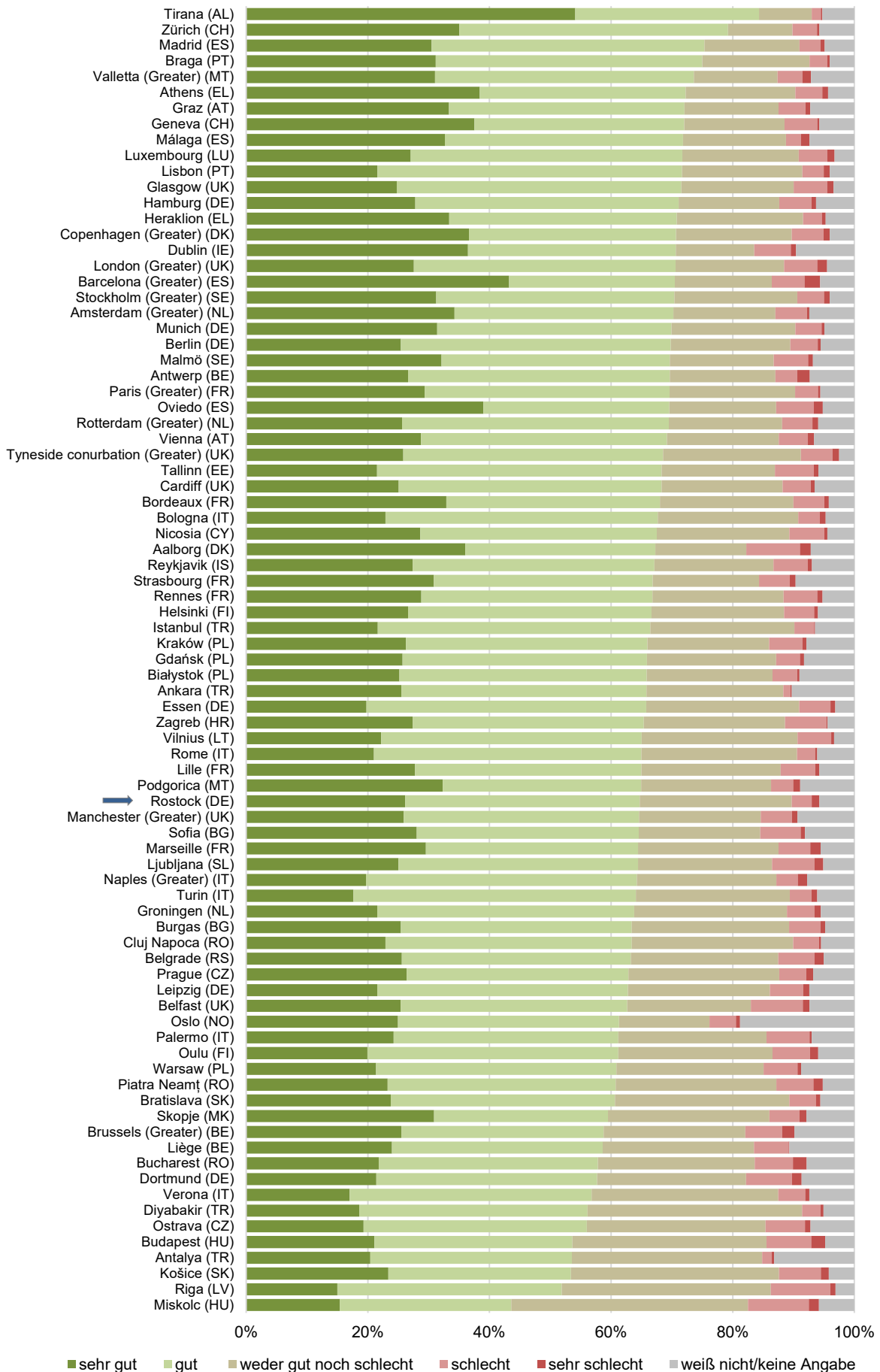
10.1 Bewertung des allgemeinen Gesundheitszustandes



Ihren allgemeinen Gesundheitszustand bewerten 65 Prozent der Befragungsteilnehmenden in Rostock als gut bis sehr gut. Jeder Vierte schätzt seinen Gesundheitszustand als weder gut noch schlecht ein. Lediglich 5 Prozent fühlen sich gesundheitlich schlecht bis sehr schlecht. Im gesamteuropäischen Ranking liegt Rostock auf Rang 51.

Deutliche Unterschiede bei der Bewertung des eigenen Gesundheitszustandes zeigen sich bei der Differenzierung nach den Geschlechtern: 72 Prozent der Männer, aber nur 58 Prozent der Frauen bewerten ihre Gesundheit als gut oder sehr gut.

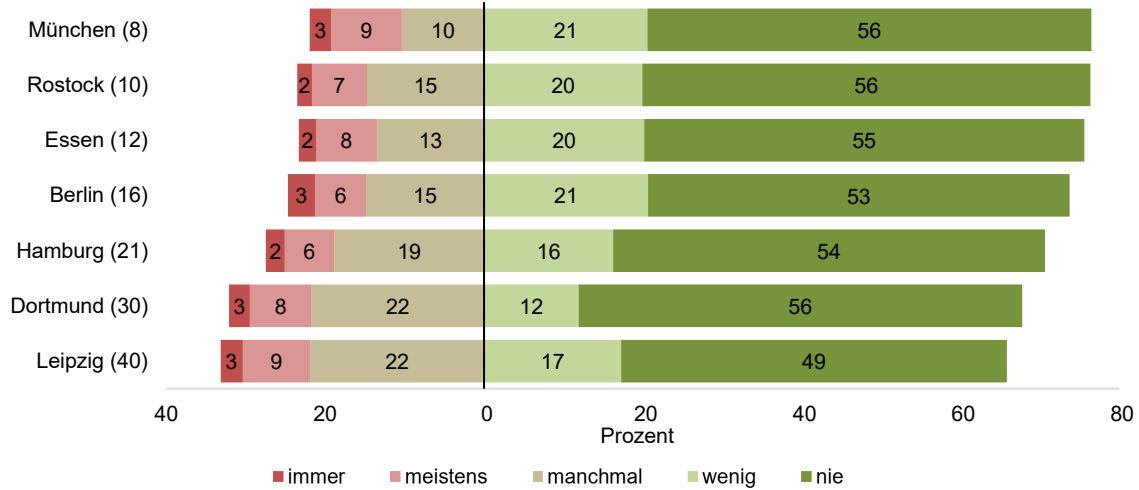
Bewertung des allgemeinen Gesundheitszustandes (gesamt)



10.2 Einsamkeit innerhalb der letzten 4 Wochen

Gefühl von Einsamkeit innerhalb der letzten 4 Wochen (Deutschland)

- ohne weiß nicht/keine Angabe -

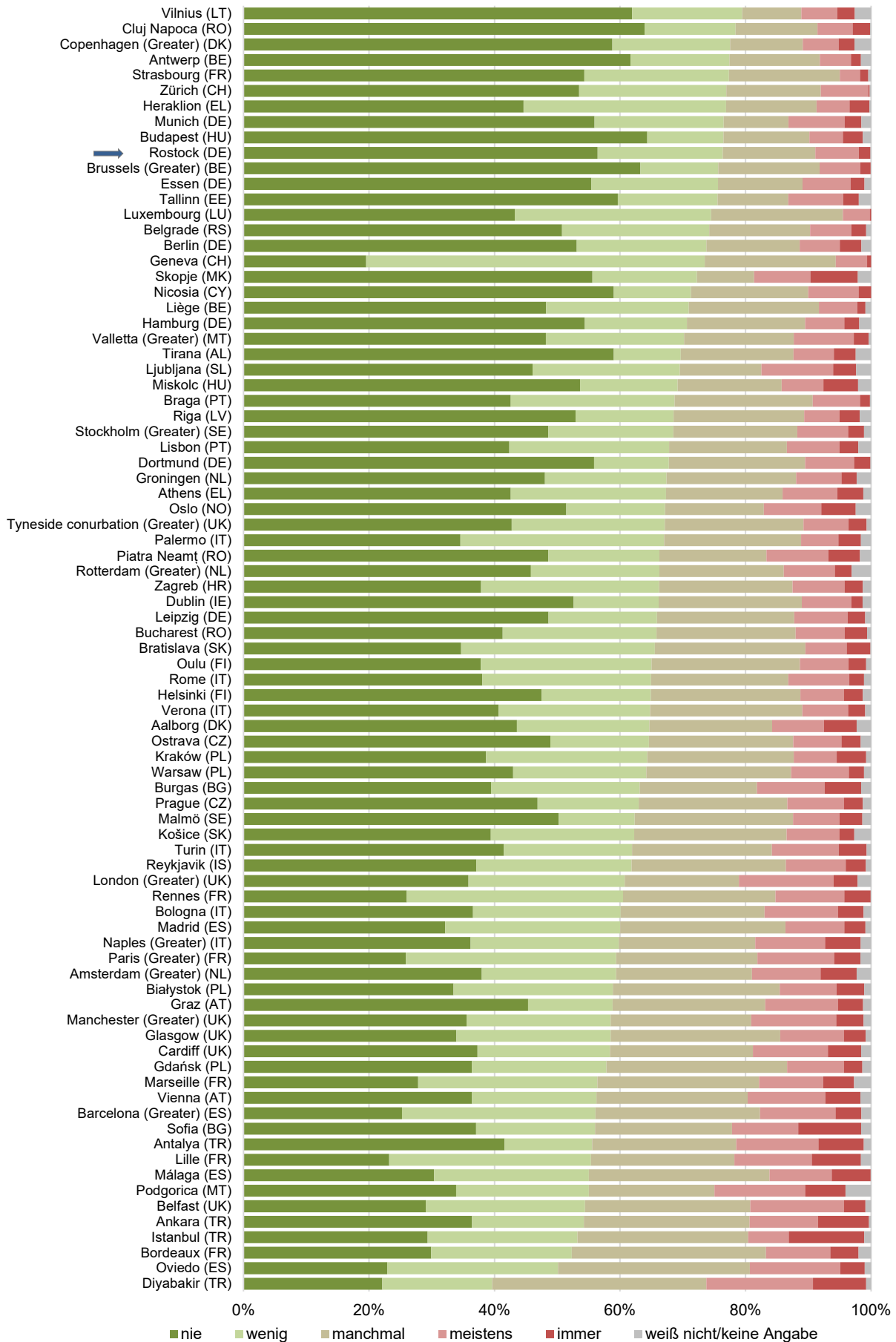


Insgesamt stimmen 76 Prozent der Befragten aus Rostock bei der Frage „Wie oft haben Sie sich in den letzten 4 Wochen einsam gefühlt?“ für „gar nicht“ oder „wenig“. 15 Prozent fühlen sich manchmal einsam.

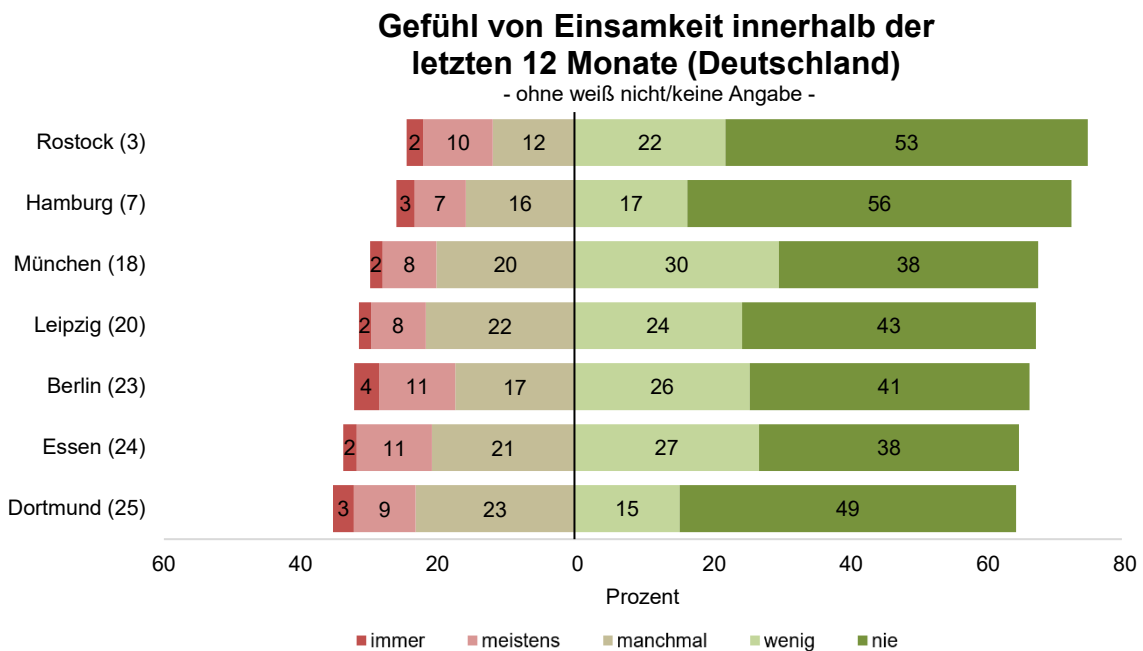
Auch bei dieser Fragestellung zeigen sich geschlechterspezifische Differenzen: 80 Prozent der Männer, aber nur 73 Prozent der Frauen fühlen sich selten einsam.

Im Vergleich der deutschen Städte liegt Rostock hinter München auf Platz 2. Im europäischen Vergleich schafft es die Hansestadt in die Top 10.

Gefühl von Einsamkeit innerhalb der letzten 4 Wochen (gesamt)



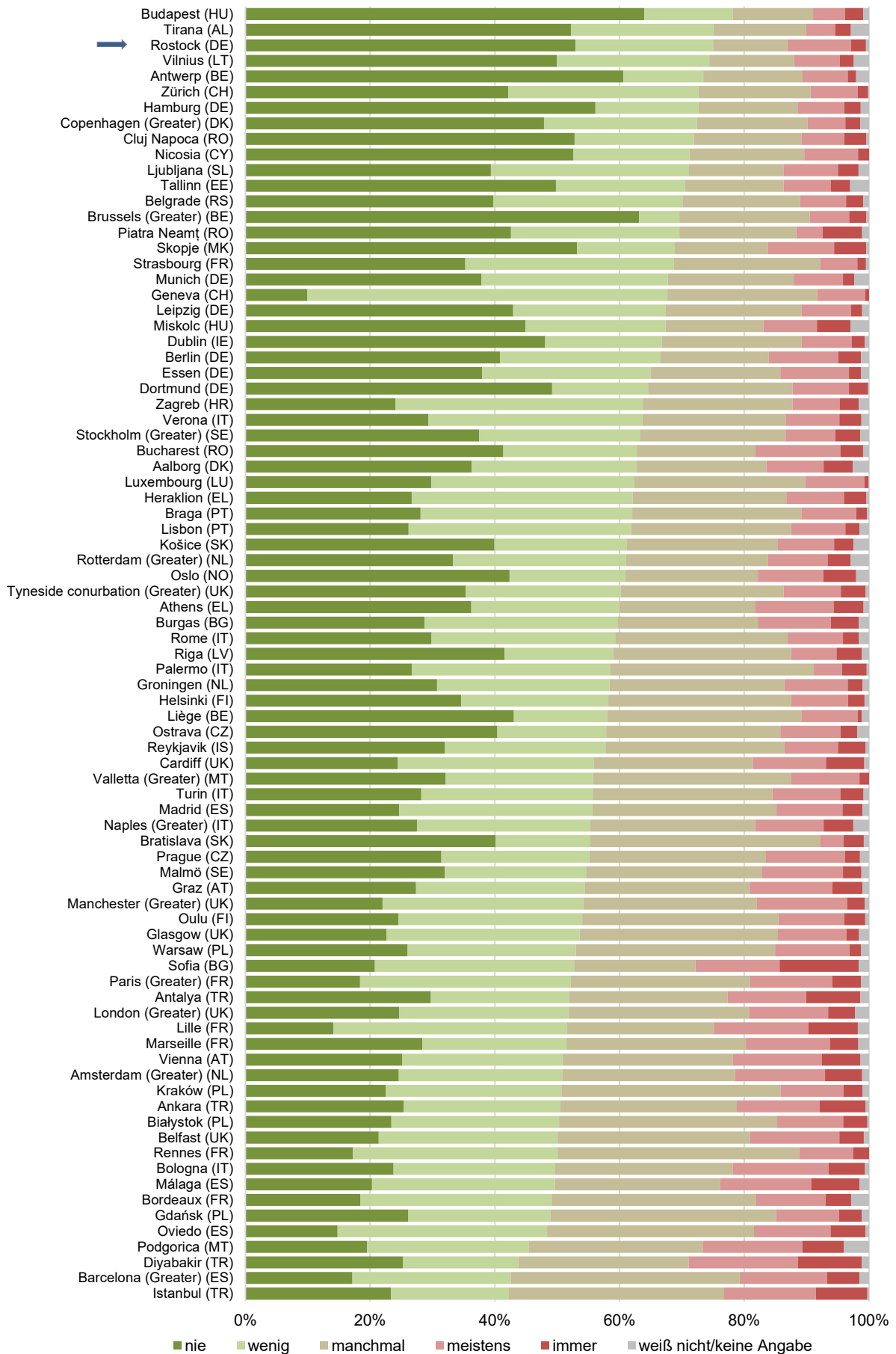
10.3 Einsamkeit innerhalb der letzten 12 Monate



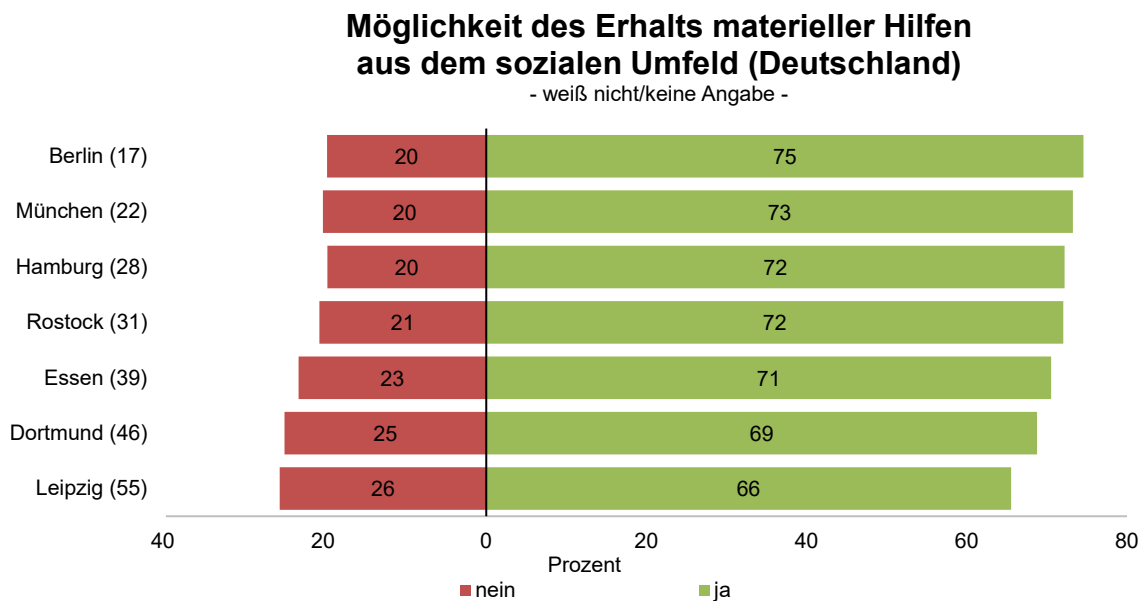
Auch über einen längeren Zeitraum hinweg fühlten sich Dreiviertel der befragten Rostocker wenig bis nie einsam. Knapp 12% empfanden manchmal Einsamkeit, 13 Prozent fühlten sich häufiger allein. Im Vergleich mit den anderen deutschen Teilnehmerstädten liegt Rostock damit auf Platz 1, vor Hamburg und München. Im europäischen Vergleich befindet sich die Hansestadt auf Rang 3.

Im Gegensatz zur Einschätzung der Einsamkeit über einen kurzen Zeitraum gibt es bei der Fragestellung „Wie oft haben Sie sich in den letzten 12 Monaten einsam gefühlt?“ keine geschlechterspezifischen Unterschiede.

Gefühl von Einsamkeit innerhalb der letzten 12 Monate (gesamt)



10.4 Möglichkeit des Erhalts materieller Hilfen

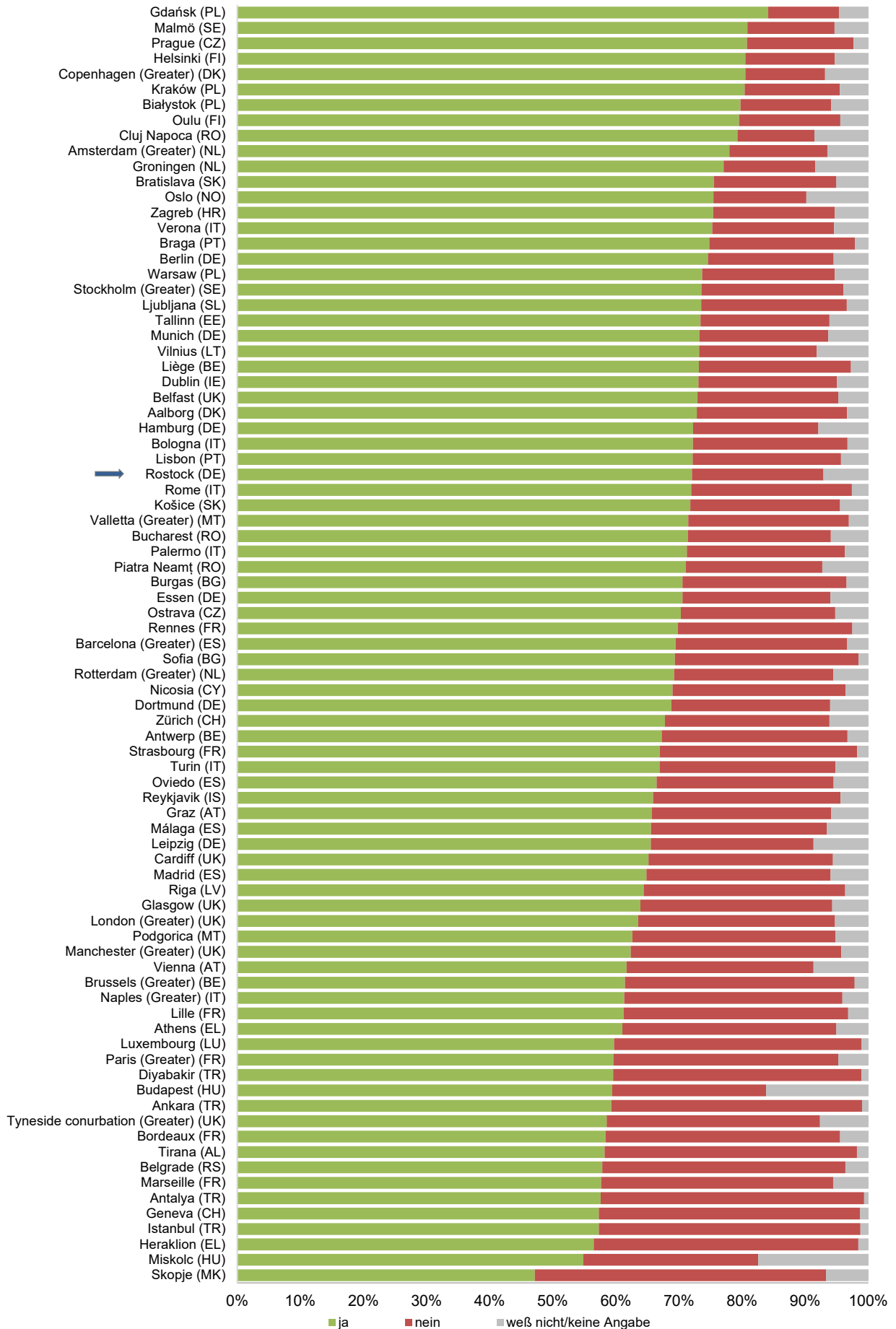


Auf die Frage „Haben Sie das Gefühl, dass Sie, wenn Sie materielle Hilfe benötigen, diese von Verwandten, Freunden, Nachbarn oder anderen Ihnen bekannten Personen erhalten könnten?“ antworten 72 Prozent der Rostocker Befragten mit „ja“. Fast jeder Fünfte geht aber davon aus, dass keine Unterstützung mittels Zuwendungen von Geld oder Gegenständen aus dem näheren sozialen Umfeld möglich ist.

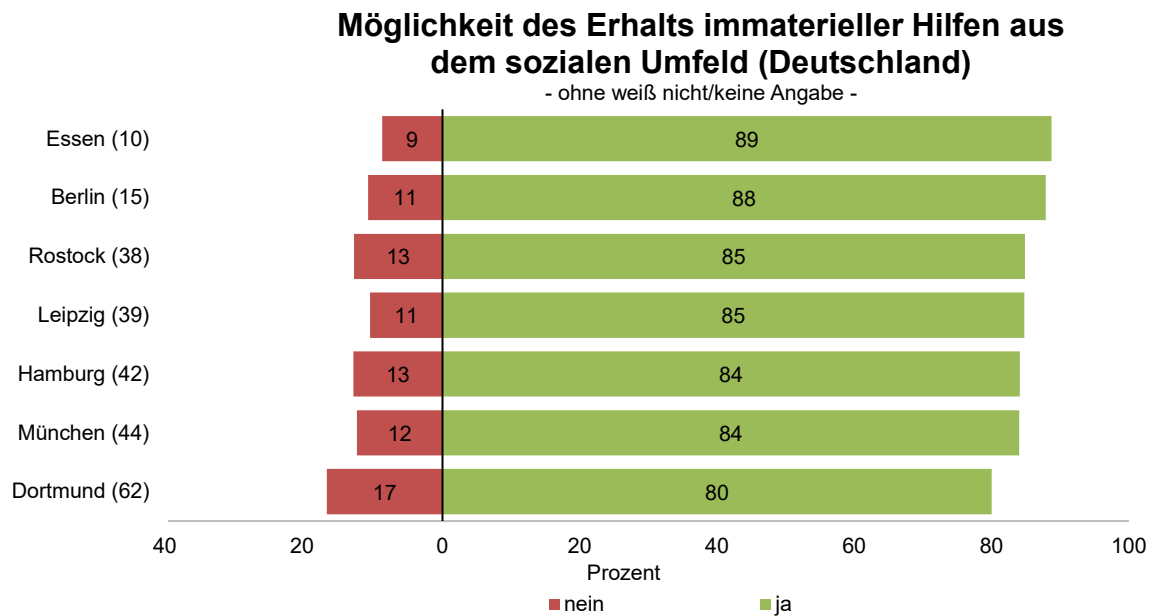
Bei den Geschlechtern zeigen sich bei der Beantwortung der Frage leichte Differenzen: Männer schätzen es als wahrscheinlicher ein, materielle Hilfen aus dem näheren persönlichen Umfeld zu erhalten als Frauen (Differenz 4 Prozentpunkte).

Am wahrscheinlichsten würden es Befragte aus der Hauptstadt ansehen, materielle Unterstützung zu erhalten. Die Differenz zwischen Berlin auf Rang 1 des innerdeutschen Rankings und Rostock auf Platz 4 beträgt allerdings nur 3 Prozentpunkte.

Möglichkeit des Erhalts materieller Hilfen aus dem sozialen Umfeld (gesamt)



10.5 Möglichkeit des Erhalts immaterieller Hilfen



Die Möglichkeit immaterielle Hilfe zu erhalten, wird bei den Befragten als wahrscheinlicher erachtet als Hilfe in Form von finanzieller Unterstützung. 85 Prozent der befragten Rostocker*innen antworteten bei der Frage: „Haben Sie das Gefühl, wenn Sie immaterielle Hilfe benötigen, könnten Sie diese von Verwandten, Freunden, Nachbarn oder anderen Ihnen bekannten Personen erhalten?“ mit „ja“.

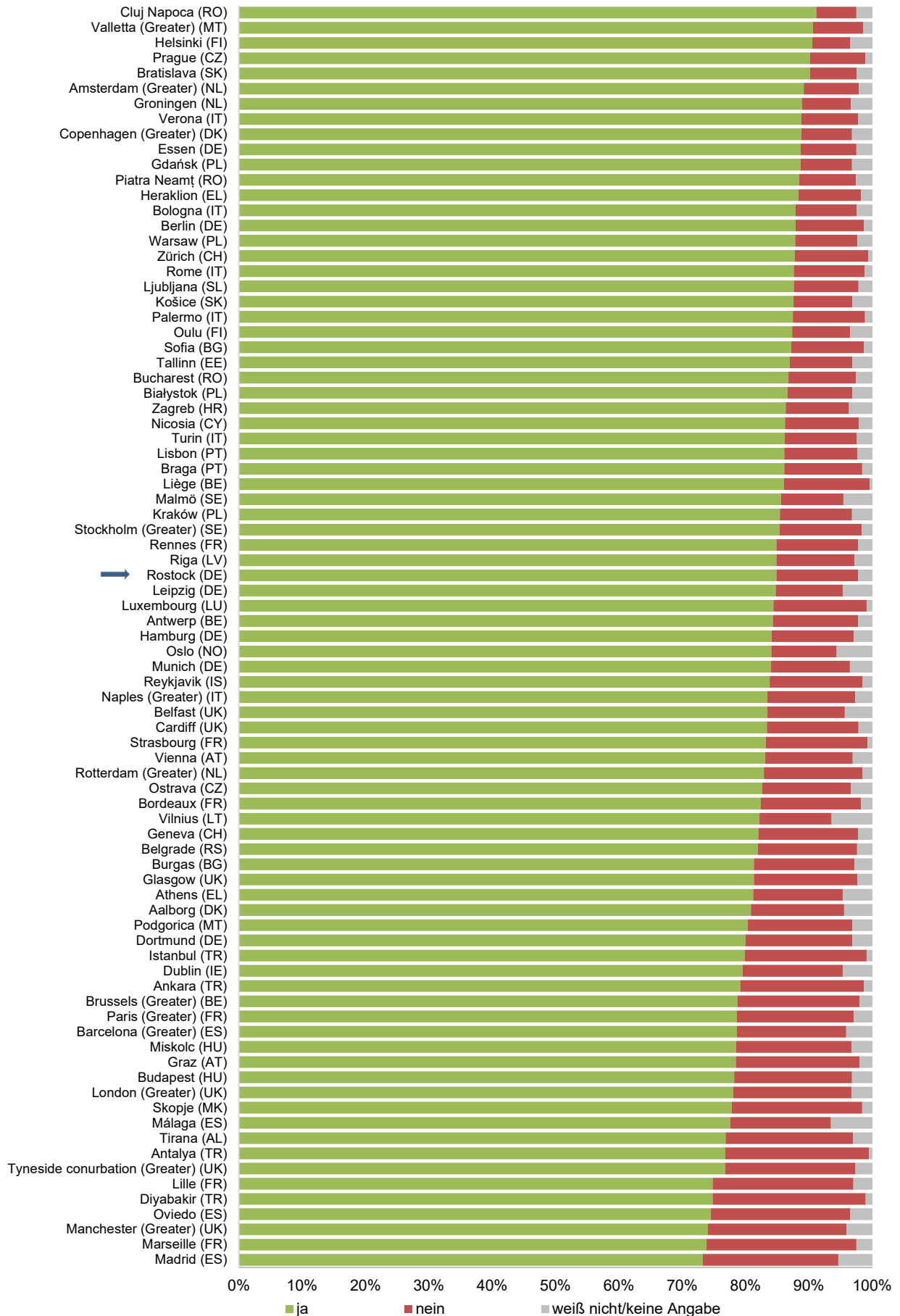
Bei der jüngsten Altersgruppe ist die Zustimmung am höchsten (15- bis 24-Jährige: 89 %); den geringsten Anteil verzeichnet die älteste Altersgruppe. Die Zustimmung der über 55-Jährigen ist mit 83 Prozent trotzdem sehr hoch.

Zur Erstbefragung im Jahr 2019 ist die Zustimmung der Rostocker Befragten um 4 Prozentpunkte gesunken (2019: 89 %; 2023: 85%)

Im Vergleich mit den weiteren deutschen Teilnehmerstädten liegt Rostock auf Platz 3, hinter Essen und Berlin. Die anteiligen Unterschiede zu den führenden Positionen ist jedoch nicht stark.

Auch bei der Betrachtung aller Teilnehmerstädte fällt auf, dass die Spanne bei Fragestellung nach immaterieller Hilfe nicht derart hoch ist wie bei der vorangegangenen Frage zu materiellen Unterstützungen. Nur 18 Prozentpunkte trennen die erste und letzte Platzierung in Hinblick auf immaterielle Hilfen.

Möglichkeit des Erhalts immaterieller Hilfen aus dem sozialen Umfeld (gesamt)



Tabellenteil

**Lebensqualität aus Bürgersicht
Befragung in deutschen und europäischen Städten 2023**

- Ergebnisse Rostock -

Q1a In wie weit sind sie zufrieden oder unzufrieden mit den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt?

1 Öffentlicher Nahverkehr (z.B. Bus, Straßenbahn, U-Bahn)

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	54,2	29,9	9,5	3,6	2,9
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	54,9	28,0	10,7	3,7	2,7
weiblich	442	53,5	31,6	8,4	3,5	3,0
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	58,8	22,6	13,3	1,2	4,1
25 bis 39 Jahre	231	46,6	31,9	12,0	5,8	3,6
40 bis 54 Jahre	207	56,5	29,8	7,9	4,2	1,7
55 und älter	326	56,6	30,9	7,4	2,6	2,6
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	60,0	26,8	8,0	1,7	3,5
mittel (Level 3-4)	368	53,7	29,2	9,7	4,4	2,9
hoch (Level 5-8)	329	52,4	33,1	9,6	2,4	2,4
weiß nicht/keine Angabe	4	73,5	26,5	-	-	-

2 Gesundheitsversorgung

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	32,6	47,5	14,9	3,0	1,9
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	35,5	44,4	15,3	3,3	1,5
weiblich	442	30,0	50,3	14,6	2,8	2,3
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	37,6	41,4	15,3	2,0	3,7
25 bis 39 Jahre	231	31,0	45,5	16,6	5,4	1,5
40 bis 54 Jahre	207	35,7	44,3	15,3	3,7	1,0
55 und älter	326	30,5	52,5	13,5	1,4	2,2
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	28,4	52,7	13,3	5,0	0,5
mittel (Level 3-4)	368	31,9	46,6	16,2	2,9	2,4
hoch (Level 5-8)	329	36,2	47,3	12,4	2,7	1,4
weiß nicht/keine Angabe	4	48,6	51,4	-	-	-

Q1a In wie weit sind sie zufrieden oder unzufrieden mit den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt?

3 Sportanlagen (z.B. Sporthallen, Innenhallen)

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	16,7	46,4	18,1	6,5	12,3
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	15,2	49,4	19,6	6,2	9,7
weiblich	442	18,1	43,7	16,6	6,9	14,7
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	15,2	40,8	22,5	8,4	13,1
25 bis 39 Jahre	231	15,2	50,1	19,9	6,5	8,3
40 bis 54 Jahre	207	18,4	41,0	20,4	5,9	14,2
55 und älter	326	17,3	48,5	14,2	6,3	13,7
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	16,9	42,8	21,9	8,5	9,9
mittel (Level 3-4)	368	16,6	46,5	18,3	6,2	12,3
hoch (Level 5-8)	329	16,3	48,4	15,4	6,7	13,1
weiß nicht/keine Angabe	4	50,3	-	24,9	-	24,8

4 Kulturelle Einrichtungen (z.B. Museen, Theater)

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	16,4	49,5	20,2	8,1	5,8
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	14,8	50,9	19,6	9,5	5,2
weiblich	442	17,8	48,1	20,8	6,9	6,3
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	14,4	49,2	23,7	7,2	5,4
25 bis 39 Jahre	231	12,8	52,9	18,7	8,2	7,4
40 bis 54 Jahre	207	18,6	44,1	26,1	6,7	4,4
55 und älter	326	18,2	50,1	17,0	9,2	5,6
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	15,2	47,9	20,2	11,1	5,6
mittel (Level 3-4)	368	17,2	49,3	19,8	7,3	6,4
hoch (Level 5-8)	329	14,4	51,6	21,3	8,8	3,9
weiß nicht/keine Angabe	4	24,9	-	24,8	26,5	23,8

Q1a In wie weit sind sie zufrieden oder unzufrieden mit den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt?

5 Grünflächen (z.B. Parks, Gärten)

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	33,8	47,3	13,2	4,9	0,9
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	35,9	45,1	12,7	5,0	1,3
weiblich	442	31,9	49,3	13,6	4,7	0,5
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	34,2	50,3	11,0	2,5	2,0
25 bis 39 Jahre	231	31,8	43,6	18,0	5,5	1,0
40 bis 54 Jahre	207	32,7	44,8	16,8	5,7	-
55 und älter	326	35,6	50,2	8,7	4,7	0,8
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	36,4	45,0	13,6	4,3	0,7
mittel (Level 3-4)	368	33,4	46,0	14,0	5,5	1,1
hoch (Level 5-8)	329	34,1	51,4	10,8	3,4	0,3
weiß nicht/keine Angabe	4	23,8	76,2	-	-	-

6 Öffentliche Flächen (z.B. Märkte, Fußgängerzonen)

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	21,9	59,3	14,1	3,1	1,5
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	23,9	57,7	13,2	4,0	1,3
weiblich	442	20,1	60,8	15,0	2,3	1,8
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	28,0	45,1	16,5	8,4	2,0
25 bis 39 Jahre	231	20,8	56,3	18,3	3,1	1,5
40 bis 54 Jahre	207	23,7	61,2	12,2	1,5	1,3
55 und älter	326	19,9	64,9	11,6	2,2	1,5
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	25,1	55,6	14,2	3,7	1,4
mittel (Level 3-4)	368	21,4	58,7	14,7	3,6	1,6
hoch (Level 5-8)	329	21,8	62,3	12,9	1,5	1,5
weiß nicht/keine Angabe	4	26,5	73,5	-	-	-

Q1a In wie weit sind sie zufrieden oder unzufrieden mit den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt?

7 Schulen und andere Bildungseinrichtungen

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	18,7	36,2	11,8	2,8	30,5
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	21,7	33,5	12,3	1,7	30,8
weiblich	442	16,0	38,6	11,4	3,8	30,3
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	19,4	30,4	15,4	4,0	30,8
25 bis 39 Jahre	231	19,3	36,8	14,2	3,4	26,4
40 bis 54 Jahre	207	18,6	34,6	10,8	4,1	31,8
55 und älter	326	18,0	38,4	9,6	1,3	32,6
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	30,2	37,6	8,0	2,6	21,6
mittel (Level 3-4)	368	16,2	35,6	13,3	2,9	31,9
hoch (Level 5-8)	329	19,9	37,2	9,1	2,6	31,2
weiß nicht/keine Angabe	4	26,5	24,8	24,9	-	23,8

Q1b In wie weit sind sie zufrieden oder unzufrieden mit den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt?

1 Luftqualität

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	49,2	38,0	8,9	3,0	0,9
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	48,2	40,9	6,5	3,9	0,5
weiblich	442	50,1	35,4	11,0	2,2	1,3
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	51,5	38,6	6,9	2,0	0,9
25 bis 39 Jahre	231	46,5	37,9	11,0	4,0	0,6
40 bis 54 Jahre	207	43,2	44,1	9,7	2,0	1,0
55 und älter	326	53,5	34,6	7,6	3,1	1,2
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	44,2	42,5	10,5	1,2	1,7
mittel (Level 3-4)	368	50,2	37,1	8,7	2,8	1,1
hoch (Level 5-8)	329	47,8	38,9	8,7	4,3	0,3
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-	-	-

2 Geräuschpegel

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	25,2	54,5	14,6	4,9	0,8
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	24,6	55,7	13,8	4,9	1,0
weiblich	442	25,8	53,3	15,4	4,9	0,6
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	25,0	59,8	10,5	4,2	0,5
25 bis 39 Jahre	231	20,1	53,0	19,4	5,6	1,8
40 bis 54 Jahre	207	23,1	55,0	14,3	6,3	1,3
55 und älter	326	29,9	53,4	12,8	3,8	-
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	32,8	49,4	11,8	4,9	1,0
mittel (Level 3-4)	368	24,3	54,8	15,1	5,0	0,8
hoch (Level 5-8)	329	23,7	56,1	14,7	4,6	0,9
weiß nicht/keine Angabe	4	51,4	48,6	-	-	-

Q1b In wie weit sind sie zufrieden oder unzufrieden mit den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt?

3 Sauberkeit

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	16,9	52,6	23,7	6,2	0,6
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	14,3	52,3	24,9	7,5	1,1
weiblich	442	19,3	52,9	22,6	5,1	0,1
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	21,2	41,1	26,2	9,0	2,5
25 bis 39 Jahre	231	12,5	49,6	29,5	7,6	0,7
40 bis 54 Jahre	207	15,6	56,4	20,6	7,1	0,3
55 und älter	326	19,3	56,2	20,6	3,9	0,0
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	14,6	54,3	25,1	5,5	0,5
mittel (Level 3-4)	368	17,6	51,7	24,1	5,9	0,7
hoch (Level 5-8)	329	15,7	55,0	22,0	7,0	0,3
weiß nicht/keine Angabe	4	48,6	-	24,9	26,5	-

Q2 In wie weit stimmen Sie den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt zu?

1 Ich bin zufrieden in meiner Stadt zu leben.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	63,1	31,0	3,7	1,9	0,3
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	65,1	30,3	2,2	1,8	0,6
weiblich	442	61,2	31,6	5,1	2,1	0,0
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	63,6	26,2	9,4	0,8	0,0
25 bis 39 Jahre	231	58,4	36,4	0,8	3,7	0,7
40 bis 54 Jahre	207	64,0	30,9	3,8	1,3	0,0
55 und älter	326	65,7	28,9	3,8	1,4	0,2
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	57,0	31,3	10,0	1,0	0,7
mittel (Level 3-4)	368	62,0	32,5	3,2	2,0	0,3
hoch (Level 5-8)	329	68,8	26,9	2,2	2,1	-
weiß nicht/keine Angabe	4	75,1	24,9	-	-	-

2 Es ist einfach, einen guten Job in meiner Stadt zu finden.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	8,1	29,9	28,6	10,9	22,5
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	8,6	29,8	27,2	12,2	22,2
weiblich	442	7,6	30,0	29,9	9,7	22,8
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	8,3	32,1	30,3	7,7	21,5
25 bis 39 Jahre	231	10,3	30,2	27,8	11,7	20,0
40 bis 54 Jahre	207	8,6	28,9	32,5	10,4	19,6
55 und älter	326	6,1	29,6	26,6	11,5	26,1
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	9,5	24,9	27,3	9,5	28,8
mittel (Level 3-4)	368	7,7	30,1	29,7	11,6	20,9
hoch (Level 5-8)	329	8,0	31,9	26,3	9,7	24,1
weiß nicht/keine Angabe	4	24,8	23,8	26,5	-	24,9

Q2 In wie weit stimmen Sie den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt zu?

3 Ich fühle mich sicher, nachts alleine durch meine Stadt zu gehen.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	25,3	51,4	14,8	6,4	2,1
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	24,0	55,5	13,9	5,4	1,2
weiblich	442	26,6	47,6	15,6	7,3	2,9
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	27,4	52,8	14,5	4,4	0,9
25 bis 39 Jahre	231	18,4	52,4	16,4	10,3	2,5
40 bis 54 Jahre	207	28,3	53,4	12,7	3,7	2,0
55 und älter	326	27,8	49,2	14,9	5,9	2,1
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	27,1	51,2	14,4	4,9	2,5
mittel (Level 3-4)	368	24,2	50,4	15,9	7,3	2,3
hoch (Level 5-8)	329	27,2	54,2	12,3	5,0	1,2
weiß nicht/keine Angabe	4	48,7	51,3	0,0	0,0	0,0

4 Ich fühle mich sicher, nachts alleine durch meine Nachbarschaft zu gehen.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	43,5	39,9	12,2	3,0	1,5
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	46,4	42,2	9,8	0,9	0,8
weiblich	442	40,8	37,8	14,4	4,9	2,1
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	40,4	43,3	15,0	0,0	1,3
25 bis 39 Jahre	231	45,8	39,8	8,3	5,3	0,9
40 bis 54 Jahre	207	44,2	39,8	13,0	2,3	0,7
55 und älter	326	42,5	38,9	13,5	2,7	2,4
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	41,8	37,2	15,4	2,2	3,4
mittel (Level 3-4)	368	41,5	40,4	13,1	3,5	1,4
hoch (Level 5-8)	329	49,9	39,4	8,0	1,9	0,8
weiß nicht/keine Angabe	4	24,9	51,3	23,8	0,0	0,0

Q2 In wie weit stimmen Sie den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt zu?

5 Es ist einfach, guten Wohnraum zu vernünftigen Preisen in meiner Stadt zu finden.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	3,7	12,9	44,1	24,8	14,4
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	3,8	12,9	42,3	25,7	15,4
weiblich	442	3,7	12,9	45,8	24,1	13,5
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	5,2	17,2	36,9	26,2	14,6
25 bis 39 Jahre	231	2,4	10,4	44,4	26,7	16,1
40 bis 54 Jahre	207	6,2	14,1	44,8	23,9	11,0
55 und älter	326	2,9	12,6	45,9	23,7	14,9
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	6,6	15,6	44,5	24,8	8,6
mittel (Level 3-4)	368	3,1	13,4	44,4	24,9	14,2
hoch (Level 5-8)	329	3,9	10,5	43,4	24,8	17,4
weiß nicht/keine Angabe	4	24,9	0,0	24,8	26,5	23,8

6 Generell kann man den meisten Menschen in der Stadt vertrauen.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	20,1	57,4	10,0	3,7	8,7
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	23,5	54,3	10,2	3,5	8,5
weiblich	442	17,1	60,4	9,8	3,9	8,9
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	18,7	56,2	7,3	5,6	12,2
25 bis 39 Jahre	231	23,8	46,8	14,6	5,8	9,0
40 bis 54 Jahre	207	21,0	58,8	9,9	2,4	7,9
55 und älter	326	17,7	64,3	7,8	2,3	7,9
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	22,5	49,4	13,6	4,8	9,8
mittel (Level 3-4)	368	20,5	55,7	10,1	4,0	9,7
hoch (Level 5-8)	329	18,5	65,9	7,3	2,5	5,8
weiß nicht/keine Angabe	4	0,0	49,7	50,3	-	-

Q2 In wie weit stimmen Sie den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt zu?

7 Generell kann man den meisten Menschen in der Nachbarschaft vertrauen.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	38,8	46,0	9,5	2,7	2,9
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	44,0	44,3	7,4	1,9	2,4
weiblich	442	34,1	47,7	11,5	3,4	3,3
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	41,4	42,2	9,5	2,0	4,9
25 bis 39 Jahre	231	36,1	43,1	13,4	4,0	3,3
40 bis 54 Jahre	207	40,8	44,3	11,4	1,6	1,9
55 und älter	326	38,8	50,2	5,9	2,5	2,5
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	39,4	46,2	8,6	1,1	4,8
mittel (Level 3-4)	368	37,0	46,0	11,0	2,8	3,1
hoch (Level 5-8)	329	43,2	46,1	6,1	3,1	1,5
weiß nicht/keine Angabe	4	51,4	48,6	-	-	-

Q3 Ist die Stadt, in der Sie leben, für die folgenden Gruppen ein guter Wohnort oder kein guter Wohnort?

1 Menschen im Allgemeinen

- 1 guter Ort zum Leben
 2 kein guter Ort zum Leben
 k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	96,7	2,4	0,9
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	96,7	2,5	0,8
weiblich	442	96,7	2,3	1,0
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	96,1	2,0	2,0
25 bis 39 Jahre	231	93,9	5,0	1,1
40 bis 54 Jahre	207	96,2	2,6	1,2
55 und älter	326	99,0	0,7	0,3
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	92,5	4,2	3,3
mittel (Level 3-4)	368	97,3	2,0	0,7
hoch (Level 5-8)	329	96,9	2,6	0,5
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-

2 Ethnische Minderheiten

- 1 guter Ort zum Leben
 2 kein guter Ort zum Leben
 k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	56,6	25,5	18,0
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	55,3	27,8	16,9
weiblich	442	57,8	23,3	19,0
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	66,2	19,4	14,5
25 bis 39 Jahre	231	44,9	31,7	23,3
40 bis 54 Jahre	207	56,1	23,0	20,9
55 und älter	326	61,7	24,4	13,9
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	57,3	26,8	15,9
mittel (Level 3-4)	368	55,0	26,0	18,9
hoch (Level 5-8)	329	60,9	23,3	15,8
weiß nicht/keine Angabe	4	26,5	24,9	48,6

Q3 Ist die Stadt, in der Sie leben, für die folgenden Gruppen ein guter Wohnort oder kein guter Wohnort?

3 Schwule oder lesbische Menschen

- 1 guter Ort zum Leben
 2 kein guter Ort zum Leben
 k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	74,4	8,7	16,9
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	74,6	11,1	14,4
weiblich	442	74,3	6,4	19,3
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	70,5	11,8	17,7
25 bis 39 Jahre	231	72,4	10,5	17,1
40 bis 54 Jahre	207	77,1	10,1	12,8
55 und älter	326	75,6	5,7	18,8
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	76,0	9,7	14,4
mittel (Level 3-4)	368	73,9	8,5	17,6
hoch (Level 5-8)	329	74,7	8,7	16,5
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-

4 Einwanderer aus anderen Ländern

- 1 guter Ort zum Leben
 2 kein guter Ort zum Leben
 k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	61,8	24,3	13,9
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	64,1	23,7	12,2
weiblich	442	59,6	24,9	15,5
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	65,1	23,1	11,8
25 bis 39 Jahre	231	55,7	27,4	16,9
40 bis 54 Jahre	207	67,2	17,8	15,0
55 und älter	326	62,0	26,0	12,0
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	67,9	22,9	9,2
mittel (Level 3-4)	368	59,2	25,4	15,4
hoch (Level 5-8)	329	66,0	21,6	12,4
weiß nicht/keine Angabe	4	48,7	51,3	-

Q3 Ist die Stadt, in der Sie leben, für die folgenden Gruppen ein guter Wohnort oder kein guter Wohnort?

5 Familien mit kleinen Kindern

- 1 guter Ort zum Leben
 2 kein guter Ort zum Leben
 k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	89,8	7,1	3,1
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	89,4	7,9	2,7
weiblich	442	90,1	6,4	3,4
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	94,7	4,6	0,7
25 bis 39 Jahre	231	82,0	13,4	4,6
40 bis 54 Jahre	207	88,1	6,9	5,1
55 und älter	326	94,4	3,8	1,8
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	90,3	7,1	2,5
mittel (Level 3-4)	368	90,4	7,2	2,4
hoch (Level 5-8)	329	87,7	7,1	5,2
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-

6 Ältere Menschen

- 1 guter Ort zum Leben
 2 kein guter Ort zum Leben
 k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	93,1	4,7	2,2
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	93,5	4,3	2,2
weiblich	442	92,7	5,2	2,1
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	95,6	4,4	0,0
25 bis 39 Jahre	231	90,6	6,6	2,8
40 bis 54 Jahre	207	92,3	4,8	2,9
55 und älter	326	94,5	3,5	2,0
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	92,5	6,1	1,4
mittel (Level 3-4)	368	93,1	4,8	2,0
hoch (Level 5-8)	329	93,1	3,9	3,0
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-

Q4 In wie weit sind sie zufrieden oder unzufrieden mit den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt?

1 Eigene Nachbarschaft

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	64,9	24,2	8,5	2,0	0,4
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	69,0	20,1	8,3	2,6	0,0
weiblich	442	61,1	27,9	8,8	1,5	0,7
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	66,1	25,1	8,4	0,5	0,0
25 bis 39 Jahre	231	59,5	25,5	10,7	3,5	0,8
40 bis 54 Jahre	207	61,5	27,7	9,0	1,0	0,7
55 und älter	326	69,9	21,1	6,9	2,1	0,0
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	65,3	23,1	9,4	1,7	0,5
mittel (Level 3-4)	368	65,0	23,5	8,8	2,2	0,5
hoch (Level 5-8)	329	63,6	27,0	7,8	1,7	-
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-	-	-

2 Persönliche Arbeitssituation

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	32,5	45,6	13,8	6,4	1,8
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	38,6	45,1	10,4	5,0	0,8
weiblich	442	26,8	46,1	16,8	7,6	2,7
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	31,7	47,2	13,5	6,4	1,2
25 bis 39 Jahre	231	31,6	44,9	15,0	7,2	1,3
40 bis 54 Jahre	207	31,1	49,8	15,5	2,6	1,0
55 und älter	326	34,0	43,4	12,1	7,8	2,7
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	34,9	44,3	15,8	3,4	1,6
mittel (Level 3-4)	368	31,4	45,1	14,2	7,2	2,1
hoch (Level 5-8)	329	34,0	48,3	11,0	5,7	1,1
weiß nicht/keine Angabe	4	49,7	-	50,3	-	-

Q4 In wie weit sind sie zufrieden oder unzufrieden mit den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt?

3 Die finanzielle Lage Ihres Haushaltes

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	32,5	45,6	13,8	6,4	1,8
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	38,6	45,1	10,4	5,0	0,8
weiblich	442	26,8	46,1	16,8	7,6	2,7
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	31,7	47,2	13,5	6,4	1,2
25 bis 39 Jahre	231	31,6	44,9	15,0	7,2	1,3
40 bis 54 Jahre	207	31,1	49,8	15,5	2,6	1,0
55 und älter	326	34,0	43,4	12,1	7,8	2,7
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	34,9	44,3	15,8	3,4	1,6
mittel (Level 3-4)	368	31,4	45,1	14,2	7,2	2,1
hoch (Level 5-8)	329	34,0	48,3	11,0	5,7	1,1
weiß nicht/keine Angabe	4	49,7	-	50,3	-	-

4 Das Leben, welches Sie führen.

- 1 sehr zufrieden
- 2 eher zufrieden
- 3 eher unzufrieden
- 4 sehr unzufrieden
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	45,1	44,0	8,1	2,6	0,3
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	49,2	41,4	6,1	3,1	0,2
weiblich	442	41,4	46,3	9,8	2,1	0,3
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	48,9	47,1	2,4	1,6	-
25 bis 39 Jahre	231	41,9	46,0	8,5	3,5	-
40 bis 54 Jahre	207	45,9	39,6	10,9	2,6	1,0
55 und älter	326	45,7	43,9	8,0	2,2	0,1
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	47,9	38,1	8,8	5,1	-
mittel (Level 3-4)	368	45,0	45,1	7,7	2,0	0,2
hoch (Level 5-8)	329	43,7	43,9	8,8	3,1	0,5
weiß nicht/keine Angabe	4	75,2	24,8	-	-	-

Q5 Welche(s) Verkehrsmittel nutzen Sie an einem typischen Tag am häufigsten?

- | | |
|-------------------|-------------------------------------|
| 1 Auto | 6 Bus, Tram oder Metro |
| 2 Motorrad | 7 Anderes |
| 3 Fahrrad | 8 pendelt nicht |
| 4 zu Fuß | k.A. weiß nicht/keine Angabe |
| 5 Zug | |

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	5
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	42,7	3,8	19,9	26,0	3,4
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	45,3	4,5	22,2	26,4	3,5
weiblich	442	40,2	3,3	17,8	25,6	3,3
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	51,8	6,2	13,4	26,3	5,0
25 bis 39 Jahre	231	38,6	3,5	25,3	26,9	2,9
40 bis 54 Jahre	207	45,5	4,6	20,9	21,5	3,2
55 und älter	326	41,1	2,9	17,9	27,7	3,4
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	45,4	6,8	17,0	21,9	5,5
mittel (Level 3-4)	368	41,4	2,8	18,8	27,9	2,5
hoch (Level 5-8)	329	44,4	5,3	24,6	22,5	4,8
weiß nicht/keine Angabe	4	75,2	-	-	26,5	-

Fortsetzung

Merkmal Ausprägung	Anzahl	6	7	8	k.A.
		in %			
Befragte, die geantwortet haben	856	41,3	0,4	0,7	0,0
<i>Geschlecht:</i>					
männlich	414	37,1	0,6	0,3	0,0
weiblich	442	45,1	0,2	1,0	0,0
<i>Altersgruppen:</i>					
15 bis 24 Jahre	92	43,7	-	0,5	-
25 bis 39 Jahre	231	39,7	0,3	0,9	-
40 bis 54 Jahre	207	38,7	0,6	0,0	-
55 und älter	326	42,9	0,5	0,9	-
<i>Bildungsniveau:</i>					
niedrig (Level 0-2)	155	47,8	1,1	0,9	-
mittel (Level 3-4)	368	40,9	-	0,2	-
hoch (Level 5-8)	329	39,7	1,2	1,3	-
weiß nicht/keine Angabe	4	23,8	-	24,8	-

Q6 In wie weit stimmen Sie den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt zu?

1 Öffentlicher Nachverkehr ist bezahlbar.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	17,2	49,4	27,2	3,4	2,8
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	17,9	50,5	26,0	3,7	1,9
weiblich	442	16,6	48,3	28,3	3,1	3,6
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	26,3	44,1	23,5	4,0	2,0
25 bis 39 Jahre	231	17,3	49,8	28,8	2,7	1,4
40 bis 54 Jahre	207	14,1	49,1	31,2	3,6	2,0
55 und älter	326	15,9	51,0	25,2	3,5	4,4
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	23,0	49,6	22,8	2,4	2,3
mittel (Level 3-4)	368	17,2	49,0	26,5	4,2	3,1
hoch (Level 5-8)	329	14,9	49,3	31,8	1,9	2,1
weiß nicht/keine Angabe	4	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0

2 Öffentlicher Nahverkehr ist sicher.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	46,5	39,6	7,8	1,2	4,8
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	49,1	39,9	5,9	1,5	3,5
weiblich	442	44,1	39,4	9,6	0,9	6,0
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	53,3	41,8	2,4	1,2	1,2
25 bis 39 Jahre	231	44,5	38,3	11,0	2,4	3,8
40 bis 54 Jahre	207	42,5	44,2	6,4	0,5	6,3
55 und älter	326	47,7	37,5	8,2	0,7	5,9
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	52,1	38,0	3,9	2,4	3,5
mittel (Level 3-4)	368	45,2	40,3	8,5	1,0	4,9
hoch (Level 5-8)	329	47,7	37,9	7,8	1,3	5,3
weiß nicht/keine Angabe	4	24,9	75,1	0,0	0,0	0,0

Q6 In wie weit stimmen Sie den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt zu?

3 Öffentlicher Nahverkehr ist einfach zu erreichen.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	41,6	47,4	7,0	1,8	2,1
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	40,9	46,7	8,7	1,4	2,4
weiblich	442	42,3	48,1	5,5	2,2	1,9
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	44,2	39,1	12,6	2,4	1,7
25 bis 39 Jahre	231	37,8	53,9	5,6	1,7	1,0
40 bis 54 Jahre	207	46,4	41,9	5,7	1,9	4,2
55 und älter	326	40,9	48,6	6,9	1,6	2,0
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	42,3	47,1	5,9	2,9	1,8
mittel (Level 3-4)	368	41,2	47,8	7,4	1,4	2,3
hoch (Level 5-8)	329	42,9	46,7	6,1	2,4	1,9
weiß nicht/keine Angabe	4	26,5	49,7	23,8	-	-

4 Der öffentliche Nahverkehr fährt regelmäßig (häufig).

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	32,6	41,5	14,9	5,8	5,3
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	33,0	41,6	17,2	5,0	3,1
weiblich	442	32,1	41,3	12,7	6,6	7,3
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	34,2	35,6	24,2	3,6	2,4
25 bis 39 Jahre	231	29,3	45,6	14,9	6,5	3,7
40 bis 54 Jahre	207	36,4	38,3	15,2	5,4	4,7
55 und älter	326	32,2	42,2	11,8	6,2	7,6
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	29,3	47,9	11,9	4,5	6,3
mittel (Level 3-4)	368	33,6	40,0	16,1	5,8	4,5
hoch (Level 5-8)	329	31,8	42,3	12,4	6,5	7,1
weiß nicht/keine Angabe	4	-	50,3	49,7	-	-

Q6 In wie weit stimmen Sie den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt zu?

5 Der öffentliche Nahverkehr ist zuverlässig.

- 1 stimme sehr zu
- 2 stimme ganz zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	49,2	42,1	4,9	0,3	3,5
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	54,3	36,2	4,8	-	4,7
weiblich	442	44,5	47,5	5,0	0,6	2,4
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	45,4	45,6	8,5	0,0	0,5
25 bis 39 Jahre	231	44,5	45,0	4,8	0,8	4,9
40 bis 54 Jahre	207	50,6	39,3	5,8	0,0	4,3
55 und älter	326	52,9	40,5	3,3	0,2	3,1
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	46,5	38,7	8,7	0,9	5,2
mittel (Level 3-4)	368	50,9	42,4	3,9	0,2	2,5
hoch (Level 5-8)	329	46,5	42,7	5,3	0,3	5,2
weiß nicht/keine Angabe	4	-	51,3	24,9	-	23,8

Q7 Haben Sie in der Stadt, in der Sie leben, Vertrauen in die örtliche Polizei?

1 ja

2 nein

k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	81,7	14,2	4,1
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	81,6	15,6	2,8
weiblich	442	81,9	12,9	5,2
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	77,6	15,9	6,4
25 bis 39 Jahre	231	80,8	15,6	3,6
40 bis 54 Jahre	207	82,5	12,5	5,0
55 und älter	326	83,3	13,6	3,2
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	85,5	10,6	3,9
mittel (Level 3-4)	368	80,3	14,4	5,3
hoch (Level 5-8)	329	83,6	15,6	0,8
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-

Q8 Wurde Ihnen oder einem anderen Haushaltsmitglied in Ihrer Stadt in den letzten 12 Monaten Geld oder Eigentum gestohlen?

1 ja

2 nein

k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	12,0	87,1	0,9
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	11,9	88,1	-
weiblich	442	12,1	86,3	1,6
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	10,0	90,0	-
25 bis 39 Jahre	231	13,1	86,9	-
40 bis 54 Jahre	207	12,4	87,3	0,3
55 und älter	326	11,7	86,3	2,0
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	12,1	87,4	0,5
mittel (Level 3-4)	368	11,9	87,0	1,1
hoch (Level 5-8)	329	12,4	87,2	0,5
weiß nicht/keine Angabe	4	-	100,0	-

Q9 **Wurden Sie in den letzten 12 Monaten in der Stadt angegriffen oder überfallen?**

1 ja

2 nein

k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	4,7	94,5	0,7
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	4,8	95,1	0,1
weiblich	442	4,7	94,1	1,3
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	6,3	93,7	-
25 bis 39 Jahre	231	4,2	95,0	0,8
40 bis 54 Jahre	207	4,0	94,8	1,1
55 und älter	326	5,0	94,3	0,7
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	6,4	92,1	1,5
mittel (Level 3-4)	368	4,5	94,9	0,6
hoch (Level 5-8)	329	4,8	94,7	0,5
weiß nicht/keine Angabe	4	-	100,0	-

Q10 Würden Sie sagen, dass Sie in den letzten 12 Monaten Schwierigkeiten hatten, Ihre Rechnungen am Monatsende zu bezahlen?

- 1 so gut wie nie/nie
- 2 manchmal
- 3 meistens
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	k.A.
		in %			
Befragte, die geantwortet haben	856	82,9	11,8	4,2	1,1
<i>Geschlecht:</i>					
männlich	414	85,0	11,3	2,4	1,3
weiblich	442	81,0	12,2	5,8	1,0
<i>Altersgruppen:</i>					
15 bis 24 Jahre	92	88,2	5,8	6,0	0,0
25 bis 39 Jahre	231	81,5	14,0	3,3	1,1
40 bis 54 Jahre	207	81,2	14,2	2,3	2,3
55 und älter	326	83,0	10,9	5,2	0,9
<i>Bildungsniveau:</i>					
niedrig (Level 0-2)	155	77,1	15,7	6,1	1,0
mittel (Level 3-4)	368	84,2	11,4	3,5	0,9
hoch (Level 5-8)	329	81,6	11,3	5,2	1,9
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-	-

Q11 Haben Sie das Gefühl, dass Sie, wenn Sie materielle Hilfe benötigen, diese von Verwandten, Freunden, Nachbarn oder anderen Ihnen bekannten Personen erhalten könnten?

1 ja

2 nein

k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	72,0	20,8	7,1
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	74,0	22,0	4,0
weiblich	442	70,2	19,8	10,0
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	73,5	20,1	6,4
25 bis 39 Jahre	231	71,6	21,2	7,2
40 bis 54 Jahre	207	73,1	21,0	5,9
55 und älter	326	71,3	20,7	8,0
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	70,9	19,8	9,3
mittel (Level 3-4)	368	73,0	20,0	6,9
hoch (Level 5-8)	329	69,3	23,9	6,8
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-

Q12 Haben Sie das Gefühl, wenn Sie immaterielle Hilfe benötigen, könnten Sie diese von Verwandten, Freunden, Nachbarn oder anderen Ihnen bekannten Personen erhalten?

1 ja

2 nein

k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	84,8	12,9	2,3
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	83,8	14,1	2,1
weiblich	442	85,8	11,8	2,5
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	89,2	8,8	2,0
25 bis 39 Jahre	231	84,1	13,6	2,3
40 bis 54 Jahre	207	87,2	10,5	2,3
55 und älter	326	82,7	14,9	2,3
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	83,8	13,9	2,3
mittel (Level 3-4)	368	84,2	13,4	2,4
hoch (Level 5-8)	329	86,8	11,2	2,0
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-

Q13 In wie weit stimmen Sie den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt zu?

1 Ich bin mit der Zeit zufrieden, die es dauert, bis eine Anfrage von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt bearbeitet wird.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	10,4	48,8	22,5	6,4	11,9
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	11,2	46,4	22,0	8,5	11,9
weiblich	442	9,6	51,0	22,9	4,5	11,9
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	11,3	61,7	14,8	5,6	6,6
25 bis 39 Jahre	231	11,1	44,8	25,2	8,6	10,3
40 bis 54 Jahre	207	13,0	45,0	24,0	6,7	11,3
55 und älter	326	8,2	49,5	22,3	5,0	15,0
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	11,2	51,4	22,0	4,7	10,8
mittel (Level 3-4)	368	10,6	48,7	22,3	7,1	11,4
hoch (Level 5-8)	329	9,2	48,1	23,3	5,5	13,9
weiß nicht/keine Angabe	4	24,8	51,4	23,8	0,0	0,0

2 Die von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt verwendeten Verfahren sind unkompliziert und leicht verständlich.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	6,7	36,5	37,3	11,7	7,8
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	7,9	35,2	39,3	11,1	6,6
weiblich	442	5,6	37,7	35,4	12,3	9,0
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	9,4	39,0	32,4	9,4	9,8
25 bis 39 Jahre	231	7,5	39,7	35,4	11,0	6,4
40 bis 54 Jahre	207	8,3	39,9	36,3	7,7	7,8
55 und älter	326	4,5	31,7	40,5	15,0	8,2
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	7,7	43,1	36,8	9,7	2,6
mittel (Level 3-4)	368	6,7	36,3	36,2	12,1	8,7
hoch (Level 5-8)	329	5,9	34,2	40,5	11,3	8,0
weiß nicht/keine Angabe	4	24,9	23,8	24,8	26,5	0,0

Q13 In wie weit stimmen Sie den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt zu?

3 Die von der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt erhobenen Gebühren sind angemessen.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	9,5	50,1	28,9	6,2	5,4
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	12,2	51,7	25,9	6,9	3,3
weiblich	442	7,0	48,5	31,6	5,6	7,3
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	7,7	49,7	28,9	5,4	8,3
25 bis 39 Jahre	231	11,0	48,9	30,1	6,7	3,4
40 bis 54 Jahre	207	7,9	55,5	29,2	3,6	3,7
55 und älter	326	9,9	48,1	27,9	7,5	6,7
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	9,2	54,1	24,9	5,1	6,7
mittel (Level 3-4)	368	8,6	50,3	29,6	6,2	5,3
hoch (Level 5-8)	329	11,8	47,5	28,8	6,7	5,2
weiß nicht/keine Angabe	4	26,5	48,7	24,8	-	-

4 Informationen und Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt sind bequem online abrufbar.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	17,4	47,5	18,4	6,2	10,5
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	19,2	45,1	17,3	8,1	10,3
weiblich	442	15,7	49,6	19,4	4,6	10,7
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	20,9	55,2	10,9	4,8	8,2
25 bis 39 Jahre	231	17,3	49,5	17,7	6,4	9,0
40 bis 54 Jahre	207	18,9	44,3	22,0	4,6	10,2
55 und älter	326	15,5	45,3	19,3	7,5	12,4
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	20,2	44,3	15,0	6,8	13,6
mittel (Level 3-4)	368	16,4	48,7	18,4	6,1	10,5
hoch (Level 5-8)	329	18,7	45,2	20,1	6,5	9,5
weiß nicht/keine Angabe	4	26,5	73,5	-	-	-

Q13 In wie weit stimmen Sie den folgenden Aspekten in Ihrer Stadt zu?

5 In der öffentlichen Verwaltung meiner Stadt gibt es Korruption.

- 1 stimme ganz zu
- 2 stimme eher zu
- 3 stimme eher nicht zu
- 4 stimme überhaupt nicht zu
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	k.A.
		in %				
Befragte, die geantwortet haben	856	6,4	17,2	29,7	16,3	30,4
<i>Geschlecht:</i>						
männlich	414	6,7	18,3	27,2	18,5	29,2
weiblich	442	6,1	16,2	31,9	14,2	31,6
<i>Altersgruppen:</i>						
15 bis 24 Jahre	92	6,8	22,5	16,5	25,7	28,6
25 bis 39 Jahre	231	5,8	13,2	34,6	16,9	29,5
40 bis 54 Jahre	207	8,2	16,5	29,2	18,1	28,1
55 und älter	326	5,7	18,6	30,8	11,9	32,9
<i>Bildungsniveau:</i>						
niedrig (Level 0-2)	155	8,4	21,2	29,4	15,5	25,5
mittel (Level 3-4)	368	6,9	15,3	29,0	16,8	32,0
hoch (Level 5-8)	329	3,9	20,8	31,2	15,5	28,6
weiß nicht/keine Angabe	4	26,5	-	49,7	-	23,8

Q14 Würden Sie sagen, dass die Lebensqualität in Ihrer Stadt oder Region im Vergleich zu vor fünf Jahren:

- 1 zugenommen
- 2 gleichgeblieben
- 3 abgenommen
- k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	k.A.
		in %			
Befragte, die geantwortet haben	856	30,0	55,7	12,8	1,4
<i>Geschlecht:</i>					
männlich	414	34,7	52,4	11,6	1,2
weiblich	442	25,7	58,8	13,9	1,6
<i>Altersgruppen:</i>					
15 bis 24 Jahre	92	29,4	54,4	13,0	3,3
25 bis 39 Jahre	231	34,9	50,6	12,9	1,5
40 bis 54 Jahre	207	34,9	47,7	16,7	0,6
55 und älter	326	24,3	63,8	10,7	1,3
<i>Bildungsniveau:</i>					
niedrig (Level 0-2)	155	30,1	53,6	13,8	2,4
mittel (Level 3-4)	368	30,0	55,9	12,6	1,4
hoch (Level 5-8)	329	29,5	56,3	13,1	1,1
weiß nicht/keine Angabe	4	64,7	35,3	-	-

Q15a Die nächsten beiden Fragen beziehen sich auf Ihren Gesundheitszustand und Ihr Geburtsland. Sind Sie damit einverstanden, fortzufahren?

- 1 ja
 2 nein
 k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	94,4	5,6	-
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	94,5	5,5	-
weiblich	442	94,2	5,8	-
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	94,3	5,7	-
25 bis 39 Jahre	231	96,0	4,0	-
40 bis 54 Jahre	207	93,8	6,2	-
55 und älter	326	93,6	6,4	-
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	90,4	9,6	-
mittel (Level 3-4)	368	95,9	4,1	-
hoch (Level 5-8)	329	92,3	7,7	-
weiß nicht/keine Angabe	4	75,2	24,8	-

Q15 Wie ist Ihr Gesundheitszustand im Allgemeinen?

- 1 sehr gut
 2 gut
 3 weder gut noch schlecht
 4 schlecht
 5 sehr schlecht
 k.A. weiß nicht/keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4	5	k.A.
		in %					
Befragte, die geantwortet haben	856	3,3	25,0	38,6	26,1	1,3	5,7
<i>Geschlecht:</i>							
männlich	414	1,9	19,2	42,3	29,5	1,6	5,5
weiblich	442	4,5	30,4	35,1	23,0	1,0	6,0
<i>Altersgruppen:</i>							
15 bis 24 Jahre	92	4,1	27,3	42,4	19,4	1,2	5,7
25 bis 39 Jahre	231	3,8	23,6	37,1	29,5	2,0	4,0
40 bis 54 Jahre	207	4,1	22,5	45,4	21,8	0,0	6,2
55 und älter	326	2,2	26,6	34,7	28,2	1,5	6,7
<i>Bildungsniveau:</i>							
niedrig (Level 0-2)	155	3,0	26,0	35,5	25,8	0,0	9,6
mittel (Level 3-4)	368	3,4	26,8	40,2	24,2	1,4	4,1
hoch (Level 5-8)	329	3,1	19,6	35,9	31,5	1,7	8,2
weiß nicht/keine Angabe	4	-	26,5	24,9	23,8	-	24,8

Q16 Wie oft haben Sie sich in den letzten 4 Wochen einsam gefühlt?

- 1 immer
 2 meistens
 3 manchmal
 4 wenig
 5 nie
 6 weiß nicht
 k.A. keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4
		in %			
Befragte, die geantwortet haben	856	1,8	6,9	14,8	19,9
<i>Geschlecht:</i>					
männlich	414	1,7	5,5	12,4	21,4
weiblich	442	2,0	8,3	16,9	18,6
<i>Altersgruppen:</i>					
15 bis 24 Jahre	92	4,1	3,2	15,3	24,7
25 bis 39 Jahre	231	1,6	9,5	15,4	20,1
40 bis 54 Jahre	207	1,3	6,1	17,6	26,0
55 und älter	326	1,6	6,8	12,6	15,1
<i>Bildungsniveau:</i>					
niedrig (Level 0-2)	155	5,2	5,2	17,1	20,4
mittel (Level 3-4)	368	1,5	7,6	13,7	20,8
hoch (Level 5-8)	329	1,1	5,9	16,3	17,8
weiß nicht/keine Angabe	4	-	-	24,8	-

Fortsetzung

Merkmal Ausprägung	Anzahl	5	6	k.A.
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	56,4	0,1	-
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	58,8	0,2	-
weiblich	442	54,3	-	-
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	52,7	-	-
25 bis 39 Jahre	231	53,4	0,0	-
40 bis 54 Jahre	207	48,8	0,3	-
55 und älter	326	63,8	0,1	-
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	52,1	-	-
mittel (Level 3-4)	368	56,3	-	-
hoch (Level 5-8)	329	58,5	0,5	-
weiß nicht/keine Angabe	4	75,2	-	-

Q17 Wie oft haben Sie sich in den letzten 12 Monaten einsam gefühlt?

- 1 immer
 2 meistens
 3 manchmal
 4 wenig
 5 nie
 6 weiß nicht
 k.A. keine Angabe

Merkmal Ausprägung	Anzahl	1	2	3	4
		in %			
Befragte, die geantwortet haben	856	2,4	10,2	11,9	22,1
<i>Geschlecht:</i>					
männlich	414	2,7	9,4	12,2	20,9
weiblich	442	2,1	10,9	11,7	23,2
<i>Altersgruppen:</i>					
15 bis 24 Jahre	92	1,7	7,3	12,2	26,9
25 bis 39 Jahre	231	4,9	12,9	10,2	19,1
40 bis 54 Jahre	207	0,0	10,1	18,2	22,5
55 und älter	326	2,2	9,3	9,7	22,3
<i>Bildungsniveau:</i>					
niedrig (Level 0-2)	155	2,3	9,0	14,2	20,1
mittel (Level 3-4)	368	2,7	11,0	9,9	23,3
hoch (Level 5-8)	329	1,6	8,7	16,6	20,0
weiß nicht/keine Angabe	4	-	-	-	-

Fortsetzung

Merkmal Ausprägung	Anzahl	5	6	k.A
		in %		
Befragte, die geantwortet haben	856	52,9	0,4	0,1
<i>Geschlecht:</i>				
männlich	414	54,4	0,3	0,1
weiblich	442	51,6	0,5	-
<i>Altersgruppen:</i>				
15 bis 24 Jahre	92	50,7	1,2	-
25 bis 39 Jahre	231	52,6	0,3	-
40 bis 54 Jahre	207	48,3	0,6	0,3
55 und älter	326	56,3	0,1	-
<i>Bildungsniveau:</i>				
niedrig (Level 0-2)	155	53,8	0,5	-
mittel (Level 3-4)	368	52,8	0,2	-
hoch (Level 5-8)	329	52,0	0,8	0,3
weiß nicht/keine Angabe	4	100,0	-	-